Haushaltsplanentwurf 2024

Hansestadt
Medebach

Inhaltsübersicht:

1. Entwurf der Haushaltssatzung……... 3

2. Vorbericht zum Haushaltsplanentwurf 2024…… 7

3. Bewirtschaftungsregelungen…….. 67

4. Gesamtergebnisplan (Teilergebnispläne nach Produktbereichen werden ausnahmsweise erst im endgültigen Haushaltsplan beigefügt)…… 69

5. Gesamtfinanzplan (Teilfinanzpläne nach Produktbereichen werden erst ausnahmsweise im endgültigen Haushaltsplan beigefügt)…… 71

6. Haushaltsquerschnitt (Ergebnisplan und Finanzplan) (wird für 2024 ausnahmsweise erst im endgültigen Haushaltsplan beigefügt)…… -

7. Produkthaushalt …… 73
(Teilpläne aus MACH werden für 2024 ausnahmsweise erst im endgültigen Haushaltsplan beigefügt)
   - 7.1. 010101 Politik und Verwaltungsführung 74
   - 7.2. 010301 Zentrale Dienste 79
   - 7.3. 010303 Bauhof 85
   - 7.4. 010401 Allgemeine Personalwirtschaft 91
   - 7.5. 010601 Finanzen 95
   - 7.6. 010701 Grundstücks- und Gebäudemanagement 99
   - 7.7. 020101 Sicherheit und Ordnung 109
   - 7.8. 020601 Wahlen und Statistik 115
   - 7.9. 020701 Feuer- und Katastrophenschutz 117
   - 7.10. 030101 Grundschule Medebach - Standorte Medebach 125
   - 7.11. 030102 Grundschule Oberschledorn - Standort Oberschledorn (alt) 131
   - 7.12. 030103 Sekundarschule (ehem. Verbundschule mit Haupt- u. Realschulzweig) 133
   - 7.13. 030202 Schülerbeförderung 139
   - 7.14. 040101 Heimat- und sonstige Kulturpflege 141
   - 7.15. 050101 Grundsicherung für Arbeitssuchende 149

7.16. 050102 Sozialhilfeleistungen 153
7.17. 050103 Leistungen für Asylbewerber 155
7.18. 050104 Sonstige soziale Leistungen 161
7.19. 060101 Kindertageseinrichtungen 163
7.20. 060201 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 167
7.21. 070101 Krankenhausförderung 171
7.22. 080101 Turn- und Sporthallen 173
7.23. 080102 Sportaußenanlagen 177
7.24. 080201 Zuschussleistungen für Sportzwecke 181
7.25. 080301 Hallenbad 183
7.26. 090101 Erstellung von Bauleitplänen 187
7.27. 100101 Denkmalschutz und Denkmalpflege 191
7.28. 100201 Leistungen nach dem Wohngeldgesetz 193
7.29. 110101 Abfallbeseitigung 195
7.30. 110201 Abwasserbeseitigung (alt) 201
7.31. 110301 Dienstleistungen für die Stadtwerke Medebach AöR 203
7.32. 120101 Gemeindestraßen 207
7.33. 120102 Wirtschaftswege 215
7.34. 120201 Öffentlicher Personennahverkehr 219
7.35. 120301 Straßenreinigung und Winterdienst 221
7.36. 130101 Öffentliches Grün 225
7.37. 130201 Friedhofwesen 229
7.38. 130301 Wald, Forstwirtschaft und Wasserbau 233
7.39. 140101 Umweltschutzmaßnahmen 239
7.40. 150101 Wirtschaftsförderung 243
7.41. 150201 Tourismusförderung 249
7.42. 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft 255

8. Investitionsmaßnahmen…… 269

9. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen…….. 397

10. Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen…… 399

11. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten... 401

12. Schlussbilanz, Ergebnisrechnung u. Finanzrechnung zum 31.12.2022 403

13. Entwicklung Ausgleichsrücklage und Allgemeine Rücklage…… 407

14. Abschreibungstabelle der Stadt Medebach ……. 409

Haushaltssatzung der Hansestadt Medebach für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), in der zurzeit geltenden Fassung, hat der Rat der Hansestadt Medebach mit Beschluss vom _____ folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	**21.198.300,00 EUR**
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	**24.693.300,00 EUR**

im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	**18.791.900,00 EUR**
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	**21.118.000,00 EUR**
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit (inkl. Erstattung der Stadtwerke Medebach AöR für die Tilgung der ihr zugeordneten Darlehen i.H.v. **877.900,00 EUR**) auf	**7.808.900,00 EUR**
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit (inkl. Auszahlung des in 2024 für die Stadtwerke Medebach AöR aufzunehmenden Darlehens i.H.v. **1.600.000,00 EUR** an diese) auf	**13.096.000,00 EUR**
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (inkl. für das Jahr 2024 geplante Darlehensaufnahme i.H.v. **1.600.000,00 EUR** zur Weiterleitung an die Stadtwerke Medebach AöR) auf	**6.165.000,00 EUR**
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (inkl. Tilgung der den Stadtwerken Medebach AöR zugeordneten Darlehen i.H.v. **877.900,00 EUR**) auf	**1.211.100,00 EUR**

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf **6.165.000,00 EUR** (davon **1.600.000,00 EUR** zur Weiterleitung an die Stadtwerke Medebach AöR und **4.565.000,00 EUR** zum Verbleib bei der Hansestadt Medebach) festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf **3.495.000,00 EUR** und die Verringerung der allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf **0,00 EUR** festgesetzt.

§ 5

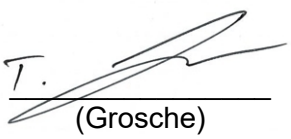
Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **4.500.000,00 EUR** festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern sind durch Hebesatzsatzung vom _____ wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	**320 v.H.**
1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	**520 v.H.**
2.	Gewerbesteuer auf	**440 v.H.**

Medebach, 09.11.2023



(Grosche)

Aufstellungsvermerk

Der vorliegende Entwurf der Haushaltssatzung der Hansestadt Medebach für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit gemäß § 80 Absatz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW. S. 666) in der z.Zt. gültigen Fassung zur Bestätigung durch den Bürgermeister vorgelegt.

Medebach, 09.11.2023

(Wasmuth)

Feststellungsvermerk

Der vorliegende Entwurf der Haushaltssatzung der Hansestadt Medebach für das Haushaltsjahr 2024 wird gemäß § 80 Absatz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der vorstehenden Fassung bestätigt.

Medebach, 09.11.2023

(Grosche)
Bürgermeister

Vorbericht Haushaltsplanentwurf 2024

§ 7 KomHVO NRW:

(1) Der Vorbericht soll einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Kommune sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen.

(2) Der Vorbericht soll unter Berücksichtigung der nachfolgenden Gliederung Aussagen enthalten über:

1. welche wesentlichen Ziele und Strategien die Kommune verfolgt und welche Änderungen gegenüber dem Vorjahr eintreten werden,

2. wie sich die wesentlichen Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen, das Vermögen, die Verbindlichkeiten und die Zinsbelastungen sowie die Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften in den beiden dem Haushaltsjahr vorangegangenen Haushaltsjahren entwickelt haben und voraussichtlich im mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanungszeitraums entwickeln werden,

3. wie sich das Jahresergebnis und das Eigenkapital im Haushaltsjahr und in den dem Haushaltsjahr folgenden drei Jahren entwickeln werden und in welchem Verhältnis diese Entwicklung zum Deckungsbedarf des Finanzplans steht,

4. welche wesentlichen Investitionen, Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen im Haushaltsjahr geplant sind und welche Auswirkungen sich hieraus für die Haushalte der folgenden Jahre ergeben,

5. wie sich der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit entwickeln wird unter besonderer Angabe der Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung inklusive eines darzustellenden Abbaupfades,

6. wenn ein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt wurde, wie die für das Haushaltsjahr vorgesehenen Maßnahmen im Haushaltsplan verwirklicht werden und wie sich diese auf die künftige Entwicklung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage auswirken,

7. welche wesentlichen haushaltswirtschaftlichen Belastungen sich insbesondere aus der Eigenkapitalausstattung und der Verlustabdeckung für andere Organisationseinheiten und Vermögensmassen, aus Umlagen, aus Straßenentwässerungskostenanteilen, der Übernahme von Bürgschaften und anderen Sicherheiten sowie Gewährverträgen ergeben werden oder zu erwarten sind aus

a) den Sondervermögen der Kommune, für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften Sonderrechnungen geführt werden,

b) den Formen interkommunaler Zusammenarbeit, an denen die Kommune beteiligt ist, und

c) den unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Kommune an Unternehmen in einer Rechtsform des öffentlichen und privaten Rechts.

Allgemeiner Hinweis zur am 26.10.2023 erschienenen Herbststeuerschätzung:
(Stand Ende Oktober 2023 – nach dem Einbau der letzten Änderungen vor dem Druck des Haushaltsentwurfs 2024)
Die Herbst-Steuerschätzung 2023 des Bundes prognostiziert im Vergleich zur Mai-Steuerschätzung, auf welcher auch die Orientierungsdaten des Landes basieren, nach denen derzeit die Haushaltsansätze gebildet wurden, für die Gemeinden ein geringes Plus.
Auf der anderen Seite wird vom Städte- und Gemeindebund NRW (StGB NRW) betont, dass nach wie vor die Gesetze über Steuererleichterungen, die bisher nicht beschlossen sind, aber in der nächsten Zeit auf den Weg gebracht werden, noch nicht berücksichtigt sind. Diese werden wiederum zu Einnahmerückgängen bei den Gemeinden führen.
Der StGB NRW wird informieren, sobald Informationen darüber vorliegen, wann eine Regionalisierung der Herbst-Steuerschätzung für die NRW-Kommunen veröffentlicht werden soll.
Aufgrund der vorgenannten Erläuterungen hat die Verwaltung für die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie für die mittelfristige Planung für die Grundsteuern, die Gewerbesteuer und den Finanzausgleich vor dem Druck des Haushaltsplanentwurf 2024 keine Änderungen mehr im Vergleich zur bisherigen Ansatzbildung auf Basis der Orientierungsdaten des Landes vorgenommen - zum einen, da die geringe Mehreinnahme der Gemeinden voraussichtlich durch die nicht berücksichtigten zukünftigen Steuererleichterungs-Gesetze ohnehin wieder neutralisiert werden wird, und zum anderen, da die Regionalisierung für NRW, die ein erneutes Anpassen der Ansätze notwendig machen würde, ohnehin noch aussteht.
Die Änderungen werden dann ggf. noch über die Änderungslisten in den im Dezember zu beschließenden Haushaltsplan 2024 eingearbeitet.

Falls im vorliegenden Vorbericht sowie in den Erläuterungen zu den einzelnen Produkt-Konto-Kombinationen im Teilergebnisplan aus Einfachheitsgründen teilweise nur die männliche Form verwendet wurde, ist trotzdem (je nach Kontext) die weibliche und diverse Form mit eingeschlossen.

1. Allgemeines

Die Hansestadt Medebach hat zum 01.01.2008 ihre Buchführung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) umgestellt.

Die Rechtsgrundlagen für das NKF und somit auch für die Haushaltsplanaufstellung befinden sich in der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) sowie in der Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW), die seit dem 01.01.2019 aufgrund des 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes NRW (2. NKFWG NRW) die zuvor geltende Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) ersetzt.

Das NKF setzt sich aus den drei Komponenten Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung zusammen.

Die Bilanz stellt eine vollständige Vermögens- und Finanzübersicht dar. Die Schlussbilanz zum 31.12.2022 wurde am 28.09.2023 festgestellt.

Wesentliche Bestandteile des NKF-Haushaltes sind die produktorientierten Teilergebnis- und Teilfinanzpläne. Die Teilergebnispläne enthalten für das Planjahr 2024 sowie für die drei nachfolgenden Jahre sämtliche in der Kommune entstehenden Aufwendungen und Erträge. Die Ergebnisse der Teilergebnispläne werden zum sogenannten Ergebnisplan aufsummiert. Das Ergebnis des Ergebnisplans ist entscheidend für das Erreichen des Haushaltsausgleichs. Die Summen der Aufwendungen und Erträge müssen mindestens gleich oder bei den Erträgen höher sein. Daneben gilt der Haushaltsausgleich als erreicht, wenn der Fehlbedarf durch eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.

Darüber hinaus bestehen in § 76 Absatz 1 GO NRW die Regelungen, dass ein Haushaltssicherungskonzept erst dann aufgestellt werden muss, wenn

a) der Ansatz der allgemeinen Rücklage in einem Jahr um mehr als 25% verringert wird
b) der Ansatz der allgemeinen Rücklage sich in zwei aufeinander folgenden Jahren um mehr als 5% verringert
c) die allgemeine Rücklage im Rahmen der mittelfristigen Ergebnisplanung vollständig aufgezehrt wird.

Die Teilfinanzpläne der Produkte stellen die sogenannten Zahlungsströme dar, d.h. hier werden sämtliche Ein- und Auszahlungen der Hansestadt Medebach aufgeführt. In Summe werden die Zahlungsströme im Finanzplan abgebildet. Dieser gibt Auskunft über die Entwicklung der Liquidität einer Kommune. Neben dem Finanzplan und den Teilfinanzplänen gibt es noch die sogenannten Teilfinanzpläne B. Bei diesen Plänen handelt es sich um die einzelne Darstellung der Investitionsmaßnahmen der Hansestadt Medebach.

Die Produktorientierung des Haushaltes soll die Outputorientierung der Haushaltsplanung und -ausführung verstärken. Dazu fordert das Gesetz allerdings neben den reinen Finanzzahlen auch die Definition von Zielen, Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung und allgemeinen Indikatoren. In einem ersten Schritt wurden 2011 Indikatoren in die Haushaltsplanung integriert. Der Produkthaushalt 2014 enthält auch die erforderlichen Ziele und Kennzahlen. Zudem wurden die Indikatoren teilweise noch einmal überarbeitet. Im Produkthaushalt 2015 wurden die Ziele, Kennzahlen und Indikatoren nochmals überarbeitet und in den Produkthaushalten 2016 bis 2024 so entsprechend übernommen bzw. teilweise ergänzt/aktualisiert.

Der Haushaltsplanentwurf 2024 ist, wie oben bereits erwähnt, produktorientiert. Die Gliederung nach Produkten erfolgt wie folgt in Form von Produktbereichen (oberste Ebene), Produktgruppen (mittlere Ebene) und Produkten (unterste Ebene).

Die Ebene der Produktbereiche ist durch den Landesgesetzgeber vorgeschrieben. Die Anzahl der Produktbereiche beläuft sich auf insgesamt 17. Diese werden wie folgt benannt:

Produktbereich	Bezeichnung
01	Innere Verwaltung
02	Sicherheit und Ordnung
03	Schulträgeraufgaben
04	Kultur
05	Soziale Hilfen
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
07	Gesundheitsdienste
08	Sportförderung
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
10	Bauen und Wohnen
11	Ver- und Entsorgung
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
13	Natur- und Landschaftspflege
14	Umweltschutz
15	Wirtschaft und Tourismus
16	Allgemeine Finanzwirtschaft
17	Stiftungen

Für die Bildung des Produktbereichs 17 besteht in Medebach keine Notwendigkeit. Der Produktbereich 14 wurde im Haushalt 2019 zum ersten Mal separat abgebildet.
Unterhalb dieser Ebene existieren noch die sogenannten Produktgruppen und Produkte. Die Ergebnisse der Produktgruppen ergeben sich aus den den jeweiligen Produktgruppen zugeordneten Produkten. Die Produkte sind somit die unterste und detaillierteste Ebene.

Die Hansestadt Medebach hat für 2024 insgesamt 40 Produkte gebildet.

Durch das 2. NKFWG haben sich seit der Haushaltsplanung 2020 im Vergleich zu vorher einige neue Grundlagen ergeben, die zu berücksichtigen bzw. zu prüfen sind. Unter anderem ergeben sich die folgenden Neuerungen im Vergleich zur vorherigen Rechtslage:

- Möglichkeit der Berücksichtigung eines globalen Minderaufwands (pauschale Kürzung von Aufwendungen bis zu einem Betrag von 1 Prozent der Summe der ordentlichen Aufwendungen) (§ 75 Abs. 2 S. 4 GO NRW) (ein globaler Minderaufwand wird im Haushaltsplanentwurf 2024 der Hansestadt Medebach nicht eingeplant)

- Dem Haushaltsplan sind nun die Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und die Bilanz des Vorvorjahres beizufügen (§ 1 Abs. 2 Nr. 7 KomHVO NRW) (zuvor nur die Bilanz)

- Anpassungen im Ergebnisplan, Finanzplan und den Teilplänen (§§ 2-4 KomHVO NRW)

- Einführung eines Haushaltsquerschnitts als neue Anlage zum Haushaltsplan (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 KomHVO NRW)

- Erweiterte/angepasste Inhalte des Vorberichts zum Haushaltsplan (§ 7 Abs. 2 KomHVO NRW) (siehe dazu S. 1-2 sowie die Erläuterungen am Ende des Vorberichts; tatsächliche Berücksichtigung der einzelnen Punkte in den Vorberichten der Kommunen kann gemäß den ergänzenden Erläuterungen des Landes jeweils von den tatsächlichen örtlichen Verhältnissen abhängig gemacht werden)

- Neuer Investitionsbegriff und Möglichkeit der Komponentenbildung (§ 36 Abs. 2, 4 und 5 KomHVO NRW) (Möglichkeit einer investiven Veranschlagung wurde bei den einzelnen ein-

geplanten Maßnahmen im Haushaltsplanentwurf 2024, insbesondere bei den in der Gebäudeunterhaltung veranschlagten Maßnahmen, geprüft)

- Neue Wertgrenze bei den Geringwertigen Vermögensgegenständen (GVGs) (sofort abschreibbar) (§ 36 Abs. 3 KomHVO NRW) (aus den ergänzenden Erläuterungen des Landes zu dieser Rechtsnorm ergibt sich, dass nicht zwingend Änderungen im Vergleich zur bisherigen Vorgehensweise vorgenommen werden müssen; entsprechend wird die Wertgrenze für die Veranschlagung und Verbuchung als GVG bei der Hansestadt Medebach nach der bisherigen Vorgehensweise beibehalten: unter 60,00 € netto Veranschlagung/Verbuchung als Aufwand, zwischen 60,00 € und 410,00 € netto Veranschlagung/Verbuchung als GVG (wenn die sonstigen Voraussetzungen erfüllt sind), ab 410,00 € netto Veranschlagung/Verbuchung als Betriebs- und Geschäftsausstattung bzw. unter den technischen Anlagen/Maschinen/Fahrzeugen (wenn die sonstigen Voraussetzungen erfüllt sind))

- Möglichkeit einer Rückstellungsbildung im Rahmen der Kreisumlage (bei absehbarer Erhöhung der Kreisumlage (des Hebesatzes) nicht anzuwenden, sondern nur bei ungewöhnlich hohem Steueraufkommen) (§ 37 Abs. 5 S. 3 KomHVO NRW) (keine Berücksichtigung im Haushaltsplanentwurf 2024; Prüfung der Notwendigkeit einer Rückstellungsbildung erfolgt jeweils im Jahresabschluss)

2. Wesentliche Ertragspositionen

Insgesamt rechnet die Verwaltung für 2024 mit Erträgen ohne int. Leistungsverrechnungen in Höhe von 21.198.300,00 €. Diese Erträge gliedern sich für 2024 und Folgejahre wie folgt:

Ertragsposition	Ergebnis 2022 in Euro	Ansatz 2023 in Euro	**Ansatz 2024 in Euro**	Ansatz 2025 in Euro	Ansatz 2026 in Euro
Schlüsselzuweisungen	2.889.468,00	4.113.700,00	2.903.600,00	3.034.300,00	3.204.200,00
Einkommensteueranteile	3.655.093,11	3.831.000,00	3.925.000,00	4.195.800,00	4.426.600,00
Gewerbesteuer	3.791.288,79	3.025.000,00	4.190.000,00	4.471.000,00	5.486.000,00
Grundsteuer B	1.452.165,70	1.438.000,00	1.537.500,00	1.556.000,00	1.574.700,00
Sonderpostenauflösung	1.717.851,59	1.765.000,00	1.826.700,00	1.906.200,00	2.013.400,00
Benutzungsgebühren	1.007.399,53	1.205.900,00	1.231.400,00	1.270.300,00	1.270.500,00
Außerordentlicher Ertrag (corona- u. kriegsbedingte Isolierung)	1.576.758,29	2.541.100,00	0,00	0,00	0,00
Resterträge	6.650.080,87	5.169.200,00	5.584.100,00	5.031.600,00	5.358.900,00
Gesamt	**22.740.105,88**	**23.088.900,00**	**21.198.300,00**	**21.465.200,00**	**23.334.300,00**

Die in 2024 eingeplanten Erträge verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Ertragsarten:

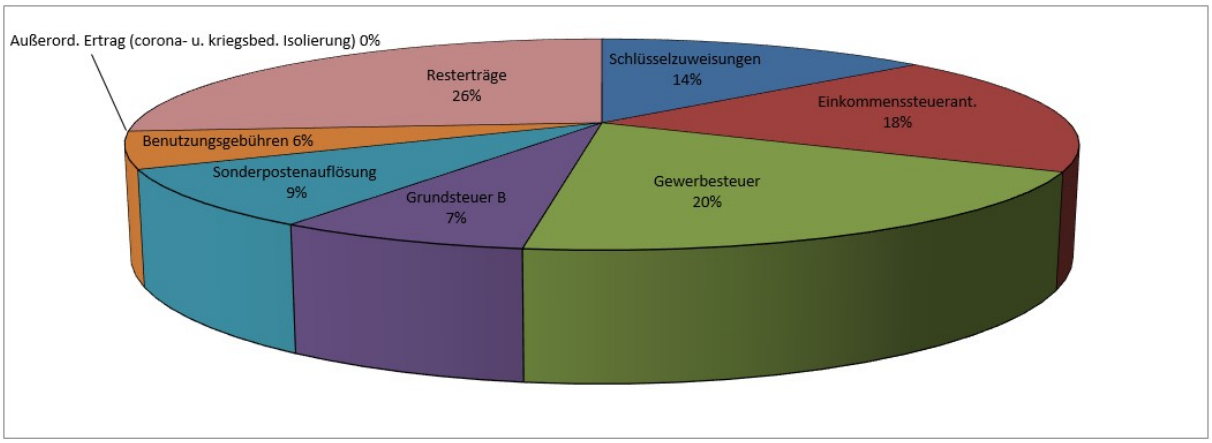


Abbildung 1: Verteilung auf die wichtigsten Ertragsarten

2.1. Schlüsselzuweisungen

Die Schlüsselzuweisungen sind Finanzmittel, die vom Land NRW anhand bestimmter Schlüssel (z.B. Einwohner, Schüler, Soziallasten und Steuerkraft der Kommune) ermittelt und ausgezahlt werden. Wichtig hierbei ist, dass die Schlüsselzuweisungen an eine Kommune umso niedriger ausfallen, je niedriger der errechnete Bedarf nach den vom Land festgelegten Faktoren und Gewichtungen und je höher ihre Steuerkraft ist (wobei diese Steuerkraft nicht nach den eigenen Hebesätzen, sondern nach den fiktiven Hebesätzen des Landes berechnet wird).

Die Schlüsselzuweisungen entwickelten sich wie folgt:

Haushaltsjahr	Betrag in Euro
2007	2.205.020
2008	2.913.254
2009	2.493.256
2010	2.090.467
2011	1.716.635
2012	2.520.625
2013	1.311.100
2014	1.324.591
2015	218.522
2016	0
2017	643.818
2018	1.238.527
2019	2.554.843
2020	1.804.115
2021	1.679.573
2022	2.889.468
2023 (Ansatz)	4.113.700
2024 (Ansatz)	**2.903.600**

Das System des kommunalen Finanzausgleiches nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG), nach dem die Schlüsselzuweisungen an die Kommunen in NRW verteilt werden, benachteiligte in den letzten Jahren kleine Städte und Gemeinden dadurch, dass das System der Einwohnerveredelung einwohnerstarke Städte favorisierte, während bei der Berechnung der Steuerkraft erhebliche Einnahmevorteile der größeren Städte durch das Zugrundelegen einheitlicher fiktiver Realsteuerhebesätze „weggerechnet“ wurden.

Vor Erscheinen des GFG 2022 ist das Gutachten des Walter-Eucken-Instituts (WEI) Freiburg zur wissenschaftlichen Überprüfung der Einwohnergewichtung in NRW veröffentlicht worden. Das Gutachten bestätigt im Wesentlichen die finanzwissenschaftliche Sachgerechtigkeit der Einwohnergewichtung im GFG. Auf der anderen Seite hat das Gutachten jedoch deutliche Argumente für die seit langem gegenüber dem Land vorgetragene Forderung im Hinblick auf die Etablierung gestaffelter fiktiver Hebesätze geliefert.

Im GFG 2022 wurde daher bei der Steuerkraftermittlung tatsächlich erstmals zwischen kreisfreiem und kreisangehörigem Raum differenziert, indem jeweils unterschiedliche fiktive Hebesätze zur Anwendung gekommen sind. Diese differenzierte Herangehensweise bei der Steuerkraftermittlung entspricht einer langjährigen Forderung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden und des sie vertretenden Städte- und Gemeindebundes NRW (StGB NRW) und ist ein kaum zu unterschätzender Schritt hin zu mehr Verteilungsgerechtigkeit im kommunalen Finanzausgleich. Es wurde jedoch vorgesehen, die differenzierten fiktiven Hebesätze auf zwei Etappen einzuführen: hälftig im GFG 2022 und zur anderen Hälfte dann erst im GFG 2023.
Die Differenzierung der fiktiven Hebesätze im Rahmen der Steuerkraftermittlung bestand im GFG 2023 zwar fort, wurde jedoch weiterhin nur hälftig umgesetzt.

In den beiden Gemeindefinanzierungsgesetzen 2021 und 2022 wurde, aufgrund der finanziellen Einbußen im Rahmen der Corona-Krise, die Verbundmasse (d.h. die zu verteilende Finanzmasse) aufgestockt. Dies erfolgte allerdings im Wege einer „Kreditierung“, d.h. in zukünftigen Gemeindefinanzierungsgesetzen sollen diese Beträge wieder zurückgezahlt werden, indem sie von der zu verteilenden Finanzmasse vorab abgezogen werden. Auf diesem Wege entsteht eine weitere Zukunftslast neben den Beträgen, die aufgrund des NKF-CUIG zunächst zu isolieren und dann längerfristig aufwandswirksam ab-

zuschreiben oder einmalig auszubuchen sind. Sowohl mit Blick auf die Folgen der Corona-Pandemie und kriegsbedingten finanziellen Belastungen als auch auf die generelle kommunale Finanzausstattung wäre eine dauerhafte Aufstockung des Verbundsatzes aus Landesmitteln wesentlich zielführender und von der Sache her angemessener gewesen.

Im GFG 2023 wurde keine kreditierte Aufstockung der Verbundmasse wie in den GFG der Jahre 2021 und 2022 mehr berücksichtigt. Stattdessen war wegen der guten Steuerentwicklung innerhalb der Referenzperiode eine deutliche allgemeine Erhöhung der Finanzausgleichsmasse eingetreten.
Dass sich die Erträge aus Schlüsselzuweisungen in 2023 für die Hansestadt Medebach auf einem historischen Höchststand befanden, lag neben dem höheren fiktiven Bedarf (höhere insgesamt zu verteilende Finanzmasse sowie Erhöhung der Gewichtungsfaktoren der Nebenansätze) auch daran, dass die fiktive Steuerkraft der Hansestadt Medebach im zugrunde zu legenden Referenzzeitraum gesunken war, während sie im nordrhein-westfälischen Durchschnitt gestiegen war. Hier zeigte sich auch die teilweise coronabedingte Sondersituation der Hansestadt Medebach bei der Gewerbesteuer.

Inzwischen liegen die Eckpunkte zum GFG 2024 und der Entwurf des GFG 2024 vor. Die Rückführung der landesseitig „kreditierten“ Verbundmassen-Aufstockung in den GFG 2021 und 2022 soll nun über 50 Jahre mit jährlich rd. 29,8 Mio. Euro kommende GFG belasten.
Zunächst ist von einem Rückgang der verteilbaren Finanzausgleichsmasse im GFG 2024 im Vergleich zum Vorjahr ausgegangen worden, da das Land zwei weitere Vorwegabzüge neu berücksichtigen wollte: zum einen zur Finanzierung der kommunalen Altschuldenproblematik und zum anderen im Bereich der Allgemeinen Investitionspauschale zur Finanzierung eines neuen Investitionsprogramms für kommunale Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen.
Aufgrund der kommunalen Finanzsituation wird das Land die zunächst vorgesehenen Vorwegabzüge für das Altschuldenprogramm der Landesregierung sowie für das Aufsetzen eines Investitionsprogrammes für Klimaschutz und Klimaanpassung aber nun doch nicht im GFG 2024 umsetzen, was nun in Summe doch zu einer leichten Erhöhung der verteilbaren Finanzausgleichsmasse im Vergleich zum Vorjahr führt. Der Einstieg in die Altschuldenlösung soll nun zum kommunalen Haushaltsjahr 2025 erfolgen. In der Zwischenzeit sollen die laufenden Verhandlungen mit dem Bund zum Abschluss gebracht werden.
Der für die Schlüsselzuweisungen fiktiv festzulegende Bedarf jeder einzelnen Kommune wird anhand eines bevölkerungsbezogenen Hauptansatzes, der nach wie vor die sogenannte „Einwohnerveredelung“ berücksichtigt, sowie ergänzender Nebenansätze (Beschultenansatz, Soziallastenansatz, Zentralitätsansatz und Flächenansatz) ermittelt. Es soll eine vollständige Grunddatenaktualisierung auf Basis der Jahre 2016 bis 2020 erfolgen. Des Weiteren soll der Beschultenansatz weiterentwickelt werden, indem die Schülerinnen und Schüler im Offenen Ganztag künftig als Ganztagsschüler in die Berechnungen einfließen.
Dem ermittelten fiktiven Bedarf wird die fiktive Steuerkraft gegenübergestellt. Bei den Realsteuern (Grundsteuern sowie Gewerbesteuer) wird nicht der jeweils eigene Hebesatz berücksichtigt, sondern ein fiktiver Hebesatz. Die Differenzierung der fiktiven Hebesätze zwischen kreisangehörigem und kreisfreiem Raum wird beibehalten, wobei es bei einer hälftigen Umsetzung verbleibt. Die fiktiven Hebesätze für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden wurden im Vergleich zum Vorjahr teilweise erhöht und betragen nun bei der Grundsteuer A 259% (tatsächlicher Hebesatz 290%), bei der Grundsteuer B 501% (tatsächlicher Hebesatz bisher 490%) und bei der Gewerbesteuer 416% (tatsächlicher Hebesatz 440%). Bei der Grundsteuer B legt das Land damit, wie auch schon im Vorjahr, unter Berücksichtigung des bisherigen städtischen Hebesatzes eine höhere städtische Steuerkraft zugrunde als sie tatsächlich vorliegt, was zu entsprechenden Mindererträgen bei den Schlüsselzuweisungen führen würde.

Dass die Erträge aus Schlüsselzuweisungen in 2024 für die Hansestadt Medebach im Vergleich zum Vorjahr trotz des leichten Anstiegs der insgesamt verteilbaren Finanzausgleichsmasse um beachtliche 1,2 Mio. Euro sinken, liegt daran, dass die fiktive Steuerkraft der Hansestadt Medebach im zugrunde zu legenden Referenzzeitraum (01.07.2022-30.06.2023), insbesondere im Bereich der Gewerbesteuer, prozentual gesehen stärker gestiegen ist als im nordrhein-westfälischen Durchschnitt.

Es bleibt weiterhin die Forderung, das Instrument der Einwohnerveredelung, das kleinere Kommunen im Vergleich zu größeren Städten stark benachteiligt, auszugleichen. Zumindest sollte, wie vom WEI-Gutachten vorgeschlagen, neben der Einwohnerzahl auch die Fläche der Kommune bei der Hauptansatzermittlung bzw. Einwohnergewichtung berücksichtigt werden.
Wenn kurz- bis mittelfristig nicht die entsprechenden Maßnahmen wie die Abschaffung der „Einwohnerveredelung“, Anpassung der Teilschlüsselmassen für die Kreise und Landschaftsverbände und die Sicherstellung einer dauerhaften auskömmlichen, nicht zurückzuzahlenden Finanzausstattung durch das Land - gerade in den jetzigen Zeiten - getroffen werden, werden Gemeinden wie die Hansestadt Medebach gezwungen sein, ihr Eigenkapital nach und nach zu verbrauchen.

Die Ansätze sind derzeit nach der Ende Oktober erschienenen Modellrechnung berechnet. Es könnte im Rahmen der Festsetzungsbeträge evtl. nochmals zu einer Verschlechterung der Erträge aus Schlüsselzuweisungen kommen.

Bezüglich der Ende Oktober erschienenen Herbst-Steuerschätzung wird auf die Anmerkungen auf der zweiten Seite des Vorberichts verwiesen.

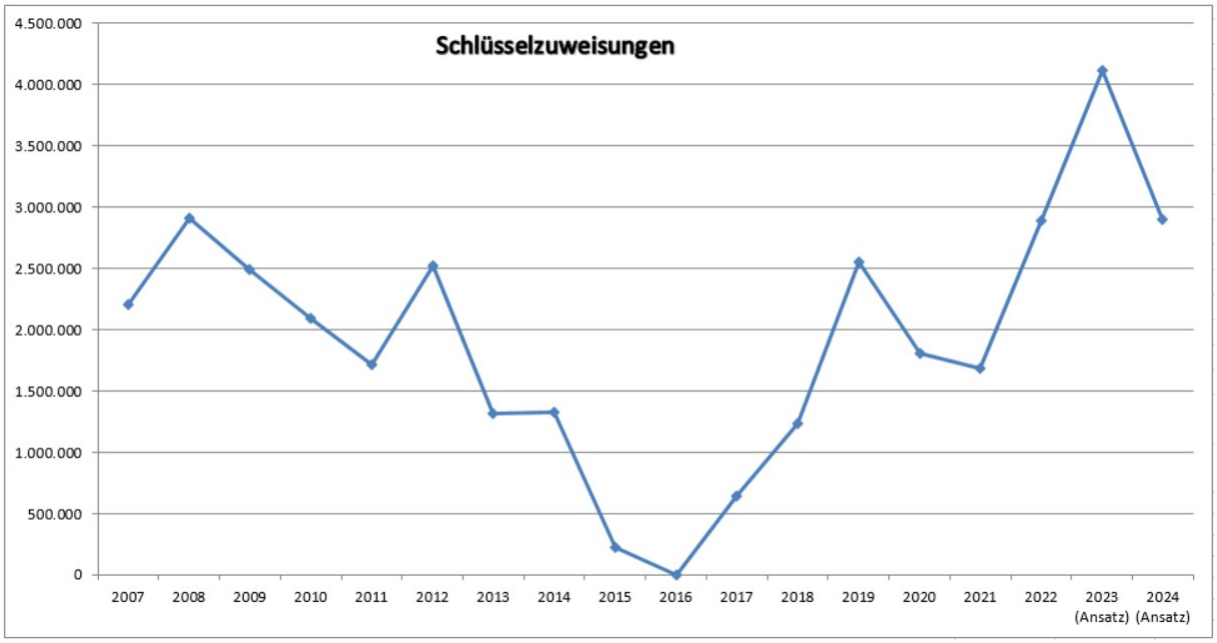


Abbildung 2: Entwicklung der Schlüsselzuweisungen

2.2. Einkommensteueranteile

Die Einkommensteueranteile werden vom Land NRW festgesetzt. Die Kommunen erhalten vom Land ihren Anteil am Einkommensteueraufkommen, das anhand eines Schlüssels verteilt wird. Dieser Schlüssel wird alle drei Jahre anhand der tatsächlich erhobenen Einkommensteuer für jede Kommune neu ermittelt.

Die Entwicklung der Einkommensteuer gestaltete sich wie folgt:

Haushaltsjahr	Betrag in Euro
2007	2.051.012
2008	2.178.973
2009	2.042.855
2010	1.930.368
2011	2.099.305
2012	2.216.981
2013	2.325.481
2014	2.457.771
2015	2.518.817
2016	2.600.619
2017	2.750.919
2018	3.135.680
2019	3.239.017
2020	3.094.357
2021	3.561.411
2022	3.655.093
2023 (Ansatz)	3.831.000
2024 (Ansatz)	**3.925.000**

Die Einkommensteueranteile hängen somit direkt mit der veranlagten Einkommensteuer zusammen.

Die Hochrechnung für das Jahr 2023 wird gemäß den Orientierungsdaten des Landes zur Ermittlung des Ansatzes 2024 mit 5,5% erhöht. Hieraus ergibt sich zunächst ein Ansatz von rd. 3.860.000,00 €.
Der StGB NRW hat am 12.09.2023 Informationen über die vorläufigen neuen Schlüsselzahlen des Landes ab 2024 bekannt gegeben (die endgültigen Zahlen werden voraussichtlich Ende des Jahres über die entsprechende Verordnung für die Jahre 2024-2026 veröffentlicht; Änderungen sind dann noch möglich). Als neue vorläufige Schlüsselzahl im Rahmen des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer für die Stadt Medebach für die Zeit ab 2024 wird 0,0003904 (vorher 0,000383900) berücksichtigt. Hieraus ergibt sich für das Jahr 2024 ein Ansatz von rd. 3.925.000,00 €.

Die Beträge für die Jahre der mittelfristigen Planung werden auf Basis der Orientierungsdaten des Landes berechnet.

Hinweis StGB NRW:
„Die Landesregierung hält trotz der laufenden Gesetzgebungsverfahren auf Bundesebene (etwa zum Wachstumschancengesetz) und trotz des derzeit schlecht laufenden Gemeindeanteils an der Einkommensteuer an den Orientierungsdaten auf Basis der Mai-Steuerschätzung fest, lediglich versehen mit textlichen Hinweisen zu Änderungsrisiken, jedoch ohne konkretere Werte dazu."
In den Orientierungsdaten des Landes heißt es dazu: „Die finanziellen Auswirkungen von geplanten Steuerrechtsänderungen sind in der Haushalts- und Finanzplanung daher ergänzend zu berücksichtigen." und „Aufgrund der aktuellen gesamtwirtschaftlichen Risiken sollten die Kommunen ihrer Haushaltsplanung eine eher vorsichtige Prognose zugrunde legen."
Der StGB NRW schreibt weiter:
„Auf unsere Bitte hin wurde verabredet, sich später im Jahr – etwa z. Z. der Herbst-Steuerschätzung – noch einmal über die Auswirkungen der Gesetzgebungsverfahren auf Bundesebene für NRW auszutauschen. Das Finanzministerium hat darauf hingewiesen,

dass die aktuell diskutierten Einnahmerisiken ggf. sogar noch unterzeichnet sein könnten; bei den Kommunen zeige sich das vor allem bei der Gewerbesteuer."
Es könnte also in der nächsten Zeit oder ggf. auch erst über die Änderungslisten noch zu einer Anpassung (voraussichtlich Verschlechterung) dieser derzeit auf Grundlage der Orientierungsdaten des Landes gebildeten Haushaltsansätze kommen. Die Hochrechnung 2023 wurde anhand der derzeitigen Buchungen gebildet (da niedriger als die Werte gemäß den Orientierungsdaten des Landes), aber für die Werte ab 2024 wurden bisher die Orientierungsdaten des Landes zugrunde gelegt, ohne Abzüge zu berechnen (da Höhe/Berechnung hier unklar wäre).

Bezüglich der Ende Oktober erschienenen Herbst-Steuerschätzung wird auf die Anmerkungen auf der zweiten Seite des Vorberichts verwiesen.

2.3. Gewerbesteuer

Die Entwicklung der Gewerbesteuer ist kaum einschätzbar. Sie unterliegt, wie die nachfolgende Tabelle aufzeigt, erheblichen Schwankungen:

Haushaltsjahr	Betrag in Euro
2007	2.516.349
2008	1.679.562
2009	1.693.817
2010	2.405.944
2011	3.259.480
2012	3.591.945
2013	4.142.727
2014	5.666.749
2015	5.568.780
2016	4.709.029
2017	4.113.569
2018	5.515.646
2019	5.308.027
2020	2.927.124
2021	4.203.104
2022	3.791.289
2023 (Ansatz)	3.025.000
2024 (Ansatz)	**4.190.000**

Die Gewerbesteuererträge haben in den letzten Jahren vor Beginn der Corona-Krise meist eine äußerst erfreuliche Höhe erreicht, da in einigen Jahren einmalige Nachzahlungen für Vorjahre eingegangen sind.
Der Hebesatz der Gewerbesteuer wurde zuletzt im Jahr 2015 angepasst (auf den damaligen Kreisdurchschnitt angehoben). Er liegt seit dem 01.01.2015 bei 440%.

Während die Corona-Pandemie sich bei den Erträgen aus der Gewerbesteuer im Jahr 2020 merklich negativ ausgewirkt hat, ist in den Jahren 2021 und 2022 trotz anhaltender Pandemie und den Auswirkungen des Ukraine-Krieges bereits eine teilweise Erholung der Steuererträge erkennbar gewesen.

Nach derzeitigem Stand wird auch der Planansatz 2023 in Höhe von rd. T€ 3.025 wesentlich überschritten. Bei dieser Steuer können aber bis zum Jahresende noch jederzeit größere Schwankungen nach oben oder insbesondere auch nach unten eintreten.

Die Bildung des Ansatzes 2024 orientiert sich, wie in den Vorjahren, zunächst an der Summe der aktuellen Vorauszahlungen, die so dann auch den angeforderten Vorauszahlungen 2024 (nach jetzigem Stand) entsprechen werden. Der Ansatz für 2024 wird also, analog des Vorjahres, zunächst anhand der aktuell berechneten Vorauszahlungen für 2024 gebildet.
Auf diese Weise ergibt sich ein Ansatz 2024 von rd. 3.670.000,00 €.

Corona- und kriegsbedingte Isolierungen dürfen ab dem Haushaltsjahr 2024 nicht mehr vorgenommen werden.

In den letzten Jahren hat die endgültige Buchung bei der Gewerbesteuer aber zumeist deutlich höher gelegen als im Zuge des jeweiligen Haushaltsansatzes, auf Basis der aktuellen Vorauszahlungen, kalkuliert. Im Durchschnitt der letzten (abgeschlossenen) Jahre ergab sich hier ein Mehrertrag von rd. 520 T€ im Vergleich zur Planung. Grund ist, dass die endgültigen Veranlagungen für Vorjahre oft eher höhere Nachzahlungen als Rückzahlungen ergeben haben.
Unter der Voraussetzung, dass sich dieser Trend auch in den Jahren ab 2024 fortsetzt, wird daher der ursprüngliche, auf Basis der derzeitigen Vorauszahlungen kalkulierte Haushaltsansatz 2024 von 3.670.000,00 € um diese 520 T€ auf 4.190.000,00 € erhöht. Es handelt sich insofern um eine Risikoveranschlagung.

Für die Jahre der mittelfristigen Planung werden die Orientierungsdaten des Landes angewandt. Aufgrund aktuell geplanter Gewerbegebietserweiterungen wird davon ausgegangen, dass die Gewerbesteuer sich mittelfristig noch positiver entwickeln wird. Daher wird ab 2026 ein zusätzlicher Betrag von 800.000,00 € (=rd. 20% des Ansatzes 2024) berücksichtigt.

Bezüglich der Ende Oktober erschienenen Herbst-Steuerschätzung wird auf die Anmerkungen auf der zweiten Seite des Vorberichts verwiesen.

2.4. Grundsteuer B

Die Grundsteuer B wird für alle bebauten bzw. bebaubaren Grundstücke, die nicht landwirtschaftlich genutzt werden, erhoben. Die Entwicklung dieser Steuer ist sehr konstant. Der Ansatz 2024 orientiert sich zunächst an der Hochrechnung 2023: rd. 1.448.000,00 €.

Der Hebesatz lag bisher bei 490% (letzte Erhöhung zum 01.01.2019).
Der fiktive Hebesatz des Landes, der für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen herangezogen wird (501%), würde somit, wie auch schon im Vorjahr, über dem Hebesatz der Stadt Medebach liegen. Dies würde sich weiterhin negativ auf die Höhe der zukünftigen Schlüsselzuweisungen, die die Stadt erhält, auswirken, da das Land so in diesem Bereich eine höhere städtische Steuerkraft zugrunde legt als sie tatsächlich vorliegt.
Aus diesem Grund sowie aufgrund der schlechten finanziellen Lage im Jahr 2024 schlägt die Verwaltung vor, den Hebesatz auf 520% zu erhöhen. Hieraus würden sich bei der Grundsteuer B Mehrerträge von insgesamt 89.500,00 € ergeben, sodass der Haushaltsansatz 2024 nunmehr bei 1.537.500,00 € liegt.

Die Auswirkungen der Umsetzung der Grundsteuerreform ab dem 01.01.2025 sind noch nicht im Einzelnen bekannt und finden daher in der mittelfristigen Planung keine Berücksichtigung. Es ist jedoch ohnehin angedacht, dass die Gemeinden ihre Hebesätze so anpassen sollen, dass die Erträge sich im Vergleich zu vorher in ihrer Höhe nicht bzw. nicht merklich aufgrund der Grundsteuerreform ändern. Das Land NRW wird insofern voraussichtlich die zukünftigen aufkommensneutralen Hebesätze ab 2025 kommunenscharf bekannt geben.

Für die Jahre der mittelfristigen Planung werden die Orientierungsdaten des Landes angewandt.

Bezüglich der Ende Oktober erschienenen Herbst-Steuerschätzung wird auf die Anmerkungen auf der zweiten Seite des Vorberichts verwiesen.

2.5. Auflösung von Sonderposten

Die Gemeindeordnung bzw. die Kommunalhaushaltsverordnung schreibt eine flächendeckende Erfassung und Bewertung der Vermögensgegenstände vor. In der Vergangenheit konnten für zahlreiche Vermögenswerte auch Investitionszuschüsse von Bund, Land, Kreis und sonstigen Organisationen sowie Beiträge von Beitragspflichtigen vereinnahmt werden. Diese Investitionszuschüsse und Beiträge werden analog zu den Abschreibungen passiviert und ertragswirksam über die Nutzungsdauer des bezuschussten Anlagegutes „abgeschrieben“. Die nachfolgenden Übersichten geben Auskunft über die Zusammensetzung der Sonderpostenauflösungen 2022 bis 2024:

a) Sonderpostenauflösung aus Zuwendungen:

Produkt	Bezeichnung	Ergebnis ‘22	Ansatz ‘23	**Ansatz ‘24**
010101	Politik und Verwaltungsführung	-5.440,00 €	-3.700,00 €	-3.700,00 €
010301	Zentrale Dienste	-31.610,14 €	-26.400,00 €	-24.500,00 €
010303	Bauhof	-36.205,84 €	-29.800,00 €	-54.300,00 €
010601	Finanzen	-7.026,00 €	-6.800,00 €	-6.800,00 €
010701	Gebäude und Grundstücke	-539.187,66 €	-673.600,00 €	-652.500,00 €
020101	Sicherheit und Ordnung	-673,82 €	-500,00 €	-500,00 €
020701	Feuer- und Katastrophenschutz	-155.416,55 €	-174.700,00 €	-177.300,00 €
030101	Bereitstellung der Grundschule in Medebach und Oberschledorn	-20.106,93 €	-22.000,00 €	-29.600,00 €
030103	Bereitstellung der Sekundarschule	-82.258,83 €	-76.900,00 €	-81.200,00 €
040101	Heimat- und Kulturpflege	-1.317,00 €	-1.300,00 €	-1.700,00 €
040101	Heimatmuseum und Ausstellungen	-3.309,00 €	-3.300,00 €	-18.300,00 €
050101	Grundsicherung für Arbeitssuchende	-2.176,00 €	-2.200,00 €	-900,00 €
050103	Leistungen für Asylbewerber	-2.219,94 €	-3.000,00 €	-2.200,00 €
080101	Turn- und Sporthallen	-429,25 €	-400,00 €	-400,00 €
080102	Sportaußenanlagen	-1.214,85 €	-7.300,00 €	-7.300,00 €
080301	Bereitstellung des Hallenbades	-11,00 €	-1.500,00 €	-600,00 €
090101	Erstellung von Bauleitplänen	-1.455,00 €	-187.500,00 €	-202.800,00 €
120101	Gemeindestraßen	-164.673,68 €	-20.200,00 €	-20.200,00 €
120101	Unterhaltung der Tiefgarage	-20.044,00 €	-114.100,00 €	-106.100,00 €
120102	Wirtschaftswege	-134.368,00 €	-14.400,00 €	-14.100,00 €
120201	Öffentlicher Personennahverkehr	-13.384,00 €	-6.600,00 €	-7.000,00 €
130101	Parkanlagen und Grünflächen	-5.358,83 €	-700,00 €	-700,00 €
130201	Friedhofswesen	-637,00 €	-38.500,00 €	-41.700,00 €
130301	Wald/Forstwirtschaft/Wasserbau	-37.668,12 €	-5.600,00 €	-5.600,00 €
140101	Umweltschutzmaßnahmen	-1.307,95 €	-13.700,00 €	-13.700,00 €
150101	Wirtschaftsförderung	-13.567,00 €	-7.900,00 €	-16.100,00 €
150201	Förderung des Tourismus	-10.171,00 €	-3.700,00 €	-3.700,00 €
Summen		**-1.399.044,17 €**	**-1.442.600,00 €**	**-1.489.800,00 €**

Erklärungen zu Erhöhungen von über 5.000,00 € im Vergleich zum Ansatz 2023:
- Die Erhöhung der Sonderpostenauflösungen im Bereich des Bauhofes resultiert insbesondere aus der Zuordnung eines Teils der Allgemeinen Investitionspauschale zum Ende 2023 angeschafften kommunalen Geräteträgers.
- Die Erhöhung der Sonderpostenauflösungen im Bereich der Grundschule resultiert unter anderem aus der Zuordnung eines Teils der Allgemeinen Investitionspauschale zu den angeschafften Schulmöblierungen und sonstigen Gegenständen des Anlagevermögens.
- Die Erhöhung der Sonderpostenauflösungen im Bereich des Heimatmuseums resultiert insbesondere aus der Zuordnung von Landeszuwendungen zur Umgestaltungsmaßnahme des Museums.
- Die Erhöhung der Sonderpostenauflösungen im Bereich der Straßen und Wege resultiert unter anderem aus der Zuordnung von Landeszuwendungen nach dem KAG NRW zur Erneuerung der Ahornstraße sowie von Fördermitteln zur teilweisen Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED.
- Die Erhöhung der Sonderpostenauflösungen im Bereich der Förderung des Tourismus resultiert aus der Zuordnung von Fördermitteln zu diversen investiv veranschlagten Projekten (z.B. Green Trails).

Größere Senkungen im Vergleich zum Vorjahresansatz resultieren wiederum daraus, dass die Abschreibungen und Sonderpostenauflösungen bei Aktivierung der Investitionsmaßnahme letztendlich einem anderen Produkt zugeordnet wurden als ursprünglich in der Planung berücksichtigt sowie daraus, dass bei älteren Investitionsmaßnahmen die Nutzungsdauer abgelaufen ist (der Restbuchwert nun auf Null steht und daher nun keine Abschreibungen und Sonderpostenauflösungen mehr hierfür erfolgen). Ein weiterer Grund könnte sein, dass im Haushaltsplan 2023 von höheren Investitionsmaßnahmen in dem Bereich ausgegangen wurde als dann tatsächlich durchgeführt bzw. dass die Maßnahmen erst zu einem späteren Zeitpunkt als ursprünglich geplant durchgeführt werden.

b) Sonderpostenauflösung aus Beiträgen etc.:

Produkt	Bezeichnung	Ergebnis ‘22	Ansatz ‘23	**Ansatz ‘24**
12010100	Gemeindestraßen	-238.667,57 €	-252.000,00 €	-233.500,00 €
Summen		**-238.667,57 €**	**-252.000,00 €**	**-233.500,00 €**

Die Sonderpostenauflösungen in diesem Bereich berücksichtigen Ende 2023 bzw. in 2024 anzufordernde Vorausleistungen bzw. Schlussabrechnungen von Erschließungsbeiträgen nach dem BauGB für fertig gestellte Maßnahmen und für in 2024 auszubauende Straßen (u.a. Erschließung Baugebiet „Gelängeweg“, Ausbau „Im Lückenhag“ in Oberschledorn, Ausbau „Am Kreuzberg“ in Düdinghausen sowie Ausbau der Straßen „Zum Hillekopf“ und „Zur Rütze“/“Auf der Rütze“ in Küstelberg).

c) Sonderpostenauflösung für den Gebührenausgleich:

Produkt	Bezeichnung	Ergebnis ‘22	Ansatz ‘23	**Ansatz ‘24**
11010100	Abfallbeseitigung	-21.769,33 €	0,00 €	-12.000,00 €
12030100	Winterdienst	0,00 €	-22.500,00 €	-45.000,00 €
Summen		**-21.769,33 €**	**-22.500,00 €**	**-57.000,00 €**

- Der Gebührenhaushalt der Abfallbeseitigung hat in den Jahren 2013 bis 2017 jeweils mit einem Überschuss abgeschlossen, der dem Sonderposten für den Gebührenausgleich zugeführt wurde. In den Jahren 2018 bis 2021 sind Fehlbeträge entstanden, die aus dem Sonderposten für den Gebührenausgleich entnommen wurden. In 2022 ist ein Fehlbetrag von 21.769,33 € entstanden, der ebenfalls aus dem Sonderposten für den Gebührenausgleich entnommen wurde. In der letztjährigen Kalkulation 2023 wurde zu-

nächst kein Einsatz aus dem Sonderposten für Gebührenausgleiche eingeplant. Nach Entnahme des Fehlbetrages 2022 verbleibt zum 31.12.2023 (Ergebnis Hochrechnung 2023 derzeit unbekannt) voraussichtlich noch ein Betrag von rd. 12.000,00 € in dem Sonderposten für Gebührenausgleiche. Dieser wird komplett in der Kalkulation für das Jahr 2024 eingesetzt.
- Im Bereich des Winterdienst-Gebührenhaushaltes ist im Jahr 2019 nach Verbuchung der Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren noch ein Überschuss in Höhe von 26.449,26 € verblieben. Dieser wurde in den Sonderposten für den Gebührenausgleich (Winterdienst) umgebucht zur Fehlbetragsabdeckung in den nächsten Jahren. Das Jahr 2020 schloss mit einem Überschuss in Höhe von 59.211,49 €. Da keine Fehlbeträge aus Vorjahren mehr zu decken waren, wurde dieser Betrag in voller Höhe in den Sonderposten für Gebührenausgleiche (Winterdienst) umgebucht zur Fehlbetragsabdeckung in den nächsten Jahren. Das Jahr 2021 schloss mit einem Ergebnis von -40.624,94 €. Entsprechend wurde ein Teil des sich in den Sonderposten befindlichen Überschusses aus den beiden Vorjahren zur Fehlbetragsabdeckung eingesetzt. Danach befand sich noch ein restlicher Überschuss in Höhe von 45.035,81 € im Sonderposten für Gebührenausgleiche, der in den nächsten Jahren (bis 2024) einzusetzen ist. Das Jahr 2022 schließt mit einem Überschuss von 37.481,53 €. Entsprechend erhöht sich der Sonderposten für Gebührenausgleiche um diesen Betrag auf insgesamt 82.517,34 €. Die Hochrechnung 2023 schließt mit einem Überschuss von 7.954,02 €. Entsprechend würde sich der Sonderposten für Gebührenausgleiche um diesen Betrag auf insgesamt 90.471,36 € erhöhen. Davon bezieht sich ein Betrag von 45.035,81 € auf den restlichen Überschuss des Jahres 2020 (nach Ausgleichs des Fehlbetrages 2021) und ist somit bis zum Jahr 2024 auszugleichen. Der Überschuss aus dem Jahr 2022 (37.481,53 €) ist bis 2026 einzusetzen und der Überschuss aus dem Jahr 2023 wäre bis 2027 in Anspruch zu nehmen. Somit ist der Einsatz der 45.035,81 € bei der Kalkulaton 2024 zwingend gebührensenkend zu berücksichtigen (Mindestbetrag, der wegen der gesetzlichen 4-Jahres-Frist einzusetzen ist). Die Höhe des restlichen Sonderpostens (rd. 45 T€) kann dann entweder komplett im Jahr 2025 in Anspruch genommen werden oder auf die nächsten Jahre entsprechend der vorgenannten Fristen aufgeteilt werden.

d) Sonderpostenauflösungen im Bereich von „Gute Schule 2020“ (veranschlagt bzw. verbucht unter den Ertr. Schuldendiensthilfe Land):

Produkt	Bezeichnung	Ergebnis ‘22	Ansatz ‘23	**Ansatz ‘24**
03010100	Grundschule	-22.755,00 €	-22.800,00 €	-22.600,00 €
03010300	Sekundarschule	-27.373,00 €	-25.100,00 €	-23.800,00 €
Summen		**-50.128,00 €**	**-47.900,00 €**	**-46.400,00 €**

Im Zuge des Programms „Gute Schule 2020“ (Darlehen, deren Tilgungsleistungen das Land NRW übernimmt) standen der Hansestadt Medebach von 2017 bis 2020 jährlich rd. 133.000,00 € zur Verfügung. An dieser Stelle sind gem. den Vorgaben des Landes die Auflösungen der sonstigen Sonderposten im Rahmen von „Gute Schule 2020“ verbucht bzw. veranschlagt. Diese Sonderposten sind den Investitionen zugeordnet, die ganz oder teilweise über „Gute Schule 2020“ finanziert wurden, und werden gem. der Nutzungsdauer der Investitionen jährlich anteilig aufgelöst.

e) Besondere Sonderpostenauflösungen:

Bezeichnung	Ergebnis ‘22	Ansatz ‘23	**Ansatz ‘24**
Ausbuchung Sonderpostenauflösung Zuwendungen	-6.472,64 €	0,00 €	0,00 €
Ausbuchung Sonderpostenauflösung Beiträge	-1.760,74 €	0,00 €	0,00 €
Summen	**-8.233,38 €**	**0,00 €**	**0,00 €**

Die besonderen Sonderpostenauflösungen entstehen meistens im Jahresabschluss der Hansestadt Medebach. Basis sind Wertberichtigungen bzw. Abgänge von Anlagegütern, die zumindest teilweise durch Zuwendungen oder Beiträge finanziert waren.

2.6. Benutzungsgebühren

Die Benutzungsgebühren werden für konkret erbrachte Leistungen der Verwaltung und ihrer Betriebe erhoben. Diese Gebührenart wird hauptsächlich in den Gebührenhaushalten, die unter Punkt 4 näher erläutert werden, verbucht.

2.7. Außerordentliche Erträge (Coronabedingte und kriegsbedingte Isolierungen)

Gemäß § 4 NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz (NKF-CUIG) war bis einschließlich des Haushaltsjahres 2023 die Summe der auf das Haushaltsjahr infolge der COVID-19-Pandemie entfallenden Haushaltsbelastung durch Mindererträge bzw. Mehraufwendungen zu prognostizieren. Zudem war bei der Aufstellung der Haushaltssatzung 2023 die Summe der infolge des Krieges gegen die Ukraine auf das jeweilige Haushaltsjahr entfallenden Haushaltsbelastungen durch Mindererträge bzw. Mehraufwendungen zu prognostizieren.
Die prognostizierten Haushaltsbelastungen waren als außerordentlicher Ertrag in den Ergebnisplan aufzunehmen.

Mit Schreiben von Juli 2023 haben die kommunalpolitischen Sprecher die Regierung im Landtag NRW darüber informiert, dass das NKF-CUIG nicht über die bislang bereits geregelten Isolierungszeiträume hinaus verlängert werden soll. Somit ist ab der Haushaltsplanung für das Jahr 2024 sowie ab dem Jahresabschluss für das Jahr 2024 keine Isolierung mehr vorzunehmen.

Gemäß § 5 NKF-CUIG ist auch in den Jahresabschlüssen 2020 bis 2023 die Haushaltsbelastung infolge der COVID-19-Pandemie zu ermitteln und diese Summe als außerordentlicher Ertrag im Rahmen der Abschlussbuchungen in die Ergebnisrechnung einzustellen und bilanziell gesondert zu aktivieren. In den Jahresabschlüssen 2022 und 2023 ist zusätzlich jeweils die Summe der Haushaltsbelastungen durch Mindererträge und Mehraufwendungen aus dem Krieg gegen die Ukraine zu ermitteln.
Im Jahresabschluss 2020 konnte im Ergebnishaushalt durch Bildung eines entsprechenden außerordentlichen Ertrags insgesamt ein Betrag von 471.043,19 € isoliert werden. Dass dieser Betrag nicht noch höher ausgefallen ist, liegt an der Zahlung einer Gewerbesteuerausgleichszahlung an die Kommunen durch Bund und Land, sodass die Mindererträge bei der Gewerbesteuer bereits hierüber kompensiert werden konnten und daher nicht mehr isoliert werden mussten bzw. konnten.
Im Jahr 2021 wurde eine solche Ausgleichszahlung nicht durch Bund und Land gezahlt, sodass die Hansestadt Medebach auch im Bereich der Gewerbesteuer hohe Isolierungen vornehmen musste. Auf diese Weise wurde im Jahresabschluss 2021 insgesamt ein Betrag von 2.017.157,20 € isoliert.
Im Jahresabschluss 2022 wurden neben den coronabedingten Belastungen erstmals auch die kriegsbedingten Belastungen isoliert. Insgesamt wurde ein außerordentlicher Ertrag von 1.576.758,29 € verbucht.
Insgesamt ergibt sich somit für die Jahre 2020 bis 2022 ein isolierter Betrag von 4.064.958,68 €. Die Isolierung im Jahresabschluss 2023 steht noch aus und wird diesen Betrag entsprechend noch erhöhen.

Gemäß § 6 ist die mit dem Jahresabschluss 2020 erstmalig anzusetzende Bilanzierungshilfe beginnend im Haushaltsjahr 2026 linear über längstens 50 Jahre erfolgswirk-

sam abzuschreiben. Den Kommunen steht im Jahr 2025 für die Aufstellung des Haushaltsplanes 2026 das einmalig auszuübende Recht zu, die Bilanzierungshilfe ganz oder in Teilen gegen das Eigenkapital erfolgsneutral auszubuchen. Über die Entscheidung ist ein Ratsbeschluss herbeizuführen.

Durch die zuvor beschriebene Vorgehensweise wurde sichergestellt, dass die Jahresergebnisse 2020 bis 2023 nicht durch die Corona-Krise und den Ukraine-Krieg beeinflusst wurden bzw. werden.
Auf der anderen Seite werden durch diese Vorgehensweise die zukünftigen Generationen jedoch erheblich belastet, indem die Ergebnispläne/Ergebnisrechnungen der nächsten bis zu 50 Jahre massiv vorbelastet werden, sodass nicht mehr von einer Generationengerechtigkeit gesprochen werden kann, falls es nicht zu einer einmaligen Ausbuchung kommt, die dann aber das Eigenkapital belastet. Dies zeigt, warum finanzielle Hilfen von Bund und Ländern weitaus hilfreicher als diese Buchungserleichterungen gewesen wären.

Im Haushaltsplan 2023 wurden 2.541.100,00 € über die Veranschlagung eines außerordentlichen Ertrags isoliert. Entsprechend wäre der Ergebnisplan für das Haushaltsjahr 2023 ohne das Vorhandensein eines außerordentlichen Ertrags um diesen Betrag schlechter ausgefallen.
Da eine solche Isolierung nach den aktuellen Regelungen für den Haushaltsplanentwurf 2024 nicht mehr vorgesehen ist, entstehen entsprechende Mindererträge in beachtlicher Höhe.
Das Land NRW hat aber bereits anklingen lassen, den Städten und Gemeinden stattdessen andere haushaltsrechtliche Erleichterungen zu gewähren. Konkrete Informationen hierzu stehen jedoch zum jetzigen Zeitpunkt noch aus. Echte Finanzhilfen sind aber erneut nicht geplant.

Selbst, wenn man den maximal möglichen Zeitraum für die Abschreibung der Isolierungsbeträge ansetzt, hätte man, unter Grundlage der Buchungen 2020 bis 2022 und des derzeitigen Planwertes für 2023, einen jährlichen Aufwand in Höhe von rd. 132.100,00 €, der den Ergebnisplan der nächsten Jahre vorbelastet – in diesem Fall der nächsten 50 (!) Jahre. Hier ist klar ersichtlich, dass hier kaum noch von Generationengerechtigkeit gesprochen werden kann. Wenn der Abschreibungszeitraum verkürzt wird, erhöht sich logischerweise der jährliche Aufwandsbetrag entsprechend.

Eine Alternative zu der jährlichen Abschreibung der Isolierungsbeträge ist die einmalige ergebnisneutrale Ausbuchung gegen die Allgemeine Rücklage, die im Jahr 2025 im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2026 möglich wäre. Dies würde zwar die Ergebnisrechnung und somit das Jahresergebnis der Hansestadt Medebach nicht direkt belasten. Jedoch dient die Allgemeine Rücklage, wenn die Ausgleichsrücklage aufgebraucht ist oder nicht in Anspruch genommen werden kann, als Berechnungsgrundlage für die Überprüfung, ob jährlich ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen ist oder nicht. Dieses ist aufzustellen, wenn die Allgemeine Rücklage aufgrund der Fehlbeträge im Haushaltsplan oder Jahresabschluss in einem Jahr um mehr als 25% sinkt, in zwei auf einander folgenden Jahren um mehr als 5% sinkt oder in der mittelfristigen Planung der Haushaltsplanung komplett aufgebraucht wird.
Die Grenzen, um zu vermeiden, ein Haushaltssicherungskonzept aufstellen zu müssen, was den Handlungsspielraum der Hansestadt Medebach stark einschränken würde, wären anschließend viel schwieriger zu erreichen.

Da die Ausbuchung gegen die Allgemeine Rücklage ohnehin erst im Jahr 2025/2026 bzw. die Abschreibung ohnehin erst ab dem Jahr 2026 vorgenommen werden würde, empfiehlt die Verwaltung, einen Ratsbeschluss hierüber auch erst kurz vor diesem Zeitpunkt zu treffen, um zukünftige noch mögliche Änderungen der Gesetzeslage, die tatsächlichen Isolierungsbeträge für 2023 und die Entwicklung der allgemeinen städtischen

Finanzsituation in den nächsten Jahren abzuwarten und auf dieser Grundlage eine bestmögliche Entscheidung zu treffen.
Nichtsdestotrotz sieht man hieran nochmals, wie wichtig echte Finanzhilfen von Bund und Land im Vergleich zu Buchungserleichterungen für die Kommunen sind.

2.8. Übrige Ertragspositionen

Die restlichen Ertragspositionen belaufen sich im Jahr 2024 auf insgesamt 5.584.100,00 €. Dieser Betrag setzt sich aus vielen unterschiedlichen Erträgen bei den verschiedenen Produkten zusammen. Dazu gehören u.a. folgende Bereiche:

Bereich	Ergebnis 2022 in Euro	Ansatz 2023 in Euro	**Ansatz 2024 in Euro**	Ansatz 2025 in Euro	Ansatz 2026 in Euro
Konzessionsabgaben	259.871,93	230.000,00	232.000,00	232.000,00	232.000,00
Kompensationsleistungen nach dem GFG (Familienleistungsausgleich und Steuervereinfachungsgesetz)	390.965,07	388.800,00	409.800,00	428.200,00	452.200,00
Aufwands- und Unterhaltungspauschale nach dem GFG	351.965,50	351.900,00	352.000,00	352.000,00	352.000,00
Erstattung SGB II	327.324,73	280.800,00	300.700,00	309.900,00	322.300,00
Kostenerstattungen vom Land für die Leistungen für ausländische Flüchtlinge	683.768,82	183.000,00	243.000,00	192.200,00	195.400,00
Umsatzsteueranteile	705.813,77	714.500,00	692.000,00	712.100,00	725.600,00
Elternbeiträge OGS	67.473,44	49.000,00	69.000,00	69.000,00	69.000,00
Kostenerstattungen der Stadtwerke Medebach AöR	107.253,69	108.500,00	98.800,00	102.200,00	105.700,00
Zinserstattungen der Stadtwerke Medebach AöR für weitergeleitete Darlehen	383.171,98	402.000,00	387.000,00	470.000,00	578.000,00
Kostenerstattungen der Touristik-Gesellschaft Medebach mbH (u.a. anteilige Personalkosten für ihren Geschäftsführer sowie Kostenbeteiligung Aufwendungen Parkanlagen und Grünflächen)	58.954,73	61.900,00	67.300,00	69.600,00	71.900,00
Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken	353.195,20	727.400,00	747.300,00	250.000,00	250.000,00
Konsumtive Verwendung von Zuwendungen des Landes	360.000,00	360.000,00	360.000,00	360.000,00	360.000,00
Verwaltungsgebühren	72.788,00	76.900,00	81.000,00	81.000,00	81.000,00
Grundsteuer A	72.693,89	72.400,00	79.500,00	80.500,00	81.500,00
Vergnügungssteuer	62.221,06	60.000,00	52.500,00	52.500,00	52.500,00

Bereich	Ergebnis 2022 in Euro	Ansatz 2023 in Euro	**Ansatz 2024 in Euro**	Ansatz 2025 in Euro	Ansatz 2026 in Euro
Zweitwohnungssteuer	75.551,10	73.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00
Hundesteuer	52.697,38	52.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00
Zuschuss des Landes für die OGS in Medebach und Oberschledorn	181.790,25	155.000,00	225.000,00	225.000,00	225.000,00
Bedarfszuweisungen vom Land für Gebäudesanierungen/die städtischen Wälder/Unterhaltungsmaßnahmen an Straßen u. Wegen im Rahmen der Barrierefreiheit	71.086,84	84.000,00	165.900,00	47.100,00	323.100,00
Auskehrung von 50% der erhöhten Bundesbeteiligung im Rahmen der KdU 2020 durch den Kreis	83.247,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Mahngebühren, Säumniszuschläge, Stundungszinsen, Nachzahlungszinsen GewSt	31.131,26	34.700,00	37.000,00	37.000,00	37.000,00
Erträge aus Mieten, Nebenkostenabrechnungen und Pachten	193.476,65	211.700,00	206.600,00	214.200,00	214.800,00
Erträge aus Holzverkäufen einschl. Nebennutzungen	216.927,62	50.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
Anteilige Erstattungen Abfalltransport durch AHSK	0,00	45.100,00	43.000,00	43.000,00	43.000,00
Anteilige Lohnkostenerstattungen	65.433,46	41.700,00	82.000,00	85.300,00	88.700,00
Rückstellungsauflösungen	62.330,06	0,00	0,00	0,00	0,00
Allgemeine Corona Zuwendungen	300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Youth and Arts	51.317,01	0,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
Resterträge	1.007.630,43	354.900,00	447.700,00	413.800,00	293.200,00
Summen:	**6.650.080,87**	**5.169.200,00**	**5.584.100,00**	**5.031.600,00**	**5.358.900,00**

Die Konzessionsabgaben für Strom und Gas werden vom jeweiligen Versorgungsnetzbetreiber (VNB) an die Hansestadt Medebach für das Recht bezahlt, dass der VNB die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze für seine Versorgungsleitungen nutzen darf. Die Westenergie AG hat vor einiger Zeit über den Rückgang des Konzessionsabgabevolumens informiert. Die Corona-Krise und die damit verbundene schwache Wirtschaftslage führten zu einem rückläufigen Energiebedarf. Verstärkt wird der Rückgang durch einen steigenden Anteil der Energie-Erzeugung mittels erneuerbarer Energien. Die Westenergie AG hatte daher eine moderate Abschlagssenkung sowohl beim Strom als auch beim Gas veranlasst.
Der Rückgang aufgrund der erneuerbaren Energien ist nach wie vor da, sodass der Rückgang der Abschläge nach wie vor berechtigt erscheint. Es ist davon auszugehen, dass wegen den knapper werdenden Energieressourcen, den steigenden Preisen, dem Umweltgedanken etc. der Strom- und Gasverbrauch weiter sinken wird. Es wird daher für

das Jahr 2024 mit 7,5% weniger Konzessionsabgaben (im Vergleich zu der jetzigen Abschlagshöhe) gerechnet (evtl. erst zeitversetzt über die Abrechnung 2024 bemerkbar).

Die Kompensationsleistungen für den Familienleistungsausgleich werden vom Land an die Kommunen als Kompensation für die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs seit mittlerweile mehr als einem Jahrzehnt gewährt. Der Gesamtbetrag wird im Zuge des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) festgesetzt und anhand des Schlüssels für die Berechnung der Einkommensteueranteile auf die Kommunen verteilt. Zudem werden Kompensationsleistungen an die Gemeinden für Verluste in Zusammenhang mit dem Steuervereinfachungsgesetz gezahlt. Auch diese werden im Zuge des GFG festgesetzt und anhand desselben Schlüssels verteilt.
Bezüglich der Ende Oktober erschienenen Herbst-Steuerschätzung wird auf die Anmerkungen auf der zweiten Seite des Vorberichts verwiesen.

Die Kommunen erhalten seit dem Jahr 2019 die sogenannte Aufwands- und Unterhaltungspauschale nach dem GFG, die für das Jahr 2024 gemäß der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2024 rd. 352.000,00 € beträgt.
Diese pauschale Zuweisung nach dem GFG wird den Kommunen als allgemeines Deckungsmittel im Hinblick auf die bei allen Gemeinden zugenommenen Bedürfnisse im Bereich der Unterhaltung bzw. Sanierung gemeindlicher Infrastruktur finanzkraftunabhängig zugewiesen. Auf eine Zweckbindung wird zugunsten flexibler Einsatzmöglichkeiten verzichtet.

Die Erstattungen für die Aufgabenwahrnehmung nach dem SGB II (Optionsmodell) werden vom Bund über den Kreis an die Kommunen ausgezahlt. Die Erstattungen werden für Personal- und Sachkosten gewährt. Der Ansatz 2024 der Erstattungen erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr etwas, da die zugrunde zu legenden Stellenanteile etwas gestiegen sind.
Zusätzlich gewährt das Land für berechtigte Personen monatliche Integrationspauschalen.

Bei den Landeszuweisungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG NRW) wird als Grundlage für die Ansatzbildung 2024 die Hochrechnung 2023 - unter Berücksichtigung von geringeren Ukraine-Fällen - herangezogen. Hinsichtlich der zukünftigen Zuweisungen ist davon auszugehen, dass weniger Erstattungsfälle zu berücksichtigen sind (Rückgang der abrechnungsfähigen Fälle).
Die Erstattung für die sogenannten „Bestandsgeduldeten“ wird seit dem Haushaltsjahr 2022 auf einem separaten Konto veranschlagt und verbucht (ist aber mit in dieser Summe berücksichtigt). Der Betrag von rd. 54.000,00 € für die Bestandsgeduldeten wird voraussichtlich nur noch für das Jahr 2024 ausgezahlt. Ab 2025 entfällt die Pauschale.
Nach derzeitigem Stand beläuft sich die Erstattung der sogenannten „neuen Geduldeten“ (ebenfalls seit 2022 unter einem separaten Konto abgebildet, aber mit in der betreffenden Summe berücksichtigt) auf 12.000,00 € pro Person. Es wird von voraussichtlich sieben neuen Geduldeten im Jahr 2024 ausgegangen.

Die Umsatzsteueranteile werden durch das Land NRW anhand eines Schlüssels auf die Kommunen verteilt.
Die Hochrechnung für das Jahr 2023 wird gemäß den Orientierungsdaten des Landes zur Ermittlung des Ansatzes 2024 mit 4,8% erhöht. Hieraus ergibt sich ein Haushaltsansatz von rd. 733.600,00 €.
Der StGB NRW hat am 12.09.23 Informationen über die vorläufigen neuen Schlüsselzahlen des Landes ab 2024 bekannt gegeben (die endgültigen Zahlen werden voraussichtlich Ende des Jahres über die entsprechende Verordnung für die Jahre 2024-2026 veröffentlicht; Änderungen sind dann noch möglich). Als neue vorläufige Schlüsselzahl im Rahmen des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer für die Stadt Medebach für die Zeit

ab 2024 wird 0,000350427 (vorher 0,000371322) berücksichtigt. Hieraus ergibt sich für das Jahr 2024 ein Ansatz von rd. 692.000,00 €.
Die mittelfristige Planung ist nach den Orientierungsdaten des Landes berechnet worden.
Hinweis StGB NRW:
„Die Landesregierung hält trotz der laufenden Gesetzgebungsverfahren auf Bundesebene (etwa zum Wachstumschancengesetz) [...] an den Orientierungsdaten auf Basis der Mai-Steuerschätzung fest, lediglich versehen mit textlichen Hinweisen zu Änderungsrisiken, jedoch ohne konkretere Werte dazu."
In den Orientierungsdaten des Landes heißt es dazu: „Die finanziellen Auswirkungen von geplanten Steuerrechtsänderungen sind in der Haushalts- und Finanzplanung daher ergänzend zu berücksichtigen." und „Aufgrund der aktuellen gesamtwirtschaftlichen Risiken sollten die Kommunen ihrer Haushaltsplanung eine eher vorsichtige Prognose zugrunde legen." sowie "Insgesamt ist zu berücksichtigen, dass die aktuelle Situation weiterhin von vielen Unwägbarkeiten gekennzeichnet ist, wodurch vor allem in der mittleren Frist nicht unerheblicher Prognosekorrekturbedarf entstehen könnte. Dies insbesondere deshalb, weil der aktuellen Steuerschätzung die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Frühjahrsprojektion 2023 der Bundesregierung zugrunde liegen...", während aktuellere Prognosen teilweise etwas schlechtere Vorhersagen treffen.
Der StGB NRW schreibt weiter:
„Auf unsere Bitte hin wurde verabredet, sich später im Jahr – etwa z. Z. der Herbst-Steuerschätzung – noch einmal über die Auswirkungen der Gesetzgebungsverfahren auf Bundesebene für NRW auszutauschen. Das Finanzministerium hat darauf hingewiesen, dass die aktuell diskutierten Einnahmerisiken ggf. sogar noch unterzeichnet sein könnten; bei den Kommunen zeige sich das vor allem bei der Gewerbesteuer."
Es könnte also in der nächsten Zeit oder ggf. auch erst über die Änderungslisten noch zu einer Anpassung (voraussichtlich Verschlechterung) dieser derzeit auf Grundlage der Orientierungsdaten des Landes gebildeten Haushaltsansätze kommen. Die Hochrechnung 2023 wurde anhand der derzeitigen Buchungen gebildet (da niedriger als die Werte gemäß den Orientierungsdaten des Landes), aber für die Werte ab 2024 wurden bisher die Orientierungsdaten des Landes zugrunde gelegt, ohne Abzüge zu berechnen (da Höhe/Berechnung hier unklar wäre).
Bezüglich der Ende Oktober erschienenen Herbst-Steuerschätzung wird auf die Anmerkungen auf der zweiten Seite des Vorberichts verwiesen.

Die Höhe des Ansatzes der Elternbeiträge für die OGS an den Standorten Medebach und Oberschledorn wird jährlich anhand der voraussichtlichen Einkommensverhältnisse der betreffenden Eltern ausgerichtet, da die Höhe der Beitragszahlung abhängig von deren Einkommen ist. Entsprechend wurde der Ansatz 2024 an die maßgebliche Entwicklung angepasst. Er beinhaltet auch die Erstattung der „Geschwister-Befreiungen" durch den Hochsauerlandkreis.
Zuletzt wurde eine Anpassung der Höhe der zu zahlenden Elternbeiträge durch die Stadtvertretung im Mai 2015 beschlossen und zum Schuljahr 2015/2016 umgesetzt.
Aufgrund der Gruppenerweiterung wird der Ansatz im Vergleich zum Vorjahr erhöht.

Die unter Konto 4485 veranschlagten Kostenerstattungen der Stadtwerke Medebach AöR umfassen unter anderem die Verwaltungskostenerstattung (Erstattung der Sach- und Personalkosten für den Einsatz von städtischem Personal) sowie die Erstattung der anteiligen Versicherungsprämien der Stadtwerke an die Hansestadt Medebach einschließlich derer für die Beihilfeversicherung.
Der Ansatz der Verwaltungskostenerstattung berücksichtigt auch die Ergebnisse der Organisationsuntersuchung (teilweise Neubewertung der anteiligen Arbeiten der Stadt für die Stadtwerke bzw. der Stadtwerke für die Stadt).

Die Erstattung der Zinsaufwendungen für die den Stadtwerken zugeordneten Darlehen, die im Kernhaushalt verbleiben müssen bzw. im Kernhaushalt aufgenommen und dann an die Stadtwerke weitergeleitet werden, wird separat aufgeführt. Die Stadtwerke Mede-

bach AöR übernehmen anhand der ihr zugeordneten Darlehen die Zinsaufwendungen. Da eine Übertragung zur AöR mit höheren Kosten (Aussage fast aller Banken) verbunden ist, wurde im Sinne der Steuer- und Gebührenzahler auf die Formalie der Übertragung verzichtet und stattdessen eine interne Darlehensvereinbarung mit Übernahme der Zins- und Tilgungsleistungen durch die Stadtwerke geschlossen. Entsprechend wird mit neuen, durch die Stadt zur Weiterleitung an die Stadtwerke aufzunehmenden Darlehen verfahren.

Die Personalaufwendungen des entsprechenden Mitarbeiters der Hansestadt Medebach, die anteilig auf die Aufgabe des Geschäftsführers der Touristik-Gesellschaft Medebach mbH fallen, werden der Hansestadt Medebach von dieser erstattet. Außerdem ist unter dieser Position die Kostenbeteiligung der Touristik-Gesellschaft Medebach mbH an den Unterhaltungsaufwendungen im Bereich der Parkanlagen und Grünflächen in Höhe von jährlich 5.000,00 € berücksichtigt. Daneben ergeben sich einige weitere kleinere Positionen, die seitens der Touristik-Gesellschaft Medebach mbH an die Hansestadt Medebach erstattet werden.

Die in der Tabelle abgebildeten Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken entsprechen den Verkaufserlösen für Grundstücke des Umlaufvermögens (v.a. Baugrundstücke) und des Anlagevermögens. Enthalten sind hier insbesondere der bereits im Vorjahr im Ansatz enthaltene, aber noch nicht realisierte Verkauf von Flächen für die konzeptionelle Wohnentwicklung in der Kernstadt, der Verkauf von weiteren Bauplatzflächen im neuen Baugebiet „Gelängeweg“ und der Verkauf von sonstigen Bauflächen.
Hier muss man auf der anderen Seite die Ausbuchung des Restbuchwertes der verkauften Grundstücke als Aufwand sehen (siehe entsprechende Aufwandskonten), sodass dem Haushalt im Endeffekt nur die Differenz der beiden jeweiligen Ergebniskonten zugutekommt.

Die konsumtive Verwendung von Zuwendungen des Landes setzt sich im Jahr 2024 zusammen aus der geplanten konsumtiven Verwendung der gesamten Schulpauschale (T€ 300) sowie der geplanten konsumtiven Verwendung der gesamten Sportpauschale (T€ 60).
Die beiden vorgenannten Pauschalen sind seit dem Haushaltsjahr 2018 gegenseitig deckungsfähig, d.h. sie dürfen jeweils auch im anderen Bereich (Sport vs. Schule bzw. Kindergarten) eingesetzt werden.

Die Verwaltungsgebühren stammen vor allem aus Erträgen aus dem Produkt 02010100 (u.a. Einwohnermeldeamt und Standesamt). Daneben werden aber z.B. auch im Bereich des Produktes 09010100 (Erstellung von Bauleitplänen) und 01030100 (Zentrale Dienste) Verwaltungsgebühren eingenommen.

Die Grundsteuer A umfasst die Besteuerung von Land- und Forstgrundstücken. Die Entwicklung dieser Steuer ist sehr konstant. Der Ansatz wird zunächst an die Hochrechnung 2023 angepasst: rd. 72.100,00 €.
Der Hebesatz lag bisher bei 290% (letzte Erhöhung zum 01.01.2019).
Aufgrund der schwierigen Finanzlage für 2024, empfiehlt die Verwaltung den Hebesatz auf 320 % zu erhöhen. Hieraus ergibt sich ein Haushaltsansatz von 79.500,00 €.
Die Hebesatzerhöhung macht einen Anstieg von 7.400,00 € aus.
Derzeit steht eine Reformierung der Grundsteuern und Neuerhebung bzw. Anpassung der Besteuerungsgrundlagen an. Diese Neuerungen sind bei den Kommunen voraussichtlich ab dem 01.01.2025 anzuwenden. Es wird auf die weiteren Erläuterungen hierzu bei der Grundsteuer B verwiesen.

Bei der Vergnügungssteuer wurde in 2015 die Berechnungsgrundlage umgestellt (statt Einspielergebnis nun Spieleinsatz). Entsprechend war auch eine Anpassung des Steuersatzes von 10% auf 4% notwendig.

Die Ertragsentwicklung bei der Vergnügungssteuer war in den letzten Jahren generell zurückgehend. Zunächst spielte hier die Corona-Pandemie eine Rolle. Inzwischen scheint die allgemeine Resonanz geringer zu sein. Gründe könnten die allgemeinen Kostensteigerungen sein. Evtl. liegt es teilweise auch daran, dass Automaten in den betreffenden Betrieben ausgetauscht wurden.

Die Zweitwohnungssteuer wurde bei der Hansestadt Medebach zum 01.01.2016 eingeführt. Der Ansatz 2024 orientiert sich am derzeitigen Ergebnis 2023 unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Entwicklung bis zum Jahresende.
Im Moment sinken die Erträge tendenziell etwas. Der weitere Trend bleibt abzuwarten.
Bereits im Jahr 2020 ist die Berechnungsgrundlage der Zweitwohnungssteuer aus rechtlichen Hintergründen geändert worden (von Jahresrohmiete zur Nettokaltmiete bzw. der ortsüblichen Miete gemäß Mietspiegel).

Zuletzt ist unter den Gemeindesteuern noch die Hundesteuer zu finden. Der Ansatz kann etwas erhöht werden, da im Nachgang an die im Sommer 2023 versandten Briefe rund 30 neue Hundeanmeldungen erfolgt sind.

Der Zuschuss des Landes für die OGS setzt sich zusammen aus Zuschüssen für die Standorte Medebach und Oberschledorn. Aufgrund des Wunsches der Stadtvertretung werden die beiden Standorte seit 2016 unter dem Produkt 03010100 zusammengefasst.
Der Ansatz 2024 der Fördermittel ist entsprechend an die Anzahl der zu betreuenden Kinder und die zusätzlich gebildete Gruppe angepasst worden.

Unter den Bedarfszuweisungen werden im Haushaltsplan 2024 im Jahr 2024 die anteiligen möglichen Städtebaufördermittel (60%) für den Teil der Sanierung der Dreifachturnhalle, der nach Rücksprache mit den Wirtschaftsprüfern im Ergebnishaushalt zu veranschlagen ist, eingeplant (120.000,00 €).
Die in Vorjahren in der mittelfristigen Planung dargestellten Städtebaufördermittel für das Schulzentrum sind textlich nicht mehr aufgeführt, da diese nicht mehr über Städtebaufördermittel gefördert werden. In den Zahlen sind diese mit 32.500,00 € in 2025 und 308.500,00 € in 2026 fortgeschrieben, da alternative Förderungen erhofft werden.
Zudem werden für das Jahr 2024 die folgenden Förderungen für Konzepte veranschlagt:
- Gestaltungsleitfaden Immobilien (im Zuge des ISEK): Geplante Gesamtkosten rd. 30.000,00 €, geplante Förderung rd. 15.000,00 € (abhängig vom Ergebnis werden die sich ergebenden Umsetzungsmaßnahmen im Haushalt 2025 ff. veranschlagt),
- Antrag Quartiersheizkonzept Oberschledorn: Geplante Gesamtkosten 32.701,20 €, geplante Förderung 16.350,60 €.
Im Bereich Wald und Forst wird seit dem GFG 2022 als eine neue Zuweisung eigener Art eine kommunale Klima- und Forstpauschale eingeplant. Die mit den großflächigen Extremwetterereignissen Dürre, Sturm und Borkenkäferbefall verbundenen Aufarbeitungs- und Transporttätigkeiten haben die kommunale Waldinfrastruktur stark beeinträchtigt.
Mit der Klima- und Forstpauschale wird das Ziel verfolgt, die Gemeinden angesichts der sie treffenden erhöhten Gemeinwohlverpflichtung im Hinblick auf die Erholungsfunktion des Waldes bei der Wiederherstellung der kommunalen und touristischen Waldinfrastruktur, der Wiederherstellung von Sicherung und Ordnung und bei der Beseitigung und Bekämpfung der Kalamitäten zu unterstützen.
Der Ansatz ist gemäß der Ende Oktober 2023 erschienenen Modellrechnung zum GFG 2024 gebildet worden.
Der Betrag wird bei der Stadt Medebach hälftig beim Produkt 13030100 (zur Finanzierung von Holzwerbungskosten und sonstigen Unterhaltungskosten im Rahmen der Wald- und Forstwirtschaft) und hälftig unter I13030102 (zur Finanzierung von Wiederaufforstungsmaßnahmen) veranschlagt. Der Gesamtbetrag gemäß Modellrechnung beträgt rd. 29.600,00 €. Somit werden investiv 15.000,00 € und im Ergebnishaushalt der Rest (= rd. 14.600,00 €) veranschlagt.

In den Jahren der mittelfristigen Planung wird mangels anderer Informationen der gleiche Betrag eingeplant.

Der Kreisausschuss des Hochsauerlandkreises hat in seiner Sitzung am 16.12.2020 beschlossen, aus den im Jahr 2020 gezahlten Mitteln des Bundes zur finanziellen Entlastung der kommunalen Haushalte eine Zuweisung an die Städte und Gemeinden im Hochsauerlandkreis in Höhe von 2.850.000,00 € zu gewähren (Rest verbleibt, entgegen der Forderung der kreisangehörigen Gemeinden, beim Kreis und verbessert dort entsprechend das Jahresergebnis des HSK). Berechnungsmaßstab der jeweiligen Zuweisung sind die Kreisumlagebemessungsgrundlagen des Jahres 2020.
Die Leistung erfolgte als zweckfreie Pauschalzuweisung, die einmalig in einem der Jahre 2020, 2021 oder 2022 von den Städten und Gemeinden zur finanziellen Unterstützung ihrer vielfältigen Infrastrukturaufgaben abgerufen werden konnte.
Auf die Hansestadt Medebach entfiel ein Betrag von 83.247,00 €.
Die Hansestadt Medebach hat den Betrag von 83.247,00 € komplett im Jahr 2022 abrufen und entsprechend auch komplett im Jahr 2022 verbucht.
Entsprechend ist an dieser Stelle seit dem Jahr 2023 kein Haushaltsansatz mehr zu bilden, da es sich um eine einmalige Zahlung gehandelt hat, solange keine weiteren Auskehrungen o.ä. an die Gemeinden seitens des Hochsauerlandkreises verlautet werden.

Der Ansatz für die Erträge aus Mahngebühren, Säumniszuschlägen, Stundungszinsen und Nachzahlungszinsen im Rahmen der Gewerbesteuer wird jährlich aus dem Durchschnitt der letzten Jahre ermittelt. Gerade im Bereich der Nachzahlungszinsen im Rahmen der Gewerbesteuer ist die Höhe der jährlichen Verbuchungen schwankend.
Laut Beschluss des BVerfG vom 08.07.2021 (veröffentlicht am 18.08.2021) dürfen ab dem Veranlagungszeitraum 01.01.2019 keine Nachzahlungs- und Erstattungszinsen auf der Grundlage des § 233a i.V.m. § 238 Abs. 1 Satz 1 AO mehr festgesetzt werden (Ausnahme: Vertrauensschutz der Bescheidempfänger im Rahmen von Erstattungszinsen bei bereits bestandskräftigen Bescheiden). Der Gesetzgeber war verpflichtet, bis zum 31.07.2022 eine verfassungsgemäße Neuregelung der Verzinsungszeiträume ab dem 01.01.2019 zu treffen. Der alte Prozentsatz betrug 6% pro Jahr. Der rückwirkend ab dem 01.01.2019 anzuwendende Prozentsatz beträgt nun 1,8% pro Jahr. Der Ansatz 2024 der Nachzahlungszinsen im Rahmen der Gewerbesteuer wird daher, wie bereits im Vorjahr, gebildet, indem sich zunächst am Durchschnitt der Ergebnisse der Vorjahre orientiert wird, und hierauf basierend die Senkung des Zinssatzes berücksichtigt wird.

Die Ansätze für die Erträge aus Mieten, Nebenkostenabrechnungen und Pachten sind im Vergleich zum Vorjahr in Summe etwas gesunken. Dies liegt hauptsächlich daran, dass im Jahr 2024 eine größere Pachteinnahme durch den Verkauf von bisher verpachteten Flächen entfallen könnte.

Der Ansatz 2024 für die Erträge aus Holzverkäufen sinkt im Vergleich zum Ansatz 2023. Die Holzverkaufspreise schwanken. Für Kalamitätsholz sind die Erlöse relativ gering. Der Ansatz ist stark witterungs- und vor allem kalamitätsabhängig. Die Menge an zu verkaufendem Holz hat abgenommen. Entsprechend sinkt auf der anderen Seite aber auch der Ansatz 2024 der Aufwendungen für Holzwerbungskosten im Vergleich zum Vorjahresansatz.

Eine neue Ertragsposition im Rahmen der Abfallgebührenkalkulation ist seit dem Jahr 2023 die durch den Abfallentsorgungsbetrieb des HSK (AHSK) anteilige Transportkostenerstattung für den Transport der Abfallfraktionen Bio,- Haus- und Sperrmüll sowie Papier von der Gemeindegrenze bis zum Kompostwerk in Brilon (Biomüll) sowie den Umschlagstationen in Brilon (Papierabfall) und Hallenberg (Haus- und Sperrmüll). In der Vergangenheit waren diese Transportkostenerstattungen vom bisherigen Entsorgungsunternehmen in dessen Kostenkalkulation bereits in Abzug gebracht worden. Eine ent-

sprechende anteilige Kostenerstattung war daher in den Abfallgebührenkalkulationen der Vergangenheit bis einschließlich 2022 nicht zu berücksichtigen.
Die Abfallbeseitigung (Abfuhr) der Hansestadt Medebach wird aufgrund des Ausschreibungsergebnisses seit dem 01.01.2023 durch die Fa. Lobbe Entsorgung durchgeführt. Ein Teil der der Hansestadt Medebach in Rechnung gestellten Transportkosten wird daher nun durch den AHSK erstattet.

Die anteiligen Lohnkostenzuschüsse beziehen sich auf die Bereiche des städtischen Bauhofes sowie der zentralen Dienste.
Der Lohnkostenzuschuss für einen Mithelfer des Bauhofes konnte im Jahr 2023 nur noch für zwei Monate eingeplant werden, da die betreffende Person zum 28.02.2023 ihre Tätigkeit beendet hat. Die Nachfolge ist für das gesamte Jahr 2024 beschäftigt, sodass der Ansatz wieder steigt.
Im Bereich der zentralen Dienste bezieht sich die Ansatzbildung auf die Lohnkostenzuschüsse für den Mithelfer des Scanprojektes (Einscannen der Hausakten).

Die Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen sind in der Regel nicht vorhersehbar. Daher erfolgt hier in der Regel keine Ansatzbildung.
Von dem verbuchten Betrag im Jahr 2022 bezieht sich der größte Teil auf die Auflösung bzw. Herabsetzung der Rückstellungen für die FlüAG-Sonderprüfungen 2019 bis 2021. Daneben wurden hier weitere Beträge in verschiedenen Bereichen verbucht.

Im Haushaltsjahr 2022 hat die Stadt Medebach vom Land eine allgemeine Zuwendung zur Krisenbewältigung der Corona-Pandemie in Höhe von 300.000,00 € erhalten. Für die Jahre 2023 ff. wurde eine solche Zahlung nicht mehr in Aussicht gestellt.

Für das interkommunale Regionale-Projekt „Youth and Arts“ sind im Haushaltsplan 2024 auf der einen Seite Aufwendungen von 50.000,00 €, auf der anderen Seite aber auch Erstattungen durch das Land von 40.000,00 € veranschlagt.

Die restlichen Erträge belaufen sich auf 447.700,00 €. Die Differenz im Vergleich zum Ansatz der restlichen Erträge 2023 (354.900,00 €) in Höhe von +92.800,00 € ergibt sich im Wesentlichen aus den folgenden Änderungen:

- Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land +17.700 €
  (Einplanung von Erträgen im Rahmen des Förderprogramms "Zukunftsfähige Innenstädte" (Baustein Verfügungsfonds) im Bereich der Wirtschaftsförderung)
- Erstattungen/Kostenumlagen vom Land +7.900 €
  (Einplanung eines anteiligen Zuschusses aus dem Bereich des DigitalPakts für die IT-Administration im Bereich der beiden Schulen, die durch die geförderten Beschaffungen verursacht wird)
- Erstattungen/Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden +21.400 €
  (Erstattungen für Rechtskreiswechsler durch den Hochsauerlandkreis an das Sozialamt (betr. Regelleistungen und Unterkunftskosten). Aufgrund von bestehenden Mietverhältnissen zwischen einzelnen privaten Vermietern und der Hansestadt Medebach kommt es bei der Belegung der Wohnungen durch Geflüchtete zu einem Untermietverhältnis. Die Hansestadt Medebach zahlt die Miete direkt an den privaten Vermieter. Die Einzahlungen der Bewohner werden auf diesem Konto vereinnahmt. Hierbei handelt es sich um Bewohner, welche sich im Leistungsbezug des SGB II bzw. SGB XII befinden und bei denen die Kreiskasse entsprechend die Mietzahlung ausführt.)
- Periodenfremde Erträge +20.000 €
  (Einplanung eines pauschalen Ansatzes im Jahr 2024 im Bereich der Leistungen für Flüchtlinge für beispielsweise Abrechnungen (Erstattungen) von Krankenkassen für Leistungen aus Vorjahren)
- Zinserträge aus Geldeinlagen +12.400 €
  (Zuletzt konnten Erträge aus Festgeld-Zinsen der BayernLB sowie aus Termingeld-Zinsen der Volksbank Sauerland generiert werden, die an dieser Stelle auch für das Jahr 2024 in entsprechender kalkulierter Höhe eingeplant werden)
- Aktivierte Eigenleistungen +10.500 €
  (Der Ansatz im Bereich des städtischen Bauhofes konnte erhöht werden, da er sich um Durchschnitt der Vorjahre orientiert und der Bauhof in 2022 viele Stunden für investive Maßnahmen aufgebracht hat)
- Erstattungen/Kostenumlagen vom sonstigen öffentlichen Bereich +7.600 €
  (Wahlkostenerstattung für die in 2024 stattfindende Europwahl – im Jahr 2023 hat keine Wahl stattgefunden)

  Summe: +97.500 €

Neben diesen wesentlichen Positionen ergeben sich noch einige weitere Änderungen, die sich jedoch in Summe aufheben oder von untergeordneter Bedeutung sind.

3. Wesentliche Aufwandspositionen

Die Summe der Aufwendungen ohne int. Leistungsverrechnungen beläuft sich auf insgesamt 24.693.300,00 €. Die größten Aufwandspositionen sind der u.a. Tabelle zu entnehmen:

Aufwandpositionen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	**Ansatz 2024**	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Kreisumlage	6.824.557,42	7.271.300,00	**8.019.800,00**	8.471.900,00	8.864.000,00
Personalkosten	3.276.381,00	3.779.300,00	**4.291.800,00**	4.462.200,00	4.633.400,00
Abschreibungen	2.242.516,63	2.302.800,00	**2.398.300,00**	2.728.500,00	2.994.200,00
Zinsaufwand	418.870,47	579.000,00	**519.400,00**	649.200,00	756.100,00
Gebäudekosten	988.661,96	1.777.300,00	**1.834.800,00**	1.474.000,00	1.857.900,00
Zweckverbandsumlagen	42.160,87	45.900,00	**48.000,00**	49.400,00	50.900,00
Schülerbeförderung/ Beförderung der Kindergartenkinder	543.622,33	574.300,00	**478.300,00**	487.800,00	497.600,00
Kosten für die Mülldeponie des HSK	437.346,00	475.000,00	**521.000,00**	521.000,00	521.000,00
Restaufwand	5.371.747,13	6.235.100,00	**6.581.900,00**	6.246.300,00	6.218.400,00
Gesamt	**20.145.863,81**	**23.040.000,00**	**24.693.300,00**	**25.090.300,00**	**26.393.500,00**

Die in 2024 geplanten Aufwendungen verteilen sich wie folgt auf die größten Aufwandsarten:

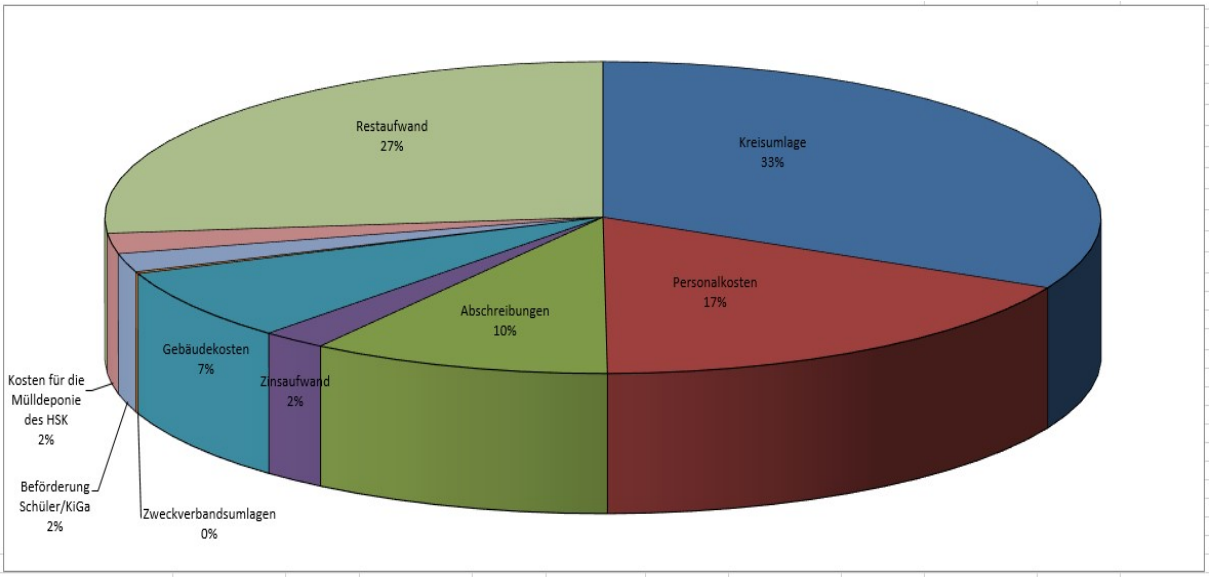


Abbildung 3: Verteilung auf die wichtigsten Aufwandsarten

3.1. Kreisumlage

Die weitaus größte Position bei den Aufwendungen ist auch im diesjährigen Haushaltsplan wieder die Kreisumlage (seit 2014 aufgrund von Vorgaben von it.nrw auf die Bereiche Kreisumlage allgemein, Mehrbelastung Jugendamt, Drogen- und Suchtberatung sowie VHS aufgeteilt), die mit 8.019.800,00 € erstmals die 8 Millionen-Grenze überschreitet, und damit erneut insgesamt eine Zahllast ausweist, die für die Hansestadt Medebach so hoch ist wie nie zuvor.

Die Kreisumlage mit den vorgenannten Komponenten entwickelte sich wie folgt:

Haushaltsjahr	Betrag in Euro
2007	3.644.594,46
2008	3.771.941,70
2009	3.968.751,74
2010	3.978.655,99
2011	3.716.800,00
2012	4.065.163,24
2013	4.306.188,24
2014	4.390.426,64
2015	4.888.729,05
2016	5.602.880,30
2017	5.762.915,48
2018	5.898.799,75
2019	6.028.428,51
2020	6.371.593,95
2021	6.627.377,77
2022	6.824.557,42
2023 (Ansatz)	7.271.300,00
2024 (Ansatz)	**8.019.800,00**

Unter Berücksichtigung der Zahllast der Jugendamtsumlage sowie der Beiträge für die KreisVHS und für die Drogen- und Suchtberatung ergibt sich folgende Steigerung seit 2001:

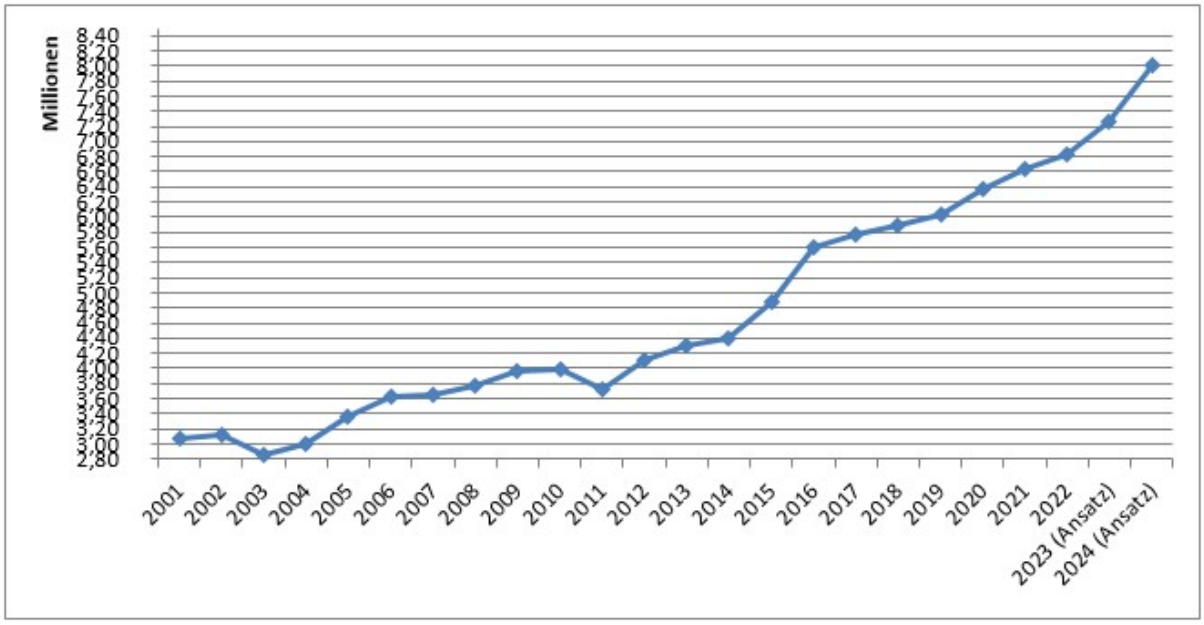


Abbildung 4: Entwicklung der Summe aus Kreisumlage, Jugendamtsumlage, KreisVHS Beitrag sowie Beitrag Drogen- und Suchtberatung

Der Hochsauerlandkreis erhebt zur Finanzierung seiner Aufwendungen die sogenannte Kreisumlage. Basis für die Berechnung ist neben der Höhe der Schlüsselzuweisungen einer Gemeinde die Steuerkraft einer Kommune, die auch bei den Schlüsselzuweisungen zugrunde gelegt wird (d.h. nicht auf Basis der eigenen Steuersätze, sondern der fiktiven Hebesätze). Steigt die Steuerkraft, schöpft automatisch der Kreis in den Folgejahren einen großen Teil der Mehrerträge ab. Wie aus der obigen Grafik ersichtlich, steigt die Zahllast der Hansestadt Medebach zugunsten des Hochsauerlandkreises seit Jahren stetig an.

<u>Kreisumlage allgemein:</u>

Gemäß dem Entwurf des Kreishaushaltes 2024 (Information durch den Kreiskämmerer auf der Kämmerertagung am 31.08.2023) beträgt die zu zahlende Kreisumlage für die Hansestadt Medebach rd. 4.921.000,00 €.
Da sich die Umlagegrundlagen (Steuerkraft und Schlüsselzuweisungen der Gemeinden) in Summe erheblich erhöht haben, hat der Kreis schon alleine durch den sogenannten "Mitnahmeeffekt" (d.h. auch wenn der Hebesatz der Kreisumlage gar nicht erhöht werden würde) Mehrerträge von rd. 8 Mio. €.
Der Hebesatz wird von 32,50% um 2,45%-Punkte auf 34,95% angehoben.
Insgesamt steigt die Zahllast an den Kreis aufgrund der beiden vorgenannten Faktoren um fast 20 Mio. € in Summe und um über 610 T€ für die Stadt Medebach.

Im Nachhinein wurden aber die Schlüsselzuweisungen gem. Modellrechnung zum GFG 2024 und somit auch die Umlagegrundlagen nochmals korrigiert. Dies berücksichtigt, ergibt sich eine geringe Änderung, sodass die Stadt Medebach hiernach eine Kreisumlage für 2024 in Höhe von rd. 4.900.000,00 € zu zahlen hat - im Vergleich zum Vorjahr immer noch eine Steigerung von rd. 589 T€.

Eine erhebliche Hebesatzsenkung bis zur Verabschiedung des Kreishaushaltes 2024 wird von den kreisangehörigen Gemeinden dringend gefordert.

Die mittelfristige Planung wird nach den Orientierungsdaten für die Entwicklung der Umlagegrundlagen (aktualisiert am 12.09.2023) berechnet.

Jugendamtsumlage:

Gemäß dem Entwurf des Kreishaushaltes 2024 (Information durch den Kreiskämmerer auf der Kämmerertagung am 31.08.2023) beträgt die zu zahlende Jugendamtsumlage für die Hansestadt Medebach rd. 3.091.000,00 €.

Da sich die Umlagegrundlagen (Steuerkraft und Schlüsselzuweisungen der Gemeinden) in Summe erheblich erhöht haben, hat der Kreis schon alleine durch den sogenannten "Mitnahmeeffekt" Mehrerträge von rd. 4,5 Mio. €. Der Hebesatz verbleibt bei 21,95%.

Im Nachhinein wurden aber die Schlüsselzuweisungen gem. Modellrechnung zum GFG 2024 und somit auch die Umlagegrundlagen nochmals korrigiert. Dies berücksichtigt, ergibt sich eine geringe Änderung, sodass die Stadt Medebach hiernach eine Jugendamtsumlage für 2024 in Höhe von rd. 3.077.000,00 € zu zahlen hat. Im Vergleich zum Vorjahr macht dies eine Steigerung von rd. 165 T€ für die Stadt Medebach im Bereich der Jugendamtsumlage und dies auch ohne Hebesatzerhöhung.

Die mittelfristige Planung wird nach den Orientierungsdaten für die Entwicklung der Umlagegrundlagen (aktualisiert am 12.09.2023) berechnet.

Die Ansätze für die VHS-Umlage und den Beitrag zur Drogen- und Suchtberatung 2024 wurden gemäß der Auskunft der Kreiskämmerei gebildet.

Der Ansatz für die Kreisumlage inkl. Jugendamtsumlage, Beitrag zur Drogen- und Suchtberatung und VHS-Beitrag steigt insgesamt von 2023 auf 2024 um enorme 748.500,00 € an - eine erhebliche weitere Belastung für das geplante Jahresergebnis 2024 der Hansestadt Medebach.

3.2. Personalaufwand

Insgesamt entstehen in 2024 Personalkosten in Höhe von rund 4.291.800,00 €. Die Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

Haushaltsjahr	Betrag in Euro	Prozentuale Steigerung
2007	2.227.534	---
2008	2.501.425	+12,30
2009	2.893.526	+15,68
2010	2.521.885	-12,84
2011	2.626.932	+4,17
2012	2.323.086	-11,57
2013	2.445.798	+5,28
2014	2.557.394	+4,56
2015	2.364.156	-7,56
2016	2.265.667	-4,17
2017	2.591.488 (* 2.558.214)	+14,4 (* +12,9)
2018	2.646.082 (* 2.598.482)	+2,1 (* +1,6)
2019	2.810.035 (* 2.744.387)	+6,2 (* +5,6)
2020	3.072.726 (* 3.006.899)	+9,3 (* +9,6)
2021	3.203.455 (*3.117.183)	+4,3 (*+3,7)
2022	3.276.381 (*3.164.011)	+2,3 (*+1,5)
2023 (Ansatz)	3.779.300 (*3.687.110)	+15,4 (*+16,5)
2024 (Ansatz)	4.291.800,00 (*4.153.900)	+13,6 (*+12,7)

* ohne die Anteile der Personalkosten für eine Bauhofhilfe (ab 2019), eine Hilfskraft für das „Scan-Projekt“ (ab 2021) und den Geschäftsführer der Touristik-Gesellschaft Medebach mbH (ab 2017), welche erstattet werden (Erstattungen werden auf Ertragskonten veranschlagt und verbucht)

a) Die im Stellenplan 2024 ausgewiesenen Stellen steigen durch die Ergebnisse der Organisationsuntersuchung in Summe um 2,5, sofern der Rat diesen zustimmt:

Beamte:

Keine Änderungen im Vergleich zum Vorjahr.

Tariflich Beschäftigte:

- Geplante Einstellungen auf Grundlage des Ergebnisses
der Organisationsuntersuchung der Verwaltung +2,5 Stellen

Summe Veränderungen tarifl. Beschäftigte: +2,5 Stellen.

Hinweis: Im Stellenplan nicht berücksichtigt ist die Stelle des Klimaschutzmanagers, da diese im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit voraussichtlich bei der Stadt Winterberg eingeplant wird.

b) Der Anstieg der Personalaufwendungen in Höhe von 512.500,00 € wird, neben weiteren kleineren Verschiebungen, verursacht durch folgende Veränderungen:

Beamte:

- Prognostizierte Besoldungserhöhung 2024	+26.800,00 €
(+9,76%, analog tariflich Beschäftigter, abzgl. in 2023 eingeplanter, aber nicht eingetretener Besoldungserhöhung)	
- sonstige Änderungen (u.a. Elternzeit)	-38.300,00 €
- Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte (Anpassung an die erwartete Kostenentwicklung)	-2.000,00 €
- Zuführung zu Pensions- und Beihilferückst. (aktive Beamte) (Berechnung gemäß Gutachten)	+113.500,00 €
Summe Veränderungen Beamte:	**+100.000,00 €.**

Tariflich Beschäftigte/sonstige Beschäftigte:

- Prognostizierte Entgelterhöhung in 2024	+180.700,00 €
(+9,76%, abzgl. in 2023 eingeplanter, aber nicht eingetretener Entgelterhöhung)	
- Ein- und Höhergruppierungen einschl. Stufensteigerungen	+3.500,00 €
- zusätzlich 2,5 Stellen lt. Organisationsuntersuchung	+120.000,00 €
- Ganzjährige Einplanung eines zuvor langzeitarbeitslosen Bauhofmitarbeiters (hier erfolgt eine Kostenerstattung - siehe Erträge)	+52.100,00 €
- Zusätzliche Bauhofstelle ganzjährig beplant	+17.000,00 €
- zusätzlich anteilige Kosten für den Klimaschutzmanager	+30.000,00 €
- sonstige Änderungen (u.a. Elternzeit)	+9.200,00 €
Summe Veränderungen tarifl./sonst. Beschäftigte:	**+412.500,00 €.**

3.3. Abschreibungen

Die für 2024 und die Folgejahre (mittelfristige Planung) angesetzten Abschreibungen beruhen auf den ermittelten Werten der Anlagenbuchhaltung, den in 2023 durchgeführten und aller Voraussicht nach aktivierbaren Investitionen und den geplanten Investitionstätigkeiten des Teilfinanzplans B.

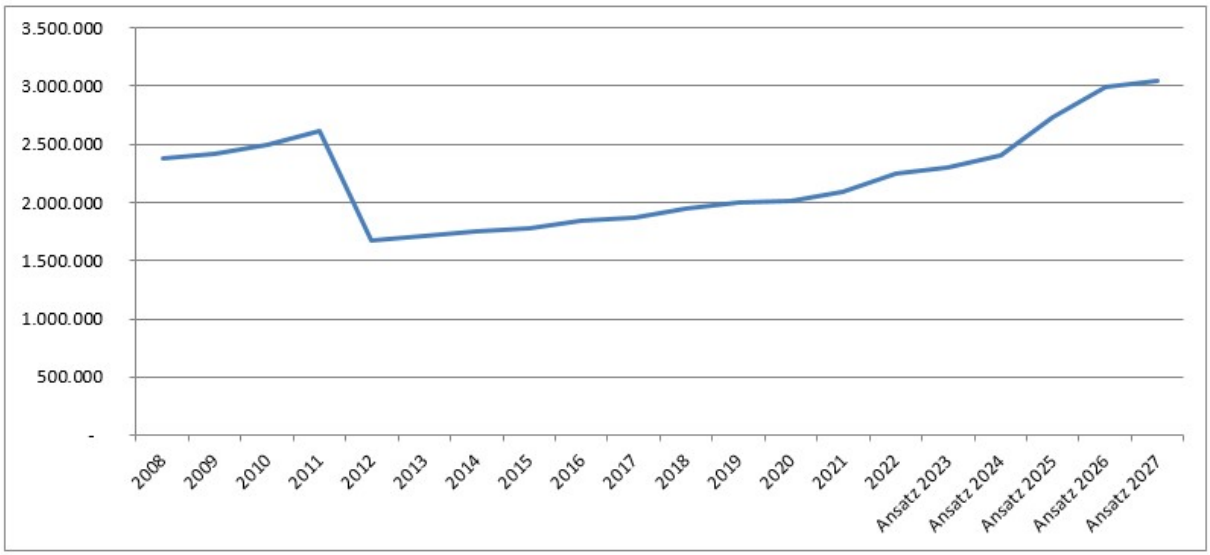


Abbildung 5: Entwicklung der Abschreibungen

3.4. Zinsen

Die Entwicklung des Zinsaufwands stellt sich wie folgt dar:

Haushaltsjahr	Betrag in Euro
2007	809.056,00
2008	819.252,00
2009	806.217,00
2010	897.437,00
2011	921.769,00
2012	949.904,35
davon Verzinsung GewSt	15.558,00
davon Darl.-Zinsen Stadt	213.654,62
davon Veränd. Zinsabgrenzung	-3.006,21
davon Darl.-Zinsen Stadtwerke	723.697,94
2013	888.535,16
davon Verzinsung GewSt	739,00
davon Darl.-Zinsen Stadt	158.613,83
davon Veränd. Zinsabgrenzung	-3.351,53
davon Darl.-Zinsen Stadtwerke	732.533,86
2014	871.719,30
davon Verzinsung GewSt	20.854,00
davon Darl.-Zinsen Stadt	164.864,69
davon Veränd. Zinsabgrenzung	7.301,22
davon Darl.-Zinsen Stadtwerke	678.699,39
2015	827.537,56
davon Verzinsung GewSt	20.346,00
davon Aufzins. Rückstellungen	10.996,80
davon Darl.-Zinsen Stadt	149.228,36
davon Veränd. Zinsabgrenzung	-6.034,63
davon Darl.-Zinsen Stadtwerke	653.001,03
2016	785.611,27
davon Verzinsung GewSt	13.297,00
davon Aufzins. Rückstellungen	10.432,17
davon Darl.-Zinsen Stadt	144.528,22
davon Veränd. Zinsabgrenzung	-3.843,43
davon Darl.-Zinsen Stadtwerke	621.197,31
2017	741.983,00
davon Verzinsung GewSt	2.278,00
davon Aufzinsung Rückstellungen	13.532,71
davon Verwahrentgelte	41,83
davon Darl.-Zinsen Stadt	139.760,00
davon Veränd. Zinsabgrenzung	-4.191,26
davon Darl.-Zinsen Stadtwerke	590.561,72
2018	680.100,11
davon Verzinsung GewSt	24.090,00
davon Aufzinsung Rückstellungen	8.801,38
davon Verwahrentgelte	71,62
davon Darl.-Zinsen Stadt	135.029,70
davon Veränd. Zinsabgrenzung	-25.836,80
davon Darl.-Zinsen Stadtwerke	537.944,21
2019	520.779,45
davon Verzinsung GewSt	1.918,00
davon Aufzinsung Rückstellungen	7.665,22

Haushaltsjahr	Betrag in Euro
davon Darl.-Zinsen Stadt	55.504,96
davon Veränd. Zinsabgrenzung	-4.207,32
davon Darl.-Zinsen Stadtwerke	459.898,59
2020	493.383,35
davon Verzinsung GewSt	24.015,00
davon Aufzinsung Rückstellungen	6.625,05
davon Darl.-Zinsen Stadt und Negativzinsen (Verwahrentg.)	32.381,87
davon Veränd. Zinsabgrenzung	-4.874,20
davon Darl.-Zinsen Stadtwerke	435.235,63
2021	460.664,51
davon Verzinsung GewSt	22.699,00
davon Aufzinsung Rückstellungen	5.537,91
davon Verwahrentgelte etc.	8.819,42
davon Darl.-Zinsen Stadt	22.976,35
davon Veränd. Zinsabgrenzung	-1.738,61
davon Darl.-Zinsen Stadtwerke	402.370,44
2022	418.870,47
davon Verzinsung GewSt	0,00
davon Aufzinsung Rückstellungen	5.473,11
davon Verwahrentgelte etc.	8.340,60
davon Darl.-Zinsen Stadt	23.661,25
davon Veränd. Zinsabgrenzung	-1.776,47
davon Darl.-Zinsen Stadtwerke	383.171,98
2023 (Ansatz)	579.000,00
davon Verzinsung GewSt	12.000,00
davon Aufzinsung Rückstellungen	5.300,00
davon Darl.-Zinsen Stadt	159.700,00
(Hochrechnung 2023:	33.789,82)
davon Darl.-Zinsen Stadtwerke	402.000,00
(Hochrechnung 2023:	364.918,50)
2024 (Ansatz)	519.400,00
davon Verzinsung GewSt	14.000,00
davon Aufzinsung Rückstellungen	6.400,00
davon Darl.-Zinsen Stadt	112.000,00
(davon für bestehende Darlehen:	31.600,00)
(davon für ggf. Neuaufn. bis Ende 2023 + Neuaufn. 2024, ggf. Aufnahmen Liqu.-Kredite und Berücksichtigung höhere Darlehenszinsen bei Umschuldungen/Prolongationen:	80.400,00)
davon Darl.-Zinsen Stadtwerke	387.000,00

Grundsätzlich war es im Jahr 2012 geplant, die Schulden, die auf die Stadtwerke entfallen, auch bei den Stadtwerken zu bilanzieren. Im Laufe des Jahres zeigte sich jedoch, dass eine Ausgliederung der Verbindlichkeiten durch Zinszuschläge zu höheren Kosten geführt hätte. Um diese unnötigen Kosten zu vermeiden, wurden die Darlehen bei der Hansestadt Medebach belassen. Gleichzeitig wurde mit den Stadtwerken eine Übernahme der Zins- und Tilgungsleistungen für die Altdarlehen, die bei der Hansestadt Medebach bilanziert werden, vereinbart. Ebenso wird mit Darlehen, die die Stadt seit der Ausgliederung für die Stadtwerke aufgenommen hat und zukünftig zur Weiterleitung an die

Stadtwerke aufnehmen wird, vorgegangen. Da die Darlehen inhaltlich klar den Stadtwerken zuzuordnen sind, wird die Trennung nachrichtlich aufgeführt.
In den geplanten Zinsaufwendungen 2024 der Stadt sind auch Zinsen für mögliche Darlehensneuaufnahmen berücksichtigt (siehe Übersicht).

Weitere Informationen zur Schuldenlage sind im Punkt 6 dieses Vorberichtes zu finden.

3.5. Gebäudekosten

Eine weitere große Aufwandsposition sind die Gebäudekosten in Höhe von 1.834.800,00 €. Unter Gebäudekosten werden hier alle Kosten verstanden, die zur Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude dienen. Im Vergleich zu den Ansätzen 2023 ergeben sich dabei folgende Veränderungen:

a. Gebäudeunterhaltung (Maßnahmen siehe in den Erläuterungen im Produkthaushalt; es sind viele Einzelmaßnahmen, insbesondere im Schulbereich, berücksichtigt; dabei handelt es sich teilweise um Maßnahmen, die vom Jahr 2023 fortgeschrieben werden mussten; zudem sind Kostensteigerungen im Vergleich zum Vorjahr eingetreten; enthalten sind auch laufende Kosten für Wartungsverträge, E-Checks der städtischen Gebäude etc.) +147.800,00 €

b. Grundstücksunterhaltung (Senkung aufgrund Einsatz des zusätzlichen Bauhofmitarbeiters) -5.000,00 €

c. Stromkosten (Die unsichere Perspektiven hinsichtlich der Preisentwicklung erschweren die Kalkulation für 2024; insgesamt rechnet die Verwaltung mit Stromkosten in Höhe von rund 200.000,00 €; zum 01.01.2024 wird ein neuer Strompreis mit der Hochsauerlandenergie vereinbart; sobald dieser feststeht, wird der Ansatz ggf. nochmals angepasst.) -80.000,00 €

d. Aufwendungen für Wärmeerzeugung (Die Preisentwicklung für Heizenergie ist aufgrund der aktuellen Lage kaum kalkulierbar; für das Jahr 2024 wird zunächst ein Ansatz von rund 360.000,00 € anhand der aktuellen Grundlagendaten berechnet; zudem soll jedoch nach aktuellem Stand der MwSt-Satz nach Ende März 2024 wieder von 7% auf 19% steigen.) +6.000,00 €

e. Aufwendungen für Grundbesitzabgaben (Der Ansatz in 2024 wird in Anbetracht der Gebührenentwicklung auf 75.000,00 € festgelegt.) +400,00 €

f. Versicherungsaufwendungen (Orientierung der Höhe des Ansatzes an der Hochrechnung für das Jahr 2023). +3.500,00 €

g. Aufwendungen für Gebäudereinigung (Aufgrund der Corona-Pandemie war zusätzlicher Reinigungsaufwand erforderlich. Dieser kann um ca. 15.000,00 € reduziert werden.) -15.000,00 €

h. Sonstige Bewirtschaftungsaufwendungen (Für 2024 werden gem. der Hochrechnung 2023 Aufwendungen von 14.000,00 € erwartet.) +800,00 €

i. Unterhaltung von Geräte und Ausrüstungsgegenstände (Orientierung des Ansatzes an der Hochrechnung 2023 (5.000,00 €). Zusätzlich waren im Vorjahr 1.000,00 € für coronabedingte Anschaffungen (Desinfektionsmittel usw.) des Hausmeisterdienstes veranschlagt.) -1.000,00 €

Summe **+57.500,00€.**

3.6. Umlagen an Zweckverbände

Die Umlagen entwickelten sich wie folgt:

Haushaltsjahr	Betrag in Euro
2009	430.940,00
2010	506.182,00
2011	417.459,00
2012	445.594,74
2013	431.255,69
2014	453.981,20
2015	439.621,64
2016	375.732,24
2017	366.423,74
2018	140.566,27

Haushaltsjahr	Betrag in Euro
2019	83.455,41
2020	38.713,17
2021	31.774,37
2022	42.160,87
2023 (Ansatz)	45.900,00
2024 (Ansatz)	**48.000,00**

Bestandteile dieser Position sind die Umlagen für den Schulzweckverband Medebach-Winterberg (Sekundarschule) (2024: 47.100,00 €; 2023: 45.000,00 €) sowie für den Wasserverband Nuhne (2024: 900,00 €; 2023: 900,00 €).
Durch die Überführung der Verbund- in eine Sekundarschule mit Hauptstandort in Medebach und Teilstandort in Winterberg zum Schuljahr 2017/2018 werden im Schulzweckverbandshaushalt Medebach-Winterberg ausschließlich die übergreifenden Aufwendungen veranschlagt, während die standortbezogenen Aufwendungen nun vollständig direkt im Haushalt der Städte Medebach bzw. Winterberg zu veranschlagen sind. Hierdurch ergibt sich für die Position der Verbandsumlage seit dem Jahr 2018 im Vergleich zu vorher eine drastische Senkung. Die vorher im Schulzweckverband eingeplanten städtischen Aufwendungen werden seit 2018 bei den entsprechenden Haushaltskonten des städtischen Haushaltes eingeplant (z.B. Schuleinrichtung), wodurch sich dort eine entsprechende Anhebung der Ansätze und Buchungen seit 2018 ergibt.
Da die Aufstellung des Haushaltsplanes 2024 des Schulzweckverbandes Medebach-Winterberg erst Ende des Jahres 2023 erfolgt und erst im Jahr 2024 beschlossen wird, wurde sich am Vorjahresansatz unter Berücksichtigung entsprechender Kostensteigerungen und der aktuellen zu berücksichtigenden Schülerzahlen orientiert.
Der Ansatz der Verbandsumlage des Schulzweckverbandes Winterberg-Medebach (Gymnasium) entfällt seit dem Jahr 2020 komplett. Grund ist der beschlossene "interkommunale Schulkonsens", aufgrund dessen der Standort des Gymnasiums in Medebach zum Ende des Schuljahres 2018/2019 geschlossen wurde.

3.7. Aufwendungen für die Schülerbeförderung und die Beförderung der Kindergartenkinder

Die im Haushaltsplan 2024 geplanten Aufwendungen für die Schülerbeförderung und die Beförderung der Kindergartenkinder sind insgesamt von 574.300,00€ im Vorjahr um 96.000,00 € auf 478.300,00€ gesunken.

Die Reduzierung der Aufwendungen resultiert hauptsächlich aus der Einführung des DeutschlandTickets für anspruchsberechtigte Schülerinnen und Schüler.

3.8. Kosten Mülldeponie Hochsauerlandkreis

Die Kosten entwickelten sich wie folgt:

Haushaltsjahr	Betrag in Euro
2009	462.487,00
2010	451.882,00
2011	461.501,00
2012	465.872,89
2013	386.280,00
2014	409.311,00
2015	401.907,00
2016	379.635,00

Haushaltsjahr	Betrag in Euro
2017	387.869,00
2018	379.534,00
2019	389.408,99
2020	400.875,00
2021	482.715,00
2022	437.346,00
2023 (Ansatz)	475.000,00
2024 (Ansatz)	**521.000,00**

Der Hochsauerlandkreis betreibt eine Restmülldeponie. Die Kosten hierfür werden anhand der angelieferten Tonnen abgerechnet. Seitens der Hansestadt Medebach werden die Kosten an die Bürgerinnen/Bürger durch die Abfallgebühr weiterberechnet.
Der Ansatz beinhaltet Abfallentsorgungsgebühren für Haus-, Sperr- und Biomüll sowie die Reinigung der Containerstandorte. Der Abfallbetrieb des Hochsauerlandkreises hat für das Jahr 2024 eine Gebührenerhöhung in Aussicht gestellt. Bei der Kalkulation 2024 wurde die voraussichtlich erwartbare Gebührenanpassung durch den AHSK in Ansatz gebracht, ferner wurden die durchschnittlichen Müllmengen der Vorjahre bei der Ansatzbildung berücksichtigt.

3.9. Restliche Aufwendungen

Die restlichen Aufwendungen belaufen sich auf 6.581.900,00 €. Die Differenz im Vergleich zum Restaufwand 2023 (6.235.100,00 €) in Höhe von +346.800,00 € ergibt sich im Wesentlichen aus den folgenden Änderungen (Änderungen über 20.000,00 € pro Konto bzw. Bereich):

- Zuführung zu Pensions- u. Beihilferückst. ehem. Beamte +72.300 €
  (Ansatzbildung gemäß dem Gutachten der kvw zur Berechnung der jährlichen Pensions- und Beihilferückstellungen unter Berücksichtigung der voraussichtlichen jährlichen Steigerungen; seit dem Jahr 2023 gibt es einen Versorgungsempfänger mehr, da ein städtischer Beamter Ende 2022 pensioniert wird)
- Unterhaltung des Straßen- und Wegenetzes -29.000 €
  (Wirtschaftswege: Für 2024 steht dem Bauhof ein Schlepper mit Anbaugeräten zur Unterhaltung der Wegeseitenbereiche zur Verfügung; daher wird der Ansatz für 2024 reduziert; Gemeindestraßen: Zusätzliche Maßnahmen aus dem Vorjahr entfallen.)
- Erstattungen an den Kindergartenträger +55.000 €
  (Veranschlagung entsprechend der aktuellen Berechnung des Trägers (Kath. Kindertageseinrichtungen Hochsauerland-Waldeck gem. GmbH) mit 10,3% Eigenanteil der Stadt Medebach (zuvor 9%; Umstellung innerhalb des Jahres 2020); der vorläufige Ansatz orientiert sich an der bereits für das Jahr 2023 anteilig vorliegenden Kostenbeteiligungsberechnung; der Ansatz 2024 beinhaltet bereits die zusätzliche Gruppe in Oberschledorn; Zusätzlich wird beim prognostizierten Ansatz 2024 berücksichtigt, dass - vorbehaltlich der noch ausstehenden Gremienbeschlüsse - ab August 2024 auch eine zusätzliche Gruppe im Kindergarten Hohoff vorhanden sein soll.)
- Erstattungen an private Unternehmen +71.000 €
  (Grundschule: Anpassung des Ansatzes für die OGS-Betreuung Sozialwerk Sauerland an das voraussichtliche Ergebnis 2023 inkl. prognostizierter Tarifsteigerungen, Berücksichtigung der Anmeldezahlen und der zusätzlichen Gruppe seit 2023; Sekundarschule: Erhöhung des Ansatzes für die anteilige Kostenbeteiligung für das schulische Angebot ProBe.)
- Reparaturaufwendungen +20.100 €
  (Feuerwehr: Für die auf den Feuerwehrfahrzeugen verlasteten Halogen-Flutlichtstrahler sind zukünftig keine Ersatzteile mehr verfügbar (Umstellung auf LED-Technik), sodass entsprechende Ersatzbeschaffungen für insgesamt 10 Flutlichtstrahler im Stadtgebiet mit einem Kostenaufwand von rd. 13.000,00 € im Jahr 2024 notwendig werden; Bauhof: Der Ansatz 2024 wird, orientiert an der Hochrechnung für 2023, unter Berücksichtigung der Anschaffung zusätzlicher Fahrzeuge in 2024, gebildet.)
- Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen -50.400 €
  (Umweltschutz: Im letzten Jahr waren hier zusätzlich noch Mittel für den Ankauf von Öko-Punkten veranschlagt. Diese Mittel werden voraussichtlich nicht benötigt; Leistungen für Flüchtlinge: Die Kosten für die Betreuung ukrainischer Kinder im evangelischen Gemeindezentrum im Jahr 2024 entfallen.)
- Winterdienst durch private Unternehmen -27.000 €
  (Der Bezirk Medebach-Süd wird seit dem Winter 2023/2024 von einem Bauhofmitarbeiter übernommen. Der entsprechende Vertrag mit dem externen Dienstleister wurde fristgerecht gekündigt. Die mit den Dienstleistern vereinbarten Preisanpassungen wurden entsprechend bei der Ansatzbildung berücksichtigt.)

- Jugendfördernde Maßnahmen +45.000 €
  (Im Jahr 2024 wird der Ansatz um 50.000,00 € (Vorjahr 5.000,00 €) erhöht für das interkommunale Regionale-Projekt "Youth and Arts"; bis einschl. 2023 ist im Haushalt eine Nettoveranschlagung erfolgt.)
- Gewerbesteuerumlage +92.600 €
  (Anpassung an den im Vergleich zum Vorjahr höheren Gewerbesteuer-Ansatz.)
- Finanzierungsbeteiligung an den KdU des Kreises +27.900 €
  (Zu zahlende 25%-ige Finanzierungsbeteiligung an den Kosten der Unterkunft des Kreises (SGB II) gemäß dem Entwurf des Kreishaushaltes 2024.)
- Wartungskosten und Nutzungsentgelte Software +36.000 €
  (Ansatzerhöhung insbesondere aufgrund der Ankündigung der SIT, die Preise für lfd. Softwarekosten um 10% zu erhöhen sowie die Kosten im Zusammenhang mit der MACH-Software um 25% zu erhöhen)
- Sonstige Geschäftsaufwendungen +111.700 €
  (Ansatzerhöhung hauptsächlich aufgrund der Einplanung von Kosten für: einen Gestaltungsleitfaden für Immobilien, das Quartierskonzept Oberschledorn und das Projekt „Kommunale Wärmeplanung“ im Gewerbegebiet.)
- Übrige weitere sonstige Aufw. aus lfd. Verwaltungstätigkeit -31.000 €
  (Im Jahr 2023 waren hier zusätzlich Mittel für die in 2023 durchgeführte Organisationsuntersuchung der Verwaltung veranschlagt.)

Summe: +394.200 €

Neben diesen wesentlichen Positionen ergibt sich eine Vielzahl von Änderungen, die sich jedoch in Summe aufheben oder von untergeordneter Bedeutung sind.

4. Gebührenhaushalte

Die Gebührenhaushalte gehören zu den wichtigsten Bereichen eines kommunalen Haushaltes. Aus diesem Grund werden sie im Rahmen dieses Vorberichts gesondert näher behandelt. Die nachfolgende Tabelle gibt eine Übersicht über alle Gebührenbereiche im städtischen Haushalt (orientiert an den Beträgen unter dem jeweiligen NKF-Produkt):

Bereich	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	**Ansatz 2024**
Hallenbad	-245.641	-143.729	-154.534	-310.400	-264.700
Abfallbeseitigung	24	70	-703	-600	-600
Winterdienst	335	-13.855	-5.027	-7.900	4.500
Friedhofswesen	-79.456	-69.371	-91.929	-104.500	-105.100
Summe	**-324.738**	**-226.885**	**-252.193**	**-423.400**	**-365.900**

Das Hallenbad weist in allen Jahren (auch unter Einrechnung von Erlösen durch das Schulschwimmen) das größte Defizit aus. Im Jahr 2020 sind die laufenden Kosten des Hallenbades aufgrund der ganzjährigen Schließung zwar überschaubar, dafür sind jedoch Abrisskosten im Rahmen der Sanierung angefallen, die über die interne Leistungsverrechnung ebenfalls dem Produkt des Hallenbads zugeordnet wurden. Im Jahr 2021 war das Hallenbad ebenfalls noch ganzjährig geschlossen, da aber nur noch geringe Abrisskosten entstanden sind, fällt das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr deutlich geringer aus. Das Jahr 2022 ist ähnlich wie das Jahr 2021 ausgefallen, da auch hier noch kein ganzjähriger Schwimmbetrieb möglich war. Die Ansätze 2023 und 2024 fallen aufgrund der ganzjährigen Öffnung und regulär anfallenden Kosten wieder höher aus. Hier wird wieder für ein volles Jahr Badebetrieb geplant. Zusätzlich sind die Preissteigerungen bei den Strom- und Gasaufwendungen und allgemeine Kostensteigerungen berücksichtigt.

Das NKF-Produkt der Abfallbeseitigung schließt in der Regel mit einem ausgeglichenen Ergebnis (0,00 €), da Überschüsse im Jahresabschluss in den Sonderposten für Gebührenausgleiche umgebucht werden und Fehlbeträge aus diesem Sonderposten ausgeglichen werden. Die in der o.a. Tabelle teilweise geringfügig ausgewiesenen Beträge resultieren aus den Unterschieden zwischen dem NKF (Haushaltsplan) und der Gebührenkalkulation nach dem KAG NRW. Bei der Gebührenkalkulation werden beispielsweise periodenfremde Aufwendungen und Erträge nicht mit berücksichtigt, die aber im Produkthaushalt dargestellt werden. Außerdem kann es zu Unterschieden zwischen der bilanziellen Abschreibung (wird im Haushalt bzw. Jahresabschluss dargestellt bzw. berechnet) und der kalkulatorischen Abschreibung (im Rahmen der Gebührenkalkulation) von Investitionsobjekten kommen.
Tatsächlich hat der Gebührenhaushalt der Abfallbeseitigung in den Jahren 2013 bis 2017 jeweils mit einem Überschuss abgeschlossen, der dem Sonderposten für den Gebührenausgleich zugeführt wurde. In den Jahren 2018 bis 2021 sind Fehlbeträge entstanden, die aus dem Sonderposten für den Gebührenausgleich entnommen wurden. In 2022 ist ein Fehlbetrag von 21.769,33 € entstanden, der ebenfalls aus dem Sonderposten für den Gebührenausgleich entnommen wurde. In der letztjährigen Kalkulation 2023 wurde zunächst kein Einsatz aus dem Sonderposten für Gebührenausgleiche eingeplant. Nach Entnahme des Fehlbetrages 2022 verbleibt zum 31.12.2023 (Ergebnis Hochrechnung 2023 derzeit noch unbekannt) voraussichtlich noch ein Betrag von rd. 12.000,00 € in dem Sonderposten für Gebührenausgleiche. Dieser wird komplett in der Kalkulation für das Jahr 2024 eingesetzt.

Im Bereich des Winterdienst-Gebührenhaushaltes ist im Jahr 2019 nach Verbuchung der Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren noch ein Überschuss in Höhe von 26.449,26 € verblieben. Dieser wurde in den Sonderposten für den Gebührenausgleich (Winterdienst) umgebucht zur Fehlbetragsabdeckung in den nächsten Jahren. Das Jahr 2020 schloss mit einem Überschuss in Höhe von 59.211,49 €. Da keine Fehlbeträge aus Vorjahren mehr zu decken waren, wurde dieser Betrag in voller Höhe in den Sonderposten für Gebührenausgleiche (Winterdienst) umgebucht zur Fehlbetragsabdeckung in den nächsten Jahren. Das

Jahr 2021 schloss mit einem Ergebnis von -40.624,94 €. Entsprechend wurde ein Teil des sich in den Sonderposten befindlichen Überschusses aus den beiden Vorjahren zur Fehlbetragsabdeckung eingesetzt. Danach befand sich noch ein restlicher Überschuss in Höhe von 45.035,81 € im Sonderposten für Gebührenausgleiche, der in den nächsten Jahren (bis 2024) einzusetzen ist. Das Jahr 2022 schließt mit einem Überschuss von 37.481,53 €. Entsprechend erhöht sich der Sonderposten für Gebührenausgleiche um diesen Betrag auf insgesamt 82.517,34 €. Die Hochrechnung 2023 schließt mit einem Überschuss von 7.954,02 €. Entsprechend würde sich der Sonderposten für Gebührenausgleiche um diesen Betrag auf insgesamt 90.471,36 € erhöhen. Davon bezieht sich ein Betrag von 45.035,81 € auf den restlichen Überschuss des Jahres 2020 (nach Ausgleichs des Fehlbetrages 2021) und ist somit bis zum Jahr 2024 auszugleichen. Der Überschuss aus dem Jahr 2022 (37.481,53 €) ist bis 2026 einzusetzen und der Überschuss aus dem Jahr 2023 wäre bis 2027 in Anspruch zu nehmen. Somit ist der Einsatz der 45.035,81 € bei der Kalkulaton 2024 zwingend gebührensenkend zu berücksichtigen (Mindestbetrag, der wegen der gesetzlichen 4-Jahres-Frist einzusetzen ist). Die Höhe des restlichen Sonderpostens (rd. 45 T€) kann dann entweder komplett im Jahr 2025 in Anspruch genommen werden oder auf die nächsten Jahre entsprechend der vorgenannten Fristen aufgeteilt werden.
Die Kalkulation für das Jahr 2024 sieht keinen weiteren Fehlbetrag vor. Eine Fehlbetragsabdeckung für Vorjahre ist nicht notwendig. Der Gebührensatz kann trotz der leicht gestiegenen kalkulierten Kosten 2024 im Vergleich zum Ansatz 2023 von 1,38 € pro Frontmeter in 2022 auf 1,28 € pro Frontmeter in 2024 gesenkt werden, da die vorgenannten rd. 45 T€ in 2024 gebührenreduzierend eingesetzt werden können bzw. müssen.
Der Allgemeinanteil, der von der Hansestadt Medebach zu tragen ist, beträgt weiterhin 10%.

Die Friedhofsgebührenkalkulation wurde in den letzten Jahren überarbeitet und angepasst. Die kalkulierten Benutzungsgebühren werden seit 2017 anhand der neuen Gebührensätze und des jeweiligen Durchschnitts der Sterbefälle der Vorjahre ermittelt. Für das Jahr 2024 bleibt der Ansatz der Benutzungsgebühren im Bereich des Friedhofswesens gemäß dieser Berechnung im Vergleich zum Vorjahr gleich hoch. Da sich auch die Höhe der Aufwendungen unter diesem Produkt im Vergleich zum Vorjahr in Summe kaum geändert hat, fällt das Ergebnis 2024 ähnlich wie im Vorjahr aus.
Bei den Benutzungsgebühren im Bereich des Friedhofswesens werden die Planzahlen (hier: Ansätze 2023 und 2024) jeweils nach dem KAG, d.h. ohne Berücksichtigung der passiven Rechnungsabgrenzung, ermittelt, während die beim NKF-Produkt 13020100 ausgewiesenen tatsächlichen Ergebnisse (hier: Ergebnisse 2020 bis 2022) unter Berücksichtigung der passiven Rechnungsabgrenzung ausgewiesen werden.
Aktuell erfolgt eine Neukalkulation der Friedhofsgebühren.

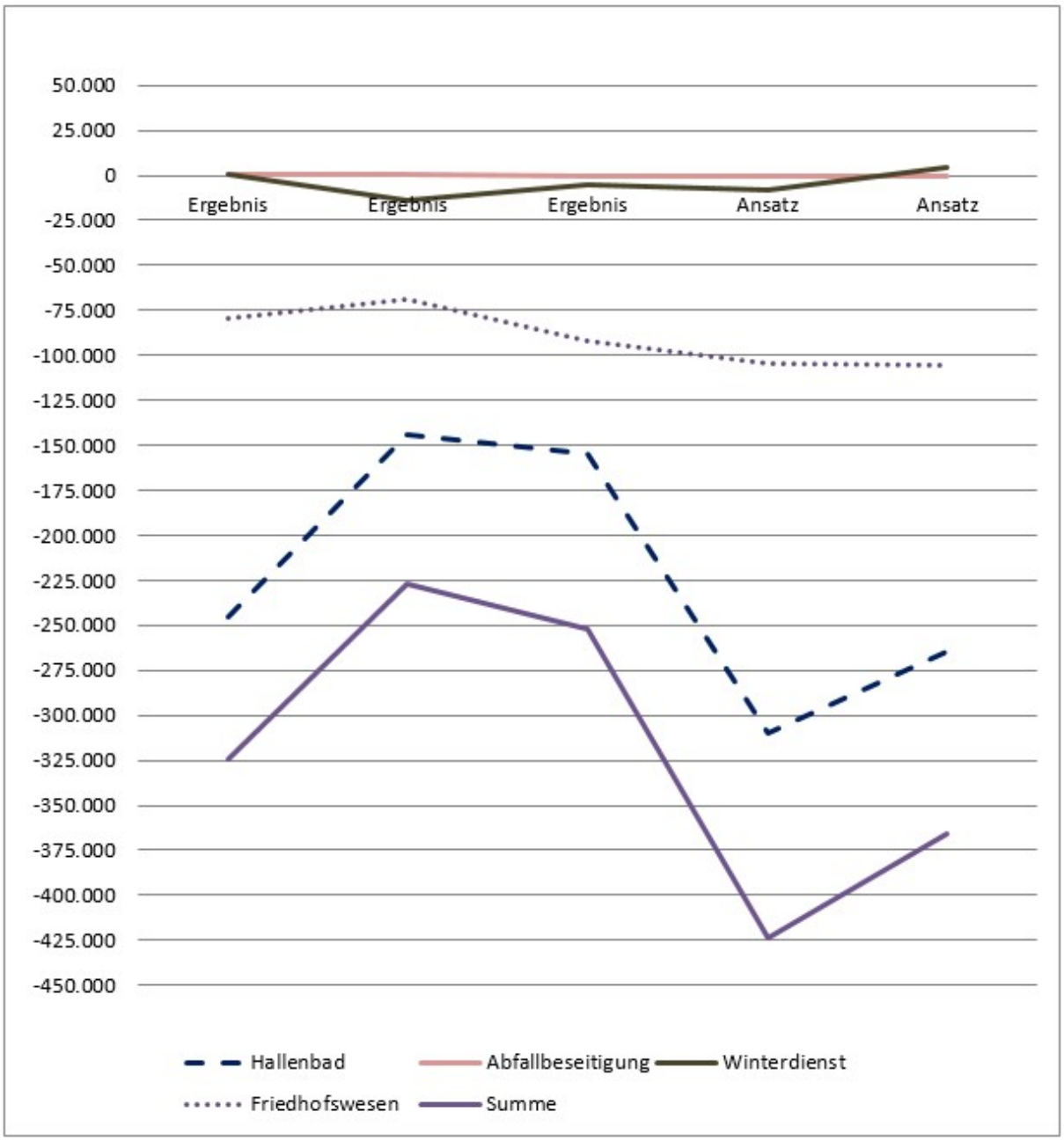


Abbildung 6: Entwicklung der Gebührenhaushalte

5. Investitionsmaßnahmen

Die großen Bereiche der Investitionen lassen sich im Haushaltsplan 2024 aufteilen in Investitionen für den Straßen- und Wegebau, die Feuerwehr und den Katastrophenschutz, die Gebäude und Grundstücke (Grunderwerb) sowie die übrigen Bereiche (u.a. Anlagevermögen der Schulen, Wiederaufforstungsmaßnahmen, Breitbandausbau und Renaturierungsmaßnahmen).
Auch für das Haushaltsjahr 2024 ergibt sich wieder ein sehr hohes Investitionsvolumen, das im Vergleich zum Vorjahr sogar nochmals steigt, und auch in der mittelfristigen Planung sind bereits hohe Investitionsvolumen veranschlagt, insbesondere im Straßenbereich.

Bereich	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Gesamt
Innere Verwaltung (v.a. Gebäude)	4.503.000 €	1.322.000 €	247.000 €	247.000 €	**6.319.000 €**
Verkehrsflächen, ÖPNV	4.044.000 €	8.668.000 €	2.938.000 €	5.710.000 €	**21.360.000 €**
Sicherheit und Ordnung (v.a. Feuerwehr)	813.000 €	302.000 €	371.000 €	0 €	**1.486.000 €**
Übrige Bereiche (u.a. Anlageverm. Schulen)	2.136.000 €	997.000 €	301.000 €	104.000 €	**3.538.000 €**
Summe	**11.496.000 €**	**11.289.000 €**	**3.857.000 €**	**6.061.000 €**	**32.703.000 €**

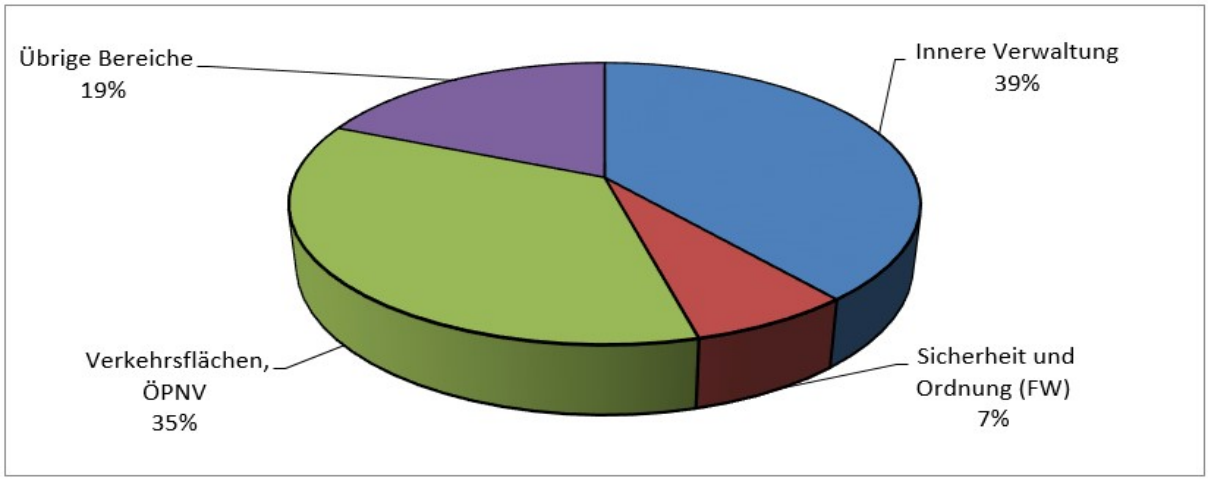


Abbildung 7: Verteilung der Investitionsmaßnahmen 2024

Die Refinanzierung der geplanten Maßnahmen stellt sich wie folgt dar:

Refinanzierung	Ansatz 2024 in Euro	davon			
		Sicherh. & Ordnung in Euro	Innere Verw. in Euro	Verkehrsfl. in Euro	Übrige in Euro
Zuwendungen/Zuschüsse	5.204.000	85.000 +0 GFG = 85.000	1.065.000 +325.000 GFG = 1.390.000	1.382.000 +1.000.000 GFG = 2.382.000	731.000 +616.000 GFG = 1.347.000
Beiträge	1.662.000	0	0	1.662.000	0
Verkauf von Anlageverm.	65.000	0	65.000	0	0
Summe Eigenmittel	6.931.000	85.000 +0 GFG =85.000	1.130.000 +325.000 GFG =1.455.000	3.044.000 +1.000.000 GFG =4.044.000	731.000 +616.000 GFG =1.347.000
Darlehensaufnahme	4.565.000	728.000	3.048.000	0	789.000
Summe Eigen-/Fremdmittel	11.496.000	813.000	4.503.000	4044.000	2.136.000

Im Rahmen des Haushaltsplans 2024 ist eine Kreditaufnahme von 6.165.000,00 € im Jahr 2024 vorgesehen. Hiervon werden 1.600.000,00 € zur Weiterleitung an die Stadtwerke Medebach AöR aufgenommen. Die Zinsen und Tilgungsleistungen für dieses Darlehen werden der Hansestadt Medebach aufgrund einer internen Darlehensvereinbarung, genau wie bei den bei der Hansestadt Medebach verbliebenen Altdarlehen, die den Stadtwerken zuzurechnen sind, von den Stadtwerken Medebach AöR erstattet. Die restlichen 4.565.000,00 € werden im Rahmen des Kernhaushaltes aufgenommen, d.h. diese Darlehen verbleiben bei der Hansestadt Medebach.
Da mit einer Tilgung von 333.200,00 € (1.211.100,00 € abzgl. der 877.900,00 € Erstattung von den Stadtwerken) gerechnet wird, tritt somit eine geplante Nettoneuverschuldung in Höhe von 4.231.800,00 € ein. Bezüglich des Einsatzes von evtl. noch vorhandenen liquiden Mitteln aus Vorjahren wird auf Kapitel 6 verwiesen.
Diese geplante Nettoneuverschuldung 2024 entfällt komplett auf die Eigenanteile für die Sanierung und Erweiterung des Schulzentrums (Sanierung Dreifachturnhalle und Heizungsanlage Schulzentrum, bauliche Investitionen der Schulen bzw. Planungskosten hierfür), die Kosten für die Erweiterung des Kindergartens Hohoff einschließlich der Außenanlagen, den Kauf von Bau- und Gewerbegrundstücken, die Eigenanteile der Breitbandprojekte, die Investitionen in die Feuerwehr gemäß Brandschutzbedarfsplan und die Umsetzung des beschlossenen Fünf-Jahres-Planes der Straßenausbauten und -erneuerungen.
Bei allen vorgenannten Maßnahmen handelt es sich um zukunftsweisende Projekte bzw. unabweisbare Sanierungsmaßnahmen und somit um Investitionen in die Zukunft der Hansestadt Medebach und ihrer Einwohner, die hauptsächlich auch bereits von der Stadtvertretung beschlossen worden sind.
In Anbetracht dessen, dass die Refinanzierung dieser für die Hansestadt Medebach so wichtigen werterhaltenden Investitionen zur Sicherstellung der Grundversorgung und Verbesserung der Lebensqualität der Einwohner der Stadt und der Arbeitskräfte der heimischen Unternehmen aufgrund langfristiger Mieteinnahmen bzw. der Zahlung von Grundstückskaufpreisen und Erschließungsbeiträgen durch die Eigentümer sichergestellt ist, bzw. für andere zukunftsweisende Projekte Förderungen akquiriert werden konnten bzw. können oder eine Umsetzung hiervon abhängig gemacht wird, ist das Eingehen einer Nettoneuverschuldung für diese Bereiche durchaus angemessen. Auf der anderen Seite ist natürlich die zuletzt beachtlich angestiegene Zinssituation zu berücksichtigen, sodass eine Nettoneuverschuldung weiterhin nur bedacht und in angemessenem Umfang eingegangen werden sollte.
Weiterhin ist es bei der derzeitigen schwierigen Wirtschaftslage wichtig, dass die Nachfrage der öffentlichen Hand grundsätzlich erhalten bleibt.

5.1. Verkehrsflächen/ÖPNV/Winterdienst

Der große Investitionsblock „Verkehrsflächen/ÖPNV/Winterdienst“ gliedert sich in folgende Maßnahmen:

Investitionseinzelmaßnahme	Auszahlungen 2024	Auszahlungen 2025-2027	Einzahlungen 2024	Einzahlungen 2025-2027
Erneuerung der Schützenstraße	888.000,00 €	- €	709.000,00 €	- €
Ausbau der Straße "Zur Rütze" in Küstelberg	825.000,00 €	- €	742.000,00 €	- €
Ausbau Straße "Zum Hillekopf"	600.000,00 €	- €	540.000,00 €	- €
Straßenbaumaßnahmen	350.000,00 €	15.275.000,00 €	- €	12.184.000,00 €
Niederschlagsentwässerung BG Söhler Weg	320.000,00 €	- €	- €	- €

Investitionseinzelmaßnahme	Auszahlungen 2024	Auszahlungen 2025-2027	Einzahlungen 2024	Einzahlungen 2025-2027
Ausbau Fuß- und Radweg Stadtgebiet	250.000,00 €	600.000,00 €	200.000,00 €	480.000,00 €
Anlegung von Parkplätzen und sonstigen Plätzen	235.000,00 €	121.000,00 €	152.000,00 €	97.000,00 €
Herstellung Baustraße "Am Scheidt" Dreislar	200.000,00 €	- €	180.000,00 €	- €
Neugestaltung des Marktplatzes	130.000,00 €	10.000,00 €	40.000,00 €	- €
Neubau und Erweiterung Wirtschaftswege	90.000,00 €	270.000,00 €	63.000,00 €	189.000,00 €
Ausbau der K 53 in der Ortsdurchfahrt Referinghausen	50.000,00 €	- €	125.000,00 €	- €
Anlegen/Verbesserung Bushaltestellen Stadtgebiet	43.000,00 €	117.000,00 €	25.000,00 €	64.000,00 €
Grunderwerb Bau von Straßen, Fuss- und Radwegen	25.000,00 €	45.000,00 €	- €	- €
Erweiterung Straßenbeleuchtungsanlage	14.000,00 €	12.000,00 €	- €	- €
Erwerb Straßenmobilar	14.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €	- €
Erwerb bewegliche Sachen (Winterdienst)	5.000,00 €	15.000,00 €	- €	- €
Herstellung von Zaunanlagen	5.000,00 €	15.000,00 €	- €	- €
Erneuerung Brücken	- €	830.000,00 €	- €	- €
Abrechnung von Straßen- und Wegebaumaßnahmen	- €	- €	27.000,00 €	81.000,00 €
Ausbau der K53 in Düdinghausen	- €	- €	35.000,00 €	- €
Erschließung des Baugebietes "Gelängeweg"	- €	- €	200.000,00 €	30.000,00 €
Erneuerung der Schützenstraße	888.000,00 €	- €	709.000,00 €	- €
Ausbau der Straße "Zur Rütze" in Küstelberg	825.000,00 €	- €	742.000,00 €	- €
Ausbau Straße "Zum Hillekopf"	600.000,00 €	- €	540.000,00 €	- €
Summe	**4.044.000,00 €**	**17.316.000,00 €**	**3.044.000,00€** (zzgl. 1.000.000,00 € aus d. Allg. Inv.-Pauschale + 0,00 € Darlehensaufnahme = 4.044.000,00 €)	**13.125.000,00 €** (zzgl. jeweils dem entsprechenden Betrag aus der Allg. Investitionspauschale)

Die Einzahlungen für den Bereich des Straßen- und Wegeausbaus setzen sich in 2024 aus Erschließungsbeiträgen (1.662.000,00 €), Zuwendungen aus Förderprogrammen einschließlich der Landeszuwendungen nach dem KAG NRW (1.349.000,00 €), Kosten-

beteiligungen von Dritten (33.000,00 €) und einem Teil der Allgemeinen Investitionspauschale (1.000.000,00 €) zusammen. Darlehensaufnahmen sind in diesem Bereich für 2024 nicht eingeplant.

5.2. Investitionen im Bereich der Feuerwehr, des Katastrophenschutzes sowie der Sicherheit und Ordnung

Die Auszahlungen 2024 für diesen Investitionsblock in Höhe von 813.000,00 € setzen sich, unter Berücksichtigung der Inhalte des aktuellen Brandschutzbedarfsplanes, zusammen aus
- 263.000,00 € für die Restkosten im Rahmen der Neubeschaffung eines TLF für den Löschzug Medebach,
- 69.000,00 € für die Neubeschaffung eines MTF für die Löschgruppe Deifeld,
- 293.000,00 € für Maßnahmen/Anschaffungen im Rahmen des Katastrophenschutzes (Erneuerung von bestehenden Sirenen und Aufstellung von zusätzlichen Sirenen im Rahmen des Sonderförderprogramms Sirenen des Bundes, Notstromeinspeisung Schulzentrum und Rathaus, u.a.),
- 185.000,00 € für Sachanlagen für die Feuerwehr (u.a. Ersatz der abgängigen Hupfschutzkleidung für Atemschutzgeräteträger)
- 3.000,00 € für investive Anschaffungen im Bereich der Ordnungsverwaltung (Pauschalansatz, z.B. für evtl. notwendige IT-Ausstattung im Rahmen der Umstellung im Antragsprozess des Passwesens).

Daneben können auch die geplanten Auszahlungen 2024 im Bereich der Feuerwehrgerätehäuser inhaltlich diesem Punkt zugeordnet werden (sind unter 5.3 „Innere Verwaltung“ ausgewiesen, da hier der komplette Bereich des Gebäude- und Grundstücksmanagements zugeordnet ist).
Es handelt sich hier in 2024 um Auszahlungen in Höhe von 282.000,00 €:
- 283.000,00 € Neubau FWGH Deifeld
(Restkosten; die übrigen Kosten sind bereits in Vorjahren entstanden; es konnten in 2021-2023 Einzahlungen von insgesamt 250.000,00 € (Förderprogramm) und in 2024 50.000,00 € (Verkauf altes FWGH nach Umzug) gegenübergestellt werden),
- 15.000,00 € Umbau ehem. Wohnung FWGH Medebach
(Restkosten für Restarbeiten 2024, u.a. Pflasterarbeiten (nur Material) im hinteren Grundstücksbereich sowie Restarbeiten zur Balkonabdichtung)
- 20.000,00 € Anbau FWGH Küstelberg
(vorsorglicher Planungsansatz),
- 12.000,00 € für die Nachrüstung einer abflusslosen Grube mit Füllstandsanzeiger.

5.3. Investitionen im Bereich der inneren Verwaltung (v.a. Gebäude)

Die Investitionskosten in die städtischen Gebäude, in Grundstücksankäufe und in die Infrastruktur der allgemeinen Verwaltung belaufen sich in 2024 auf insgesamt 4.503.000,00 €. Damit ist dieser Investitionsblock von den vier zu Beginn des Kapitels genannten Bereichen im Jahr 2024 kostenmäßig der größte.

Die größten Beträge in diesem Bereich fallen im Jahr 2024 auf:
- die Sanierung der Dreifachturnhalle
(insgesamt 1.791.000,00 € für die restliche Planung sowie die Umsetzung; weitere Planungskosten sind bereits in 2023 entstanden; in 2025 werden voraussichtlich noch Restkosten entstehen; im Ergebnishaushalt 2024 sind die Abrisskosten eingeplant; es können Städtebaufördermittel von 60% gegenübergestellt werden),
- den Ankauf von unbebauten Grundstücken,

(im Haushaltsplan 2024 sind hier zunächst insgesamt 1.425.000,00 € veranschlagt; vor allem neue Baugebietsflächen in Ortsteilen, Flächen zur Gewerbegebietserweiterung und landwirtschaftliche Flächen; dieser vorläufige Ansatz kann um 500.000,00 € gesenkt werden, da angenommen wird, dass die gewünschten Flächen nur teilweise angekauft werden können und es beim restlichen Anteil zu Grundstückstauschgeschäften kommt, sodass hierfür keine tatsächlichen Auszahlungen entstehen; wenn die Flächen doch alle gekauft statt getauscht werden können, hätte die Stadtvertretung überplanmäßige Auszahlungen zu beschließen),
- den Kindergarten Hohoff
(für die Errichtung einer zusätzlichen Gruppe (vorbehaltlich noch ausstehender Gremienbeschlüsse) werden im Haushaltsplanentwurf 2024 insgesamt 433.000,00 € eingeplant; Refinanzierung erfolgt über die nächsten Jahre durch entsprechende Mietzahlungen; zudem 10.000,00 € Pauschale für allgemeine Erweiterungen am Gebäude und den Außenanlagen im Haushaltsplanentwurf 2024 eingeplant)
- Ankauf, Errichtung und/oder Sanierung von Flüchtlingsunterkünften
(Platzhalter in 2024 in Höhe von 300.000,00 € für die geplante dezentrale Unterbringung geflüchteter Personen),
- Neubau FWGH Deifeld
(Restkosten in Höhe von 283.000,00 €; die übrigen Kosten sind bereits in Vorjahren entstanden; es konnten in 2021-2023 Einzahlungen von insgesamt 250.000,00 € (Förderprogramm) und in 2024 50.000,00 € (Verkauf altes FWGH nach Umzug) gegenübergestellt werden),
- Anschaffung von Fahrzeugen und Anbauteilen für den Bauhof
(der Ansatz 2024 in Höhe von insgesamt 203.000,00 € soll verwendet werden für einen Lkw (6-Tonner, 3-Seiten-Kipper ohne Anhänger, Kabine für 3 Personen, Werkzeugaufbau), ein zusätzliches Fahrzeug für die Hausmeister sowie ein zusätzliches Fahrzeug für Bauhof/Techniker),
- Heizungsanlage Schulzentrum
(Einplanung von 200.000,00 € in 2024 für die Planung und ggf. erste Ausführungsarbeiten; Restkosten werden in 2025 eingeplant; es sollen Förderungen akquiriert werden; Anschluss der Heizungsanlage von Hallenbad und Einfachturnhalle an das Schulzentrum und ggf. an die Dreifachturnhalle),
- Grundschulgebäude Medebach
(insbesondere Einplanung von Planungskosten sowie Grunderwerbskosten für die OGS-Erweiterung),
- die Anschaffung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens einschl. EDV-Ausstattung für das Rathaus
(insgesamt 74.000,00 € für verschiedene Maßnahmen und Anschaffungen),
- Sanierungsarbeiten Friedhofskapelle Medebach
(Einplanung von 50.000,00 € Restkosten in das Haushaltsjahr 2024; die übrigen Kosten sind bereits entstanden),
- den Erwerb von beweglichen Sachen für den Bauhof
(insgesamt 25.000,00 €, insbesondere für die Erweiterung bzw. Fertigstellung einer Regalbühne für zusätzliche Lagerkapazitäten).

5.4. Übrige Investitionsmaßnahmen (u.a. Anlagevermögen der Schulen)

Die Investitionsauszahlungen der übrigen Maßnahmen belaufen sich in 2024 auf insgesamt 2.136.000,00 €. Die größten Investitionsmaßnahmen hierunter sind:

- Investive Förderung Tourismus (u.a. Eigenanteil „Green Trails“ und „Zukunftsf. Innenst.“) 692.000,00 €
- Breitbandausbau 6. Call inkl. Düd. (90% Förderung) (hier: Ansatz f. 10% Eigenanteil) 667.000,00 €
- Wiederaufforstungsmaßnahmen (gemäß Wiederbewaldungs-Konzept) 160.000,00 €
- Bau von Forst- und Rückewegen (ant. Zuschuss geplant) 120.000,00 €
- Gestaltung Auenlandschaft (Bachlauf „Wilde Aa“) (nur Grunderwerbskosten und Nebenkosten) 220.000,00 €

▪ Erweiterung und Gestaltung von Friedhöfen	74.000,00 €
▪ Anlagevermögen Grundschule (ant. Förd. durch Digitalpakt)	74.000,00 €
▪ Anlagevermögen Sekundarschule	54.000,00 €
▪ Investitionen Umweltschutz/Vogelschutzmaßnahmenplan	25.000,00 €
▪ Erwerb von Einrichtung und Ausstattungsgegenständen für Flüchtlinge	12.000,00 €
▪ Investitionen Heimat-/Kulturpflege (städt. Zuw. Orgel Kath. Kirche Mdb.)	10.000,00 €
▪ Inv. Gewässerunterhaltung (Attraktivierung Bachlauf "Ölfe")	10.000,00 €
Summe	2.118.000,00 €

6. Entwicklung der Vermögens- und Schuldensituation

Insgesamt sind im Haushaltsplan 2024 investive Einzahlungen in Höhe von 6.931.000,00 € (ohne Berücksichtigung der Erstattung der Stadtwerke in Höhe von 877.900,00 €, die als durchlaufender Posten gesehen werden kann) und investive Auszahlungen in Höhe von 11.496.000,00 € (ohne Berücksichtigung der Auszahlung des für die Stadtwerke im Jahr 2024 neu aufzunehmenden Darlehens von 1.600.000,00 € an diese, da auch diese als durchlaufender Posten gesehen werden kann) veranschlagt. Hierdurch entsteht eine geplante Unterdeckung im investiven Bereich in Höhe von 4.565.000,00 € im Jahr 2024. Diese kann nur durch eine Aufnahme von Krediten ausgeglichen werden. Zusätzlich werden im Jahr 2024 insgesamt 1.600.000,00 € zur Weiterleitung an die Stadtwerke Medebach AöR aufgenommen (siehe hierzu Erläuterungen weiter vorne).
Die Darlehensaufnahmen 2024, die im Kernhaushalt verbleiben sollen, in Höhe von insgesamt 4.565.000,00 € betreffen allesamt zukunftsweisende Projekte bzw. unabweisbare Sanierungsmaßnahmen und somit Investitionen in die Zukunft der Hansestadt Medebach und ihre Einwohner. Für weitere Details wird auf die Ausführungen im Kapitel 5 verwiesen.
Da mit einer Tilgung von 333.200,00 € (1.211.100,00 € abzgl. der 877.900,00 € Erstattung von den Stadtwerken) gerechnet wird, tritt somit eine geplante Nettoneuverschuldung in Höhe von 4.231.800,00 € ein.
Selbstverständlich wird bei der Haushaltsausführung bzw. im Laufe des Jahres geprüft, inwieweit der Einsatz von Liquiditätsreserven aus Vorjahren für Investitionsmaßnahmen erfolgen kann. Die tatsächliche Aufnahme von Investitionsdarlehen und entsprechend auch die tatsächlich einzugehende Nettoneuverschuldung fällt daher regelmäßig geringer aus als in der Haushaltsplanung, in der dieser Fakt nicht berücksichtigt werden kann, zunächst veranschlagt. Der Einsatz von Liquidität aus Vorjahren hängt aber auch damit zusammen, wie sich im Laufe des Jahres 2024 die laufenden Ein- und Auszahlungen (z.B. im Rahmen der Gewerbesteuer) entwickeln werden.
In Anbetracht dessen, dass die Refinanzierung dieser für die Zukunft der Hansestadt Medebach so wichtigen Investitionen aufgrund langfristiger Mieteinnahmen und der Zahlung von Grundstückskaufpreisen bzw. Erschließungsbeiträgen sichergestellt ist, bzw. für andere zukunftsweisende Projekte Förderungen akquiriert werden konnten bzw. können oder die Durchführung von einer Förderzusage abhängig gemacht wird, ist das Eingehen einer Nettoneuverschuldung für diese Bereiche durchaus angemessen. Auf der anderen Seite ist, wie bereits erwähnt, natürlich auch die derzeit beachtlich angestiegene Zinsentwicklung zu berücksichtigen, sodass eine Nettoneuverschuldung weiterhin nur bedacht und in angemessenem Umfang eingegangen werden sollte.
Zudem ist es bei der derzeit schwierigen Wirtschaftslage wichtig, dass die Nachfrage der öffentlichen Hand grundsätzlich erhalten bleibt.

Die nachfolgende Grafik stellt die Entwicklungen der Verschuldung der Hansestadt Medebach inklusive der Darlehensneuaufnahmen durch die Stadtwerke Medebach AöR dar. Im Rahmen der Ausgliederung des Abwasserbereichs wurde festgestellt, dass in den vergangenen Jahren dieser Liquiditätsüberschüsse ausgewiesen hat. Diese Überschüsse waren bis Mitte 2023 in den liquiden Mitteln der Hansestadt Medebach enthalten. Daher handelte es sich hierbei um Ausleihungen der Stadtwerke an die Stadt, die von der Hansestadt Medebach entsprechend seit 2017 durch jährliche Tilgungsleistungen und einem Restbetrag in 2023 an die Stadtwerke zurückgezahlt wurden. Dieser Betrag in Höhe von 1.000.000,00 € bzw. der entsprechende Restbestand ist in der Grafik bis zur vollständigen Rückzahlung in 2023 berücksichtigt.

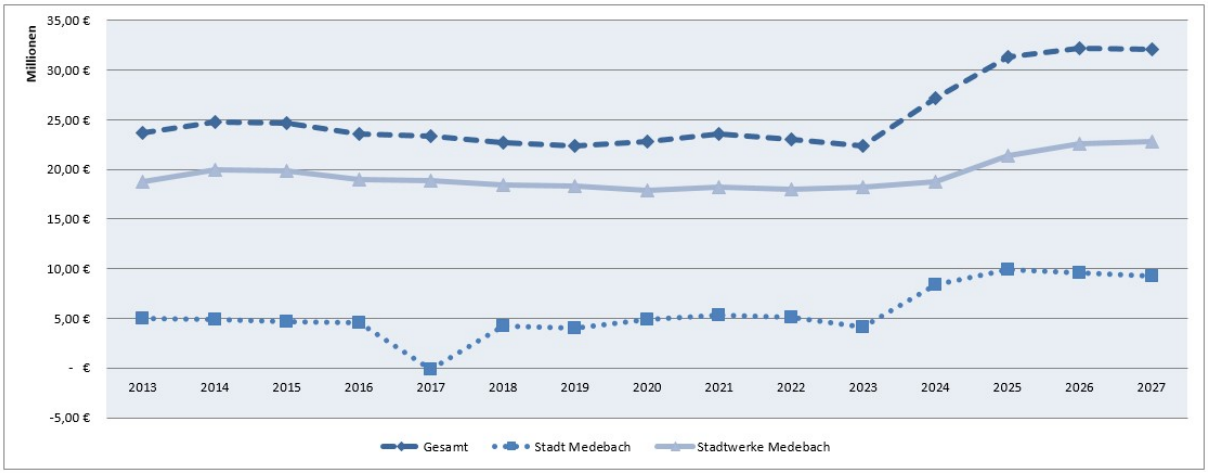


Abbildung 8: Entwicklung des investiven Schuldenstandes 2013-2027

Betrachtet man die Verschuldung der Hansestadt Medebach (ohne Stadtwerke Medebach AöR), steigt diese nach 2020 und 2021 nun auch ab 2024 bis einschließlich 2025 zunächst an, bevor sie nach 2025 wieder sinkt. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass sich sowohl die Darlehensneuaufnahmen in den Jahren 2020 und 2021 (jeweils Aufnahme eines Investitionskredits für den Eigenanteil der Kosten der Sanierung von Hallenbad und Einfachturnhalle) als auch die geplanten Darlehensaufnahmen in 2024 f. (siehe zuvor) auf zukunftsträchtige Investitionen beziehen. Gerade in den Jahren 2020 und 2021 konnte dabei die Niedrigzinsphase optimal ausgenutzt werden. Die weitere Entwicklung der Zinsen, die zuletzt kontinuierlich angestiegen ist, bleibt abzuwarten.

7. Entwicklung der Liquidität

Am 17.10.2023 weist die Hansestadt Medebach vorläufig offene verbuchte Forderungen in Höhe von insgesamt 4,736 Mio. € aus. Diese offenen Forderungen gliedern sich wie folgt:

Forderungen (wertberichtigt)	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023 mit Stand 17.10.23
Gebühren	69.307,45 €	72.029,41 €	34.406,61 €	300.694,80 €
Beiträge	105.145,40 €	208.082,19 €	69.622,19 €	134.227,42 €
Steuern	372.949,75 €	322.787,47 €	277.965,02 €	1.759.651,37 €
Forderungen aus Transferl.	503.934,33 €	494.610,36 €	544.641,71 €	470.185,01 €
Sonstige ö.-r. Ford.	109.760,54 €	215.583,59 €	723.174,55 €	1.491.923,99 €
Privatrechtliche Forderungen	273.531,61 €	300.617,61 €	266.615,26 €	579.087,63 €
	1.434.629,08 €	1.613.710,63 €	1.916.425,34 €	4.735.770,22 €

Die Gebührenforderungen spielen nach Ausgliederung der Abwassergebühren in die Stadtwerke nur eine untergeordnete Rolle. Hier werden bis zum Jahresende noch größere Beträge (letzte Rate in den Grundbesitzabgabenbescheiden erst am 15.11.2023 fällig) beglichen. Im Bereich der Beitragsforderungen werden voraussichtlich bis zum Jahresende noch Bescheide versandt, sodass die Höhe bei dieser Forderungsart noch etwas steigen könnte. Die Forderungsart „Steuern“ weist relativ hohe Forderungen aus. Dies liegt vor allem an der Gewerbesteuer und den Grundsteuern, aber auch an den anderen Gemeindesteuern, da auch hier jeweils die letzte Rate in den Bescheiden erst am 15.11.2023 fällig ist. Ein aussagekräftiger Vergleich der offenen Posten im Vergleich zum Vorjahr kann somit in diesem Bereich erst zum 31.12. gezogen werden. Die Forderungen aus Transferleistungen spielen ebenfalls eher eine untergeordnete Rolle und weisen eine etwas niedrigere Höhe als zum 31.12. des Vorjahres aus.
Die sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen beinhalten im Wesentlichen die letzte Rate der Landeszuweisungen nach dem GFG (Schlüsselzuweisungen, Aufwands- und Unterhaltungspauschale, Kompensationsleistungen, allg. Inv.-Pauschale, Sport- und Schulpauschale), Forderungen ggü. dem Land aus der Städtebauförderung und anderen Förderprogrammen, eine Pensions- und Beihilfeerstattung nach § 107b BeamtVG für den Bürgermeister gegenüber dem alten Arbeitgeber, die aber erst mit Eintritt in den Ruhestand fällig wird, die Personal- und Sachkostenerstattungen durch den Kreis für die Bearbeitung der Grundleistungen (SGB II + SGB XII) für die restlichen Monate des Jahres 2023 und daneben noch viele weitere kleinere Positionen. Hier werden bis zum 31.12.2023 noch erhebliche Summen eingehen.
Die privatrechtlichen Forderungen setzen sich im Wesentlichen aus den folgenden Positionen zusammen: Kaufpreiszahlungen für verkaufte Grundstücke, der Zins- und Tilgungsdienst der Stadtwerke für das 4. Quartal 2023, Verwaltungskostenerstattungen der Stadtwerke, Kostenbeteiligungen im Bereich von Wegeunterhaltungen, Forderungen im Bereich PPK gegenüber den Systembetreibern, sowie Miet-, Nebenkosten- und Pachtzahlungen. Auch hier werden bis zum 31.12.2023 noch erhebliche Beträge eingehen.

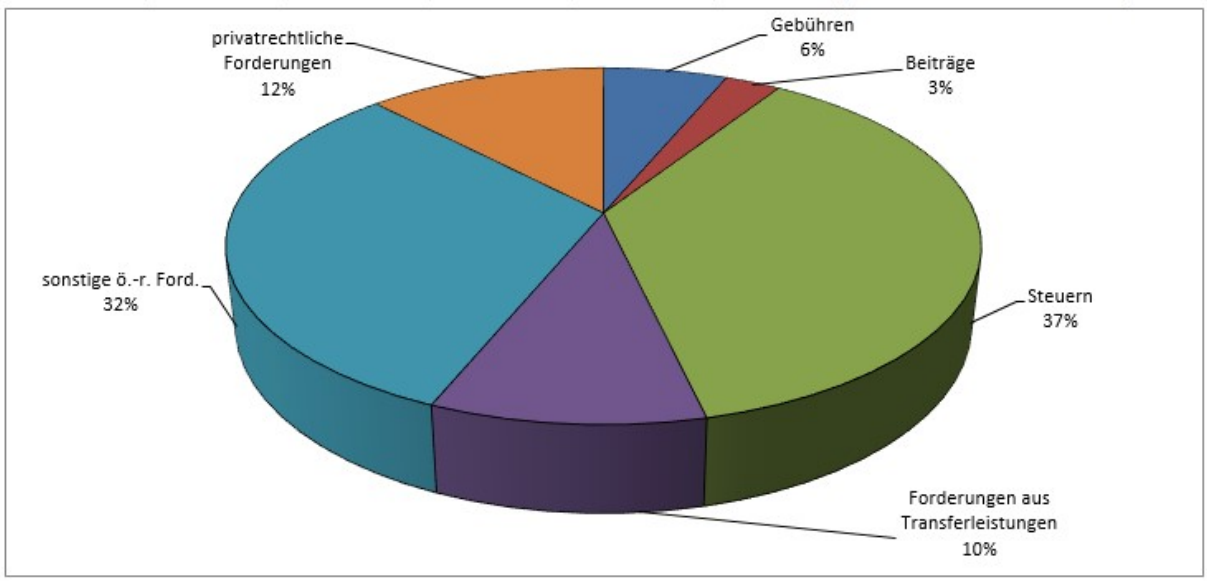


Abbildung 9: Verteilung der offenen Forderungen zum Stand 17.10.2023

Die Kassenliquidität hat sich in 2023 wie folgt entwickelt:

Monat	Gesamtbestand in Euro	Kassenkredit in Euro	Eigenmittel in Euro
Nov 2022	4.261.333,35 €	0,00 €	4.261.333,35 €
Dez 2022	4.872.467,06 €	0,00 €	4.872.467,06 €
Jan 2023	4.662.363,29 €	0,00 €	4.662.363,29 €
Feb 2023	4.342.011,93 €	0,00 €	4.342.011,93 €
Mrz 2023	6.905.898,28 €	0,00 €	6.905.898,28 €
Apr 2023	6.922.912,74 €	0,00 €	6.922.912,74 €
Mai 2023	7.611.794,02 €	0,00 €	7.611.794,02 €
Jun 2023	7.109.837,04 €	0,00 €	7.109.837,04 €
Jul 2023	6.180.767,93 €	0,00 €	6.180.767,93 €
Aug 2023	5.221.986,61 €	0,00 €	5.221.986,61 €
Sep 2023	6.546.036,64 €	0,00 €	6.546.036,64 €
Okt. 2023 (Stand: 17.10.2023)	5.570.169,62 €	0,00 €	5.570.169,62 €

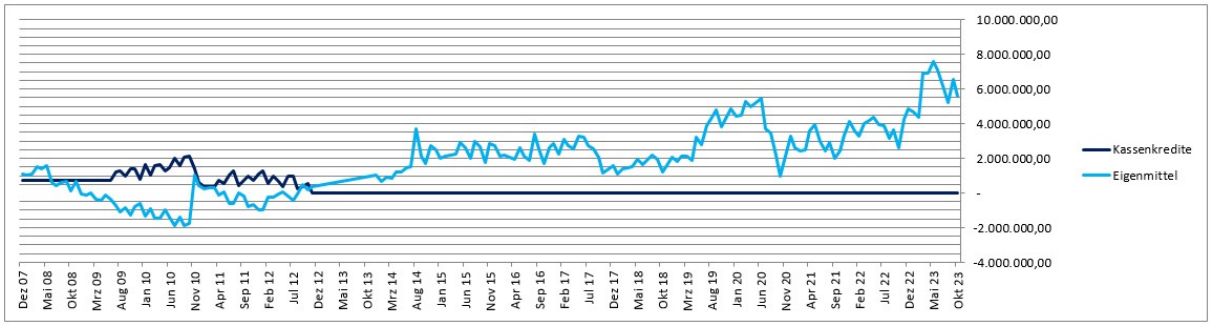


Abbildung 10: Entwicklung der Kassenkredite und Eigenmittel 2007-2023

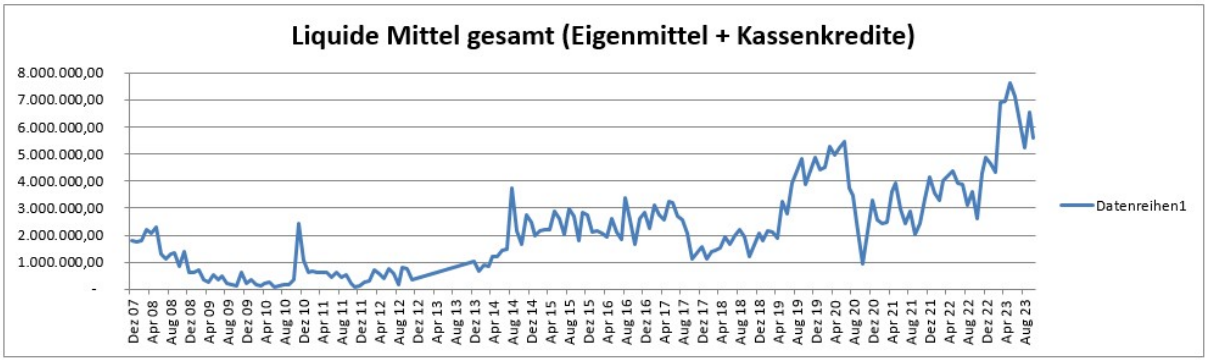


Abbildung 11: Entwicklung liquide Mittel 2007-2023

Die Kassenliquidität der Hansestadt Medebach war bis zur Erstellung dieses Vorberichts im Zuge der Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs für 2024 zu allen Zeitpunkten im Haushaltsjahr 2023 gesichert. Liquiditätskredite mussten nicht aufgenommen werden. Der Finanzplan 2024 weist im Haushaltsplan 2024 ein negatives Ergebnis von rd. 2,7 Mio. € aus. Zudem ist bis zum Ende des Jahres 2023 ggf. noch mit einem Rückgang des Bestandes an liquiden Mitteln zu rechnen, da gerade im investiven Bereich die Zahlung noch einiger Abschlagsrechnungen mit nicht unerheblichen Rechnungsbeträgen ansteht. Auch weiß man nicht, ob die Veranlagungen zur Gewerbesteuer im Jahr 2023 evtl. noch zu Rückzahlungen seitens der Stadt Medebach führen könnten. Daher könnte eine Verschlechterung der Finanzlage eintreten. Um hier trotzdem jederzeit Spielraum zu haben und somit möglichst dem aufwendigen Verfahren zum Erlass einer Nachtragssatzung zu entgehen, schlägt die Verwaltung vor, den Höchstbetrag an Liquiditätskrediten in der Haushaltssatzung von derzeit 2,5 Mio. € ausnahmsweise, analog der beiden Vorjahre, um 2,0 Mio. € auf 4,5 Mio. € zu erhöhen. Natürlich versucht die Verwaltung durch wirtschaftliches Handeln, auch weiterhin die Aufnahme von Kassenkrediten zu vermeiden bzw. zu minimieren.

8. Entwicklung des Haushaltsausgleichs und des Eigenkapitals

Im Haushaltsjahr 2023 wurde mit einem geringen Überschuss in Höhe von 48.900,00 € gerechnet. Eine Aussage über die voraussichtliche Höhe des Jahresergebnisses 2023 kann zum jetzigen Zeitpunkt aufgrund noch vieler Unsicherheitsfaktoren (u.a. weitere Entwicklung der Inflation, Zinsentwicklung bis zum Jahresende, Entwicklung der Gewerbesteuer, weiterer Verlauf der Landessteuereinnahmen, Jahresabschluss des Kreises und eventuelle Auskehrung von Überschüssen, Flüchtlingszuweisungen bis zum Jahresende, Entwicklungen in der Ukraine, Beschlüsse des Bundes bezüglich weiterer Entlastungen und deren Finanzierung, etc.) noch nicht verlässlich getätigt werden. Gerade die verbuchten Gewerbesteuererträge können bis zum Jahresende in ihrer Gesamthöhe durchaus noch in nicht unerheblichem Maße variieren. Die corona- und kriegsbedingten Belastungen sind im Jahr 2023 nach wie vor zu isolieren, dies war aber auch bereits bei der Haushaltsplanaufstellung für das Jahr 2023 bekannt.
Wenn das Haushaltsjahr 2023, wie geplant, mit einem Überschuss abschließt, wird die Ausgleichsrücklage ansteigen.
Durch die Isolierungsmöglichkeit bzw. -pflicht werden die Energiekostensteigerungen, zusätzlichen Belastungen und allgemeinen Preissteigerungen zwar zu einem großen Teil aus dem Jahresergebnis 2023 herausgerechnet. Dafür sind aber die Folgehaushalte ab dem Jahr 2026 vorbelastet bzw. die Bedingungen zur Umgehung einer Haushaltssicherungspflicht werden schwieriger zu erfüllen sein, sofern das Land die gesetzlichen Regelungen zum Umgang mit den isolierten Beträgen bis dahin nicht noch ändern sollte.
Solange das Jahresergebnis 2023 und seine Verwendung noch nicht beschlossen wurde, ist mit den Planwerten aus dem Haushalt 2023 (d.h. mit einer Erhöhung der Ausgleichsrücklage in Höhe von 48.900,00 €) zu rechnen.
Die letzten drei Jahre schlossen mit Überschüssen in Höhe von 666.584,41 € (2020), 2.046.731,81 € (2021) bzw. 2.594.242,07 € (2022) ab, die jeweils der Ausgleichsrücklage zugeführt werden konnten. Dabei ist jedoch zu erwähnen, dass diese in 2020 und 2021 komplett und in 2022 zumindest teilweise nicht hätten erwirtschaftet werden können, wenn es nicht in 2020 die Gewerbesteuerausgleichszahlung als echte Finanzhilfe zur Kompensation der Coronaschäden, in allen drei Jahren die Regelung zur Isolierung und in 2021 daneben eine ebenfalls nur ertrags- aber nicht zahlungswirksame Auflösung von Gebäudeinstandhaltungsrückstellungen im Ergebnishaushalt gegeben hätte. Unter anderen Umständen wären also Fehlbeträge in den Jahresabschlüssen entstanden (bzw. in 2022 zumindest ein weitaus geringerer Überschuss). Die Isolierungen sind zwar hilfreich für die Auffüllung der Ausgleichsrücklage und somit die vorübergehende Erhöhung des Eigenkapitals gewesen, belasten aber, wie erwähnt, nachfolgende Generationen.

Aufgrund der weiter vorne im Vorbericht erläuterten Umstände (Einwohnerveredelung, Anpassung der Teilschlüsselmassen für die Kreise und Landschaftsverbände, etc.) erhalten gerade die kleineren kreisangehörigen Gemeinden in NRW und somit auch die Hansestadt Medebach auch im Jahr 2024 noch immer nicht die notwendige finanzielle Ausstattung über die Schlüsselzuweisungen vom Land, die sie für eine angemessene Aufgabenerfüllung dringend bräuchten. Die seit dem GFG 2022 enthaltenen differenzierten fiktiven Hebesätze sind eindeutig ein positives Signal in Richtung der kreisangehörigen Gemeinden. Leider wurde diese Anpassung aber auch im Entwurf des GFG 2024 weiter nur hälftig umgesetzt. Zudem soll nun die Rückführung der landesseitig „kreditierten“ Verbundmassen-Aufstockung in den GFG 2021 und 2022 über 50 Jahre mit jährlich rd. 29,8 Mio. Euro kommende GFG belasten. Insgesamt sinken die Erträge aus Schlüsselzuweisungen für die Stadt Medebach im Jahr 2024 im Vergleich zum Vorjahr erheblich. Gleichzeitig steigt die Kreisumlage mit ihren Teilkomponenten im Jahr 2024 wieder enorm an und erreicht erneut eine Rekordhöhe. Als dritter großer Posten wirkt sich bedeutend negativ auf das geplante Jahresergebnis 2024 aus, dass die Regelungen zu den corona- und kriegsbedingten Isolierungen nur bis einschließlich 2023 gelten und nicht verlängert wurden. Auch Zusagen für echte finanzielle Hilfen durch Land und Bund für das Jahr 2024 und die Folgejahre sind nicht bekannt. Über die bilanzielle Abschreibung der Isolierungsbeträge ab 2026 über (maximal) 50 Jahre oder die einmalige Aus-

buchung, was die Haushalte der nächsten Generationen nachhaltig vorbelasten wird, wurde bereits mehrfach berichtet. Die Höhe des Gewerbesteueransatzes für 2024 wurde aufgrund der Ermittlung der aktuellen Vorauszahlungen für 2024 berechnet. Da in den letzten Jahren jedoch überwiegend die tatsächlich verbuchten Erträge höher waren als im Haushalt veranschlagt, wird diese durchschnittliche Differenz noch auf den Haushaltsansatz 2024 hinzu addiert. Der Gewerbesteueransatz stellt grundsätzlich immer einen Risikoposten in den städtischen Haushalten dar, da die Entwicklung sehr wechselhaft und unvorhersehbar ist. Die Haushaltsplanung 2024 schließt letztendlich mit einem Fehlbetrag von 3.495.000,00 € ab. Ohne die soliden Jahresergebnisse der letzten Jahre wäre sicherlich schon in 2024 von einem vollständigen Verzehr der Ausgleichsrücklage zu reden.

Unter Berücksichtigung des Jahresüberschusses 2022, der wie erwähnt hauptsächlich aufgrund der Isolierungsregelung entstanden ist, und des derzeitig gültigen geplanten geringen Überschusses aus der Planung 2023 gemäß Haushalt 2023 ergibt sich ein planmäßiger Stand der Ausgleichsrücklage von 9.642.546,63 €. In 2024 entsteht planmäßig ein Fehlbetrag von 3.495.000,00 €. Somit reicht die Ausgleichsrücklage nach jetzigem Stand noch aus, um den Fehlbetrag des Jahres 2024 zu decken. Nichtsdestotrotz handelt es sich um den höchsten Fehlbetrag bei der Hansestadt Medebach seit Einführung des NKF. Auch in den Jahren der mittelfristigen Planung entstehen hohe Fehlbeträge. In 2025 kann dieser noch komplett aus der Ausgleichsrücklage entnommen werden, in 2026 gelingt dies jedoch nur noch zum Teil. Daher wird im Jahr 2026 gemäß der Planung zum ersten Mal auf die Allgemeine Rücklage zurückgegriffen. Die 5%-Hürde kann in 2026 jedoch noch knapp eingehalten werden und wird somit einmalig im Jahr 2027 überschritten. Daher kann die Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes knapp umgangen werden. Dies setzt weiterhin hohe Erträge bei der Gewerbesteuer voraus. Zudem war es unumgänglich, den Hebesatz der Grundsteuer B zu erhöhen, um zum einen die Erträge aus dieser Steuerart zu erhöhen und zum anderen den fiktiven Hebesatz gemäß Entwurf des GFG 2024 nicht zu unterschreiten.

Die Entwicklung des Eigenkapitals gestaltet sich, unter Berücksichtigung der derzeit geplanten Verrechnungen der Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens mit der Allgemeinen Rücklage, wie folgt:

Entwicklung Allgemeine Rücklage und Ausgleichsrücklage - HH 2024:

HPL 2024-2027	Ausgleichs-rücklage	Allgemeine Rücklage	Verrechnung mit allg. Rücklage
31.12.2013	1.219.338,13 €	19.032.425,85 €	- €
Überschuss lt. Jahresabschluss 2014	490.533,84 €	- €	- €
31.12.2014	1.709.871,97 €	19.032.425,85 €	- €
Überschuss lt. Jahresabschluss 2015	2.336.485,14 €	- €	- €
31.12.2015	4.046.357,11 €	19.032.425,85 €	- €
Fehlbedarf lt. Ergebnis 2016	- 1.192.079,49 €	- €	- €
Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €
31.12.2016	2.854.277,62 €	19.032.425,85 €	- €
Fehlbedarf lt. Ergebnis 2017	- 1.542.059,69 €	- €	- €
Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €
31.12.2017	1.312.217,93 €	19.032.425,85 €	- €
Überschuss lt. Ergebnis 2018	737.630,26 €	- €	- €
Korrektur (Nachbilanzierung im Bereich der Wirtschaftswege) im Jahresabschluss 2018 (Verbuchung gegen die Allgemeine Rücklage)	- €	- €	304.380,71 €
Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- 14.854,17 €
31.12.2018	2.049.848,19 €	19.321.952,39 €	- €
Überschuss lt. Ergebnis 2019	2.285.140,15 €	- €	- €
Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- 394.407,15 €
31.12.2019	4.334.988,34 €	18.927.545,24 €	- €
Überschuss lt. Ergebnis 2020	666.584,41 €	- €	- €
Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €
31.12.2020	5.001.572,75 €	18.927.545,24 €	- €
Überschuss lt. Ergebnis 2021	2.046.731,81 €	- €	- €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €
31.12.2021	7.048.304,56 €	18.927.545,24 €	- €
Ergebnis lt. Ergebnis 2022	2.594.242,07 €	- €	- €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €
31.12.2022	9.642.546,63 €	18.927.545,24 €	- €
Ergebnis lt. Plan 2023	48.900,00 €	- €	- €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- 30.400,00 €
31.12.2023	9.691.446,63 €	18.897.145,24 €	- €
Ergebnis lt. Plan 2024	- 3.495.000,00 €	- €	- €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- 77.200,00 €
31.12.2024	6.196.446,63 €	18.819.945,24 €	- €
Ergebnis lt. Plan 2025	- 3.625.100,00 €	- €	- €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €
31.12.2025	2.571.346,63 €	18.819.945,24 €	- €
Ergebnis lt. Plan 2026	- 3.059.200,00 €	- €	- 487.853,37 €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €
31.12.2026	- €	18.332.091,87 €	- €
Ergebnis lt. Plan 2027	- 2.859.800,00 €	- €	- 2.859.800,00 €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €
31.12.2027	- €	15.472.291,87 €	- €

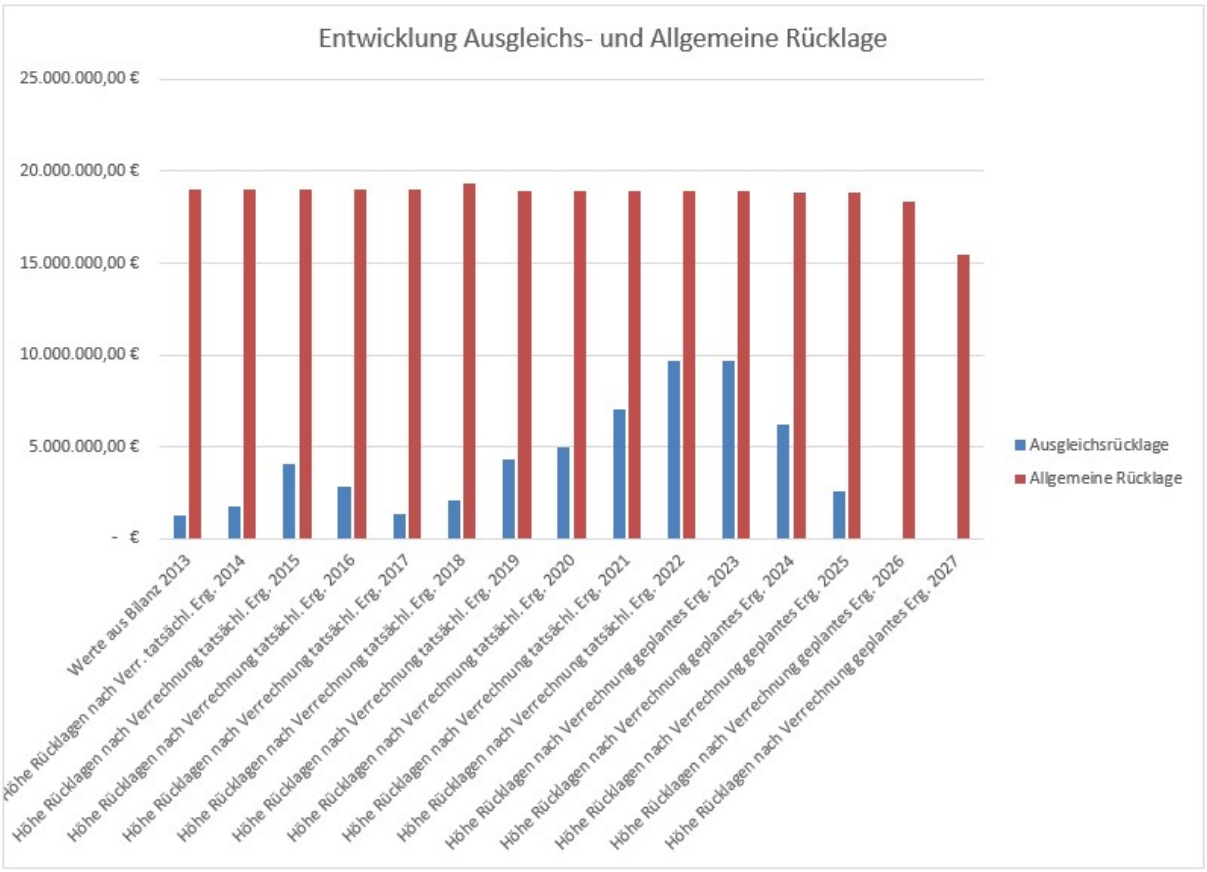


Abbildung 12: Entwicklung der Ausgleichsrücklage und der allgemeinen Rücklage 2013 - 2027

Wie bereits erwähnt, können die Grenzen der Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes nach §§ 75 bis 76 GO NRW nur knapp eingehalten werden. Nichtsdestotrotz ist die geplante wesentliche Senkung des Eigenkapitals ab 2024 negativ zu bewerten, und es wird nochmals darauf hingewiesen, dass die Hürden zur Umgehung eines Haushaltssicherungskonzeptes nur eingehalten werden können, da in den letzten Jahren Überschüsse erwirtschaftet werden konnten. Falls das Land diesbezüglich die gesetzlichen Regelungen nicht ändern sollte, wird es somit zukünftig von Jahr zu Jahr immer schwieriger, diese Grenzen einzuhalten.

Die vorstehenden Erklärungen zu den eingehaltenen Grenzen sind in der nachfolgenden Tabelle noch einmal zusammengefasst:

Entwicklung Allgemeine Rücklage und Ausgleichsrücklage - HH 2024:

				Haushaltssicherungskonzept:	
				2 x hintereinander	einmalig
HPL 2024-2027	Ausgleichs-rücklage	Allgemeine Rücklage	Verrechnung mit allg. Rücklage	5%	25%
31.12.2013	1.219.338,13 €	19.032.425,85 €			
Überschuss lt. Jahresabschluss 2014	490.533,84 €	- €			
31.12.2014	1.709.871,97 €	19.032.425,85 €			
Überschuss lt. Jahresabschluss 2015	2.336.485,14 €	- €	- €	951.621,29 €	4.758.106,46 €
31.12.2015	4.046.357,11 €	19.032.425,85 €			
Fehlbedarf lt. Ergebnis 2016	- 1.192.079,49 €	- €	- €	951.621,29 €	4.758.106,46 €
Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €		
31.12.2016	2.854.277,62 €	19.032.425,85 €			
Fehlbedarf lt. Ergebnis 2017	- 1.542.059,69 €	- €	- €	951.621,29 €	4.758.106,46 €
Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €		
31.12.2017	1.312.217,93 €	19.032.425,85 €			
Überschuss lt. Ergebnis 2018	737.630,26 €	- €		951.621,29 €	4.758.106,46 €
Korrektur (Nachbilanzierung im Bereich der Wirtschaftswege) im Jahresabschluss 2018 (Verbuchung gegen die Allgemeine Rücklage)	- €		304.380,71 €		
Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- 14.854,17 €		
31.12.2018	2.049.848,19 €	19.321.952,39 €			
Überschuss lt. Ergebnis 2019	2.285.140,15 €	- €	- €	966.097,62 €	4.830.488,10 €
Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- 394.407,15 €		
31.12.2019	4.334.988,34 €	18.927.545,24 €			
Überschuss lt. Ergebnis 2020	666.584,41 €	- €	- €	946.377,26 €	4.731.886,31 €
Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €		
31.12.2020	5.001.572,75 €	18.927.545,24 €			
Überschuss lt. Ergebnis 2021	2.046.731,81 €	- €	- €	946.377,26 €	4.731.886,31 €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €		
31.12.2021	7.048.304,56 €	18.927.545,24 €			
Ergebnis lt. Ergebnis 2022	2.594.242,07 €	- €	- €	946.377,26 €	4.731.886,31 €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €		
31.12.2022	9.642.546,63 €	18.927.545,24 €			
Ergebnis lt. Plan 2023	48.900,00 €	- €	- €	946.377,26 €	4.731.886,31 €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- 30.400,00 €		
31.12.2023	9.691.446,63 €	18.897.145,24 €			
Ergebnis lt. Plan 2024	- 3.495.000,00 €	- €	- €	944.857,26 €	4.724.286,31 €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- 77.200,00 €		
31.12.2024	6.196.446,63 €	18.819.945,24 €			
Ergebnis lt. Plan 2025	- 3.625.100,00 €	- €	- €	940.997,26 €	4.704.986,31 €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €		
31.12.2025	2.571.346,63 €	18.819.945,24 €			
Ergebnis lt. Plan 2026	- 3.059.200,00 €	- €	- **487.853,37 €**	940.997,26 €	4.704.986,31 €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €		
31.12.2026	- €	18.332.091,87 €			
Ergebnis lt. Plan 2027	- 2.859.800,00 €	- €	- **2.859.800,00 €**	916.604,59 €	4.583.022,97 €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €		
31.12.2027	- €	15.472.291,87 €			

Nach dem Verbrauch der restlichen Ausgleichsrücklage, der unter den derzeitigen Gegebenheiten in 2026 ansteht, wird die finanzielle Lage der Hansestadt Medebach deutlich schwieriger. Grund für diese anstehende negative Entwicklung ist, neben der jährlichen Vorbelastung aus der Abschreibung oder Ausbuchung der Isolierungsbeträge, vor allem die noch immer nicht ausreichende finanzielle Ausstattung der Hansestadt Medebach durch das Land über die Schlüsselzuweisungen oder andere allgemeine Deckungsmittel durch Bund und Land, mit denen die derzeitigen Preissteigerungen, zusätzlichen Kosten etc. kompensiert werden können. Es fehlen eindeutig echte zusätzliche Finanzhilfen durch Bund und Land in diesen Krisenzeiten und ihren Nachwirkungen. Auch die Zuwendungen von Bund und Land für die durch die Hansestadt Medebach aufzubringenden Leistungen für Flüchtlinge müssen dauerhaft erhöht und sichergestellt werden (v.a. beispielsweise Erstattung von Vorhaltekosten).

Nicht nur, dass kompensierende Finanzmittel durch Bund und Land noch unklar sind, die Gemeinden müssen die auf Bundesebene beschlossenen Entlastungen sogar indirekt mittragen. Hiervon ist z.B. der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer betroffen. Dies ist in den Orientierungsdaten des Landes noch gar nicht berücksichtigt worden, sodass es bis zum Beschluss des Haushaltsplanes 2024 noch zu Ertragsrückgängen kommen könnte, die das geplante Ergebnis 2024 noch weiter verschlechtern könnten.
Hinzu kommt die stetige erhebliche Erhöhung der Kreisumlage mit ihren Teilkomponenten.
Und auch der Wegfall der Isolierungspflicht ab dem Haushaltsjahr 2024 wirkt sich bedeutend negativ auf das geplante Ergebnis 2024 aus.
Da die Ausgleichsrücklage mittelfristig aufgebraucht sein wird, und die Umgehung der Voraussetzungen der Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzepts somit immer schwieriger werden wird und auch die Hansestadt Medebach wie die meisten Städte und Gemeinden derzeit durch eine schwierige finanzielle Lage zu gehen hat, ist eine Anhebung der Realsteuerhebesätze, zumindest im Bereich der Grundsteuern, notwendig gewesen. Ansonsten würde der Hebesatz der Grundsteuer B auch weiter unter dem fiktiven Hebesatz nach dem GFG liegen, sodass mit noch geringeren Erträgen aus Schlüsselzuweisungen und noch höheren Aufwendungen im Rahmen der Kreis- und Jugendamtsumlage gerechnet werden müsste.
Es verbleibt weiterhin die Forderung einer Finanzreform an das Land NRW, die die finanziellen Mittel der Kommunen, ihre Handlungsspielräume und die kommunale Selbstverwaltung langfristig sichert, und gleichzeitig der Appell an Bund und Land, den Kommunen auch kurzfristig in diesen Krisenzeiten weitere echte Finanzhilfen zu gewähren. Abschließend wird diesbezüglich nochmals die Aussage des Geschäftsführers des Städte- und Gemeindebundes NRW zitiert: *„Ohne weitreichende finanzielle Unterstützung durch Bund und Land werden die Kommunen sehr bald handlungsunfähig.“*

9. Berücksichtigung der teilweise neuen Inhalte des Vorberichts gemäß § 7 KomHVO NRW

- Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans/Entwicklung/aktuelle Lage der Kommune (anhand der im Haushaltsplanentwurf enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten):
→ siehe bisherige Erläuterungen im Vorbericht

- wesentliche Ziele und Strategien der Kommune/Änderungen gegenüber dem Vorjahr:
→ Ziel ist die zukunftsorientierte Ausrichtung der Hansestadt Medebach im Sinne der Einwohner dieser Stadt; hierfür wurden und werden in den letzten Jahren sowie aktuell und in den Folgejahren einige zukunftsgerichtete Projekte umgesetzt (große Sanierungsmaßnahmen an den Gebäuden des Schulzentrums; Kauf des Kindergartens Hohoff, anschließender Anbau für den U3-Bereich und Errichtung einer weiteren Gruppe; Ankauf von Bau- und Gewerbegrundstücken; Erschließung neuer Baugebiete in der Kernstadt und den Ortsteilen; Vergrößerung des Gewerbegebietes Holtischer Weg; Sanierung, Ausbau und Erschließung der Stadtstraßen gemäß des durch die Stadtvertretung beschlossenen Ausbauprogramms; stetige Verbesserung der Breitbandversorgung im Stadtgebiet)
→ dieses Ziel wird stets unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten betrachtet; so wird laufend beobachtet, ob und falls ja, welche Förderungen seitens des Bundes, des Landes NRW und anderer Fördergeber akquiriert werden können
→ weiteres Ziel ist die zielgerichtete, effektive und effiziente Aufgabenerledigung und gleichzeitig ein guter Bürgerservice; hieran wird stets gearbeitet; zu nennen sind hier unter anderem Projekte wie das eGovernment inklusive der Einführung des Dokumentenmanagementsystems und der Einrichtung des Citko-Portals für Online-Anträge etc. sowie die Einrichtung der weiteren Voraussetzungen für den Empfang von eRechnungen
→ bezüglich der Änderungen im Vergleich zu den letzten Jahren wird auf die bisherigen Ausführungen im Vorbericht verwiesen

- Entwicklung wesentlicher Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen, des Vermögens, der Verbindlichkeiten und der Zinsbelastungen sowie der Verpflichtungen aus Bürgschaften etc.:
→ diese Punkte wurden im Rahmen der Angemessenheit ausreichend im bisherigen Vorbericht erläutert; Bürgschaften wurden nur für die Stadtwerke Medebach AöR (verbundenes Unternehmen der Hansestadt Medebach) im Rahmen der Aufnahme von Förderdarlehen übernommen und hier besteht ohnehin eine Haftung durch die Hansestadt Medebach; für weitere Ausführungen wird auf den Anhang und Lagebericht zum Jahresabschluss 2022 verwiesen

- Entwicklung Jahresergebnis und Eigenkapital und Verhältnis dieser Entwicklung zum Deckungsbedarf des Finanzplans:
→ hierzu wird auf die bisherigen Erläuterungen im Vorbericht verwiesen; eine Aufnahme von Liquiditätskrediten ist im Jahr 2024 eventuell erstmals wieder notwendig, wenn von Bund und Land keine ausreichenden Finanzhilfen gezahlt werden, und je nach endgültiger Liquiditätsreserve des Vorjahres; bezüglich der Aufnahme von Investitionskrediten wird ebenfalls auf die Erläuterungen im bisherigen Vorbericht verwiesen

- Wesentliche Investitionen, Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen und Auswirkungen derer für die Haushalte der Folgejahre:
→ auch hierzu wird auf die bisherigen Erläuterungen des Vorberichts verwiesen

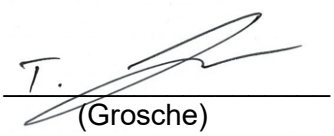
- Entwicklung Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit unter besonderer Angabe der Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung inklusive eines darzustellenden Abbauplanes:

→ siehe Erläuterungen unter Ziffer 7 sowie bisherige Erläuterungen im Vorbericht; ergänzend hierzu wird auf die Erläuterungen im Anhang und Lagebericht zum Jahresabschluss 2022 verwiesen

- wenn ein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt wurde, [...]
→ ein Haushaltssicherungskonzept liegt nicht vor/musste bzw. muss nicht aufgestellt werden

- Wesentliche haushaltswirtschaftliche Belastungen, die sich aus der Eigenkapitalausstattung und der Verlustabdeckung für andere Organisationseinheiten und Vermögensmassen, aus Umlagen, aus Straßenentwässerungskostenanteilen, der Übernahme von Bürgschaften und anderen Sicherheiten sowie Gewährverträgen ergeben aus
a) den Sondervermögen der Kommune, für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften Sonderrechnungen geführt werden,
b) den Formen interkommunaler Zusammenarbeit, an denen die Kommune beteiligt ist, und
c) den unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Kommune an Unternehmen in einer Rechtsform des öffentlichen und privaten Rechts
→ bezüglich der wesentlichen haushaltsrelevanten Berührungspunkte mit den Stadtwerken Medebach AöR (verbundenes Unternehmen der Hansestadt Medebach), dem Schulzweckverband Medebach-Winterberg (Schulträger der Sekundarschule) (Medebach ist hier eine der beiden Mitgliedsstädte) sowie mit der Touristik-Gesellschaft Medebach mbH (Beteiligung) wird auf die bisherigen Ausführungen im Vorbericht verwiesen; eine Gewinnabführung o.ä. findet jeweils nicht statt
→ das NKF-Produkt des städtischen Hallenbads als Betrieb gewerblicher Art der Hansestadt Medebach wird unter dem Kapitel zu den Gebührenhaushalten näher erläutert
→ eine interkommunale Zusammenarbeit besteht derzeit in folgenden Bereichen:
> Vollstreckung (Mitarbeiter der Stadt Hallenberg übernimmt Arbeiten der Hansestadt Medebach gegen Kostenerstattung)
> gemeinsame Einführung einer neuen Finanzsoftware mit den Bereichen eRechnung/Rechnungsworkflow mit den Städten Hallenberg und Winterberg
> OGS-Beiträge/Kindergartenbeiträge/Beiträge Kindertagespflege (Mitarbeiterin der Stadt Winterberg übernimmt Arbeiten der Hansestadt Medebach gegen Kostenerstattung)
> eVergabe (Mitarbeiter der Hansestadt Medebach übernimmt Arbeiten der Städte Winterberg und Hallenberg gegen Kostenerstattung)
> gemeinsamer Schulzweckverband im Bereich der Sekundarschule mit der Stadt Winterberg (eigener Haushalt; Zahlungen der Städte durch Zweckverbandsumlage (Abschläge sowie nach Ende des Jahres Abrechnung) wird im bisherigen Vorbericht erläutert)
> IT-Betreuung der Sekundarschule (IKZ-Vereinbarung zwischen den Städten Hallenberg, Medebach und Winterberg auf Personaleinheiten der Stadt Winterberg)
> zukünftig evtl.: Jobcenter-/SGB II-Bereich, Klimaschutzmanager usw.
→ weitere Ausführungen als die vorgenannten und die im bisherigen Vorbericht sind aufgrund der Situation der Hansestadt Medebach zu diesem Punkt nicht zu tätigen

Medebach, 09.11.2023
Der Bürgermeister



(Grosche)

Budgetierungsrichtlinie für Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

§ 21 Absatz 1 Kommunalhaushaltsverordnung:
„Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung können Erträge und Aufwendungen zu Budgets verbunden werden. In den Budgets ist die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich."

Grundsatz:

Ein Budget bezeichnet die Ermächtigung des Produktverantwortlichen, Mehrerträge/-einzahlungen zugunsten von Mehraufwendungen/-auszahlungen zu verwenden.

Darüber hinaus dürfen Minderaufwendungen/-auszahlungen bei einem Produkt für Mehraufwendungen/-auszahlungen bei einem anderen Produkt verwandt werden.

Gem. § 21 Abs. 1 KomHVO werden sämtliche Produkte eines Produktverantwortlichen zu einem Budget zusammengefasst, sofern die Produkte innerhalb des gleichen Produktbereiches liegen.

Ausnahmen:

Von dieser Regelung sind Minderaufwendungen/-auszahlungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen sowie bei den Abschreibungen ausgenommen. Diese sind nur zur Deckung von Mehraufwendungen/-auszahlungen in dem jeweiligen Teilbereich Personal, Versorgung oder Abschreibungen einzusetzen.

Gleiches gilt für die Erträge und Aufwendungen im Rahmen der internen Leistungsverrechnung.

Darüber hinaus werden von dieser Regelung die Produkte
11010100 Abfallbeseitigung,
12030100 Winterdienst und
13020100 Friedhofswesen ausgenommen.

Hierbei handelt es sich um Gebührenhaushalte, die zwar jeder für sich ein Budget darstellen, jedoch nicht zur Deckung von Mehraufwendungen/-auszahlungen aus Bereichen des allgemeinen Haushaltes herangezogen werden dürfen.

Spezielle Budgets:

Unter speziellen Budgets sind die so genannten Schulbugets zu verstehen. Hierbei entscheidet die Schulleitung nach eigenem Ermessen über die Mittelverwendung aus den nachfolgenden Konten:

Produkt (Basis)	Konten	Bezeichnung des Budgets
03010100	525513 Unterhaltung der Schuleinrichtung 5281 Aufwendungen sonst. Sachleist. (für die Arbeit im Rahmen der Schulsozialpädagogik) 543113-543114 Bürobedarfe (Geschäftsbedürfnisse) 528115 Schulfeiern, Projektwoche 5272 Aufwendungen Deutsch als Zweitsprache	Grundschule mit OGS (Standorte Medebach und Oberschledorn)
03010300	525513 Unterhaltung der Schuleinrichtung 528116 Aufwendungen Schülermitverwaltung 543113-543114 Bürobedarfe (Geschäftsbedürfnisse) 528115 Schulfeiern, Projektwoche	Sekundarschule (ehem. Verbundschule mit Haupt- und Realschulzweig)

	529114 Besondere Schülerbef. (BIZ)	
Produkt (Basis)	Konten	Bezeichnung des Budgets
03010400	entfällt, da Schließung des Gymnasiums (Standort Medebach) zum Ende des Schuljahres 2018/2019	Gymnasium Medebach

Übrige Mittel aus Vorjahren dieses Schulbudgets (sowie von Kto. 5271 Lernmittel in Höhe von 30%) werden im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten jeweils ins neue Jahr übertragen; zusätzlich eingeplante Mittel für Sondermaßnahmen werden dabei außer Betracht gelassen.

Gleichermaßen verhält es sich mit dem Sportbudget der Schulen (veranschlagt unter Produkt 03010300, Konto 525514).

Dabei wird festgelegt, dass die Mittelübertragungen im Bereich des Schulbudgets mit Beginn des Jahresabschlusses 2020 (d.h. das erste Mal bei der Übertragung von 2020 nach 2021) nur noch bis zu einer bestimmten Höchstgrenze erfolgen. Konkret wird sowohl im Ergebnishaushalt als auch bei den Investitionen die jeweils zu übertragende Höchstgrenze auf 50% der Summe der Haushaltsansätze der Konten im Schulbudget (zusätzliche Mittel für Sondermaßnahmen werden dabei außer Betracht gelassen) des Jahres, in das die Mittel übertragen werden, festgesetzt. Der Restbetrag verfällt.

Für das Sportbudget der Schulen gilt der vorgenannte Absatz analog.

Unter Produkt 14010100 Umweltschutzmaßnahmen, Konto 5291 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen ist eine jährliche Summe von insgesamt 3.750,00 € für das Projekt „Prädatorenmanagement" enthalten. Diese setzt sich zusammen aus 2.500,00 € Anteil der Hansestadt Medebach und 1.250,00 € Anteil der Stadt Hallenberg (siehe Ertragskonto 4482). Sollten jeweils am Jahresende noch Mittel übrig sein, werden diese jeweils auf das nächste Jahr übertragen, müssen aber in dem neuen Jahr dann verausgabt werden und verfallen ansonsten.

Budgetierungsregelungen für Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit

Die Regelungen des § 21 Absatz 1 KomHVO (Budgetierung) finden auf alle Investitionsmaßnahmen ebenfalls Anwendung.
Ein Investitionsbudget bezeichnet die Ermächtigung eines Projektverantwortlichen, Mehreinzahlungen zugunsten von Mehrauszahlungen zu verwenden.
Darüber hinaus dürfen Minderauszahlungen bei einer Investitionsmaßnahme für Mehrauszahlungen bei einer anderen Investitionsmaßnahme des Projektverantwortlichen verwandt werden.

Bezüglich des Schulbudgets wird auf die Ausführungen unter den Budgetierungsrichtlinie für Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit verwiesen.

E R G E B N I S R E C H N. / - P L A N Jahr 2024
Kommune Gesamt: 510STADT Stadt Medebach - 510

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und Ähnliche Abgaben	10.258.489,87	9.654.700	11.011.300	11.621.100	12.924.100	13.340.300
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.631.578,18	6.981.700	6.074.500	6.110.900	6.579.900	6.316.600
3 Sonstige Transfererträge	50.128,00	47.900	46.400	40.600	23.200	22.900
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentg.	1.409.867,75	1.606.300	1.671.900	1.719.200	1.822.100	1.880.100
5 Privat-rechtliche Leistungsentg.	418.435,98	271.000	255.600	263.200	263.800	264.400
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	711.374,70	401.700	502.800	503.300	505.100	522.200
7 Sonstige ordentliche Erträge	1.237.844,69	1.155.400	1.198.800	691.900	591.600	590.300
8 Aktivierte Eigenleistungen	61.846,68	27.000	37.500	39.000	40.500	42.100
9 Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 Ordentliche Erträge	**20.779.565,85**	**20.145.700**	**20.798.800**	**20.989.200**	**22.750.300**	**22.978.900**
11 Personalaufwendungen	-3.276.381,00	-3.779.300	-4.291.800	-4.462.200	-4.633.400	-4.804.800
12 Versorgungsaufwendungen	-360.369,26	-420.300	-486.100	-425.400	-426.400	-426.300
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.831.027,66	-5.278.500	-5.147.500	-4.806.200	-5.141.200	-4.542.900
14 Bilanzielle Abschreibungen	-2.242.516,63	-2.302.800	-2.398.300	-2.728.500	-2.994.200	-3.048.100
15 Transferaufwendungen	-8.309.204,16	-8.651.100	-9.578.900	-10.058.600	-10.477.100	-10.840.100
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.707.494,63	-2.029.000	-2.271.300	-1.960.200	-1.965.100	-2.003.400
17 Ordentliche Aufwendungen	**-19.726.993,34**	**-22.461.000**	**-24.173.900**	**-24.441.100**	**-25.637.400**	**-25.665.600**
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	**1.052.572,51**	**-2.315.300**	**-3.375.100**	**-3.451.900**	**-2.887.100**	**-2.686.700**
19 Finanzerträge	383.781,74	402.100	399.500	476.000	584.000	639.000
20 Zinsen und sonstige Aufwendungen	-418.870,47	-579.000	-519.400	-649.200	-756.100	-812.100
21 FINANZERGEBNIS	**-35.088,73**	**-176.900**	**-119.900**	**-173.200**	**-172.100**	**-173.100**
22 ERGEBNIS. D. LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	**1.017.483,78**	**-2.492.200**	**-3.495.000**	**-3.625.100**	**-3.059.200**	**-2.859.800**
23 Außerordentliche Erträge	1.576.758,29	2.541.100	0	0	0	0
24 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	**1.576.758,29**	**2.541.100**	**0**	**0**	**0**	**0**
26 JAHRESERGEBNIS	**2.594.242,07**	**48.900**	**-3.495.000**	**-3.625.100**	**-3.059.200**	**-2.859.800**
27 Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
28 JAHRESERG. n. Abzug glob. Minderaufw.	**2.594.242,07**	**48.900**	**-3.495.000**	**-3.625.100**	**-3.059.200**	**-2.859.800**
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage 29 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	48.100	685.900	0	0	0
30 Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	-79.300	-763.100	0	0	0
32 Verrechnete Aufw. bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
33 VERRECHNUNGSSALDO	**0,00**	**-31.200**	**-77.200**	**0**	**0**	**0**

F I N A N Z P L A N Jahr 2024
Kommune Gesamt: 510STADT Stadt Medebach - 510

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	10.144.473,39	9.654.700	11.011.300	11.621.100	12.924.100	13.340.300
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.119.991,20	5.179.100	4.224.700	4.184.200	4.631.300	4.475.000
3 Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4 Öffentl.-rechtliche Leistungsentgelte	1.229.523,01	1.331.800	1.381.400	1.420.300	1.420.500	1.431.200
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	400.464,20	271.000	255.600	263.200	263.800	264.400
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	677.500,71	401.700	502.800	503.300	505.100	522.200
7 Sonstige Einzahlungen	848.019,01	991.600	1.016.600	525.800	525.800	525.800
8 Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	378.616,05	402.100	399.500	476.000	584.000	639.000
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**18.798.587,57**	**18.232.000**	**18.791.900**	**18.993.900**	**20.854.600**	**21.197.900**
10 Personalauszahlungen	-3.150.590,82	-3.502.900	-3.901.900	-4.056.700	-4.212.300	-4.368.000
11 Versorgungsauszahlungen	-235.440,56	-310.000	-301.000	-312.000	-323.100	-334.100
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	-3.719.994,44	-5.278.500	-5.147.500	-4.806.200	-5.141.200	-4.542.900
13 Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	-410.410,20	-579.000	-519.400	-649.200	-756.100	-812.100
14 Transferauszahlungen	-8.124.975,94	-8.490.800	-9.417.800	-9.907.100	-10.425.800	-10.791.000
15 Sonstige Auszahlungen	-1.359.555,14	-1.590.500	-1.830.400	-1.769.200	-1.774.100	-1.812.400
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**-17.000.967,10**	**-19.751.700**	**-21.118.000**	**-21.500.400**	**-22.632.600**	**-22.660.500**
17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	**1.797.620,47**	**-1.519.700**	**-2.326.100**	**-2.506.500**	**-1.778.000**	**-1.462.600**
18 Einz. a. Zuw. u. Zusch. für Invest.	3.484.465,05	4.229.000	5.204.000	7.464.000	2.535.000	3.614.000
19 Einz. a. d. Veräuß. von Anlagen	75.787,58	67.000	65.000	0	0	0
20 Einz. a. d. Veräuß. v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21 Einz. a. Beträgen u. Entgelten	40.802,03	2.023.000	1.662.000	1.894.000	1.787.000	3.488.000
22 Sonst. Investitionseinzahlungen	824.312,32	834.900	877.900	871.100	907.000	862.000
23 Einzahlungen a. Investitionstätigkeit	**4.425.366,98**	**7.153.900**	**7.808.900**	**10.229.100**	**5.229.000**	**7.964.000**
24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken	-451.470,66	-937.000	-1.285.000	-420.000	-390.000	-230.000
25 Ausz. f. Baumaßnahmen	-2.947.310,49	-6.846.000	-8.891.000	-10.450.000	-3.004.000	-5.739.000
26 Ausz. f. d. Erwerb v. Anlagevermögen	-907.690,25	-1.587.000	-1.310.000	-419.000	-463.000	-92.000
27 Ausz. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28 Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen	-82.500,00	-54.000	-10.000	0	0	0
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-548.000,00	-1.456.000	-1.600.000	-3.600.000	-2.300.000	-1.300.000
30 Ausz. a. Investitionstätigkeit	**-4.936.971,40**	**-10.880.000**	**-13.096.000**	**-14.889.000**	**-6.157.000**	**-7.361.000**
31 SALDO A. INVESTITIONSTÄTIGKEIT	**-511.604,42**	**-3.726.100**	**-5.287.100**	**-4.659.900**	**-928.000**	**603.000**
32 FINANZMITTELÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG	**1.286.016,05**	**-5.245.800**	**-7.613.200**	**-7.166.400**	**-2.706.000**	**-859.600**
33 Aufnahme u. Rückflüsse v. Darlehen	548.000,00	4.561.000	6.165.000	5.531.000	2.300.000	1.300.000
34 Aufn. v. Krediten z. Liquiditätssich.	0,00	0	0	0	0	0
35 Tilgung u. Gewährung v. Darlehen	-1.105.776,98	-1.163.600	-1.211.100	-1.247.000	-1.284.400	-1.241.000
36 Tilg.v. Krediten z. Liquiditätssich.	0,00	0	0	0	0	0
37 SALDO A. FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	**-557.776,98**	**3.397.400**	**4.953.900**	**4.284.000**	**1.015.600**	**59.000**
38 ÄND. D. BEST. A. EIG. FINANZMITTELN	**728.239,07**	**-1.848.400**	**-2.659.300**	**-2.882.400**	**-1.690.400**	**-800.600**
39 Anfangsbestand an Finanzmitteln	4.144.227,99	1.935.028	3.024.067	364.767	-2.517.633	-4.208.033
41 LIQUIDE MITTEL	**4.872.467,06**	**86.628**	**364.767**	**-2.517.633**	**-4.208.033**	**-5.008.633**

Produkthaushalt

Produktbereich	Produkt
01 Innere Verwaltung	010101 Politik und Verwaltungsführung 010301 Zentrale Dienste 010303 Bauhof 010401 Allgemeine Personalwirtschaft 010601 Finanzen 010701 Grundstücks- und Gebäudemanagement
02 Sicherheit und Ordnung	020101 Sicherheit und Ordnung 020601 Wahlen und Statistik 020701 Feuer- und Katastrophenschutz
03 Schulträgeraufgaben	030101 Grundschule (Standorte Mdb.) 030102 Grundschule (Standort Osl.) (alt) 030103 Sekundarschule (ehem. Verbundschule) 030202 Schülerbeförderung
04 Kultur	040101 Heimat- und sonstige Kulturpflege
05 Soziale Hilfen	050101 Grundsicherung für Arbeitssuchende 050102 Sozialhilfeleistungen 050103 Leistungen für Asylbewerber 050104 Sonstige soziale Leistungen
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	060101 Kindertageseinrichtungen 060201 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
07 Gesundheitsdienste	070101 Krankenhausförderung
08 Sportförderung	080101 Turn- und Sporthallen 080102 Sportaußenanlagen 080201 Zuschussleistungen für Sportzwecke 080301 Hallenbad
09 Räumliche Planung …	090101 Erstellung von Bauleitplänen
10 Bauen und Wohnen	100101 Denkmalschutz und Denkmalpflege 100201 Leistungen nach dem Wohngeldgesetz
11 Ver- und Entsorgung	110101 Abfallbeseitigung 110201 Abwasserbeseitigung (alt) 110301 Dienstleistungen für die Stadtwerke Medebach AöR
12 Verkehrsflächen und –anlagen	120101 Gemeindestraßen 120102 Wirtschaftswege 120201 Öffentlicher Personennahverkehr 120301 Straßenreinigung und Winterdienst
13 Natur und Landschaftspflege	130101 Öffentliches Grün 130201 Friedhofwesen 130301 Wald, Forstwirtschaft und Wasserbau
14 Umweltschutz	140101 Umweltschutzmaßnahmen
15 Wirtschaft und Tourismus	150101 Wirtschaftsförderung 150201 Tourismusförderung
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt **01010100**

Produktbezeichnung: Politik und Verwaltungsführung

Produktverantwortlich: Herr Köster

Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss

Produktbeschreibung: Dieses Produkt umfasst die Leistungen, die durch die Arbeit im Rat und in den Ausschüssen der Stadt Medebach entstehen. Darüber hinaus werden hier alle Leistungen abgebildet, die in Bezug auf Verwaltungsführung, Städtepartnerschaften und mit der Presse aufgewandt werden.

Ziel 1:	Die Fertigung der Vorlagen und Niederschriften soll weiterhin fristgerecht erfolgen.			
Zielgruppe 1:	Bürgermeister, Rat, Ausschüsse, Fraktionen	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Quote der fristgerechten Vorlagen (in %)	100,00	100,00	100,00
Kennzahl 2:	Quote der fristgerechten Niederschriften (in %)	100,00	100,00	100,00
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Sitzungen	Anzahl	26	28	29	29
Anz. Niederschriften (Hinweis: ab 2017 digitale Ratsarbeit)	Anzahl	26	28	29	29
Anzahl Vorlagen (Hinweis: ab 2017 digitale Ratsarbeit)	Anzahl	223	191	200	200

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2020	2021	2022	2023
Stellenanteile für dieses Produkt:	2,543	2,505	2,540	2,543

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 01010100 Politik und Verwaltungsführung

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4161000000	-3.688,00	-3.700,00	**-3.700,00**	-3.000,00	0,00	0,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-3.688,00**	**-3.700,00**	**-3.700,00**	**-3.000,00**	**0,00**	**0,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4482000000	-3.906,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Die Pensions- und Beihilfeerstattung durch die Stadtkasse Winterberg nach § 107b BeamtVG wurde in 2022 angepasst, daher die Buchung in 2022.						
4485000000	-700,00	-700,00	**-800,00**	-800,00	-800,00	-900,00
Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Hierunter wird die Erstattung des anteiligen Mitgliedsbeitrages zum Städte- und Gemeindebund NRW von den Stadtwerken Medebach AöR vereinnahmt (800,00 €) (hier ist eine jährliche Steigerung um rd. 3% zu beachten).						
4488000000	-50,00	-500,00	**-700,00**	-700,00	-700,00	-700,00
Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Hierbei handelt es sich um Zuwendungen für den Neujahrsempfang und daneben um anteilige Kostenerstattungen an den Getränkekosten im Zuge von Ratssitzungen etc.. Der Ansatz ist entsprechend der Hochrechnung 2023 angepasst worden.						
Zeilensumme	**-4.656,00**	**-1.200,00**	**-1.500,00**	**-1.500,00**	**-1.500,00**	**-1.600,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4582000000	-195,61	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Die Buchung 2022 betrifft die Auflösung von anteiligen Prüfungsgebührenrückstellungen für die Jahresabschlussprüfung der Stadt Medebach.						
Zeilensumme	**-195,61**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	128.877,35	142.800,00	**142.700,00**	148.400,00	154.100,00	159.800,00
Dienstaufwendungen Beamte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5012000000	63.703,57	69.000,00	**74.400,00**	77.400,00	80.400,00	83.400,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	5.110,71	5.600,00	**5.700,00**	6.000,00	6.200,00	6.400,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	13.880,26	14.700,00	**15.800,00**	16.400,00	17.100,00	17.700,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5051000000	29.124,44	54.000,00	**78.400,00**	81.600,00	84.700,00	87.900,00
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						

5061000000	6.150,68	10.000,00	**11.700,00**	12.200,00	12.700,00	13.100,00

Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**246.847,01**	**296.100,00**	**328.700,00**	**342.000,00**	**355.200,00**	**368.300,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5281000000	698,00	3.100,00	**1.100,00**	3.100,00	1.100,00	3.100,00

Aufwendungen für sonstige Sachleistungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Im Rahmen der Städtepartnerschaft mit Locminé werden in geraden Jahren jeweils 1.000,00 € für die Fahrten in diese Stadt und in ungeraden Jahren jeweils 3.000,00 € für den Besuch der Franzosen in Medebach eingeplant.

Daneben werden jährlich 100,00 € für die Bärenpatenschaft im Bärenpark Worbis veranschlagt.

5291120000	23.850,00	30.500,00	**46.000,00**	46.500,00	47.000,00	47.500,00

Aufwendungen für Prüfungsgebühren (z. B. GPA etc.)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

17.000,00 €	für die Prüfung des Jahresabschlusses
10.000,00 €	für die Prüfungen der gpaNRW als Zuführung zu Rückstellungen (vorher 7.250,00 €)
12.750,00 €	Differenz zwischen voraussichtlicher Höhe Rechnung gpaNRW-Prüfung in 2024 und Rückstellungs-inanspruchnahme für die entspr. Jahre
6.000,00 €	zusätzlicher pauschaler jährl. Ansatz für evtl. in den nächsten Jahren zusätzlich auf die Stadt Medebach zukommende Prüfungen im Rahmen von Gesamtabschlüssen und/oder Beteiligungs-berichten etc. (gut 1/3 der eingeplanten re-gulären Jahresabschlussprüfungskosten; Rest ggf. üpl.); wenn diese Prüfungen in 2024 noch nicht durchgeführt werden, werden diese Aufwendungen auch nicht anfallen

5412110000	0,00	0,00	**0,00**	1.000,00	0,00	0,00

Aufwendungen für Fortbildungsmaßnahmen einschl. Reisekostenvergütung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Für das Haushaltsjahr 2025 wird hier für eventuelle Schulungseinheiten im Zuge der neuen Legislaturperiode 2025 für dem Umgang mit den neu zu beschaffenden Endgeräten ein Ansatz vorzusehen sein.

Zeilensumme	**24.548,00**	**33.600,00**	**47.100,00**	**50.600,00**	**48.100,00**	**50.600,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	3.682,00	3.700,00	**3.700,00**	5.500,00	5.100,00	5.100,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**3.682,00**	**3.700,00**	**3.700,00**	**5.500,00**	**5.100,00**	**5.100,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5421000000	140.795,00	137.500,00	**144.000,00**	146.900,00	149.800,00	152.800,00

Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden die Aufwandsentschädigungen der Ratsmitglieder und Ortsvorsteher veranschlagt. Der Ansatz wird entsprechend des Vorjahresergebnisses und der für 2024 angekündigten gesetzlichen Anhebung angepasst. In der mittelfristigen Planung ist gemäß den Ausführungen im derzeitigen Entwurf eine jährliche Erhöhung von 2% zu berücksichtigen.

5429110000	7.505,00	9.700,00	**10.000,00**	10.100,00	10.300,00	10.500,00

Mitgliedsbeiträge zu Verbänden etc.

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

6.860,00 €	Städte- und Gemeindebund (hier ist eine jährliche Steigerung um rd. 3% zu beachten)
950,00 €	KGSt
2.000,00 €	Serviceverbund Eisenberg
75,00 €	dt.-frz. Partnerschaftsvereinigung

5431160000	9.921,48	9.000,00	**12.500,00**	11.000,00	11.000,00	11.000,00

Ehrungen, Repräsentationen, Nachrufe

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

- Zunächst wird hier ein Standard-Ansatz in Anpassung zur Entwicklung des Vorjahres von 7.500,00 € für die Jahre 2024 ff. für Ehrungen, Repräsentationen, Nachrufe etc. eingeplant.
- Für den stattfindenden Neujahrsempfang werden jährlich 3.500,00 € eingeplant.
- Weiter werden für Preisgelder und Nebenkosten für den in 2024 wieder geplanten Kreiswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft", dem der Stadtentscheid vorangeht, 1.500,00 € hinzu addiert.

5431190000	1.550,29	3.000,00	**2.000,00**	2.000,00	2.100,00	2.100,00

Sonstige Geschäftsaufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Im Zuge der Rats- und Ausschusssitzungen fallen Getränkekosten etc. an. Diese werden hier veranschlagt. Hierunter fallen auch die Aufwendungen für z.B. Ortsvorsteher- und Ortsheimatpflegerkonferenzen etc.

5441000000	1.142,88	1.200,00	**1.200,00**	1.200,00	1.200,00	1.300,00

Steuern, Versicherungen, Schadenfälle

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Unfallkasse NRW 624,00 €
Unfallversicherung Rat, OV, sachk. Bürger GVV 544,88 €

5491000000	100,00	1.000,00	**1.000,00**	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Verfügungsmittel

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5499120000	38.834,91	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Periodenfremde Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hierbei handelt es sich um eine nachrangig gesetzlich durchzuführende Rückzahlung für Vorjahre.

Zeilensumme	**199.849,56**	**161.400,00**	**170.700,00**	**172.200,00**	**175.400,00**	**178.700,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811140000	2.920,62	3.600,00	**7.600,00**	7.600,00	7.600,00	7.600,00

Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811150000	10.348,15	22.100,00	**23.500,00**	23.500,00	23.500,00	23.500,00

Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811200000	32.301,19	44.900,00	**56.200,00**	56.200,00	56.200,00	56.200,00

Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**45.569,96**	**70.600,00**	**87.300,00**	**87.300,00**	**87.300,00**	**87.300,00**
Produktsumme:	**511.956,92**	**560.500,00**	**632.300,00**	**653.100,00**	**669.600,00**	**688.400,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 01030100

Produktbezeichnung	Zentrale Dienste
Produktverantwortlich	Herr Köster
Ausschuss	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Hier werden Leistungen für die gesamte Verwaltung erbracht, insbesondere auch die EDV-Betreuung.

Ziel 1:	Auftretende Probleme bei der EDV-Software sollen ab 2014 kurzfristig durch die IT bearbeitet werden.			
Zielgruppe 1:	Mitarbeiter, kommunale und sonstige Einrichtungen	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Anzahl der auftretenden Probleme im EDV-Bereich	1.500,00	1.000,00	1.250,00
Kennzahl 2:	Verhältnis der gelösten Probleme zu allen im Jahr auftretenden Problemen (in %)	99,00	99,00	99,00
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
-					

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2020	2021	2022	2023
Stellenanteile für dieses Produkt:	3,570	3,547	4,070	4,090

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 01030100 Zentrale Dienste

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4161000000	-31.507,45	-26.400,00	**-24.500,00**	-15.900,00	-11.100,00	-8.800,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
4161110000	-440,76	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Ausbuchung Sonderposten Auflösung aufgrund Anlagenabgang						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-31.948,21**	**-26.400,00**	**-24.500,00**	**-15.900,00**	**-11.100,00**	**-8.800,00**
4 Öffentlich-rechtliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4311000000	-99,40	-300,00	**-300,00**	-300,00	-300,00	-300,00
Verwaltungsgebühren						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Hierbei handelt es sich um die Einnahmen der Registrierkasse des Hauptamtes.						
Zeilensumme	**-99,40**	**-300,00**	**-300,00**	**-300,00**	**-300,00**	**-300,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4482000000	-44.391,24	-37.000,00	**-37.000,00**	-38.500,00	-40.000,00	-41.600,00
Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Der Ansatz 2024 bezieht sich auf die Lohnkostenzuschüsse für den Mithelfer des Scanprojektes.						
4483000000	-1.342,93	-1.400,00	**-1.500,00**	-1.600,00	-1.600,00	-1.700,00
Erstattungen , Kostenumlagen von Zweckverbänden						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Gemäß § 5 der Schulzwecksverbandssatzung der Sekundarschule Medebach-Winterberg sind die Personalkosten für die Verwaltung des Schulzweckverbandes durch diesen zu erstatten.						
4485000000	-15.948,04	-20.000,00	**-18.200,00**	-18.600,00	-19.000,00	-19.300,00
Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Der Ansatz beinhaltet zum einen die Erstattung der anteiligen Versicherungsprämien der Stadtwerke an die Stadt (15.000,00 €). Zudem wird hier die anteilige Kostenerstattung der Stadtwerke für die Doxis-Lizenzen veranschlagt (rd. 3.200,00 € jährliche laufende Kosten). Die Beteiligung der Stadtwerke an den laufenden Kosten für die Ringnetzanbindung der SIT ist über die Verwaltungskostenerstattung abgegolten.						
4488000000	-762,71	-1.500,00	**-1.500,00**	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Kopier- und Portokosten von Schulen und Vereinen. Ansatz wie im Vorjahr.						
Zeilensumme	**-62.444,92**	**-59.900,00**	**-58.200,00**	**-60.200,00**	**-62.100,00**	**-64.100,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4582000000	-1.908,89	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Die Buchung 2022 betrifft die anteilige Auflösung von Rückstellungen für die Forderung aus den Pensions- und Beihilfeverpflichtungen für die Beamten der Südwestfalen-IT.						
Zeilensumme	**-1.908,89**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

5011000000	4.616,55	4.800,00	**3.700,00**	3.900,00	4.000,00	4.200,00

Dienstaufwendungen Beamte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5012000000	134.224,76	151.900,00	**231.200,00**	240.400,00	249.700,00	258.900,00

Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5022000000	11.211,64	13.000,00	**18.700,00**	19.500,00	20.200,00	21.000,00

Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5032000000	25.107,65	30.700,00	**47.000,00**	48.900,00	50.800,00	52.600,00

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5051000000	2.241,67	2.200,00	**3.300,00**	3.400,00	3.600,00	3.700,00

Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5061000000	552,43	600,00	**700,00**	800,00	800,00	800,00

Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**177.954,70**	**203.200,00**	**304.600,00**	**316.900,00**	**329.100,00**	**341.200,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5251110000	523,20	1.200,00	**400,00**	400,00	400,00	400,00

Treib- und Betriebsstoffe

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Das derzeitige Dienstfahrzeug ist ein E-Auto (VW ID.3).
Die Aufwendungen dieses Fahrzeuges für die Unterhaltung sind unter diesem Produkt unter den Konten 525111 für Treib- und Betriebsstoffe (Strom - auswärtiges Laden), 525112 für Reparaturaufwendungen sowie 525113 für die Steuern und Versicherungen veranschlagt.

5251120000	0,00	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Reparaturaufwendungen (u.a. auch Inspektion, TüV etc.)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Siehe Erläuterungen Konto 525111.

5251130000	514,19	700,00	**700,00**	700,00	700,00	700,00

Steuern, Versicherungen Fahrzeuge

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Siehe Erläuterungen Konto 525111 (VW ID.3).

5255120000	11.623,29	21.000,00	**18.000,00**	18.400,00	18.700,00	19.100,00

Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Ansatz für Wartungs- und Reparaturkosten der Kopiergeräte, Bürogegenstände, Drucker, PC´s und für den Wartungsvertrag für die EDV-Ausstattung (Server und PC´s). Der Ansatz wurde entsprechend der Prognose und der Hochrechnung 2023 angepasst.

Zeilensumme	**12.660,68**	**23.400,00**	**19.600,00**	**20.000,00**	**20.300,00**	**20.700,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	33.435,93	35.600,00	**37.500,00**	36.900,00	32.300,00	30.600,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5711110000	2.671,76	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Abschreibungen auf GVG´s

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	36.107,69	35.600,00	37.500,00	36.900,00	32.300,00	30.600,00
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5235000000	2.042,70	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Bei der Buchung 2022 handelt es sich um einmalige Leasingkosten.

5422000000	17.207,36	19.000,00	**20.000,00**	20.400,00	20.800,00	21.200,00

Mieten und Pachten

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Leasingkosten Kopiergeräte inkl. Anpassung an angekündigte Preissteigerung.

5429110000	210,00	300,00	**300,00**	300,00	300,00	300,00

Mitgliedsbeiträge zu Verbänden etc.

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Beitrag Volksheimstättenwerk (Bundesverb. für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.).

5429120000	74.039,84	133.500,00	**149.800,00**	152.800,00	155.900,00	159.000,00

Nutzungsentgelte, Wartungskosten Software

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hierunter befinden sich Verlängerungskosten für die Serverlizenzen, Virenschutz, Email-Archiv und Back-Up-Software der Verwaltung.
Weiter wird hier auch die Verbandsumlage an die SIT veranschlagt. In der Verbandsumlage werden mehr und mehr Kernverfahren (die die Verwaltungen in Südwestfalen vorhalten müssen) abgebildet.
Der Ansatz setzt sich nun in 2024 aus rd. 70.000,00 € Verbandsumlage und rd. 20.000,00 € sonstigen Aufwendungen im Bereich Nutzungsentgelte/Wartungskosten Software inkl. Ratsinformationssystem (einschl. Kostensteigerung für Session) zusammen.
Durch die Anbindung an das Ringnetz des Rechenzentrums SIT seit 2020 betragen die Kosten für die Nutzung der Leitungen 1,16 € / EWO - rd. 9.500,00 € pro Jahr.
Im Zusammenhang mit der gemeinschaftlichen Einführung eines einheitlichen DMS-Systems im Rahmen des E-Government- und Digitalisierungs-Planes der Verwaltung, dessen Einführung in 2023 gestartet ist, sind laufende Kosten und eventuelle Anpassungen im laufenden Betrieb in Höhe von ca. 47.300,00 € jährlich beplant. Hierauf entfallen anteilige Kosten auf die Stadtwerke Medebach AöR, deren Erstattung unter Kto. 4485 veranschlagt ist. In der Gesamtposition sind Lizenzen, Speicherplatz, Usersupport und ein Anteil für erforderliche Dienstleistungen im laufenden Betrieb enthalten.
Noch ausstehende notwendige Hardwarebeschaffungen sind im investiven Teil des Haushaltes unter I01030101 gesondert eingeplant.
Für eine im Einsatz befindliche Projektierungs-/Workflow-Software werden jährliche Kosten von 3.000,00 € angesetzt.

Hieraus ergibt sich ein Gesamtansatz in Höhe von rund 149.800,- €. Hierin berücksichtigt ist eine angekündigte 10%-ige Kostensteigerung der SIT für die laufenden Kosten.

5429130000	0,00	200,00	**200,00**	200,00	200,00	200,00

Lizenzen für Software unter 60,00 Euro

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz des Vorjahres wird übernommen.

5431110000	2.963,05	3.500,00	**3.500,00**	3.600,00	3.600,00	3.700,00

Bekanntmachungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Stellenausschreibungen (Auszubildende, Personalbedarf etc.) werden hier u.a. veranschlagt. Der Ansatz des Vorjahres wird übernommen.

5431130000	40.575,05	40.000,00	**40.000,00**	40.800,00	41.600,00	42.400,00

Bürobedarf, Telefongebühren

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz 2024 orientiert sich am durchschnittlichen Ergebnis der Vorjahre und den derzeitigen Entwicklungen und erforderlichen Aktualisierungen / Updates.

5431140000	11.080,32	10.500,00	**10.500,00**	10.700,00	10.900,00	11.100,00

Bücher, Zeitschriften, Gesetzestexte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz des Vorjahres wird fortgeführt.

5431150000	0,00	1.000,00	**1.000,00**	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Pauschalansatz. Bei Veranschlagung sind keine neuen Verfahren bekannt.

5431190000	8.149,45	11.000,00	**10.000,00**	10.200,00	10.400,00	10.600,00

Sonstige Geschäftsaufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der ursprüngliche jährliche Pauschalansatz (10.000,00 €) wird in 2024 wieder fortgeführt. Eine Corona-Erhöhung ist nicht mehr enthalten.
Die Ergebnisse der beiden Vorjahre sind niedriger ausgefallen, da aufgrund der Corona-Pandemie weniger Präsenztermine und Sitzungen stattgefunden haben.

5441000000	53.247,88	55.500,00	**55.500,00**	56.600,00	57.700,00	58.900,00

Steuern, Versicherungen, Schadenfälle

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Ansatz für Eigenschadenversicherung, städt. Haftpflichtversicherung, ÖRAG-Rechtsschutzversicherung, Unfallkasse und Cyber-Versicherung. Weiter enthält der Ansatz noch den Anteil der Stadtwerke Medebach AöR für die Beiträge zur Haftpflichtversicherung, die unter 01030100-4485-0000 als Gegenposition vereinnahmt werden.

5499120000	1.842,28	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Periodenfremde Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Buchung 2022 betrifft eine Nachforderung der Unfallkasse NRW für Vorjahre.

5732000000	440,76	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Restbuchwert Anlagenabgang Ausbuchung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**211.798,69**	**274.500,00**	**290.800,00**	**296.600,00**	**302.400,00**	**308.400,00**
27 Ertr. aus internen Lei	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4811100000	-343.150,32	-450.600,00	**-570.600,00**	-570.600,00	-570.600,00	-570.600,00

Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-343.150,32**	**-450.600,00**	**-570.600,00**	**-570.600,00**	**-570.600,00**	**-570.600,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811150000	0,00	500,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811200000	31.769,49	31.200,00	**52.100,00**	52.100,00	52.100,00	52.100,00

Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811230000	1.005,69	3.000,00	**3.000,00**	3.000,00	3.000,00	3.000,00

Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung Dienstfahrzeug

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**32.775,18**	**34.700,00**	**55.100,00**	**55.100,00**	**55.100,00**	**55.100,00**
Produktsumme:	**31.745,20**	**34.200,00**	**54.000,00**	**78.500,00**	**95.100,00**	**112.200,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt **01030300**

Produktbezeichnung	Bauhof
Produktverantwortlich	Herr Tielke
Ausschuss	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Dieses Produkt dient als Sammelstelle für alle Leistungen des Bauhofes. Die Kosten werden auf die verursachenden Produkte weiterverrechnet. Übrig bleiben die Leistungen, die keinem Produkt zugeordnet werden können.

Ziel 1:	Zu diesem Produkt wurden keine Ziele gebildet.			
Zielgruppe 1:	Mitarbeiter des Bauhofs	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Kennzahlenbildung bei diesem Ziel nicht möglich			
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Einsatzstunden des Personals	Stunden	10.635	7.481	12.000	12.000
Einsatzstunden der Fahrzeuge	Stunden	886	1.015	1.500	2.000
gefahrene Kilometer	km	23.643	28.652	25.000	25.000
Mitarbeiter d. städt. Bauhofs	Anzahl	5	6	6	6
Fahrzeuge d. städt. Bauhofs	Anzahl	8	9	9	10

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2020	2021	2022	2023
Stellenanteile für dieses Produkt:	7,165	7,165	7,230	7,875

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Fahrzeuge/Großgeräte des städtischen Bauhofs Medebach Stand: 09/2023

Kennzeichen	Bezeichnung	Erstzulassung	nächster TÜV	nächste UVV (DGUV)	Bemerkung
HSK-BM 504	VW Caddy	06/2010	07/2025	n.E.	
HSK-BM 508	Ford Transit, DoKa	07/2016	07/2024	07/2024	
HSK-BM 509	Iveco, DoKa	07/2011	09/2024	07/2024	
HSK-BM 503	Unimog U300	06/2010	09/2023	07/2024	
HSK-BM 501	JCB Baggerlader	01/2008	04/2025	07/2024	
HSK-BM 502	Iseki Schlepper	06/2010	07/2024	07/2024	
HSK-BM 511	Nilfisk Park-Ranger	10/2014	02/2025	07/2024	
HSK-BM 507	Unimog Tandemanhänger	04/2016	05/2024	07/2024	
HSK 2254	Tandemanhänger Asphalt	06/2005	08/2025	07/2024	
HSK 2745	Tandemanhänger Wasser	05/2001	08/2025	07/2024	
HSK-BM 505	Weidemann Lader	11/2019	01/2024	07/2024	
HSK-BM 340	Tandemanhänger E-Kipper	05/2020	07/2024	07/2024	
	Thermocontainer	2005	n. E.	07/2024	
	Hochdruckreiniger	11/2018	n. E.	n.E.	
	Bomag-Walze	07/2015	n. E.	07/2024	
	Iseki Mulcher	2016	n. E.	07/2024	Im Bericht Iseki enth.
	Iseki Salzstreuer	12/2018	n. E.	07/2024	
	Iseki Schneepflug Cosmo	2010	n. E.	07/2024	Im Bericht Iseki enth.
	Unimog Schneepflug	?	n. E.	07/2024	
	Unimog Salzstreuer	?	n. E.	08/23	
	JCB Schneepflug	?	n. E.	07/2024	
	Nilfisk Schneepflug	10/2014	n. E.	07/2024	im Bericht Nilfisk enth.
	Nilfisk Salzstreuer	10/2014	n. E.	07/2024	im Bericht Nilfisk enth.
	Nilfisk Mähwerk	02/2018	n. E.	07/2024	im Bericht Nilfisk enth.
	Nilfisk Grasfangbehälter	02/2018	n. E.	07/2024	im Bericht Nilfisk enth.
	Weidemann Kehrbesen	11/2019	n. E.	07/2024	im Bericht Weidemann enth.
	Kompressor	11/2019	n. E.	08/23	
	Kraftbetätigte Tore	2016	n.E.	08/23	SiFa Prinz, Prüfung im Nov.
	Erdbohrer, Stihl		n.E.	08/23	
	Trennschleifer, Stihl		n.E.	08/23	
	Rüttelplatte, Faryman		n.E.	07/2024	
	Rüttelplatte, Wacker		n.E.	07/2024	
	Stampfer, Wacker		n.E.	07/2024	
	Valtra Geräteträger				
	Schneidtisch Samedia	04/2023	n.E.		
	Rohrreinigungsgerät Haas	05/2023	n.E.		
	Rüttelplatte Weber	07/2023	n.E.		
	Großmäher Grillo				

Zusatzinformationen Fahrzeuge Bauhof

(Angaben ermittelt durch das städtische Bauamt)

	Bezeichnung	Kennzeichen	Erstzulassung	Betriebsstunden			Kilometer		
				August 2022 (Ist)	August 2023 (Ist)	August 2024 (Plan)	September 2022 (Ist)	August 2023 (Ist)	August 2024 (Plan)
1	Iseki Traktor	HSK-BM 502	06/2010	4.119	4.285	4.451			
2	JCB Minibagger	HSK-BM 501	01/2008	4.798	4.950	5.102			
3	Unimog U 300	HSK-BM 503	06/2010	4.091	4.329	4.567			
4	Park Ranger	HSK-BM 511	10/2014	586	716	846			
5	Weidemann Lader	HSK-BM 505	11/2019	721	1.050	1.379			
6	VW Caddy	HSK-BM 504	06/2010				95.556	102.064	108.572
7	IVECO Doka	HSK-BM 509	07/2011				91.078	99.615	108.152
8	Ford Transit	HSK-BM 508	07/2016				62.110	75.717	89.324
9	Valtra Geräteträger		**/2023						

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 01030300 Bauhof

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4161000000	-31.352,16	-29.800,00	**-54.300,00**	-50.800,00	-44.300,00	-38.600,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
4161110000	-1.936,84	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Ausbuchung Sonderposten Auflösung aufgrund Anlagenabgang						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-33.289,00**	**-29.800,00**	**-54.300,00**	**-50.800,00**	**-44.300,00**	**-38.600,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4482000000	-21.042,22	-4.700,00	**-45.000,00**	-46.800,00	-48.700,00	-50.600,00
Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Lohnkostenzuschuss für einen zuvor langzeitarbeitslosen Mitarbeiter des Bauhofes.						
4485000000	-473,64	-1.500,00	**-1.500,00**	-1.500,00	-1.600,00	-1.600,00
Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Hier werden die angeforderten Erstattungen für Materialkosten im Rahmen von Arbeitseinsätzen des städtischen Bauhofs durch die Stadtwerke Medebach AöR und die Touristik-Gesellschaft Medebach mbH verbucht.						
4488000000	-467,40	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-21.983,26**	**-6.200,00**	**-46.500,00**	**-48.300,00**	**-50.300,00**	**-52.200,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4542010000	-1.116,56	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erträge aus der Veräußerung von beweg. Sachen des AV						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Die Erträge 2022 betreffen den Verkauf von ausgesonderten Ausrüstungsgegenständen des Bauhofes. In 2024 sind keine Erträge an dieser Stelle ersichtlich.						
Zeilensumme	**-1.116,56**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
8 Aktivierte Eigenleistu	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4711000000	-48.944,47	-15.000,00	**-25.000,00**	-26.000,00	-27.000,00	-28.100,00
Aktivierte Eigenleistungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Der Ansatz orientiert sich am Durchschnitt der Vorjahre.						
Zeilensumme	**-48.944,47**	**-15.000,00**	**-25.000,00**	**-26.000,00**	**-27.000,00**	**-28.100,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5012000000	327.287,52	383.600,00	**446.000,00**	463.900,00	481.700,00	499.500,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	27.032,66	27.500,00	**34.900,00**	36.300,00	37.700,00	39.100,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	68.274,78	71.800,00	**91.800,00**	95.500,00	99.200,00	102.900,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**422.594,96**	**482.900,00**	**572.700,00**	**595.700,00**	**618.600,00**	**641.500,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

5211130000	0,00	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00

Unterhaltung der baulichen Anlagen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Pauschalansatz.

5241170000	2.646,19	1.100,00	**2.500,00**	2.600,00	2.600,00	2.700,00

Aufwendungen für Müllabfuhr

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5241220000	682,06	2.500,00	**800,00**	800,00	800,00	800,00

Sonstige Bewirtschaftungsaufwendungen (Leuchtmittel etc.)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz des Vorjahres kann etwas gesenkt werden auf 800,00 €.

5251110000	16.296,55	20.000,00	**25.000,00**	25.500,00	26.000,00	26.500,00

Treib- und Betriebsstoffe

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Aufgrund der Treibstoffkostensteigerung gegenüber dem Vorjahr und der Ungewissheit über die Witterung des Winters 2023/2024 sowie des Einsatzes des neuen Schleppers zur Wegeunterhaltung wird der Ansatz auf 25.000,00 € erhöht.

5251120000	37.822,29	40.000,00	**45.000,00**	45.900,00	46.800,00	47.800,00

Reparaturaufwendungen (u.a. auch Inspektion, TüV etc.)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz 2024 wird, orientiert an der Hochrechnung für 2023, unter Berücksichtigung der Anschaffung zusätzlicher Fahrzeuge in 2024, gebildet.

5251130000	6.425,67	8.000,00	**9.000,00**	9.200,00	9.400,00	9.600,00

Steuern, Versicherungen Fahrzeuge

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz wird aufgrund der Anschaffung zusätzlicher Fahrzeuge im Jahr 2024 auf 9.000,00 € erhöht.

5255120000	17.093,86	16.000,00	**18.000,00**	18.400,00	18.700,00	19.100,00

Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Anpassung des Ansatzes an die Hochrechnung 2023.

5412120000	4.631,96	4.000,00	**4.500,00**	4.600,00	4.700,00	4.800,00

Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz beinhaltet Arbeits-/Sicherheitsschuhe, Arbeitsjacken/-hosen, Warnschutzwesten/-hosen, Sicherheitskleidung für die Nutzung von Kettensägen, Schutzhelme etc. Der Ansatz ist an der Hochrechnung für 2023 orientiert.

Zeilensumme	**85.598,58**	**91.700,00**	**104.900,00**	**107.100,00**	**109.100,00**	**111.400,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	31.573,47	33.200,00	**57.800,00**	82.800,00	77.600,00	73.200,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5711110000	1.274,12	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Abschreibungen auf GVG´s

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**32.847,59**	**33.200,00**	**57.800,00**	**82.800,00**	**77.600,00**	**73.200,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

5422000000	21.617,80	22.500,00	**23.000,00**	23.200,00	23.400,00	23.600,00

Mieten und Pachten

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Bauhof hat im Herbst/Winter 2016 das neue Gebäude bezogen. Die Summe besteht aus der zu zahlenden Kaltmiete in Höhe von 12.660,00 € und den Nebenkosten (voraussichtlich rd. 10.000,00 €). Am Ende des Jahres erfolgt die Spitzabrechnung der Nebenkosten. Die Beträge werden an die Stadtwerke Medebach AöR als Eigentümerin des Gebäudes ausgezahlt.

5429120000	896,31	800,00	**1.000,00**	1.000,00	1.000,00	1.100,00

Nutzungsentgelte, Wartungskosten Software

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Kosten für IWAN Easygate (betrifft Zeiterfassung Bauhof).
Im Ansatz ist eine angekündigte 10%-ige Preiserhöhung der SIT berücksichtigt.

5431130000	850,80	300,00	**900,00**	900,00	900,00	1.000,00

Bürobedarf, Telefongebühren

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Orientierung am Ergebnis 2022 und der Hochrechnung 2023.

5431190000	293,76	2.000,00	**1.500,00**	1.500,00	1.600,00	1.600,00

Sonstige Geschäftsaufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Bei diesem Konto werden kleine Ausrüstungsgegenstände im Rahmen des Inventars der Bauhofräume und Unterhaltungsmaßnahmen für den neuen Bauhof gebucht, die nicht von den Stadtwerken als Vermieterin zu tragen sind und die nicht investiv erfasst werden können. Der Ansatz 2024 wurde aus den Durchschnittswerten der Vorjahre einschließlich der Hochrechnung für 2023 gebildet.

5441000000	91,59	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00

Steuern, Versicherungen, Schadenfälle

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Inventarversicherung Bauhof.

5732000000	1.936,84	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Restbuchwert Anlagenabgang Ausbuchung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**25.687,10**	**25.700,00**	**26.500,00**	**26.700,00**	**27.000,00**	**27.400,00**
27 Ertr. aus internen Lei	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4811040000	-64.972,57	-105.600,00	**-146.000,00**	-146.000,00	-146.000,00	-146.000,00

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Fuhrpark)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

4811050000	-207.162,33	-407.800,00	**-438.900,00**	-438.900,00	-438.900,00	-438.900,00

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Mitarbeiter Bauhof)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-272.134,90**	**-513.400,00**	**-584.900,00**	**-584.900,00**	**-584.900,00**	**-584.900,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811140000	3.157,48	2.800,00	**1.300,00**	1.300,00	1.300,00	1.300,00

Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811150000	10.523,32	31.300,00	**11.500,00**	11.500,00	11.500,00	11.500,00

Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**13.680,80**	**34.100,00**	**12.800,00**	**12.800,00**	**12.800,00**	**12.800,00**
Produktsumme:	**202.940,84**	**103.200,00**	**64.000,00**	**115.100,00**	**138.600,00**	**162.500,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt **01040100**

Produktbezeichnung	Allgemeine Personalwirtschaft
Produktverantwortlich	Herr Köster
Ausschuss	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Zu diesem Produkt gehören: - Personalplanung für die Dienststellen der Stadt Medebach, - Abwicklung sämtlicher Personalangelegenheiten, - Zahlbarmachung der Entgelte, Reisekosten, Beihilfen (jetzt Beihilfeversicherung), - Aus- und Fortbildung, - Organisation.

Ziel 1:	Zur Sicherung des qualifizierten Nachwuchses soll ab 2014 weiterhin grundsätzlich ein Ausbildungsverhältnis pro Jahr begonnen werden.			
Zielgruppe 1:	Mitarbeiter, Bewerber, Personalrat	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Anzahl der jährlich begonnenen Ausbildungsverhältnisse	1	0	1
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Auszubildende	Anzahl	3	3	3	3
übernommene Auszubildende	Anzahl	1	1	0	2
Krankheitstage der Mitarbeiter	Anzahl	1.106	1.561	750	750

Allg. Hinweis zur Überstundenregelung: Die Überstundenthematik ist per Dienstvereinbarung geregelt . Diese wird nun in regelmäßigen Abständen von Behörden- und Abteilungsleitung sowie Personalrat auf Einhaltung überprüft und entspr. Maßnahmen (Freizeitausgleich etc.) unter Aufrechterhaltung des ordnungsgemäßen Dienstbetriebs eingeleitet.

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2020	2021	2022	2023
Stellenanteile für dieses Produkt:	2,200	2,200	0,700	2,200

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 01040100 Allgemeine Personalwirtschaft

6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4480000000	-227,84	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Erstattungen, Kostenumlagen vom Bund

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Bei der Buchung 2022 handelt es sich um eine einmalige Kostenerstattung einer Krankenkasse.

4481000000	-17.700,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Erstattungen, Kostenumlagen vom Land

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Bei der Buchung 2022 handelt es sich um die Erstattung der Energiekostenpauschale durch die Finanzverwaltung NRW.

4482000000	0,00	-500,00	**-500,00**	-500,00	-500,00	-500,00

Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden anteilige Kostenerstattungen im Zusammenhang mit gemeinschaftlich beabsichtigten Informationsveranstaltungen (z. B. IKZ - Führungskräfteseminar) vereinnahmt.

4483000000	-3.588,66	-3.800,00	**-3.900,00**	-4.100,00	-4.200,00	-4.400,00

Erstattungen , Kostenumlagen von Zweckverbänden

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Gemäß § 5 der Schulzweckverbandssatzung der Sekundarschule Medebach-Winterberg sind die Personalkosten für die Verwaltung des Schulzweckverbandes durch diesen zu erstatten.

4485000000	-7.416,69	-7.500,00	**-7.500,00**	-7.700,00	-7.800,00	-8.000,00

Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Es handelt sich hierbei um die anteilige Erstattung der Stadtwerke an die Stadt für die Beihilfeversicherung der Beschäftigten. Der Ansatz basiert auf der aktuellen Planungsberechnung.

Zeilensumme	**-28.933,19**	**-11.800,00**	**-11.900,00**	**-12.300,00**	**-12.500,00**	**-12.900,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	4.500,45	13.300,00	**14.500,00**	15.000,00	15.700,00	16.200,00

Dienstaufwendungen Beamte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5012000000	143.721,77	154.900,00	**112.900,00**	117.400,00	121.900,00	126.400,00

Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5022000000	10.873,01	12.100,00	**9.000,00**	9.300,00	9.600,00	10.000,00

Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5032000000	28.985,34	31.400,00	**22.200,00**	23.100,00	24.000,00	24.900,00

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5041110000	45.445,02	40.000,00	**38.000,00**	38.800,00	39.500,00	40.300,00

Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Beamtenbeihilfe: Abschluss der Beihilfeablöseversicherung seit 01.10.2012.
Die zu zahlenden Beiträge wurden durch die Versicherung angepasst.
Die jährliche Entwicklung ist durch die Fachabteilung für das Jahr 2024 im Rahmen der Haushaltsaufstellung bewertet worden. Der Ansatz wird an die erwartete Kostenentwicklung angepasst.

5041120000	960,99	5.000,00	**5.000,00**	5.100,00	5.200,00	5.300,00

Beihilfen und Unterstützungsleistungen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Beihilfen tariflich Beschäftigte - Abschluss der Beihilfeablöseversicherung seit 01.10.2012.
Unter dieser Position werden auch die Kosten für das mit dem Personalrat abgestimmte "betriebliche Gesundheitsmanagement" verbucht. Bislang sind die Angebote sehr gering in Anspruch genommen worden. Der Ansatz ist zukünftig gemäß der Entwicklung anzupassen, jedoch wird dieser für 2024 weiter auf 5.000,00 € belassen, da aufgrund des in 2023 durchgeführten Gesundheitstages und der Überprüfung der psychischen Belastungssituation Mittel für Maßnahmen in 2024 vorzuhalten sind.

5051000000	5.935,80	8.000,00	**12.000,00**	12.500,00	13.000,00	13.500,00

Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5061000000	1.482,60	2.400,00	**2.800,00**	2.900,00	3.000,00	3.100,00

Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**241.904,98**	**267.100,00**	**216.400,00**	**224.100,00**	**231.900,00**	**239.700,00**
12 Versorgungsaufwend	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5121010000	174.444,70	262.500,00	**250.000,00**	260.000,00	270.000,00	280.000,00

Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz 2024 ist am voraussichtlichen Ergebnis 2023 zzgl. der sich ergebenden jährlichen Steigerung orientiert, unter Berücksichtigung eines städtischen Beamten, der Ende 2022 in Pension gegangen ist, was seit 2023 zu zusätzlichen Aufwendungen an dieser Stelle führt. Der Ansatz 2023 ist voraussichtlich etwas zu hoch kalkuliert worden.
Die Aufwendungen werden durch die Inanspruchnahme der Pensionsrückstellungen um 0,00 € gemindert (vgl. Gutschrifts-Ansatz bei 01040100-512101 - in 2024 ausnahmsweise 0,00 €, in der mittelfristigen Planung aber wieder geringfügige Beträge vorhanden).

5121010000	-12.677,00	-2.500,00	**0,00**	-200,00	-500,00	-900,00

Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Inanspruchnahme Pensionsrückstellungen.

5141000000	46.909,56	47.500,00	**51.000,00**	52.000,00	53.100,00	54.100,00

Beihilfen, Unterstützungsleitungen für Versorgungsempfänger

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Beihilfe Versorgungsempfänger bzw. deren Hinterbliebene. Abschluss der Beihilfeablöseversicherung seit 01.10.2012. Erläuterung siehe Konto 504111. Überprüfung und Anpassung jedes Jahr notwendig.

5151000000	104.897,00	65.000,00	**136.300,00**	65.500,00	56.800,00	48.000,00

Zuführung Pensionsrückstellung Versorgungsempfänger

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger.

5161000000	46.795,00	47.800,00	**48.800,00**	48.100,00	47.000,00	45.100,00

Zuführung zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger.

Zeilensumme	**360.369,26**	**420.300,00**	**486.100,00**	**425.400,00**	**426.400,00**	**426.300,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

5412110000	21.198,16	25.000,00	**27.500,00**	28.100,00	28.600,00	29.200,00

Aufwendungen für Fortbildungsmaßnahmen einschl. Reisekostenvergütung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden die Kosten für die Auszubildenden (Unterrichtsgebühren etc.) sowie Beträge für die fachliche Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter/-innen einschl. Fahrtkosten verbucht. Das permanent fortgeschriebene und den sich ändernden Gegebenheiten angepasste, intern erstellte Personalentwicklungskonzept wird weiter umgesetzt, um einen so reibungslos wie möglichen Übergang beim zukünftigen Ausscheiden von Mitarbeiter/innen gewährleisten zu können.

In 2024 befinden sich zwei Personen im A-II-Lehrgang. Für die Folgejahre sind weitere A-II-Lehrgänge geplant. Ferner ist eine Person zu einem A-I-Lehrgang entsandt worden. Weiter werden durch Hinzutritt neuer Mitarbeiter/innen im Rahmen von Nachfolgekompensationen zusätzliche Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen erforderlich.

Zeilensumme	**21.198,16**	**25.000,00**	**27.500,00**	**28.100,00**	**28.600,00**	**29.200,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5429110000	610,00	700,00	**700,00**	700,00	700,00	700,00

Mitgliedsbeiträge zu Verbänden etc.

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Beitrag Kommunaler Arbeitgeberverband.

5429120000	8.770,81	9.500,00	**9.500,00**	9.700,00	9.900,00	10.000,00

Nutzungsentgelte, Wartungskosten Software

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Personalkostenabrechnungen LOGA mit dem KRZ Lemgo.
Im Rahmen der Digitalisierung der Verwaltung und der nunmehr im Einsatz befindlichen Erweiterungskomponenten, ergibt sich vorbehaltlich etwaiger Preisanpassungen ein Ansatz in Höhe von 9.500,00 €.

5484000000	700,00	1.500,00	**1.500,00**	1.500,00	1.500,00	1.500,00

Ausgleichsabgabe nach SGB IX aufgrund nicht besetzter Pflichtplätze

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hierbei handelt es sich um die Ausgleichsabgabe nach SGB IX aufgrund derzeit nicht besetzter Pflichtarbeitsplätze. Zum Zeitpunkt der Planung ist in 2024 mit einer Abgabestelle zu rechnen.

5499000000	17.750,45	42.000,00	**11.000,00**	11.200,00	11.400,00	11.700,00

Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Im Jahr 2020 konnte der Wechsel zu einer neuen externen Fachfirma für Arbeitssicherheit- und betriebsärztliche Versorgung erfolgreich durchgeführt werden. Die Einführung eines Online-Unterweisungsmoduls wurde in 2022 durch- und fortgeführt. Weiter befindet sich hierunter ein Ansatz für den eventuellen Einsatz im Rahmen von Mediationserfordernissen sowie die Führungskräfteschulung, die seit 2018 mit der Stadt Hallenberg gemeinsam durchgeführt wird.
Im Jahr 2023 waren hier zusätzlich Mittel für die in 2023 durchgeführte Organisationsuntersuchung der Verwaltung veranschlagt.

5499120000	309,53	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Periodenfremde Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**28.140,79**	**53.700,00**	**22.700,00**	**23.100,00**	**23.500,00**	**23.900,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811200000	18.343,89	34.000,00	**29.700,00**	29.700,00	29.700,00	29.700,00

Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**18.343,89**	**34.000,00**	**29.700,00**	**29.700,00**	**29.700,00**	**29.700,00**
Produktsumme:	**641.023,89**	**788.300,00**	**770.500,00**	**718.100,00**	**727.600,00**	**735.900,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 01060100

Produktbezeichnung	Finanzen (Geschäftsbuchführung und Zahlungsabwicklung)
Produktverantwortlich	Herr Wasmuth
Ausschuss	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Dieses Produkt beinhaltet alle Leistungen, um eine ordnungsgemäße Haushaltsplanung, -überwachung und Buchführung sowie Jahresabschluss und Rechnungslegung zu gewährleisten. Darüber hinaus auch das Vermögens- und Schuldenmanagement, die Steuer- und Gebührenerhebung sowie die Erstellung von Statistiken.

Ziel 1:	Die im Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses getroffenen Prüfungsbemerkungen (soweit vorhanden) sollen ab 2014 bis zur Vorlage des nächsten Berichts zu 100 % ausgeräumt sein (sofern im Einflussbereich der Stadt).			
Zielgruppe 1:	Rat, Rechnungsprüfungsausschuss, externe Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Verwaltung	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Quote der Abarbeitung der Prüfungsbemerkungen	keine Prüfungs-bemerkungen	keine Prüfungs-bemerkungen	keine Prüfungs-bemerkungen
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:	Die Höhe der Außenstände aus eigenen Forderungen zum 31.12. des Jahres soll ab 2014 jährlich um mind. 5 % gesenkt werden.			
Zielgruppe 2:	Abgabenpflichtige und sonstige Debitoren	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Höhe der Außenstände aus eig. Ford. im Vergleich zum Vorjahr (in %)	83,20	126,09	100,00
Kennzahl 2:	-			

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Prüfungsbemerkungen	Anzahl	0	0	0	0
abgearbeitete Prüfungsbem.	Anzahl	-	-	-	-
Höhe Außenstände zum 31.12.	Euro	552.847	460.000	580.000	580.000

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2020	2021	2022	2023
Stellenanteile für dieses Produkt:	3,930	3,976	3,930	4,800

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 01060100 Finanzen

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4161000000	-6.714,00	-6.800,00	**-6.800,00**	-100,00	-100,00	-100,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-6.714,00**	**-6.800,00**	**-6.800,00**	**-100,00**	**-100,00**	**-100,00**
4 Öffentlich-rechtliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4311000000	-3.500,50	-3.400,00	**-3.500,00**	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00
Verwaltungsgebühren						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Verwaltungsgebühren aus dem Verwaltungszwangsverfahren (Erstattung von Kostenbeiträgen durch externe Gläubiger wie der ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice (ehem. GEZ)). Der Ansatz ist am Durchschnitt der Ergebnisse der letzten Jahre orientiert.						
Zeilensumme	**-3.500,50**	**-3.400,00**	**-3.500,00**	**-3.500,00**	**-3.500,00**	**-3.500,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4483000000	-1.346,24	-1.400,00	**-1.500,00**	-1.600,00	-1.600,00	-1.700,00
Erstattungen , Kostenumlagen von Zweckverbänden						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Anteilige Verwaltungskostenerstattung vom Schulzweckverband Medebach-Winterberg für die Beschäftigten der Kämmerei/Stadtkasse.						
Zeilensumme	**-1.346,24**	**-1.400,00**	**-1.500,00**	**-1.600,00**	**-1.600,00**	**-1.700,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4562100000	-14.043,48	-7.900,00	**-8.400,00**	-8.400,00	-8.400,00	-8.400,00
Festkonto Mahngebühren und Verzinsung						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Hier werden die Erträge aus eingenommenen Vollstreckungsgebühren von externen Ersuchen verbucht. Anpassung an den Durchschnitt der Ergebnisse der letzten Jahre.						
Die seit dem 01.11.2018 geltende öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Medebach und der Stadt Hallenberg bezüglich der Durchführung des Außendienstes im Rahmen der Vollstreckung für die Stadt Medebach ändert grundsätzlich nichts an der Höhe der Veranschlagung dieses Haushaltsansatzes. Eingenommene Beträge und Erlöse aus Vollstreckungsmaßnahmen werden der Stadt Medebach zeitnah abgeliefert/direkt an diese überwiesen.						
4562990000	-488,26	-300,00	**-300,00**	-300,00	-300,00	-300,00
Rücklastschriftgeb. Ertrag						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Erträge aus Rücklastschriftgebühren. Orientierung des Ansatzes am Durchschnitt der letzten Jahre.						
Zeilensumme	**-14.531,74**	**-8.200,00**	**-8.700,00**	**-8.700,00**	**-8.700,00**	**-8.700,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	124.653,23	122.500,00	**100.100,00**	104.100,00	108.300,00	112.600,00
Dienstaufwendungen Beamte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5012000000	99.233,00	130.400,00	**191.000,00**	198.600,00	206.300,00	213.900,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	7.821,62	10.700,00	**14.900,00**	15.500,00	16.100,00	16.700,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	20.038,48	26.800,00	**39.300,00**	40.900,00	42.500,00	44.000,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						

5051000000	31.772,23	45.700,00	**66.600,00**	69.300,00	71.900,00	74.600,00

Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5061000000	9.182,37	14.200,00	**16.700,00**	17.400,00	18.100,00	18.700,00

Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**292.700,93**	**350.300,00**	**428.600,00**	**445.800,00**	**463.200,00**	**480.500,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	6.713,00	7.300,00	**7.800,00**	1.100,00	1.100,00	1.100,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**6.713,00**	**7.300,00**	**7.800,00**	**1.100,00**	**1.100,00**	**1.100,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5429110000	98,00	100,00	**200,00**	200,00	200,00	200,00

Mitgliedsbeiträge zu Verbänden etc.

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Beitrag für den Verband der Kommunalkassenverwalter sowie den Fachverband der Kämmerer.

5429120000	46.115,57	53.000,00	**72.500,00**	74.000,00	75.500,00	77.100,00

Nutzungsentgelte, Wartungskosten Software

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden insbesondere die Kosten für die Verfahren MACH (Buchhaltung, Kasse, Steuern, Abgaben, Rechnungsworkflow, eRechnung) und Vollkomm (Vollstreckung) sowie Aufwendungen für Einzelleistungen der SIT im Finanzbereich (Einspielung Plandaten, Jahressollstellungen etc.) veranschlagt.
Ausgangsbasis für die Ansatzberechnung ist die Hochrechnung für das Jahr 2023: rd. 53.500,00 €.
Im Bereich der MACH-Software wurde aufgrund einer Vertragserneuerung eine Kostensteigerung von 25% für die Zeit ab 2024 angekündigt.
Die von der SIT angekündigte generelle Kostensteigerung von 10% ist zusätzlich zu berücksichtigen.
Zudem wurden auch die Preise für einmalige Leistungen der SIT erhöht.
Es wird davon ausgegangen, dass alle anderen laufenden Kosten (die unabhängig von der SIT anfallen) gleich hoch bleiben, da bisher keine anderen Infos an die Kämmerei herangetragen wurden.
Die vorgenannten Umstände berücksichtigt, muss der Ansatz 2024 auf 72.500,00 € und damit nicht unerheblich erhöht werden.
Mittelfristig wird, in Zusammenarbeit mit der SIT, der Umstieg auf ein anderes Finanzbuchhaltungsprogramm anvisiert.

5431150000	6.271,30	10.000,00	**10.000,00**	10.000,00	7.500,00	5.000,00

Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Unter dieser Position werden, wie im Vorjahr, zum einen 5.000,00 € für Prüfungen der Wirtschaftsprüfer und anderer externer Gutachter/Sachverständigen zu verschiedenen Fragen im Finanzbereich veranschlagt.

Zudem wird ein Pauschalansatz von 5.000,00 € für den Fall gebildet, dass im Laufe des Jahres kurzfristig gutachterliche Prüfungen oder sonstige Steuerberatungsleistungen durch die Wirtschaftsprüfer, den Steuerberater oder sonstige Externe im Rahmen der Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand beauftragt werden müssen, da die neuen Regeln nun erst ab dem 01.01.2025 greifen und bis dahin noch Sachverhalte zu prüfen/neu zu bewerten sind.

Der Gesamtansatz bei dieser Produkt-Konto-Kombination liegt daher im Jahr 2024 bei 10.000,00 €.

Auch im Jahr 2025 werden vorsorglich zusätzliche 5.000,00 € eingeplant für eventuelle Hilfestellungen bei der Erstellung der ersten Umsatzsteuererklärungen/-voranmeldungen nach neuem Recht und weitergehenden Problemstellungen bezüglich dieser Thematik, da bisher noch viele Punkte seitens der Finanzbehörden ungeklärt sind und auch im laufenden Geschäft noch neue Sachverhalte auftreten werden. Danach wird dieser zusätzliche Ansatz schrittweise wieder gesenkt (2026: 2.500,00 €; 2027: 0,00 €).

5431190000	20,00	2.800,00	**11.000,00**	6.000,00	3.000,00	3.000,00

Sonstige Geschäftsaufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

- Pauschalansatz i.H.v. 1.000,00 € für kleinere Anschaffungen im Finanzbereich (z.B. Quittungsblöcke, Anschaffung Hundesteuermarken, neuer Mietspiegel von Haus & Grund für die ZwSt, neue Kreditkarten o.ä., etc.), einschl. Einplanung eventueller hier zu verbuchender Gebühren von Finanzdienstleistern für die Online-Zahlung von Dienstleistungen der Verwaltung, die über die städtische Homepage beantragt werden (bisher nur Sperrmüllgebühren (11010100), aber zukünftig werden voraussichtlich weitere Dienstleistungen aus verschiedenen Bereichen der Verwaltung angeboten).
-> letztes Jahr insgesamt 800,00 € eingeplant -> Höhe Ansatz 2024 orientiert sich circa an der Hochrechnung 2023

- Extra-Ansatz i.H.v. 10.000,00 € für den Themenkompex "Vorbereitungen zur Grundsteuerreform" und sonstige Sonderprojekte im Finanzbereich: Evtl. wird nochmal ein Grundsteuermessbetrags-Abgleich durchgeführt und es stehen insbesondere noch weitere Vorarbeiten und Umsetzungen in der Software an, da die Auswirkungen der Grundsteuerreform nach jetzigem Stand ab dem 01.01.2025 umzusetzen sind. Aus diesem Grund werden an dieser Stelle 10.000,00 € zusätzlich eingeplant.
-> letztes Jahr 2.000,00 € für eventuelle Vorarbeiten eingeplant -> in der mittelfristigen Planung in 2025 noch 5.000,00 € (für Umsetzung/Nacharbeiten GrSt-Reform) und in 2026 + 2027 jeweils 2.000,00 € (für Nacharbeiten GrSt-Reform)

5431990000	887,03	700,00	**700,00**	700,00	700,00	700,00

Rücklastschriftgebühren

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Banken stellen der Stadt Medebach Rücklastschriftgebühren für nicht eingelöste Abbuchungen in Rechnung. Diese Rücklastschriftgebühren werden nach Möglichkeit den Kunden wieder in Rechnung gestellt, müssen jedoch erst durch die Stadt Medebach getragen werden.
Orientierung am Durchschnitt der Ergebnisse der letzten Jahre.
Die Ertragsposition findet sich unter Kto. 456299.

5499120000	22.100,69	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Periodenfremde Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hierbei handelt es sich um eine nachrangig gesetzlich durchgeführte Rückzahlung für Vorjahre.

Zeilensumme	**75.492,59**	**66.600,00**	**94.400,00**	**90.900,00**	**86.900,00**	**86.000,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811170000	27.965,14	41.400,00	**32.600,00**	32.600,00	32.600,00	32.600,00

Verwaltungskostenerstattung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811200000	39.811,55	53.300,00	**73.300,00**	73.300,00	73.300,00	73.300,00

Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**67.776,69**	**94.700,00**	**105.900,00**	**105.900,00**	**105.900,00**	**105.900,00**
Produktsumme:	**416.590,73**	**499.100,00**	**616.200,00**	**629.800,00**	**643.200,00**	**659.500,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 01070100

Produktbezeichnung	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produktverantwortlich	Herr Tielke
Ausschuss	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Das Produkt umfasst sämtliche mit Gebäuden und Grundstücken im Zusammenhang stehende Aufwendungen und Erträge.

Ziel 1:	Die Energieverbräuche sämtlicher städtischer Gebäude sind jährlich zu dokumentieren und zu überwachen.			
Zielgruppe 1:	Nutzer städt. Immob., Energieversorger, Mitarb.	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Stromverbrauch in kWh	314.934	377.921	453.505
Kennzahl 2:	Gasverbrauch in kWh	2.704.414	2.884.187	3.560.327
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Stromverbrauch	kWh	391.314	314.934	377.921	453.505
Gasverbrauch	kWh	1.790.172	2.704.414	2.884.187	3.560.327
Ölverbrauch	Liter	15.401	13.612	0	0

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	2,525	2,525	2,800	2,080

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Zusatzinformationen zum Produktteil Gebäude

(Angaben ermittelt durch Bauamt)

	Stromverbrauch in kWh				
Gebäude/Gebäudetyp	**Erg. 2020**	**Erg. 2021**	**Erg. 2022**	**Plan 2023**	**Plan 2024**
Dreifachturnhalle	35.560	30.360	18.028	21.634	25.960
Feuerwehr	80.558	77.508	70.510	84.612	101.534
Friedhofskap.	3.552	6.796	3.517	4.220	5.064
Grundschulen	27.441	33.456	34.036	40.843	49.012
Gymnasium (tlw. jetzt Sekundars	51.180	49.740	26.840	32.208	38.650
Hallenbad	3.662	12.839	46.497	55.796	66.956
Haupt-/Realschule (jetzt Verbund	48.519	31.929	26.168	31.402	37.682
sonstige Gebäude (ab 08/20 mit	26.168	35.619	14.810	17.772	21.326
Verwaltung, Museum, Saal	96.638	113.067	74.528	89.434	107.320
Summe	**373.278**	**391.314**	**314.934**	**377.921**	**453.505**

	Gasverbrauch in kWh				
Gebäude	**Erg. 2020**	**Erg. 2021**	**Erg. 2022**	**Plan 2023**	**Plan 2024**
Dreifachturnhalle	132.005	220.169	224.287	32.041	280.359
Feuerwehrgerätehaus MB	96.692	112.882	93.673	107.724	123.883
Feuerwehrgerätehaus DH	13.967	16.447	17.867	20.547	23.629
Feuerwehrgerätehaus Obers.	24.718	41.442	29.392	33.801	38.871
Grundschule in Medebach	195.479	228.825	191.455	220.173	253.199
Grundschule in Oberschledorn	-	-	24.684	28.387	32.645
Gymnasium (tlw. jetzt Sekundars	307.419	465.184	803.886	924.469	1.063.139
Hallenbad	111.149	177.967	773.714	889.771	1.023.237
Haupt-/Realschule (jetzt Verbund	420.878	404.994	382.793	440.212	506.244
Infozentrum	27.855	27.075	23.431	26.946	30.987
Heimatmuseum, Hansesaal	101.416	68.078	48.793	56.112	64.529
Rathaus Österstraße 1	32	27.109	90.439	104.005	119.606
DGH/FWGH Berge (in 2020 nur 1	-	-	-	-	-
U3-Container/KiGa Hohoff	17.720	-	-	-	-
Summe	**1.449.330**	**1.790.172**	**2.704.414**	**2.884.187**	**3.560.327**

ab HJ 2010 werden die Gaskosten sowie der Gasverbrauch periodengerecht erfasst
Planansatz beruht auf dem Mittelwert der letzten 5 Jahre

	Ölverbrauch in Liter				
Gebäude	**Erg. 2020**	**Erg. 2021**	**Erg. 2022**	**Plan 2023**	**Plan 2024**
Grundschule in Oberschled.	7.732	15.401	13.612	-	-
ehem. Schule Berge	-	-	-	-	-
ehem. Schule Düdingh.	-	-	-	-	-
ehem. Schule Medelon	-	-	-	-	-
Summe	**7.732**	**15.401**	**13.612**	**-**	**-**

die 2.000 Liter in Berge bis 2018 = nur frostfrei halten

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 01070100 Gebäude und Grundstücke

2 Zuwendungen und allg	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4121000000	-25.548,69	-54.000,00	**-151.300,00**	-32.500,00	-308.500,00	0,00

Bedarfszuweisungen vom Land

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Mittel nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz sind inzwischen komplett verwendet worden.

Hier werden im Haushaltsplan 2024 die anteiligen möglichen Städtebaufördermittel (60%) für den Teil der Sanierung der Dreifachturnhalle, der nach Rücksprache mit den Wirtschaftsprüfern im Ergebnishaushalt zu veranschlagen ist, eingeplant:
2024: 120.000,00 € für Abbrucharbeiten Dreifachturnhalle.
Die in den Vorjahren in der mittelfristigen Planung dargestellten Städtebaufördermittel für das Schulzentrum sind textlich nicht mehr aufgeführt, da diese nicht mehr über Städtebaufördermittel gefördert werden. In den Zahlen sind diese mit 32.500,00 € in 2025 und 308.500,00 € in 2026 fortgeschrieben, da alternative Förderungen erhofft werden.

Zudem werden für das Jahr 2024 die folgenden Förderungen für Konzepte veranschlagt:
- Gestaltungsleitfaden Immobilien (im Zuge des ISEK): Geplante Gesamtkosten rd. 30.000,00 €, geplante Förderung rd. 15.000,00 €
(abhängig vom Ergebnis werden die sich ergebenden Umsetzungsmaßnahmen im Haushalt 2025 ff. veranschlagt)
- Antrag Quartiersheizkonzept Oberschledorn: Geplante Gesamtkosten 32.701,20 €, geplante Förderung 16.350,60 €.

4141000000	-4.167,61	-5.000,00	**-5.000,00**	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00

Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier wird seit 2015 eine Zuwendung im Rahmen des Belastungsausgleichs für kommunale Aufgaben für die schulische Inklusion veranschlagt. Da für 2024 noch keine Höhe bekannt ist, wird sich vorerst an der Hochrechnung 2023 orientiert.

4161000000	-605.491,86	-673.600,00	**-652.500,00**	-682.100,00	-685.300,00	-690.000,00

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-635.208,16**	**-732.600,00**	**-808.800,00**	**-719.600,00**	**-998.800,00**	**-695.000,00**

4 Öffentlich-rechtliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4311000000	-125,00	-200,00	**-200,00**	-200,00	-200,00	-200,00

Verwaltungsgebühren

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Für Löschung Ankaufsrechte, Bekanntmachungen im Amtsblatt etc.

4321160000	-4.622,48	-2.000,00	**-2.000,00**	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00

Rückerstattung Wasser- und Kanalgebühren

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden die Erträge aus der Spitzabrechnung Wasser und Kanal veranschlagt.

Zeilensumme	**-4.747,48**	**-2.200,00**	**-2.200,00**	**-2.200,00**	**-2.200,00**	**-2.200,00**

5 Privat-rechtliche Leis	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4411110000	-146.007,52	-149.000,00	**-160.000,00**	-167.000,00	-167.000,00	-167.000,00

Erträge aus Mieten

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Mieterträge für städtische Wohnungen und sonstige städtische Gebäude/Gebäudeteile sowie durch einzelne Vermietung von Räumen im Rathaus.

Da im Ortsteil Oberschledorn derzeit 15 Kindergartenplätze fehlen, plant der Kindergartenträger derzeit den Anbau einer Gruppe an den Kindergarten. Die Realisierung wird aber voraussichtlich noch dauern. Aus diesem Grund hat die Verwaltung die vorübergehende Nutzung eines Raumes in der alten Schule in Oberschledorn realisiert.

Gleiches gilt - vorbehaltlich der noch ausstehenden Gremienbeschlüsse - für eine zusätzliche Gruppe im Kindergarten Hohoff, die voraussichtlich ab August 2024 einsatzbereit sein könnte bzw. sollte.

4411120000	-19.037,10	-35.000,00	**-30.000,00**	-30.600,00	-31.200,00	-31.800,00

Erträge aus Nebenkostenabrechnungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Nebenkostenerstattungen für vermietete Wohnungen.
Orientierung an der Hochrechnung 2023 unter Berücksichtigung der Energiekostenentwicklung und der Erläuterungen zu Kto. 441111.

4411130000	-25.780,15	-25.000,00	**-14.000,00**	-14.000,00	-14.000,00	-14.000,00

Erträge aus Pachten

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden die Erträge aus den städtischen unbebauten Grundstücken veranschlagt, die an Dritte verpachtet sind.
Aufgrund der Kündigung der Pachtverträge für die Gartengrundstücke im Baugebiet "Ringelfeldweg" sowie voraussichtliche Verkäufe von Grundstücken entfallen einige Pachtbeträge. Durch den Ankauf von Grundstücken und daraus resultierenden Pachteinnahmen sowie einer Pachtregelung zwischen Stadt und AöR sind jedoch auf der anderen Seite in den letzten Jahren auch mehrere andere Pachtbeträge dazu gekommen, insbesondere die im Jahr 2020/21 erworbenen landw. Flächen in Größe von rd. 23 ha sowie eine höhere Pacht für Flächen im Bereich "Pfeffermühle".
Im Jahr 2024 könnte jedoch eine größere Pachteinnahme durch den Verkauf von den bisher gepachteten Flächen entfallen.

4411140000	-800,00	-900,00	**-1.000,00**	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00

Erträge aus Jagdpachtgeld/Fischereipacht

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier wird die jährliche Ausschüttung der Jagdgenossenschaften (Anteil Produkt 01070100 Grundstücks- und Gebäudemanagement) vereinnahmt (Restbetrag ist unter Produkt 13030100 Wald/Forstwirtschaft/Wasserbau veranschlagt).
Der Ansatz kann im Vergleich zum Vorjahr leicht erhöht werden.

Zeilensumme	**-191.624,77**	**-209.900,00**	**-205.000,00**	**-212.600,00**	**-213.200,00**	**-213.800,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4482000000	-5,72	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

4488000000	-1.554,00	-3.000,00	**-2.700,00**	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00

Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz in Höhe von 2.700,00 € entspricht der Gegenposition für die Beteiligung am Programm "Fit in Deutsch", welches drei Mal im Jahr in den Ferien durchgeführt wird.

Zeilensumme	**-1.559,72**	**-3.000,00**	**-2.700,00**	**-2.700,00**	**-2.700,00**	**-2.700,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4541120000	-53.308,00	-6.500,00	**-6.500,00**	0,00	0,00	0,00

Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken aus dem Anlagevermögen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

An dieser Stelle ist der eventuelle Verkauf von Grundstücken aus dem Anlagevermögen (d.h. aus dem langfristigen Bestand) eingeplant (nur der Grund und Boden ohne das eventuell aufstehende Gebäude).

Der Verkauf von bisherigen städtischen Gebäuden, die zukünftig nicht mehr gebraucht werden, wurde und wird mit der allgemeinen Rücklage verrechnet und ist daher nicht bzw. nur bezüglich des ggf. mitverkauften Grundstücks im Ergebnishaushalt zu veranschlagen (FWGH Berge, FWGH Deifeld). Die Verkaufserlöse können jedoch investiv veranschlagt werden.
Der Ansatz 2024 bezieht sich entsprechend auf den Grund und Boden im Zusammenhang mit dem Verkauf des FWGH Deifeld.

Für die mittelfristige Planung ist derzeit nichts vorgesehen.

4541130000	-299.887,20	-720.900,00	**-740.800,00**	-250.000,00	-250.000,00	-250.000,00

Veräußerung von Grundstücken des Umlaufvermögens

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Aufgrund bisheriger Vormerkungen und Anfragen nach Veräußerung von Baugrundstücken und sonstigen zum Weiterverkauf bestimmten Grundstücken ist der o.a. Betrag realistisch.

4542010000	-1.140,67	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Erträge aus der Veräußerung von beweg. Sachen des AV

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Buchung 2022 betrifft die Veräußerung von nicht mehr benötigten Ausrüstungsgegenständen.

4582000000	-329,13	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

4591110000	-233,38	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Versicherungsleistungen, Schadensersätze

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Schadensersatzahlungen sind im Vorfeld nicht planbar. Daher keine Ansatzbildung.

4591120000	-5.218,53	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Periodenfremde Erträge

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Buchung 2022 bezieht sich auf einen Preisnachlass auf Netznutzung für vergangene Jahre (Abrechnung ist erst zeitversetzt erfolgt).

Zeilensumme	**-360.116,91**	**-727.400,00**	**-747.300,00**	**-250.000,00**	**-250.000,00**	**-250.000,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	45.800,38	47.600,00	**51.800,00**	53.800,00	55.900,00	58.000,00

Dienstaufwendungen Beamte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5012000000	60.509,15	64.300,00	**62.100,00**	64.600,00	67.100,00	69.600,00

Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5019000000	151,23	1.500,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5022000000	4.997,07	5.000,00	**4.800,00**	4.900,00	5.100,00	5.300,00

Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5032000000	13.030,74	14.300,00	**13.300,00**	13.800,00	14.300,00	14.900,00

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5039000000	45,82	500,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5051000000	25.842,75	37.900,00	**56.000,00**	58.200,00	60.400,00	62.700,00

Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5061000000	5.851,95	9.300,00	**11.100,00**	11.500,00	11.900,00	12.400,00

Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**156.229,09**	**180.400,00**	**199.100,00**	**206.800,00**	**214.700,00**	**222.900,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

5211110000 Unterhaltung der Gebäude HH 2024					
Nr.	**Gebäude/Maßnahme**	**Summe HH 2024**	**HH 2025**	**HH 2026**	**HH 2027**
1.	**Rathaus**				
1.1.	Allgemeine Renovierungsarbeiten/Pauschalansatz für kurzfr. Reparaturen (einschl. Fenster justieren)	12.500,00 €			
1.2.	Austausch defekte Isolierung Dachgeschoss Lüftungskanäle (Planungsversäumnis, SchE)	9.500,00 €			
1.3.	Umstellung Beleuchtung auf LED	3.000,00 €			
1.5.	BMA: Erneuerung der Brand- und Wärmemelder		16.500,00 €		
1.6.	Fliegengitter	25.000,00 €			
	Summe Rathaus	**50.000,00 €**	**16.500,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
2.	**Grundschule Oberschledorn**				
2.1.	Damentoilette		15.000,00 €		
2.2.	Jungentoiletten (Urinale durch Toilette ersetzen)		15.000,00 €		
2.3.	Anstrich Flur (Treppenhaus) zur Turnhalle	3.000,00 €			
2.4.	Räumliche Trennung zwischen Toilette und Umkleidebereich im KG (statt Sanierung Duschraum KG für 30.000,00 €)	10.000,00 €			
2.5.	Restzahlungen Sanierung nach Wasserschaden	20.000,00 €			
	Summe GS Osl	**33.000,00 €**	**30.000,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
3.	**Schulzentrum**				
3.1.	Aktualisierung Notbeleuchtung	5.500,00 €			
3.2.	Planungskosten Gesamtsanierung der Gebäude		65.000,00 €		
3.2.1.	Baukosten Schulzentrum gem. Sanierungskonzept Rücken & Partner			439.000,00 €	
3.2.2.	Baukosten Schulzentrum ergänzend zum Konzept				
3.2.2.1.	Sanierung Verwaltungstrakt (innen) einschl. Toiletten			68.000,00 €	
3.2.2.2.	Verschattungsanlage			50.000,00 €	
3.3.	Südbau zweiter Rettungsweg (Tür, Stahltreppe, Anpassungsarbeiten)	25.000,00 €			
3.3.1.	Südbau: Decke, Wände, Boden und Beleuchtung erneuern	60.000,00 €			
	Anmerkung zu Ziff 3.3. Die Maßnahme sollte in 2023 ausgeführt werden. Das Planungsbüro hat aber den erforderlichen Bauantrag einschl. Brandschutzgutachten nicht fertig gestellt.				
3.4.	Reparatur Blitzschutzanlagen (Anlage aktuell ohne Funktion)	9.000,00 €			
3.5.	Erneuerung Flachdach Verwaltungstrakt			60.000,00 €	
3.6.	Neuverkabelung Ela-Anlage mit Austausch defekter Lautsprecher	90.000,00 €			
3.7.	Einfache Maßnahmen zur besseren Abdichtung der Haupteingangstür (in Eigenregie, kein Haushaltsansatz hinterlegt)	0,00 €			
3.8.	Verbindungsgebäude Hallenbad und Schulzentrum				
3.8.1.	Dachdeckerarbeiten	120.000,00 €			
3.8.2.	Malerarbeiten mit Dämmen	40.000,00 €			
3.8.3.	Blitzschutz	3.000,00 €			
3.8.4.	Verschattungsanlage	20.000,00 €			
3.8.5.	Flure erneuern (Decke, Wände, Boden, Beleuchtung, Durchbruch)		120.000,00 €		
3.9.	Entwässungsrinne Schulhof 8-10	5.000,00 €			
3.10.	Klimatisierung des Serverraumes	5.300,00 €			
	Summe Schultzentrum	**382.800,00 €**	**185.000,00 €**	**617.000,00 €**	**0,00 €**
4.	**Grundschule Medebach**				
4.1.	Renovierungsarbeiten OGS (die bisher eingeplante Position "Renovierung Mensa" wurde allgemeiner gefasst) (da die Flure und einige Räume in den Obergeschossen renovierungsbedürftig sind, wird dieser Pauschalansatz nun jährlich berücksichtigt, um nach und nach alle Räume renovieren zu können; in der Mensa muss ggf. mittelfristig eine Trennwand eingebaut werden, sodass die Renovierung der Mensa dann in dem Zuge erfolgen kann) (zudem können aus diesem Pauschalansatz weitere nicht-investive Maßnahmen im OGS-Bereich nach Rücksprache mit der Schulleitung erfolgen)	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
4.2.	Raffstore in den Klassenzimmern	25.000,00 €			
4.3.	Energieoptimierung (Erneuerung von Rohrleitungen und Heizkörpern)		10.000,00 €		
	Summe GS Medebach	**35.000,00 €**	**20.000,00 €**	**10.000,00 €**	**10.000,00 €**
5.	**Unterhaltung Feuerwehrhäuser**				
5.1.	Pauschalansatz Reparaturen, einschl. Überprüfung Fenster Osl. (voraussichtlich Austausch Dichtungen)	25.000,00 €			
5.2.	Ersatzbeschaffung Herd und Backofen Küche FWGH Medebach	2.500,00 €			
5.3.	FWGH Küstelberg: Elektroinstallationsarbeiten	2.500,00 €			
	Summe Feuerwehrhäuser	**30.000,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
6.	**Friedhofskapellen**				
6.1.	Jährliche Wartung aller Kühlgeräte	3.500,00 €			
6.2.	Pauschale für Reparaturen	5.000,00 €			
6.3.	Erneuerung Treppe + Podest Friedhofskapelle Medelon	22.000,00 €			
	Summe Friedhofskapellen	**30.500,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
7.	**Hallenbad**				
7.1.	Pauschalansatz für Reparaturen	5.000,00 €			
	Summe Hallenbad:	**5.000,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
8.	**Turnhallen**				
8.1.	Pauschalansatz Reparaturen (in 2024 auf Null gesetzt, da ETH neu saniert und DTH nun saniert wird, aber ab HH 2025 wieder berücksichtigen)	0,00 €			
8.2.	Abrisskosten für die Sanierung Dreifachturnhalle	200.000,00 €			
	Summe Turnhallen	**200.000,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
9.	**Kindergarten Hohoff**				
9.1.	Pauschalansatz für Unterhaltung und Instandsetzung	25.000,00 €			
	Summe Kiga Hohoff	**25.000,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
10.	**Heimatmuseum**				
10.1.	Installation einer Kellerdurchlüftung, Maßnahmen zur Beseitigung des Niederschlagswassers aus Dachrinnen, Maßnahmen gegen aufsteigende Feuchtigkeit. Nach Freilegung der Innenschwelle sind weitere Maßnahmen in Abstimmung mit den Planern erforderlich. Weiter sind Maßnahmen an den Gefachen notwendig. Die Verwaltung versucht, verschiedene Fördermöglichkeiten, wie beispielsweise aus der Stiftung Denkmalschutz, zu akquirieren.	80.000,00 €			
	Summe Heimatmuseum	**80.000,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
11.	**Info- und Beratungszentrum Marktplatz**				
11.1.	Pauschalansatz für Unterhaltung und Instandsetzung	5.000,00 €			
	Summe Info- und Beratungszentrum	**5.000,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
12.	**Allgemeines**				
12.1.	E-Check sämtlicher städtischer Gebäude (von ursprünglich 27.5000,00 € auf 15.000,00 € reduziert, da eigenes Personal einsetzbar)	15.000,00 €			
12.2.	Wartungsverträge Technik (Aufzüge, BMA, RWA, Alarmanlagen, Heizungen, Lüftungsanlagen, Wärmepumpe, Trennvorhänge Turnhalle, Brandschutztüren, Kasse und Eingang Hallenbad, Pumpe/Überflutungsrinne/Anlage/Wasserleitung Hallenbad usw.)	45.000,00 €			
12.3.	Wartung Feuerlöscher	4.500,00 €			
12.4.	Prüfung/Optimierung von Heizanlagen gem. EnSimiMaV bei öff. Gebäuden mit Gasheizung		50.000,00 €	40.000,00 €	
	Summe Allgemeines	**64.500,00 €**	**50.000,00 €**	**40.000,00 €**	**0,00 €**
	Gesamt Gebäudeunterhaltung	**940.800,00 €**	**301.500,00 €**	**667.000,00 €**	**10.000,00 €**
			(+ jeweils 250.000,00 € pauschal in der mittelfr. Planung)		
			551.500,00 €	917.000,00 €	260.000,00 €

5211110000	464.708,93	793.000,00	**940.800,00**	551.500,00	917.000,00	260.000,00

Unterhaltung der Gebäude

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Einzelne veranschlagte Maßnahmen pro städtischem Gebäude siehe in separater Tabelle.

In der mittelfristigen Planung (2025-2027) wird ein Pauschalansatz von jeweils 250.000,00 € angesetzt (zzgl. bereits feststehender Einzelmaßnahmen, deren Umsetzung und Kostenschätzung für den nächsten Haushaltsplan aber noch einmal konkretisiert werden müssen).

5211120000	38.938,23	35.000,00	**30.000,00**	30.600,00	31.200,00	31.800,00

Unterhaltung der Grundstücke

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Mäh- und Mulcharbeiten werden mit der Maßgabe zur Einhaltung definierter Pflegestandards ausgeschrieben.
Die Aufwendungen für die Mäharbeiten sind auf die Produkte 01070100, 13010100, 13020100 und 04010100 verteilt.
Enthalten sind in den Aufwendungen jedoch nicht nur die Kosten für die Mäharbeiten, sondern auch Hecken- u. Buschpflege, Baumpflege und Reinigungsarbeiten.
Aufgrund stark geschädigter Bäume und der damit verbundenen Kosten für Fällungen und Ersatzanpflanzungen wurde der Ansatz ab 2022 erhöht.
Zusätzlich wird seit 2021 ein Ansatz von 5.000,00 € für die Grundstücksunterhaltung des Kindergarten Hohoff gebildet.
In 2024 wird der Ansatz nun aufgrund des Einsatzes des zusätzlichen Bauhofmitarbeiters gesenkt.

5241110000	66.643,89	280.000,00	**200.000,00**	204.000,00	208.100,00	212.200,00

Aufwendungen für Strom

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Das Hallenbad und die Einfachturnhalle sind seit März 2022 wieder in Betrieb.
In der Grundschule Medebach wird während der Unterrichtszeit eine Lüftungsanlage betrieben.
Die unsichere Perspektiven hinsichtlich der Preisentwicklung erschweren die Kalkulation für 2024. Insgesamt rechnet die Verwaltung mit Stromkosten in Höhe von rund 200.000,00 €.
Zum 01.01.2024 wird ein neuer Strompreis mit der Hochsauerlandenergie vereinbart. Sobald dieser feststeht, wird der Ansatz ggf. nochmals angepasst.

5241120000	149.337,80	384.000,00	**390.000,00**	408.400,00	416.500,00	424.900,00

Aufwendungen für Gas, Öl oder sonstige Produkte zur Wärmeerzeugung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Das Hallenbad und die Einfachturnhalle wurden nach Abschluss der Sanierungsarbeiten im März 2022 wieder in Betrieb genommen.
Die Preisentwicklung für Heizenergie ist aufgrund der aktuellen Lage kaum kalkulierbar. Für das Jahr 2024 wird zunächst ein Ansatz von rund 360.000,00 € anhand der aktuellen Grundlagendaten berechnet. Zudem soll jedoch nach aktuellem Stand der MwSt-Satz in 2024 wieder von 7% auf 19% steigen. Dies berücksichtigt, ergibt sich ein Haushaltsansatz für 2024 von rd. 390.000,00 €.

5241130000	74.436,23	74.600,00	**75.000,00**	76.500,00	78.000,00	79.600,00

Aufwendungen für Grundbesitzabgaben

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Für das zum 01.08.2020 in das Eigentum der Stadt Medebach übergegangene Gebäude des Kindergartens Hohoff werden seit 2021 zusätzliche Aufwendungen für Grundbesitzabgaben kalkuliert. Der Ansatz in 2024 wird in Anbetracht der Gebührenentwicklung auf 75.000,00 € festgelegt.

5241170000	11.376,92	12.500,00	**12.500,00**	12.800,00	13.000,00	13.300,00

Aufwendungen für Müllabfuhr

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Für 2024 werden, in Anlehnung an die Vorjahresergebnisse, Aufwendungen von 12.500,00 € erwartet.

5241180000	28.066,32	28.500,00	**32.000,00**	32.600,00	33.300,00	34.000,00

Versicherungsaufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Orientierung der Höhe des Ansatzes an der Hochrechnung für das Jahr 2023.
Für das zum 01.08.2020 in das Eigentum der Stadt Medebach übergegangene Gebäude des Kindergartens Hohoff werden seit 2021 zusätzliche Versicherungsaufwendungen (5.400,00 €) kalkuliert.

5241210000	138.210,94	150.000,00	**135.000,00**	137.700,00	140.500,00	143.300,00

Aufwendungen für die Reinigung von Gebäuden

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz des Vorjahres erscheint nach wie vor angemessen und wird daher in der Höhe übernommen. In dem Ansatz ist auch die Tariferhöhung für Gebäudereiniger berücksichtigt. Aufgrund der Corona-Pandemie war zusätzlicher Reinigungsaufwand erforderlich. Dieser kann um ca. 15.000,00 € reduziert werden.

5241220000	11.543,21	13.200,00	**14.000,00**	14.300,00	14.600,00	14.900,00

Sonstige Bewirtschaftungsaufwendungen (Leuchtmittel etc.)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Für 2024 werden gem. der Hochrechnung 2023 Aufwendungen von 14.000,00 € erwartet.

5255120000	5.027,99	6.000,00	**5.000,00**	5.100,00	5.200,00	5.300,00

Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Unter diesem Konto werden u.a. die turnusmäßig erforderlichen Prüfungen der Feuerlöscher usw. gebucht. Zudem beinhaltet der Ansatz die Unterhaltung der Geräte und Ausrüstungsgegenstände der Hausmeisterwerkstatt. Seit dem Jahr 2017 kommt die Überprüfung der ortsveränderlichen Elektrogeräte im Rathaus und allen anderen städtischen Gebäuden wie den Schulen hinzu.
Orientierung des Ansatzes an der Hochrechnung 2023 (5.000,00 €). Zusätzlich waren im Vorjahr 1.000,00 € für coronabedingte Anschaffungen (Desinfektionsmittel usw.) des Hausmeisterdienstes veranschlagt.

5412120000	371,50	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Pauschalansatz. Ausstattung des Hausmeisterdienstes mit Berufsbekleidung für das Jahr 2024.

Zeilensumme	**988.661,96**	**1.777.300,00**	**1.834.800,00**	**1.474.000,00**	**1.857.900,00**	**1.219.800,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	736.142,32	820.500,00	**813.000,00**	866.300,00	857.500,00	850.900,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5711110000	1.840,39	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Abschreibungen auf GVG´s

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**737.982,71**	**820.500,00**	**813.000,00**	**866.300,00**	**857.500,00**	**850.900,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5422000000	8.726,40	10.000,00	**10.000,00**	10.200,00	10.400,00	10.600,00

Mieten und Pachten

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die angepachteten Ausgleichsflächen f. Center-Parc verursachen jährlich Pachtkosten von rd. 1.500 €.
Orientierung an der Hochrechnung 2023.

5429110000	194,37	200,00	**200,00**	200,00	200,00	200,00

Mitgliedsbeiträge zu Verbänden etc.

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Beitrag Berufsgenossenschaft, Sozialversicherung Landwirtschaft.

5431150000	142,80	1.500,00	**1.500,00**	1.500,00	1.500,00	1.500,00

Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Pauschalansatz für eventuelle Fälle im Bereich Grundstücks- und Gebäudemanagement.

5431190000	28.160,36	30.600,00	**118.400,00**	600,00	600,00	600,00

Sonstige Geschäftsaufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Pauschalansatz von jährlich 600,00 €.

In 2024 wird zudem ein Ansatz von 25.000,00 € gebildet für weitere Planungsleistungen für die Umsetzung des ISEK, die bisher nicht investiv veranschlagt werden können.

Außerdem werden für das Jahr 2024 die folgenden Kosten für Konzepte/Planungen veranschlagt:
- Gestaltungsleitfaden Immobilien (im Zuge des ISEK): Geplante Gesamtkosten rd. 30.000,00 €, geplante Förderung rd. 15.000,00 €
(abhängig vom Ergebnis werden die sich ergebenden Umsetzungsmaßnahmen im Haushalt 2025 ff. veranschlagt)
- Antrag Quartiersheizkonzept Oberschledorn: Geplante Gesamtkosten 32.701,20 €, geplante Förderung 16.350,60 €
- Projekt "Kommunale Wärmeplanung" (Gewerbegebiet): 30.000,00 € pauschal.

5473000000	140.098,51	348.900,00	**363.500,00**	120.000,00	120.000,00	120.000,00

Wertveränderungen beim Umlaufvermögen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Abgänge aus dem Umlaufvermögen aufgrund der erwarteten Grundstücksverkäufe (Bauflächen).

5732000000	18.819,99	6.400,00	**6.400,00**	0,00	0,00	0,00

Restbuchwert Anlagenabgang Ausbuchung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Abgänge aus dem Anlagevermögen aufgrund der erwarteten Verkäufe von Grundstücken, die längerfristig im Bestand waren. Die Verbuchung des Abgangs des Restbuchwertes des altes FWGH Berge und des alten FWGH Deifeld (außer des Grundstücks) aufgrund des geplanten Verkaufs erfolgt ergebnisneutral gegen die Allgemeine Rücklage. In der mittelfristigen Planung ist derzeit nichts eingeplant.

Zeilensumme	**196.142,43**	**397.600,00**	**500.000,00**	**132.500,00**	**132.700,00**	**132.900,00**
27 Ertr. aus internen Lei	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4811010000	-900.061,93	-1.722.900,00	**-1.529.100,00**	-1.529.100,00	-1.529.100,00	-1.529.100,00

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Gebäudemanagement)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-900.061,93**	**-1.722.900,00**	**-1.529.100,00**	**-1.529.100,00**	**-1.529.100,00**	**-1.529.100,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811120000	7.816,73	19.200,00	**19.200,00**	19.200,00	19.200,00	19.200,00

Aufwendungen für Wärme (Hallenbad)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811140000	972,51	10.000,00	**4.100,00**	4.100,00	4.100,00	4.100,00

Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811150000	6.949,61	23.700,00	**21.100,00**	21.100,00	21.100,00	21.100,00

Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811170000	3.107,24	4.600,00	**3.600,00**	3.600,00	3.600,00	3.600,00

Verwaltungskostenerstattung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811200000	23.262,18	27.700,00	**34.100,00**	34.100,00	34.100,00	34.100,00

Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**42.108,27**	**85.200,00**	**82.100,00**	**82.100,00**	**82.100,00**	**82.100,00**
Produktsumme:	**27.805,49**	**-137.000,00**	**133.900,00**	**45.500,00**	**148.900,00**	**-184.200,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 02010100

Produktbezeichnung	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktverantwortlich	Herr Harbeke
Ausschuss	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Dieses Produkt umfasst den Bereich Sicherheit und Ordnung, Einwohnermeldewesen, Standesamtswesen, Gewerbe-/Gaststättenangelegenheiten sowie die Überwachung des ruhenden Verkehrs.

Ziel 1:	Unzulässiges Handeln im Rahmen des Gewerberechts soll ab 2014 i.d.R. innerhalb von 3 Tagen nach Bekanntwerden verfolgt werden.			
Zielgruppe 1:	Gewerbetreibende, Behörden u. Institutionen, die ebenfalls mit Gewerbeüberwachung zu tun haben	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Verhältnis Anz. fristgerecht verfolgte Fälle unzulässigen Handelns i.R.d. Gewerberechts zu allen bekannt gewordenen Fällen (in %)	100,00	100,00	100,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:	Die bürgerfreundlichen Öffnungszeiten des Bürgerbüros werden ab 2014 weiterhin beibehalten (d.h. keine Senkung der Öffnungszeiten pro Woche in Stunden).			
Zielgruppe 2:	Einwohner, sonstige Ratsuchende	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Öffnungszeiten pro Woche in Stunden	31,00	31,00	31,00
Kennzahl 2:	-			

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
bekannt gewordene Fälle unzulässigen Handelns GewR	Anzahl	0	0	1	1
fristgerecht verfolgte Fälle unzulässigen Handelns GewR	Anzahl	0	0	1	1
Einwohner Hauptwohnsitz	Anzahl	8.024	8.150	8.230	8.300
Einwohner Nebenwohnsitz	Anzahl	199	184	195	195
Beurkundungen Sterbefälle	Anzahl	58	65	58	60
Beurkundungen Eheschließungen	Anzahl	39	48	44	45

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	3,728	3,728	4,040	4,094

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Zusatzinformationen zu den Einwohnern

(jeweils Stand zum 31.12.)

	Ort/Ortsteil	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 31.08.2023	Prognose 2024
1	Medebach	4.779	4.880	4.898	4.905
2	Berge	126	122	124	126
3	Deifeld	265	265	264	266
4	Dreislar	341	338	348	352
5	Düdinghausen	453	476	469	475
6	Medelon	582	602	589	600
7	Küstelberg	223	218	229	235
8	Oberschledorn	872	876	879	888
9	Referinghausen	210	211	213	215
10	Titmaringhausen	173	174	167	170
		8.024	8.162	8.180	8.232

IT.NRW 31.12.2022: 8.101

IT.NRW 31.12.2021: 7.974

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 02010100 Sicherheit und Ordnung

2 Zuwendungen und allg	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4121000000	-20.050,41	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Bedarfszuweisungen vom Land						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Bei der Buchung 2022 handelt es sich um die Unterstützung der örtlichen Ordnungsbehörden durch das Land NRW für den seinerzeitigen zusätzlichen Aufwand im Rahmen der Umsetzung der Coronaschutzverordnung.

4161000000	-731,00	-500,00	**-500,00**	-100,00	-100,00	-100,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-20.781,41**	**-500,00**	**-500,00**	**-100,00**	**-100,00**	**-100,00**
4 Öffentlich-rechtliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4311000000	-66.341,10	-70.000,00	**-74.000,00**	-74.000,00	-74.000,00	-74.000,00
Verwaltungsgebühren						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz beinhaltet die Verwaltungsgebühren für die bisherigen Produkte 02010100-02010500. Der Ansatz orientiert sich an der Hochrechnung 2023. Ferner sind die ab 2024 voraussichtlich zu erwartenden Verwaltungsgebühren für die dann notwendige Ausstellung der Personalausweise für Kinder pauschal mit einer Mehreinnahme in Höhe von rd. 2.000 € zu berücksichtigen.

Zeilensumme	**-66.341,10**	**-70.000,00**	**-74.000,00**	**-74.000,00**	**-74.000,00**	**-74.000,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4480000000	-86,50	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen vom Bund						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

4481000000	-680,68	-600,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen vom Land						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Anteilige Kostenerstattung vom Land für das Dokumentenprüfgerät (in den Jahren 2022 und 2023 jeweils rd. 600,00 €).

4485000000	-314,73	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Kostenerstattungen 2020 bis 2022 sind durch die Touristik-Gesellschaft Medebach mbH und die Stadtwerke Medebach AöR eingegangen und betreffen Erstattungen für Masken, Tests etc. im Rahmen der Corona-Pandemie.

4487000000	-3.583,56	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Kostenerstattungen 2020 bis 2022 sind durch Privatunternehmen eingegangen und betreffen Erstattungen für Masken, Tests etc. im Rahmen der Corona-Pandemie.

Zeilensumme	**-4.665,47**	**-600,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4561000000	-774,50	-700,00	**-1.500,00**	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
Bußgelder						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden Bußgelder aufgrund von Parkverstößen und Verstößen gegen das LHundG verbucht. Ansatz aufgrund Erfahrungen der letzten Jahre, auf Grundlage der aktuellen Hochrechnung 2023.

Zeilensumme	**-774,50**	**-700,00**	**-1.500,00**	**-1.500,00**	**-1.500,00**	**-1.500,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5012000000	183.967,56	212.800,00	**230.800,00**	240.100,00	249.300,00	258.500,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5022000000	14.382,93	17.400,00	**17.700,00**	18.400,00	19.100,00	19.800,00

Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5032000000	35.946,69	43.000,00	**47.200,00**	49.100,00	51.000,00	52.900,00

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**234.297,18**	**273.200,00**	**295.700,00**	**307.600,00**	**319.400,00**	**331.200,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5281000000	775,68	900,00	**900,00**	900,00	900,00	1.000,00

Aufwendungen für sonstige Sachleistungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Ansatz für Rattenbekämpfungsmittel sowie für Hundekotbeutel. Orientierung an der Hochrechnung 2023.

5291000000	2.261,77	6.000,00	**3.000,00**	3.100,00	3.100,00	3.200,00

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Entschädigungen für Schiedspersonen. Kosten für Seminare einschl. Übernachtungskosten sind von der Stadt zu zahlen. Seit 2023 wird eine jährliche Aufwandsentschädigung an die Schiedspersonen in Höhe von jeweils 350,00 € gezahlt.
Aus diesem Konto werden auch die Wochenend-Kontrollen des Security-Dienstes am Marktplatz etc. bezahlt, die im Sommer 2020 aufgrund von Beschwerden aus der Bevölkerung wieder aufgenommen werden mussten.
Orientierung des Haushaltsansatzes am Ergebnis 2022 und der Hochrechnung 2023.

5291280000	9.331,05	15.500,00	**9.400,00**	9.600,00	9.800,00	10.000,00

Aufwendungen für ordnungsbehördliche Maßnahmen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Vorsorglicher Ansatz für evtl. durch das Ordnungsamt zu veranlassende Bestattungen. In den meisten Fällen konnten bisher Kostenträger ermittelt werden. Ist das nicht der Fall, tragen die Ordnungsämter die Kosten bei mittellosen Verstorbenen ohne Erben bzw. Bestattungspflichtigen (3.000 €).
Ferner fallen evtl. Arztkosten für Gutachten nach dem PsychKG an (2.400 €).
Im Rahmen des Prädatorenmanagements sind gefangene Freigängerkatzen als Fundkatzen durch die örtliche Ordnungsbehörde der Katzenkastration zuzuführen. Für die hierdurch anfallenden Kosten ist für das Jahr 2024 ein geschätzter Haushaltsansatz von 4.000 € zu bilden.
Im Vorjahresansatz waren zusätzlich 10.000 € Aufwendungen für ordnungsbehördliche Maßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie eingeplant. Im Ergebnis 2022 sind ebenfalls noch coronabedingte Mehrkosten enthalten.

5412110000	0,00	2.500,00	**3.500,00**	3.600,00	3.600,00	3.700,00

Aufwendungen für Fortbildungsmaßnahmen einschl. Reisekostenvergütung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Pauschalansatz für notwendige Fortbildungen im Bereich der Ordnungsverwaltung. Erhöhung des Ansatzes durch die notwendige Absolvierung eines Grundseminars für zukünftige Standesbeamte.

Zeilensumme	**12.368,50**	**24.900,00**	**16.800,00**	**17.200,00**	**17.400,00**	**17.900,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	1.252,29	2.100,00	**2.100,00**	2.000,00	2.000,00	1.500,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**1.252,29**	**2.100,00**	**2.100,00**	**2.000,00**	**2.000,00**	**1.500,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5230000000	2.375,04	2.500,00	**2.500,00**	2.500,00	2.500,00	2.500,00

Erstattungen an den Bund

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier wird die anteilige Abführung von Beträgen an die Bundeskasse Trier, die über die Gebührenkasse für Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister und für Führungszeugnisse eingenommen werden, verbucht.

5231000000	932,00	1.100,00	**1.100,00**	1.100,00	1.100,00	1.100,00

Erstattungen an das Land

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier wird die Abführung der über die Gebührenkasse eingenommenen Fischereiabgabe an die Landeskasse Düsseldorf veranschlagt.

5238000000	7.974,00	8.200,00	**8.200,00**	8.200,00	8.200,00	8.200,00

Erstattungen an übrige Bereiche

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

In 2016 wurde unter Führung des neuen Vorstandes im Tierschutzverein Brilon begonnen, das Tierheim für die Unterbringung von Fundtieren zu sanieren. Dadurch ist kein Neubau mehr in Planung. Auflagen des Veterinäramtes erfordern jedoch einige, u.a. auch bauliche, Maßnahmen am alten Tierheim, sodass in 2017 eine Aufstockung des Zuschusses auf das Niveau der anderen Städte und Gemeinden, die das Tierheim mit 0,71 € pro Einwohner unterstützen, erforderlich war.
Der Vorstand des Tierheimes Brilon hat zwischenzeitlich den bestehenden Vertrag zum 31.12.2021 gekündigt und bei den betroffenen Kommunen um eine Aufstockung des Zuschusses auf 1,00 € pro Einwohner erbeten, um den Fortbestand des Tierheimes in Brilon sichern zu können. Mit Datum vom 07.06.2022 wurde rückwirkend ab 01.01.2022 ein neuer Vertrag mit dem Tierheim Brilon zur Aufnahme der Fundtiere geschlossen, der Vertrag sieht einen jährlichen Zuschuss von 1,00 € je Einwohner vor.

5429110000	292,00	300,00	**300,00**	300,00	300,00	300,00

Mitgliedsbeiträge zu Verbänden etc.

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Mitgliedsbeiträge für Schiedspersonen und Beitrag an den Verband der Standesbeamten.

5429120000	1.408,06	2.500,00	**3.200,00**	3.300,00	3.400,00	3.500,00

Nutzungsentgelte, Wartungskosten Software

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Nutzungsentgelte SIT für die Bereiche des Produktes 02010100, die nicht in der erhöhten Verbandsumlage der SIT enthalten sind. Im Bereich der Meldebehörde müssen die Mitarbeiter regelmäßig Daten ausländischer Bürger, z.B. zur Staatsangehörigkeit oder zum Ehe- oder Namensrecht prüfen. Hierfür soll in 2024 eine entsprechende Lizenz für die Online-Fachliteratur (Elektronische Bibilothek für Meldebehörden) beschafft werden. Aus diesem Grunde Erhöhung des Haushaltsansatzes auf 3.000,00 €.
Inklusive der angekündigten 10%-igen Preissteigerung im Bereich der laufenden Kosten der SIT ergibt sich insgesamt ein Haushaltsansatz von 3.200,00 €.

5431130000	242,18	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Bürobedarf, Telefongebühren

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Vorjahresansatz wird übernommen.

5431140000	1.233,56	1.200,00	**1.200,00**	1.200,00	1.200,00	1.300,00

Bücher, Zeitschriften, Gesetzestexte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Ansatz für Schiedsamtszeitung, Erg.-Lfg. Passrecht sowie im Standesamtsbereich.

5431190000	32.917,77	35.000,00	**41.500,00**	42.300,00	43.200,00	44.000,00

Sonstige Geschäftsaufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Ansatz für Kosten Bundesdruckerei für Pässe etc., Gebühren Nutzung EC-Kartenzahlsystem im Einwohnermeldeamt sowie Einkauf Stammbücher Standesamt.
Ferner werden ab dem Jahr 2024 bei Eheschließungen den zukünftigen Eheleuten Baumpatenschaften geschenkt, die Kosten von 20,00 € je Eheschließung werden durch die Hansestadt Medebach als Maßnahme des Klimaschutzes an die WaldLokal gGmbH gespendet. Zudem hat die Bundesdruckerei die Kosten für die Erstellung von Reisepässen bereits zum 01.04.2023 angepasst. Aus diesem Grunde ist der bisherige Ansatz um 2.500 € zu erhöhen.
Ab 01.01.2024 ist nach der zu erwartenden Gesetzesänderung davon auszugehen, dass keine Kinderreisepässe mehr ausgestellt werden dürfen. Vielmehr müssen die Eltern für ihre Kinder ab diesem Zeitpunkt zukünftig Personalausweise ausstellen lassen. Nach einer groben Kostenschätzung entsteht ein Mehraufwand für die Herstellungskosten bei der Bundesdruckerei in Höhe von rd. 4.000 €.

Zeilensumme	**47.374,61**	**51.300,00**	**58.500,00**	**59.400,00**	**60.400,00**	**61.400,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

5811200000	26.984,12	41.900,00	**50.600,00**	50.600,00	50.600,00	50.600,00
Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**26.984,12**	**41.900,00**	**50.600,00**	**50.600,00**	**50.600,00**	**50.600,00**
Produktsumme:	**229.714,22**	**321.600,00**	**347.700,00**	**361.200,00**	**374.200,00**	**387.000,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 02060100

Produktbezeichnung	Wahlen und Statistik
Produktverantwortlich	Herr Harbeke
Ausschuss	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Dieses Produkt beinhaltet alle Leistungen zur Durchführung von Wahlen und Bürgerbegehren sowie die Erstellung von Statistiken (z.B. im Rahmen von Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen) sowie alle erforderlichen Datenbereitstellungen für Statistiken an andere Behörden.

Ziel 1:	Alle Wahllokale sind ab 2014 so auszuwählen, dass es auch behinderten Wahlberechtigten möglich ist, dem Wahlrecht im Wahllokal nachzukommen.			
Zielgruppe 1:	Wähler	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Anteil barrierefreier Wahllokale an allen Wahllokalen im Stadtgebiet (in %)	84,00	84,00	84,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Anzahl Wahllokale	Anzahl	19	19	19	19

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,060	0,060	0,060	0,060

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 02060100 Wahlen und Statistik

6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4484000000	-15.883,18	0,00	**-7.600,00**	-10.100,00	0,00	-7.600,00
Erstattungen, Kostenumlagenvom sonstigen öffentlichen Bereich						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Weitere Wahlen in den nächsten Jahren: - 2024: Europawahl, - 2025 Kommunalwahl und Bundestagswahl, - 2026 keine Wahl, - 2027 Landtagswahl.						
Zeilensumme	**-15.883,18**	**0,00**	**-7.600,00**	**-10.100,00**	**0,00**	**-7.600,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5012000000	11.579,68	11.800,00	**5.100,00**	5.300,00	5.500,00	5.700,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	366,26	500,00	**400,00**	400,00	400,00	400,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	2.509,33	2.600,00	**1.000,00**	1.000,00	1.000,00	1.100,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**14.455,27**	**14.900,00**	**6.500,00**	**6.700,00**	**6.900,00**	**7.200,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5412110000	136,85	1.000,00	**2.500,00**	2.600,00	2.600,00	2.700,00
Aufwendungen für Fortbildungsmaßnahmen einschl. Reisekostenvergütung						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Für die im Frühjahr 2024 stattfindende Europawahl und für die in 2025 stattfindenden Kommunal- und Bundestagswahlen wird wegen Einarbeitung der neuen Sachbearbeitung ein Ansatz von 2.500,00 € für Fortbildungen veranschlagt.						
Zeilensumme	**136,85**	**1.000,00**	**2.500,00**	**2.600,00**	**2.600,00**	**2.700,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5431190000	11.031,19	0,00	**10.000,00**	20.000,00	0,00	10.000,00
Sonstige Geschäftsaufwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Im Jahr 2024 steht die Europa- und im Jahr 2025 die Kommunal- und Bundestagswahl an. In 2026 findet nach jetzigem Stand keine Wahl statt. Im Jahre 2027 wird voraussichtlich die Landtagswahl in NRW stattfinden. In den Ansätzen berücksichtigt ist die angekündigte 10%-ige Preissteigerung der SIT für laufende Kosten.						
Zeilensumme	**11.031,19**	**0,00**	**10.000,00**	**20.000,00**	**0,00**	**10.000,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811200000	864,02	2.300,00	**1.100,00**	1.100,00	1.100,00	1.100,00
Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**864,02**	**2.300,00**	**1.100,00**	**1.100,00**	**1.100,00**	**1.100,00**
Produktsumme:	**10.604,15**	**18.200,00**	**12.500,00**	**20.300,00**	**10.600,00**	**13.400,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 02070100

Produktbezeichnung	Feuer- und Katastrophenschutz
Produktverantwortlich	Herr Harbeke
Ausschuss	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Dieses Produkt beinhaltet alle Maßnahmen im Bereich Feuer- und Katastrophenschutz, u.a. Aus- und Weiterbildung der Mitglieder, Anschaffung und Unterhaltung der Ausrüstung einschl. Fahrzeuge, Einhaltung des Brandschutzbedarfsplanes, Hilfeleistungen bei Schäden und Unfällen.

Ziel 1:	Die Pflichtaufg. Feuerwehr führt zu erheblichen Kosten - die gesetzlich mögl. Kostenerstattung bei bestimmten Einsätzen ist ab 2014 vollständig auszuschöpfen.			
Zielgruppe 1:	Bürger, Hauseigentümer, Gewerbetreibende, Gäste, Besucher	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Kostendeckungsgrad der abrechnungsfähigen Einsätze (in %)	100,00	100,00	100,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Einsätze gesamt	Anzahl	87	85	85	85
abrechnungsfähige Einsätze	Anzahl	22	16	20	20
Höhe Kosten abrechnungsfähige Einsätze	Euro	28.533	25.041	20.000	20.000
Anzahl aktive FW-Kameraden	Anzahl	272	272	268	270
Techn. Hilfeleistungen	Anzahl	53	49	45	56
Brände	Anzahl	26	20	20	20

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,953	0,953	0,610	0,613

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Zusatzinformationen Feuer- und Katastrophenschutz

(seit 2014 wird km-Stand zum Monat Okt. bzw. Aug. angegeben, da Hochrechnung tlw. zu ungenau)

Feuerwehrfahrzeuge

			km-Stand			
Bezeichnung	**Standort**	**Erstzulas-sung**	**Aug 20**	**Aug 21**	**Aug 22**	**Aug 23**
TSF 2756	Berge	1989	ausgemustert			
TSF-W FM 546	Berge	2020			2.183	2.859
TSF 2802	Dr. > Berge	1991	22.307	22.320		
TSF W 536	Deifeld	2010	11.511	11.830	12.814	14.000
TSF-W FM 545	Dreislar	Zul. 28.03.19	1.151	1.641	2.219	3.071
TSF-W FM 542	Düdinghs.	Zul. 15.11.16	5.459	5.774	6.431	7.033
TSF 2848	Küstelberg	1993	ausgemustert			
MZF FM 549	Küstelberg	2023				2.429
ELW 2890	Medebach	1995	25.8.17 abgem.			
LF 16 2379	Medebach	1978	ausgemustert			
HLF 20/16 2881	Medebach	2003	10.897	11.252	12.139	12.750
LF 8 219	Medebach	1954	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
GW Logistik 531	Medebach	2003	238.661	238.854	239.815	240.710
TLF 16/25 2460	Medebach	1984	28.019	28.202	29.333	30.000
MTW 6597	Medebach	1999	ausgemustert			
MTF FM-539	Medebach	ab Aug. 2014	82.791	85.794	89.282	93.450
DL FM-538	Medebach	2006	56.318	56.602	57.267	57.750
LF 20 S	Medebach	ab Sept.2015	4.050	4.601	5.271	6.050
ELW 1 neu FM 541	Medebach	Zul. 19.06.17	2.641	2.950	3.675	4.350
HSK-FM 544 MTF	Medebach	Zul. 13.03.18	20.376	23.989	33.041	40.950
KDoW FM-535	Medelon	2005	ausgemustert			
TSF W FM-532	Medelon	2008	9.206	9.901	10.912	11.639
LF 16 TS Bund 8031	Oberschledorn	1988	ausgemustert			
LF 8 2269	Oberschledorn	1982	ausgemustert			
T4 2923	Oberschledorn	1994	ausgemustert			
HLF 10/16 FM-537	Oberschledorn	2011	23.471	24.197	25.158	25.905
KdoW FM-548	Oberschledorn	Zul. 22.03.22			3.140	7.281
TSF 2714	DH > Oberschl.	1992	ausgemustert			
TSF 2818	Tit > Küstelb.	1992	10.482	10.734	11.052	11.713
TSF 2746	Referinghausen	1989	ausgemustert			
HSK-FM 543 TSF-W	Referinghausen	Zul. 22.11.17	2.566	3.140	3.804	4.200

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 02070100 Feuer- und Katastrophenschutz

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4161000000	-160.343,93	-174.700,00	**-177.300,00**	-191.200,00	-191.000,00	-193.600,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
4161110000	-146,37	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Ausbuchung Sonderposten Auflösung aufgrund Anlagenabgang						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-160.490,30**	**-174.700,00**	**-177.300,00**	**-191.200,00**	**-191.000,00**	**-193.600,00**
4 Öffentlich-rechtliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4321000000	-25.041,26	-20.000,00	**-20.000,00**	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Abrechnungen von Feuerwehreinsätzen sind im Vorfeld schlecht abschätzbar. Orientierung des Ansatzes am Durchschnitt der Ergebnisse der letzten Jahre. Kostensteigerungen, u.a. im Rahmen der Unterhaltung der Fahrzeuge und Geräte, könnten erst im Rahmen einer zeitintensiven Neukalkulation der Gebühren berücksichtigt werden.						
4371000000	-9,14	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Auflösung Sonderposten Beiträge						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-25.050,40**	**-20.000,00**	**-20.000,00**	**-20.000,00**	**-20.000,00**	**-20.000,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4481000000	-17.529,15	-8.000,00	**-8.000,00**	-8.100,00	-8.300,00	-8.500,00
Erstattungen, Kostenumlagen vom Land						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Ersatz von Aufwendungen für die Schulung von Feuerwehrkräften beim IdF in Münster. Die zugewiesenen Lehrgänge werden erst im Laufe des Jahres bekannt. Die entsprechenden Aufwendungen werden unter Konto 541211 veranschlagt. Die Aufwendungen für Lehrgänge auf Stadtebene werden ebenfalls unter Konto 541211 veranschlagt, hierfür gibt es aber keine Erstattungen von Land/Bund/Kreis, die auf der Ertragsseite veranschlagt werden können. Die bisherige Führerscheinförderung des Landes NRW ist im Jahre 2022 ausgelaufen und wird nach derzeitigem Stand nicht mehr fortgesetzt. Durch den im Jahr 2022 noch durchgeführten Fürhrerscheinerwerb für einige Feuerwehrkameraden weist das Jahr 2022 noch einen höheren Ertrag aus.						
4482000000	-5.330,43	0,00	**-2.000,00**	0,00	-2.000,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
In 2024 findet in Medebach voraussichtlich ein TM 1-Lehrgang für die Städte Medebach und Hallenberg statt. Für 2024 kann daher eine anteilige Kostenerstattung der Stadt Hallenberg eingeplant werden. Die Städte wechseln sich mit der Austragung der Lehrgänge ab, aufgrund der geringen Teilnehmer aus dem Stadtgebiet Hallenberg ist auch der TM 2-Lehrgang des Jahres 2023 in Medebach durchgeführt worden. Die Höhe der Kostenerstattung hängt von der Anzahl der Lehrgangsteilnehmer aus Hallenberg ab, in Orientierung an der Erstattung in 2023 wird ein Ansatz von 2.000,00 € gebildet.						
4488000000	-3.613,95	-300,00	**-300,00**	-300,00	-300,00	-300,00
Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Ansatz für anteilige Erstattungen von Löschgruppen bzw. einzelnen Feuerwehrkameraden für durch die Stadt Medebach verausgabte Auslagen (u.a. anteilige Kostenübernahme für die Beschaffung von Blousons etc.). Das Ergebnis 2022 beinhaltete u.a. die Weiterleitung der beim Förderverein des Löschzuges Medebach eingegangen Spenden für persönliche Ausrüstungsgegenstände der Jugendfeuerwehr.						
Zeilensumme	**-26.473,53**	**-8.300,00**	**-10.300,00**	**-8.400,00**	**-10.600,00**	**-8.800,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4542010000	-333,00	-2.000,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erträge aus der Veräußerung von beweg. Sachen des AV						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Zeilensumme	**-333,00**	**-2.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5012000000	55.434,96	37.400,00	**47.300,00**	49.200,00	51.100,00	53.000,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5019000000	8.764,00	10.700,00	**14.000,00**	14.600,00	15.100,00	15.700,00
Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	2.891,29	3.000,00	**4.400,00**	4.600,00	4.700,00	4.900,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	7.827,99	7.500,00	**9.400,00**	9.800,00	10.200,00	10.600,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5039000000	2.654,68	3.200,00	**4.400,00**	4.600,00	4.700,00	4.900,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**77.572,92**	**61.800,00**	**79.500,00**	**82.800,00**	**85.800,00**	**89.100,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5211130000	4.748,10	12.000,00	**11.000,00**	1.000,00	1.000,00	1.100,00
Unterhaltung der baulichen Anlagen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						

Der vorsorgliche jährliche Ansatz für Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten an Hydranten und anderen baul. Anlagen (500,00 €) wird ab 2024 auf 1.000,00 € erhöht.
Im Jahr 2023 war die Ertüchtigung des ehem. Hochbehälters in Dreislar als Löchwasserreserve für Waldbrände mit einem geschätzten Kostenaufwand von rd. 10.000,00 € vorgesehen, diese Arbeiten konnten aufgrund anderer dringender Maßnahmen der Stadtwerke Medebach AöR nicht ausgeführt werden. Nach Rücksprache mit den Stadtwerken Medebach AöR und in Abstimmung mit der Wehrleitung soll diese Baumaßnahme nunmehr im Jahr 2024 durchgeführt werden, so dass der Betrag von 10.000,00 € für die Anlage der vorgesehenen Löschwasserreserve von rd. 50 cbm nochmals veranschlagt werden soll. Allerdings konnte im Jahr 2023 in Wissinghausen der ehem. Hochbehälter mit einem deutlich geringeren Arbeits- und Kostenaufwand als weitere Löschwasserreserve ertüchtigt werden. Der Ansatz 2023 enthielt ferner noch Kosten für die Sirenenwartung in Höhe von 1.500,00 €.

5251110000	12.428,49	13.000,00	**13.000,00**	13.300,00	13.500,00	13.800,00
Treib- und Betriebsstoffe						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						

Der Ansatz orientiert sich am Ergebnis 2022 und an der Hochrechnung 2023, unter Beachtung der unsicheren Entwicklung der Treibstoffkosten. Auch sind in den Jahren 2021 und 2022 erstmals überörtliche Einsätze der Freiw. Feuerwehr Medebach zu verzeichnen gewesen.

5251120000	26.532,17	29.000,00	**42.000,00**	83.600,00	30.200,00	30.800,00
Reparaturaufwendungen (u.a. auch Inspektion, TüV etc.)						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						

Der Ansatz orientiert sich am Ergebnis 2022 und an der Hochrechnung 2023 (einschl. bereits berücksichtigter Preissteigerungen): 29.000,00 €.
Aus diesem Haushaltsansatz sind auch evtl. Kosten für den E-Check der auf den Feuerwehrfahrzeugen verlasteten Geräte zu decken.

Für die auf den Feuerwehrfahrzeugen verlasteten Halogen-Flutlichtstrahler sind zukünftig keine Ersatzteile mehr verfügbar (Umstellung auf LED-Technik), sodass entsprechende Ersatzbeschaffungen für insgesamt 10 Flutlichtstrahler im Stadtgebiet mit einem Kostenaufwand von rd. 13.000,00 € im Jahr 2024 notwendig werden.

Im Jahr 2025 steht die 10-Jahres-Inspektion der DLK an. Die Verwaltung rechnet derzeit mit mindestens 40.000,00 € Kosten für die Inspektion. Zudem wäre eine Leihgebühr für eine Leih-DLK für drei bis vier Wochen zu entrichten. Die Leihgebühr pro Tag beträgt im Moment rd. 500,00 €. Hieraus ergeben sich im Jahr 2025 Zusatzkosten in Höhe von rd. 54.000,00 €.

5251130000	9.839,45	10.500,00	**10.500,00**	10.700,00	10.900,00	11.100,00

Steuern, Versicherungen Fahrzeuge

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Ansatz für die Versicherung der Feuerwehrfahrzeuge kann aus dem Vorjahr übernommen werden.

5255120000	15.050,60	29.600,00	**20.000,00**	20.400,00	20.800,00	21.200,00

Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz für die Unterhaltung der Geräte und Ausrüstungsgegenstände ist auch für die Anschaffung von Ölbindemittel und Verbrauchsmaterial sowie deren Entsorgung gedacht. Der benötigte Verbrauch ist im Vorfeld nicht abschätzbar. Die Kosten werden auf die jeweiligen Verursacher umgelegt.
Anpassung an das Ergebnis 2022 und an die Hochrechnung 2023 (inkl. erwarteter Preissteigerungen): 20.000,00 €.
Im Ansatz sind auch laufende Kosten für die Atemschutzwerkstatt eingeplant (Ersatzteile allgemein, Flaschen TÜV, jährliche Kalibrierung, Werkzeug/Substanzen für Wartung/Reparatur der Masken/Grundüberholung der Atemschutzgeräte/F 6-Frist).

5281000000	944,32	2.000,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Aufwendungen für sonstige Sachleistungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Aufwendungen aufgrund der Corona-Pandemie in den Jahren 2020 - 2023.

5291290000	910,60	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Lösch- und Abbruchkosten (Feuerwehr)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Vorsorglicher Ansatz. Es ist im Vorfeld schlecht abschätzbar, ob und welche Kosten im Einsatz, die direkt mit diesem zusammenhängen (z.B. für Dienstleistungen Dritter), anfallen.

5412110000	14.470,20	16.000,00	**21.000,00**	21.400,00	21.800,00	22.300,00

Aufwendungen für Fortbildungsmaßnahmen einschl. Reisekostenvergütung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Kosten für Lehrgänge am IdF in Münster. Die Zuweisung der Lehrgänge wird teilweise erst im Laufe des Jahres bekannt. Je nach Beschäftigungsart und -ort der FW-Kameraden fallen Kosten in unterschiedlicher Höhe an. Fahrtkosten und Verdienstausfälle werden aus Landesmitteln erstattet.
Die Kosten für Lehrgänge (z.B. TM 1+2, Funklehrgang etc.) auf Stadtebene werden hier ebenfalls angewiesen. Diese Lehrgänge sind vollständig durch die Stadt zu finanzieren. In 2024 steht ein gemeinsamer TM 1-Lehrgang mit der Stadt Hallenberg an, der abhängig von der Teilnehmerzahl voraussichtlich in Medebach durchgeführt wird.
Seit 2023 wird die Truppführerausbildung auf Kreisebene teilweise nicht mehr an den Wochenenden sondern als Vollzeitlehrgang während der Woche durchgeführt, so dass durch den Träger des Feuerschutzes die Lohnfortzahlung zu gewährleisten ist. Die Kosten der Lohnfortzahlung für diese Lehrgänge werden für das Jahr 2024 auf rd. 8.000,00 € geschätzt.
In Summe ergibt sich für das Haushaltsjahr 2024 ein Ansatz von 21.000,00 €.

5412120000	8.066,27	4.000,00	**6.500,00**	6.600,00	6.800,00	6.900,00

Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Reinigungskosten von Uniformen und kleinere Ersatzbeschaffungen (unter 60,00 €) für die aktive Wehr sowie für die Jugendfeuerwehr.
Ansatz orientiert sich am Durchschnitt der vergangenen Jahre (6.500,00 €).

Zeilensumme	**92.990,20**	**116.600,00**	**124.500,00**	**157.500,00**	**105.500,00**	**107.700,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	168.298,15	206.000,00	**237.600,00**	270.100,00	284.200,00	291.300,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5711110000	756,78	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Abschreibungen auf GVG´s

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**169.054,93**	**206.000,00**	**237.600,00**	**270.100,00**	**284.200,00**	**291.300,00**
15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

5318000000	3.113,55	3.600,00	**3.600,00**	3.600,00	3.600,00	3.600,00

Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

1.050,00 € Kameradschaftskasse lt. Ratsbeschluss vom 23.10.2008 und Förderverein Dreislar 452,55 € (Instandsetzungsrücklage).
Zusätzlich jährlich jeweils 1.000,00 € als max. Zuschuss für die Aufwendungen im Rahmen der Jugend- und Kinderfeuerwehr.

Zeilensumme	**3.113,55**	**3.600,00**	**3.600,00**	**3.600,00**	**3.600,00**	**3.600,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5235000000	597,45	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Für Einsätze und Verbrauch Wasser für Säuberung Fahrzeuge etc. werden die Verbrauchskosten jährlich den Stadtwerken Medebach AöR erstattet. Ansatz aufgrund Erfahrungen der vergangenen Jahre.

5421000000	61.646,96	35.000,00	**35.000,00**	35.000,00	35.000,00	35.000,00

Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Aufwandsentschädigungen für Mitglieder der Freiw. Feuerwehr lt. Ratsbeschluss vom 23.10.2008. Die Zahlung von Verdienstausfällen und Entschädigungen aus Brandeinsätzen und Zuschüssen der Stadt zu Führerscheinen Kl. C und C1 werden aus diesem Ansatz gezahlt. Außerdem die nicht unerheblichen Kosten für die vorgeschriebenen, turnusmäßigen Untersuchungen der Atemschutzgeräteträger. Der Ansatz orientiert sich am Durchschnitt der vergangenen Jahre: 35.000,00 €.
Im Jahr 2022 resultieren die hohen Kosten aus zwei größeren Brandeinsätzen.

5422000000	387,14	400,00	**400,00**	400,00	400,00	400,00

Mieten und Pachten

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Miete für Container für verbrauchtes Ölbindemittel. Die Kosten werden den jeweiligen Verursachern anteilsmäßig in Rechnung gestellt.

5429110000	2.235,50	2.300,00	**2.300,00**	2.300,00	2.400,00	2.400,00

Mitgliedsbeiträge zu Verbänden etc.

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Beiträge zum Landesfeuerwehrverband (5,00 €/aktives Mitglied) sowie zum Kreisfeuerwehrverband (3,50 €/aktives Mitglied). Zugrunde zu legende Anzahl an Mitgliedern: 266.

5431130000	7.074,52	8.400,00	**8.400,00**	8.600,00	8.700,00	8.900,00

Bürobedarf, Telefongebühren

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zusätzlich zu den Fernmeldegebühren des Rufs "FW 112" und den Telefonkosten entstehen sporadisch Kosten für Druckerpatronen etc. Durch die Redundanzanbindung der Notrufleitungen fallen etwas höhere Kosten des Rufs "Feuerwehr 112" an. Zusätzlich entstehen jährliche Kosten für das Programm MP-Feuer.
Es ist eine Internetanbindung der einzelnen Feuerwehrgerätehäuser für die Nutzung des Programms MP-Feuer zu gewährleisten. Der Anschluss aller Feuerwehrgerätehäuser verursacht lfd. Kosten in Höhe von rd. 4.500,00 € jährlich.

5431140000	1.441,18	1.500,00	**1.500,00**	1.500,00	1.600,00	1.600,00

Bücher, Zeitschriften, Gesetzestexte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Kosten für Abos von Fortbildungs- und Gesetzeszeitschriften.

5431190000	779,05	800,00	**800,00**	800,00	800,00	800,00

Sonstige Geschäftsaufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Je nach Einsatzart und -länge fallen sporadisch Kosten für Getränke etc. der FW-Angehörigen im Einsatz an. Ansatz orientiert sich an der Hochrechnung des Jahres 2023.

5441000000	13.184,26	13.300,00	**14.500,00**	14.800,00	15.100,00	15.400,00

Steuern, Versicherungen, Schadenfälle

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz beinhaltet die Beiträge zur Feuerwehrunfallkasse, die auf Basis der Einwohnerzahlen berechnet werden. Ferner werden unter diesem Konto die Beiträge zur Inventar-Versicherung bei der Provinzial sowie zur Unfallversicherung der FW-Kameraden bei der GVV veranschlagt.
Anpassung des Ansatzes an die Hochrechnung 2023.

5499120000	12.005,02	2.200,00	**5.000,00**	5.000,00	5.000,00	5.000,00

Periodenfremde Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Unter dieser Haushaltsstelle werden u.a. Zahlungen an die Finanzverwaltung NRW im Rahmen der Lohnsteuer-Anmeldungen im Zusammenhang mit den Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr verbucht. Im Rahmen einer Außenprüfung durch die Deutsche Rentenversicherung sind im Jahr 2022 Nachzahlungen für noch nicht geleistete Sozialversicherungsbeiträge in Höhe von rd. 10.000,00 € für die Jahre 2018 - 2021 nachveranlagt worden. Der anteilige jährliche Betrag von 2.500,00 € wird ab 2024 an dieser Stelle berücksichtigt.

5732000000	146,37	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Restbuchwert Anlagenabgang Ausbuchung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**99.497,45**	**64.400,00**	**68.400,00**	**68.900,00**	**69.500,00**	**70.000,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811110000	124.869,11	180.400,00	**175.700,00**	175.700,00	175.700,00	175.700,00

Aufwendungen des Gebäudemanagements

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811200000	12.096,33	9.500,00	**13.600,00**	13.600,00	13.600,00	13.600,00

Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811230000	4,64	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung Dienstfahrzeug

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**136.970,08**	**189.900,00**	**189.300,00**	**189.300,00**	**189.300,00**	**189.300,00**
Produktsumme:	**366.851,90**	**437.300,00**	**495.300,00**	**552.600,00**	**516.300,00**	**528.600,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 03010100

Produktbezeichnung	Bereitstellung der Grundschule Medebach - Standort Medebach
Produktverantwortlich	Herr Köster
Ausschuss	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Bereitstellung und Betrieb des Grundschulstandortes in Medebach. Die Schulgebäude sind nicht Bestandteil dieses Produktes. Ab dem 01.01.2016 werden unter diesem Produkt beide Grundschulstandorte zusammengefasst. Das Produkt 03010200 wird nicht mehr beplant.

Ziel 1:	Die erforderlichen Maßnahmen und Anschaffungen (äußere Rahmenbedingungen) zur Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebs sind durchzuführen.			
Zielgruppe 1:	Schüler, Erziehungsberechtigte, Schulkollegium	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	durchgeführte Maßnahmen und Anschaffungen (in Euro)	492.973,72	552.800,00	549.400,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:	Die Quote zwischen OGS-Kindern und den Grundschülern ist konsequent zu beobachten, um auf sich daraus etwaig ergebende Handlungserfordernisse frühzeitig reagieren zu können (Erfordernis einer weiteren Gruppe, Raumnutzungsplanung, etc.).			
Zielgruppe 2:	Schulleitung, OGS-Leitung, Politik, Verwaltung	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	OGS-Kinder im Verhältnis zu den Grundschulkindern (in %)	33,17	33,17	43,75
Kennzahl 2:	-			

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Schüler gesamt	Anzahl	206	205	295	240
ganztagsbetreute Schüler	Anzahl	64	68	72	105
Schüler, die nach 4. Klasse zur VS MB-HB bzw. Sekundarschule wechseln	Anzahl	21	18	22	33
Schüler, die nach 4. Klasse zum Gymn. MB/WB wechseln	Anzahl	23	31	23	20
auf Warteliste befindl. OGS-Kinder	Anzahl	neu ab HH 2021	neu ab HH 2021	16	0
Durchschnittsbeitr. pro Kind	Euro	neu ab HH 2021	neu ab HH 2021	2.042	2.144
durchschnittl. freiw. Zuschussbetrag pro Kind	Euro	353	341	319	326

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	1,075	1,105	1,070	1,095

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 03010100 Bereitstellung der Grundschule Medebach (ab 2016 beide Standorte hierunter)

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4141000000	-181.790,25	-155.000,00	**-225.000,00**	-225.000,00	-225.000,00	-225.000,00
Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zuschuss des Landes für die OGS Medebach und Oberschledorn. Die Fördermittel sind entsprechend an die Anzahl der zu betreuenden Kinder und der zusätzlich gebildeten Gruppe angepasst worden.

4161000000	-28.185,43	-22.000,00	**-29.600,00**	-24.700,00	-19.300,00	-15.700,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-209.975,68**	**-177.000,00**	**-254.600,00**	**-249.700,00**	**-244.300,00**	**-240.700,00**
3 Sonstige Transfererträ	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4231000000	-22.755,00	-22.800,00	**-22.600,00**	-19.300,00	-6.800,00	-6.500,00
Ertr. Schuldendiensthilfe Land						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden seit 2018 die jährlichen Sonderposten-Auflösungen für Zuwendungen aus dem Programm "Gute Schule 2020" (Darlehen, dessen Zins- und Tilgungsdienst vom Land übernommen wird) veranschlagt, die Positionen des Anlagevermögens aus dem Bereich der Grundschule zugeordnet sind.

Zeilensumme	**-22.755,00**	**-22.800,00**	**-22.600,00**	**-19.300,00**	**-6.800,00**	**-6.500,00**
4 Öffentlich-rechtliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4361000000	-67.473,44	-49.000,00	**-69.000,00**	-69.000,00	-69.000,00	-69.000,00
Zweckgebundene Abgaben						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Elternbeiträge für die OGS Medebach und Oberschledorn.
Die Höhe des Ansatzes der Beiträge wird jährlich anhand der voraussichtlichen Einkommensverhältnisse der betreffenden Eltern (da die Höhe der Beitragszahlung abhängig vom Einkommen ist) ausgerichtet. Der Ansatz wird an die maßgebliche Entwicklung angepasst und beinhaltet auch die Erstattung der "Geschwister-Befreiungen" durch den HSK. Der Ansatz 2024 ist für den regulären Verlauf inkl. der Gruppenerweiterung aus 2023 geplant.

Zeilensumme	**-67.473,44**	**-49.000,00**	**-69.000,00**	**-69.000,00**	**-69.000,00**	**-69.000,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4481000000	-21.480,27	0,00	**-3.500,00**	-1.000,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen vom Land						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hierbei handelt es sich um einen anteiligen Zuschuss aus dem Bereich des DigitalPakts für die IT-Administration, die durch die geförderten Beschaffungen verursacht wird (Befristung der Mittel bis 2025).
Die Kostenerstattungen 2022 beziehen sich auf die Fahrtkosten im Rahmen der Lolli-Testungen.

Zeilensumme	**-21.480,27**	**0,00**	**-3.500,00**	**-1.000,00**	**0,00**	**0,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4583000000	-120,45	-200,00	**-200,00**	-200,00	-200,00	-200,00
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Jährliche Auflösung PRA der zugeordneten Allg. Investitionspauschale zur Breitbandversorgung 3. Call der Grundschule in Oberschledorn (bis 2027) (rd. 200,00 €).

4591120000	-49.575,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Periodenfremde Erträge						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier wurden im Jahr 2022 Kostenerstattung für die "Geschwister-Befreiungen" im Rahmen der OGS-Beiträge durch den Hochsauerlandkreis für vergangene Jahre gebucht.

Zeilensumme	**-49.695,45**	**-200,00**	**-200,00**	**-200,00**	**-200,00**	**-200,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

5011000000	1.758,84	1.800,00	**1.900,00**	2.000,00	2.100,00	2.200,00

Dienstaufwendungen Beamte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5012000000	52.548,18	62.500,00	**65.200,00**	67.900,00	70.500,00	73.100,00

Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5022000000	3.627,46	4.500,00	**4.200,00**	4.400,00	4.600,00	4.800,00

Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5032000000	10.790,81	14.000,00	**14.400,00**	15.000,00	15.600,00	16.100,00

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5051000000	1.582,88	1.100,00	**1.600,00**	1.700,00	1.700,00	1.800,00

Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5061000000	395,36	300,00	**400,00**	400,00	400,00	400,00

Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**70.703,53**	**84.200,00**	**87.700,00**	**91.400,00**	**94.900,00**	**98.400,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5255120000	10.616,37	4.500,00	**5.700,00**	5.800,00	5.900,00	6.000,00

Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hierbei handelt es sich um einen IT-Servicevertrag zur Aufrechterhaltung der technischen Einsatzfähigkeit der Ausstattungsgegenstände (2.-Level-Support) im Unterricht und der Schulverwaltung und Lizenzkosten für Virenschutz und Endgeräteverwaltungssoftware. Der Ansatz ist an die Erfordernisse angepasst worden. Eine anteilige zeitlich befristete Fördereinnahme befindet sich unter Kto. 4481.
Im Jahr 2022 waren hier zusätzlich Aufwendungen im Rahmen von "Ankommen und Aufholen nach Corona" verbucht.

5255130000	8.473,88	13.300,00	**10.400,00**	10.400,00	10.400,00	10.400,00

Unterhaltung der Schuleinrichtung einschl. Lehr- und Schülerbücherei, sowie Unterrichtsmittel

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

295 Schüler/-innen (240 in Medebach und 55 in Oberschledorn) x 18,00 € = 5.310,00 €
Aufwendungen der OGS (Pauschalansatz) = 5.000,00 €
Gerundet: 10.400,00 €

5271000000	9.295,74	9.400,00	**9.500,00**	9.500,00	9.500,00	9.500,00

Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

295 Schüler/-innen (240 in Medebach und 55 in Oberschledorn - seit dem HH-Jahr 2016 werden alle Aufwendungen/ Erträge nur noch in einem Produkt zusammengefasst) x 32,00 € = 9.440,00 €
Gerundet: 9.500,00 €

5272000000	494,60	2.400,00	**2.900,00**	2.900,00	2.900,00	2.900,00

Aufwendungen Deutschunterricht als Zweitsprache (u.a. Anschaffung Lernmaterial)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hierbei handelt es sich um die zusätzlich zustehenden Mittel zur Verwendung für "Deutsch als Zweitsprache" (48,00 € pro Kind - voraussichtlich 60 Kinder = 2.880,- € - VO zu § 96 Abs. 5 SchulG).

5281000000	37,80	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Aufwendungen für sonstige Sachleistungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Seit dem Jahr 2019 wird hier ein jährlicher Ansatz von 500,00 € für die Arbeit im Rahmen der Schulsozialpädagogik veranschlagt.

5281150000	14,00	2.500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Aufwendungen für Schulfeiern, Projektwoche etc.

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

295 Schüler/-innen x 1,50 € = 442,50 € - gerundet auf 500,00 €.
Im Jahr 2023 waren zusätzliche 2.000,00 € für den Mitmachzirkus veranschlagt.

5281180000	3.150,00	6.000,00	**5.500,00**	5.600,00	5.700,00	5.800,00

Aufwendungen "Ferienintensiv Training - Fit in Deutsch"

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Projekt "Ferienintensiv Training - Fit in Deutsch" (Eigenanteil).
Das Entgelt für die Nutzung der Räumlichkeiten, welches als Ertrag dieser Position gegenübergestellt werden kann, befindet sich unter dem Produkt 01070100 (Konto 4488). Anpassung an die aktuelle Kostenentwicklung.

5291000000	6.382,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Kosten 2022 beziehen sich auf das Förderprogramm "Ankommen und Aufholen nach Corona" (Bildungsgutscheine).

5291130000	68.822,37	103.000,00	**96.000,00**	97.900,00	99.900,00	101.900,00

Aufwendungen der Schülerbeförderung/Beförderung der Kindergartenkinder

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Kosten für die Beförderung werden jährlich durchleuchtet und müssen an die Erfordernisse angepasst werden. Hierzu ist - wie bei allen Beförderungskosten - eine (zeit)intensive Diskussion mit allen Beteiligten (Eltern, Verkehrsbetriebe, Schulleitung etc.) nötig, sofern gravierende Veränderungen anstehen sollten. Da im Rahmen der in 2016 geführten "Grundschuldiskussion" der Grundschulstandort gesichert wurde, war damals eine Anpassung der grundsätzlichen Ansatzprognose ab 2018 erfolgt. Jährlich kommt es zu Veränderungen, die beispielsweise durch das Anwahlverhalten der Eltern, der Klassenbildungserfordernisse und anderen Faktoren bedingt ist. Der Ansatz für 2024 ist unter Berücksichtigung der temporären Entwicklungen (Schülerzahl, Schwimmfahrten, Preiskostensteigerungen, Klassenbildungserfordernissen, zusätzlichen Außenbereichsfahrten, zusätzlicher Spezialverkehr/sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf etc.) und der Einführung des DeutschlandTickets für anspruchsberechtigte SuS sowie der freiwillig vereinbarten Zuschusssituation für nichtanspruchsberechtigte SuS (20,-€) angepasst worden.

Zeilensumme	**107.286,76**	**141.600,00**	**131.000,00**	**133.100,00**	**135.300,00**	**137.500,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	50.217,20	58.700,00	**64.500,00**	60.000,00	42.900,00	39.000,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5711110000	3.915,34	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Abschreibungen auf GVG´s

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**54.132,54**	**58.700,00**	**64.500,00**	**60.000,00**	**42.900,00**	**39.000,00**
15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5317000000	120,45	200,00	**200,00**	200,00	200,00	200,00

Zuschüsse lfd. Zwecke an private Unternehmen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Auflösung der Beträge für die Breitbandversorgung 3. Call der Grundschule in Oberschledorn aus der aktiven Rechnungsabgrenzung (bis 2027) (rd. 200,00 €).

Zeilensumme	**120,45**	**200,00**	**200,00**	**200,00**	**200,00**	**200,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5237000000	240.652,51	255.000,00	**321.000,00**	327.400,00	334.000,00	340.600,00

Erstattungen an private Unternehmen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

OGS-Betreuung Sozialwerk Sauerland für die Betreuung an den Schulstandorten Medebach UND Oberschledorn.
Anpassung des Ansatzes an das voraussichtliche Ergebnis 2023 inkl. prognostizierter Tarifsteigerungen, Berücksichtigung der Anmeldezahlen und der zusätzlichen Gruppe seit 2023.

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

5422000000	72,64	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00

Mieten und Pachten

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Pachtzins Spielplatz Grundschule Medebach.

5431130000	14.168,72	19.600,00	**20.000,00**	20.400,00	20.800,00	21.200,00

Bürobedarf, Telefongebühren

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

295 Schüler/-innen x 12,00 € = 3.540,00 €
Miete / Wartung = 8.100,00 €
Zur Aufrechterhaltung des Unterrichtes sind bedingt durch die Flüchtlingsbewegungen und damit verbundenen kurzfristig erforderlichen Ergänzungsmaterialien auch in 2023 enorme Kopienüberschreitungen angefallen, diese werden vorsorglich auch für 2024 eingeplant = 5.000,00 €
GEZ = 280,00 €
Glasfaser und Internetanschluss = 3.000,00 €
Gesamt: = 19.920,00 €

5431190000	896,73	2.500,00	**2.500,00**	2.500,00	2.500,00	2.500,00

Sonstige Geschäftsaufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier wird im Jahr 2024 der Ansatz von 2.500,00 € für das Projekt "Social Network Training für Schüler" fortgeführt, welches auch in den Folgejahren fortgeführt wird.

5441000000	17.238,38	20.000,00	**20.000,00**	20.400,00	20.800,00	21.200,00

Steuern, Versicherungen, Schadenfälle

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Unfallkasse, Inventarvers., GVV
Die Beitragshöhen variieren jährlich aufgrund einer nachrangigen Unfallquotenbetrachtung durch die UK, wobei es dann bei Überschreitung des Durchschnittswertes zu einer Nachzahlung kommt.

5732000000	304,17	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Restbuchwert Anlagenabgang Ausbuchung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**273.333,15**	**297.200,00**	**363.600,00**	**370.800,00**	**378.200,00**	**385.600,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811110000	193.380,21	335.500,00	**277.500,00**	277.500,00	277.500,00	277.500,00

Aufwendungen des Gebäudemanagements

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811130000	5.736,18	13.800,00	**11.600,00**	11.600,00	11.600,00	11.600,00

Aufwendungen für die Nutzung der Turnhallen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811160000	18.710,17	36.800,00	**39.400,00**	39.400,00	39.400,00	39.400,00

Aufwendungen für die Nutzung des Schwimmbades

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**217.826,56**	**386.100,00**	**328.500,00**	**328.500,00**	**328.500,00**	**328.500,00**
Produktsumme:	**352.023,15**	**719.000,00**	**625.600,00**	**644.800,00**	**659.700,00**	**672.800,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 03010200

Produktbezeichnung	Bereitstellung der Grundschule Medebach - Standort Oberschledorn (ehem. GS Oberschledorn)
Produktverantwortlich	Herr Köster
Ausschuss	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Bereitstellung und Betrieb des Grundschulstandortes in Oberschledorn. Die Schulgebäude sind nicht Bestandteil dieses Produktes. Ab dem 01.01.2016 werden die beiden Grundschulstandorte unter Produkt 03010100 zusammengefasst. Das Produkt 03010200 wird nicht mehr beplant.

Ziel 1:	Die erforderlichen Maßnahmen und Anschaffungen (äußere Rahmenbedingungen) zur Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebs sind durchzuführen.			
Zielgruppe 1:	Schüler, Erziehungsberechtigte, Schulkollegium	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	durchgeführte Maßnahmen und Anschaffungen (in Euro)	siehe 03010100	siehe 03010100	siehe 03010100
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:	Die Quote zwischen OGS-Kindern und Grundschlüern ist konsequent zu beobachten, um auf sich daraus etwaig ergebende Handlungserfordernisse frühzeitig reagieren zu können (Erfordernis einer weiteren Gruppe, Raumnutzungsplanung, etc.).			
Zielgruppe 2:	Schulleitung, OGS-Leitung, Politik, Verwaltung	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	OGS-Kinder im Verhältnis zu den Grundschulkindern (in %)	37,10	37,10	37,88
Kennzahl 2:	-			

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Schüler gesamt	Anzahl	63	62	63	66
ganztagsbetreute Schüler	Anzahl	21	23	24	25
Schüler, die nach 4. Klasse zur VS MB-HB bzw. Sekundarschule wechseln	Anzahl	9	7	8	7
Schüler, die nach 4. Klasse zum Gymn. MB/WB wechseln	Anzahl	5	12	9	7
auf Warteliste befindl. OGS-Kinder	Anzahl	neu ab HH 2021	neu ab HH 2021	0	
Durchschnittsbeitr. pro Kind	Euro	neu ab HH 2021	neu ab HH 2021	siehe Medebach	siehe Medebach
durchschnittl. freiw. Zuschussbetrag pro Kind	Euro	neu ab HH 2021	neu ab HH 2021	siehe Medebach	siehe Medebach

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,000	0,000	0,000	0,000

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 03010300

Produktbezeichnung	Bereitstellung der Sekundarschule (ehem. Verbundschule mit Haupt- und Realschulzweig) in Medebach
Produktverantwortlich	Herr Köster
Ausschuss	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Bereitstellung und Betrieb der Sekundarschule in Medebach (zum Schuljahr 2017/2018 ist die Verbundschule mit Haupt- und Realschulzweig in die Sekundarschule übergegangen). Das Schulgebäude ist nicht Bestandteil dieses Produktes.

Ziel 1:	Die erforderlichen Maßnahmen und Anschaffungen (äußere Rahmenbedingungen) zur Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebs sind durchzuführen.			
Zielgruppe 1:	Schüler, Erziehungsberechtigte, Schulkollegium	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	durchgeführte Maßnahmen und Anschaffungen (in Euro)	1.274.156,18	1.176.500,00	988.900,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Schüler Standort Medebach	Anzahl	372	365	365	400
Schüler Standort WB	Anzahl	338	350	350	365
Aufgenommene Schüler Sek.-sch	Anzahl	59	60	70	65
Abgegangene Schüler Sek.-sch.	Anzahl	43	67	78	55
Schüler, die Schulabschluss an der Verbundschule bzw. Sekundarschule erlangen	Anzahl	43	65	78	55
Zug.Schüler aus anderen Städten	Anzahl	8	5	10	10
Abg.Schüler aus anderen Städten	Anzahl	5	5	10	10

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	1,043	1,065	1,040	1,063

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 03010300 Bereitstellung der Sekundarschule (ehem. Verbundschule)

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4161000000	-86.002,67	-76.900,00	**-81.200,00**	-71.800,00	-46.800,00	-42.400,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-86.002,67**	**-76.900,00**	**-81.200,00**	**-71.800,00**	**-46.800,00**	**-42.400,00**
3 Sonstige Transfererträ	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4231000000	-27.373,00	-25.100,00	**-23.800,00**	-21.300,00	-16.400,00	-16.400,00
Ertr. Schuldendiensthilfe Land						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Hier werden seit 2018 die jährlichen Sonderposten-Auflösungen für Zuwendungen aus dem Programm "Gute Schule 2020" (Darlehen, dessen Zins- und Tilgungsdienst vom Land übernommen wird) veranschlagt, die Positionen des Anlagevermögens aus dem Bereich der Sekundarschule zugeordnet sind.						
Zeilensumme	**-27.373,00**	**-25.100,00**	**-23.800,00**	**-21.300,00**	**-16.400,00**	**-16.400,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4481000000	-148.648,69	-20.000,00	**-25.600,00**	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
Erstattungen, Kostenumlagen vom Land						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Der Ansatz 2024 bezieht sich wie im Vorjahr auf Landesförderungen für das Projekt "Schools in Motion" (mobbingfreies Modellnetzwerk): 20.000,00 €. Die Aufwandsposition (25.000,00 €) befindet sich unter 03010300-543119. In der mittelfristigen Planung wird das Projekt fortführend abgebildet. Zusätzlich werden in 2024 insgesamt 5.600,00 € eingeplant für einen anteiligen Zuschuss aus dem Bereich des DigitalPakts für die IT-Administration. In der mittelfristigen Planung ist nichts mehr einzuplanen. Auch die Buchung 2022 betrifft u.a. das Projekt "Schools in Motion", daneben aber u.a. auch Kostenerstattungen im Rahmen von Corona-Verstärkerbussen.						
Zeilensumme	**-148.648,69**	**-20.000,00**	**-25.600,00**	**-20.000,00**	**-20.000,00**	**-20.000,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4582000000	-7.100,57	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Die Buchung 2022 betrifft eine einmalige Rückstellungsbildung im Zusammenhang mit einer Schulsozialarbeits-Abrechnung.						
4583000000	-120,45	-200,00	**-200,00**	-200,00	-200,00	-200,00
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Jährliche Auflösung PRA der zugeordneten Allg. Investitionspauschale zur Breitbandversorgung 3. Call der Sekundarschule (bis 2027) (rd. 200,00 €).						
Zeilensumme	**-7.221,02**	**-200,00**	**-200,00**	**-200,00**	**-200,00**	**-200,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	2.199,33	2.300,00	**2.400,00**	2.500,00	2.600,00	2.700,00
Dienstaufwendungen Beamte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5012000000	46.416,40	49.800,00	**53.200,00**	55.300,00	57.400,00	59.600,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	3.619,64	4.200,00	**4.100,00**	4.200,00	4.400,00	4.600,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						

5032000000	9.843,94	10.600,00	**11.100,00**	11.600,00	12.000,00	12.400,00

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5051000000	1.582,88	1.300,00	**2.000,00**	2.100,00	2.200,00	2.200,00

Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5061000000	395,36	400,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**64.057,55**	**68.600,00**	**73.300,00**	**76.200,00**	**79.100,00**	**82.000,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5255120000	17.158,48	20.000,00	**22.000,00**	22.400,00	22.900,00	23.300,00

Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hierbei handelt es sich um einen IT-Servicevertrag zur Aufrechterhaltung der technischen Einsatzfähigkeit der Ausstattungsgegenstände (2.-Level-Support) im Unterricht und der Schulverwaltung (Whiteboards, Flipbooks, Laptops, W-LAN, Aktualisierungs- und Administrationsarbeiten, etc.). Mitte des Jahres 2022 wurde dieser durch eine IKZ-Vereinbarung zwischen den Städten Hallenberg, Medebach und Winterberg auf Personaleinheiten der Stadt Winterberg gewechselt (ehem. Kommunales Rechenzentrum). Hier wird der dafür auf den städtischen Schulstandort entfallende Kostenanteil abgebildet. Eine anteilige Förderung aus dem Bereich IT-Adminstration im Zusammenhang mit dem Förderprogramm DigitalPakt ist unter Kto. 4481 veranschlagt.

5255130000	10.896,77	11.300,00	**8.000,00**	8.000,00	8.000,00	8.000,00

Unterhaltung der Schuleinrichtung einschl. Lehr- und Schülerbücherei, sowie Unterrichtsmittel

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier sind 20,00 € je Schüler/-in zu veranschlagen.
396 Schüler/-innen x 20,00 € = 7.920,00 €

5255140000	4.042,88	2.500,00	**2.500,00**	2.500,00	2.500,00	2.500,00

Unterhaltung von Sportgeräten und Sporteinrichtungsgegenständen (Schulsport)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die durch die Schulen genutzten Sportgeräte der Turnhallen sind hier veranschlagt.

5271000000	13.896,17	28.100,00	**27.000,00**	27.000,00	27.000,00	27.000,00

Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Für die Sekundarstufe I ist von 102,00 € pro Schüler und Jahr auszugehen. Hiervon entfallen 68,00 € auf den Schulträger und 34,00 € auf die Eltern: 396 Schüler/innen x 68,00 € = 26.928,00 €.

5281000000	0,00	6.000,00	**6.000,00**	6.000,00	6.000,00	6.000,00

Aufwendungen für sonstige Sachleistungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Sachkostenpauschale für Inklusion und Flüchlingsbetreuung. Früher im SZV-Haushalt, jetzt städtisch für Standort Medebach.

5281150000	0,00	1.900,00	**1.800,00**	1.800,00	1.800,00	1.800,00

Aufwendungen für Schulfeiern, Projektwoche etc.

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Für Schulfeiern wird dem Schulstandort Medebach 2,- € pro Schüler/in und Jahr zur Verfügung gestellt: 396 Schüler/innen x 2,- € = 792,00 €. Weiter ist hier ein Pauschalansatz von 1.000,-€ für die Durchführung von Projektwochen hinterlegt.

5281160000	0,00	500,00	**400,00**	400,00	400,00	400,00

Aufwendungen der Schülermitverwaltung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Für die Schülermitverantwortung wird ein Betrag von 1,00 € je Schüler/in zur Verfügung gestellt. 396 Schüler/innen x 1,00 € = 396,00 €.

5291130000	408.164,31	370.000,00	**280.000,00**	285.600,00	291.300,00	297.100,00

Aufwendungen der Schülerbeförderung/Beförderung der Kindergartenkinder

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden die Fahrtkosten für die Schüler/innen der Sekundarschule Medebach-Winterberg (Standort: Medebach) abgebildet. Anpassung aufgrund der jährlichen Entwicklung und allgemeinen Preissteigerungen. Der Ansatz für 2024 ist unter Berücksichtigung der temporären Entwicklungen und der Einführung des DeutschlandTickets für anspruchsberechtigte SuS sowie der freiwillig vereinbarten Zuschusssituation für nichtanspruchsberechtigte SuS (20,-€) angepasst worden.

5291140000	0,00	1.000,00	**1.000,00**	1.000,00	1.000,00	1.100,00

besondere Aufwendungen der Schülerbeförderung (BIZ etc.)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Fahrtkosten für die Fahrten zum Berufsbildungswerk.

Zeilensumme	**454.158,61**	**441.300,00**	**348.700,00**	**354.700,00**	**360.900,00**	**367.200,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	114.571,01	117.300,00	**121.800,00**	111.300,00	82.000,00	75.700,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5711110000	6.522,90	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Abschreibungen auf GVG´s

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**121.093,91**	**117.300,00**	**121.800,00**	**111.300,00**	**82.000,00**	**75.700,00**
15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5317000000	120,45	200,00	**200,00**	200,00	200,00	200,00

Zuschüsse lfd. Zwecke an private Unternehmen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Auflösung der Beträge für die Breitbandversorgung 3. Call der Sekundarschule aus der aktiven Rechnungsabgrenzung (bis 2027) (rd. 200,00 €).

5379000000	41.337,95	45.000,00	**47.100,00**	48.500,00	50.000,00	51.500,00

Zweckverbandsumlagen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Berechnung der Umlage (396 Schüler/-innen) nach dem Haushalt des Schulzweckverbandes Medebach-Winterberg.
Der Haushaltsplanentwurf 2024 für den Schulzweckverband Medebach-Winterberg (Sekundarschule) wurde noch nicht aufgestellt, daher werden die Beträge 2023 inkl. voraussichtlich anstehender Entwicklungen als Grundlage genommen und mit den aktuell vorliegenden Schülerzahlen für den Standort Medebach anteilig berechnet.
Der Beschluss des Haushaltes 2024 des Schulzweckverbandes wird im 1. Quartal 2024 in der Verbandsversammlung getroffen.

Zeilensumme	**41.458,40**	**45.200,00**	**47.300,00**	**48.700,00**	**50.200,00**	**51.700,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5232000000	4.643,35	20.000,00	**9.000,00**	9.400,00	9.800,00	10.200,00

Erstattungen an Gemeinden (GV)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier wird der Anteil an der Schulsozialarbeit für den Standort Medebach abgebildet. Diese Position wird durch Fördermittel über den HSK bezuschusst, wobei darauf kein dauerhafter Rechtsanspruch besteht.

5237000000	0,00	15.000,00	**20.000,00**	20.000,00	20.000,00	20.000,00

Erstattungen an private Unternehmen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

An dieser Stelle wird die anteilige Kostenbeteiligung für das schulische Angebot ProBe (Zahlung an das Sozialwerk) veranschlagt. Die zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung 2024 vorliegenden Informationen zur allgemeinen Kostenprognose des Sozialwerks sind unter Berücksichtigung der zwischen den Städten Hallenberg und Medebach getroffenen Aufteilungsquote der Gesamtkosten (1/3 zu 2/3) berücksichtigt worden. Der Ansatz ist entsprechend für das Haushaltsjahr angepasst worden.

5431130000	19.813,38	22.000,00	**22.300,00**	22.700,00	23.200,00	23.700,00

Bürobedarf, Telefongebühren

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Leasing, Telefon und Wartung = 13.000,00 €
Internet, Glasfaser, Support = 3.500,00 €
Schüleransatz 12,00 € x 396 Schüler = 4.752,00 €
Erweiterung auf iP-Telefonie in 2023 = 1.000,00 €
Gesamt = 22.252,00 €

5431190000	39.262,83	56.500,00	**54.500,00**	54.900,00	55.400,00	55.800,00

Sonstige Geschäftsaufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden anfallende Nebenkosten im Rahmen der Mittagsverpflegung in der Sekundarschule (Abfallentsorgung, Gerätemieten, Schädlingsbekämpfungspauschale, Einführungsunterstützungsleistung der Stadt, etc.) veranschlagt. Unter Berücksichtigung der seit der Einführung gesammelten Erfahrungen und damit verbundenen Erfordernisse zur dauerhaften Aufrechterhaltung des Mittagsangebotes ist der Ansatz für das Jahr 2024 fortzuführen. Für das Jahr 2024 werden somit Kosten in Höhe 22.000,00 € (Vorjahr: 24.000,00 €) eingeplant. Die Entwicklung wird mit dem Anbieter jährlich analysiert und den variierenden Bedarfen angepasst.

Zusätzlich wird der bereits seit 2021 gebildete Ansatz von 25.000,00 € für das Projekt "Schools in Motion" (mobbingfreies Modellnetzwerk) auch in den Jahren 2024-2027 fortgeschrieben. Die 80%-ige Förderung ist unter Kto. 4481 veranschlagt.

Ebenso wird der seit dem Jahr 2021 gebildete Ansatz von 2.500,00 € für das Projekt "Social Network Training für Schüler" auf die Jahre 2024-2027 fortgeschrieben.

Für die Umsetzung des Lernformats "Zukunftswerkstatt" wird erneut ein Pauschalansatz in Höhe von 5.000,00 € einplant. Kosten, die im Zusammenhang mit der Umsetzung des Programms entstehen, können für den Standort Medebach hieraus finanziert werden (Projekt- und Beförderungskosten).

5441000000	1.270,92	1.300,00	**1.500,00**	1.500,00	1.600,00	1.600,00

Steuern, Versicherungen, Schadenfälle

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Anpassung an das voraussichtliche Ergebnis 2023.

5499120000	20.460,60	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Periodenfremde Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Bei den Buchungen 2022 handelt es sich um Nachzahlungen bzw. Rückzahlungen für Vorjahre (im Rahmen von ProBe bzw. von Abrechnungen von Förderprogrammen).

Zeilensumme	**85.451,08**	**114.800,00**	**107.300,00**	**108.500,00**	**110.000,00**	**111.300,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811110000	448.752,35	733.900,00	**655.600,00**	655.600,00	655.600,00	655.600,00

Aufwendungen des Gebäudemanagements

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811130000	26.723,41	64.300,00	**53.900,00**	53.900,00	53.900,00	53.900,00

Aufwendungen für die Nutzung der Turnhallen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811160000	18.710,17	28.000,00	**27.800,00**	27.800,00	27.800,00	27.800,00

Aufwendungen für die Nutzung des Schwimmbades

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**494.185,93**	**826.200,00**	**737.300,00**	**737.300,00**	**737.300,00**	**737.300,00**
Produktsumme:	**991.160,10**	**1.491.200,00**	**1.304.900,00**	**1.323.400,00**	**1.336.100,00**	**1.346.200,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 03020200

Produktbezeichnung	Schülerbeförderung
Produktverantwortlich	Herr Köster
Ausschuss	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Abwicklung der Schülerfahrtkosten für den Besuch von Schulen im Nachbarland Hessen (Frankenberg und Goddelsheim).

Ziel 1:	Die Anträge auf Schülerfahrtkostenerstattung sollen ab 2014 durchschnittlich innerhalb von 15 Tagen bearbeitet werden.			
Zielgruppe 1:	Schüler, Erziehungsberechtigte	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	durchschnittliche Bearbeitungszeit in Tagen	10,00	10,00	10,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
eingegangene Anträge auf Schülerfahrtkostenerstattung	Anzahl	5	2	10	20

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,150	0,150	0,150	0,150

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 03020200 Schülerbeförderung

6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4481000000	-692,12	-26.300,00	**-26.300,00**	-26.800,00	-27.400,00	-27.900,00
Erstattungen, Kostenumlagen vom Land						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Erstattung von Schülerfahrtkosten durch das Land für Auspendler nach Bad Arolsen (Karl-Preising-Schule), sofern zu beschulende Kinder den dortigen Standort besuchen.
Eine Erstattung zur MPS Goddelsheim findet seit 2019 nicht mehr statt.
Der Ansatz ist an die Entwicklung in der Schullandschaft zum Zeitpunkt der Erstellung angepasst worden. Es bleibt die nachfolgende Entwicklung abzuwarten.
Ferner befindet sich hier auch seit 2020 zusätzlich der bisher unter 030104-4481-0000 geführte Ansatz für die Auspendler zu den beruflichen Schulen.

Unter Berücksichtigung der derzeitigen Fallsituationen (Gymnasium Frankenberg, Friedrich-Trost-Schule und Berufliche Schulen Frankenberg oder Korbach), ist mit Erstattungen (und unter 529113 mit entsprechenden Aufwendungen) zu rechnen. Kurzfristig im lfd. Jahr auftretende Beförderungssituationen würden kostenneutral bei den Erträgen und Aufwendungen jeweils zu entsprechenden Erhöhungen führen.

Zeilensumme	**-692,12**	**-26.300,00**	**-26.300,00**	**-26.800,00**	**-27.400,00**	**-27.900,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	8.800,37	8.900,00	**9.700,00**	10.000,00	10.400,00	10.800,00
Dienstaufwendungen Beamte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5051000000	3.957,20	5.400,00	**8.000,00**	8.300,00	8.700,00	9.000,00
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5061000000	988,40	1.600,00	**1.800,00**	1.900,00	2.000,00	2.100,00
Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**13.745,97**	**15.900,00**	**19.500,00**	**20.200,00**	**21.100,00**	**21.900,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5291130000	692,12	26.300,00	**26.300,00**	26.800,00	27.400,00	27.900,00
Aufwendungen der Schülerbeförderung/Beförderung der Kindergartenkinder						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Diese Fahrtkosten werden vom Land NRW erstattet (siehe hierzu 03020200-4481-0000).
Hier werden die Schülerbeförderungskosten unter Berücksichtigung der derzeitigen Fallsituationen (Gymnasium Frankenberg, Friedrich-Trost-Schule und Berufliche Schulen Frankenberg / Korbach) veranschlagt.
Fahrten nach Goddelsheim (MPS) entfallen seit 2019, da das "Übergangsjahr" 2017/2018 (Bestandsschutz für Kinder, die bereits seit Sommer 2016/2017 nach Goddelsheim gehen) geendet hat. Aus Sicht des Schulträgers ist dann das Angebot ebenfalls am Standort in Medebach vorhanden.
Hier findet sich ebenfalls der ehemalige Ansatz 03010400 - 529113 wieder. Kurzfristig im lfd. Jahr auftretende Beförderungssituationen würden kostenneutral bei den Erträgen und Aufwendungen jeweils zu entsprechenden Erhöhungen führen.

Zeilensumme	**692,12**	**26.300,00**	**26.300,00**	**26.800,00**	**27.400,00**	**27.900,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811200000	1.794,51	2.400,00	**3.300,00**	3.300,00	3.300,00	3.300,00
Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**1.794,51**	**2.400,00**	**3.300,00**	**3.300,00**	**3.300,00**	**3.300,00**
Produktsumme:	**15.540,48**	**18.300,00**	**22.800,00**	**23.500,00**	**24.400,00**	**25.200,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt **04010100**

Produktbezeichnung	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktverantwortlich	Herr Köster
Ausschuss	Demographieausschuss
Produktbeschreibung	Förderung von kulturellen Aktivitäten in Medebach, insbesondere die finanzielle Förderung und Bereitstellung von Räumlichkeiten.

Ziel 1:	Die Anzahl der Besucher des Heimatmuseums soll ab 2014 mindestens gehalten werden.			
Zielgruppe 1:	Einwohner, Besucher	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Anzahl der Besucher des Heimatmuseums	Umbau	2.500	2.500
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
-	-	-		-	

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,150	0,150	0,150	0,150

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 04010100 Heimat- und sonstige Kulturpflege

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4161000000	-1.471,64	-1.300,00	**-1.700,00**	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-1.471,64**	**-1.300,00**	**-1.700,00**	**-1.500,00**	**-1.500,00**	**-1.500,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4583000000	-2.583,33	-2.600,00	**-2.600,00**	-2.600,00	-2.600,00	-1.500,00
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Jährliche Auflösung PRA der zugeordneten Allg. Investitionspauschale zum Zuschuss zur Sanierung der Maria-Hilf-Kapelle in Wissinghausen (bis 2027) (rd. 2.300,00 €) sowie zur Zuwendung für die Schuhmacherskulptur auf dem Marktplatz (bis 2033) (rd. 300,00 €).						
4591000000	-5.000,00	-5.000,00	**-5.000,00**	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
Andere sonstige ordentliche Erträge						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Hier ist der Ertrag (Annahme Förderbetrag) im Rahmen der auch im Jahr 2024 beabsichtigten Verleihung des "Heimat-Preises" eingeplant. Die Gegenposition befindet sich unter Kto. 543119.						
Zeilensumme	**-7.583,33**	**-7.600,00**	**-7.600,00**	**-7.600,00**	**-7.600,00**	**-6.500,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5012000000	6.666,45	13.200,00	**7.600,00**	7.900,00	8.200,00	8.500,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	519,88	1.300,00	**600,00**	600,00	600,00	700,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	1.371,64	2.800,00	**1.600,00**	1.600,00	1.700,00	1.800,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**8.557,97**	**17.300,00**	**9.800,00**	**10.100,00**	**10.500,00**	**11.000,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5211120000	1.659,32	6.000,00	**6.000,00**	3.100,00	3.100,00	3.200,00
Unterhaltung der Grundstücke						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Der Ansatz von 3.000,00 € orientiert sich an den Durchschnittsaufwendungen der Vorjahre (Sonderprojekte ausgenommen). Hier werden die Kosten für die Unterhaltung der Ehrenmale verbucht. Im Jahr 2024 ist der Ansatz von 3.000,00 € für das Projekt Stolpersteine für ehemalige jüdische Mitbürger (Anschaffung inkl. Verlegung) erneut veranschlagt.						
5211130000	32,33	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00
Unterhaltung der baulichen Anlagen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Hier werden bei Bedarf Instandsetzungen an Ehrenmalen verbucht.						
5241130000	423,04	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00
Aufwendungen für Grundbesitzabgaben						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Ansatz auf Grundlage der Vorjahresaufwendungen gebildet.						

5255120000	1.086,17	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Ansatz für die Unterhaltung und den Treibstoff für Geräte, die ausschließlich für die Pflege der Ehrenmale/der Ehrenmalgrundstücke verwendet werden (wurde zuvor nicht unter diesem Produkt, sondern allgemein verbucht).

5291000000	4.116,54	6.000,00	**8.000,00**	6.000,00	6.000,00	6.000,00

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier sind die Kosten für die Teilnahme am Westfälischen Hansetag (inkl. Radtour nach Beckum - Veranstaltungsort 2024) veranschlagt (1.000,00 €).
Zum Straßenmalerfest(ival) 2024 wird ein Ansatz in Höhe von 2.500,00 € veranschlagt.
Im Jahr 2024 findet außerdem die Mitgliederversammlung des Sauerländer Heimatbundes in Medebach statt. Zur Finanzierung der Verpflegung (Essen) wird ein Ansatz von 2.000,00 € gebildet.
Außerdem ist hier im Jahr 2024 erneut ein Betrag von 2.500,00 € für regionale Kulturprojekte veranschlagt.

Zeilensumme	**7.317,40**	**13.500,00**	**15.500,00**	**10.600,00**	**10.600,00**	**10.700,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	1.619,64	1.900,00	**1.800,00**	2.100,00	2.100,00	2.100,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**1.619,64**	**1.900,00**	**1.800,00**	**2.100,00**	**2.100,00**	**2.100,00**
15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5318000000	8.785,09	8.700,00	**8.700,00**	8.700,00	8.700,00	7.600,00

Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Gezahlt werden hier Zuschüsse auf Antrag an die Vereine (Kulturring Medebach, 7 Chöre, 6 Musikgruppen, Oberschledorn Aktiv, das Schwerspatmuseum Dreislar und an den Imkerverein). Gesamt: 6.050,00 €

Zudem ist hierunter die jährliche Auflösung Akt. Rechnungsabgrenzung im Rahmen des Zuschusses zur Sanierung der Maria-Hilf-Kapelle (bis 2027) i.H.v. rd. 2.300,00 € sowie der Zuwendung zur Aufstellung der Schuhmacherskulptur am Marktplatz (bis 2033) i.H.v. rd. 300,00 € veranschlagt.

Zeilensumme	**8.785,09**	**8.700,00**	**8.700,00**	**8.700,00**	**8.700,00**	**7.600,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5422000000	318,46	600,00	**600,00**	600,00	600,00	600,00

Mieten und Pachten

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Orientierung des Ansatzes an der Hochrechnung 2023.
- Judengedenkstätte - ehemalige Synagoge
- Erstattung GBA Ehrenmal Pfarrkirche

5429110000	487,81	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Mitgliedsbeiträge zu Verbänden etc.

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

250,00 € - Westf. Hansebund
70,00 € - Sauerländer Heimatbund
127,82 € - Beitrag Küster- und Organistenfonds Kirche Düdinghausen (alte Rechte)
39,99 € - Beitrag NRW Stiftung

5431190000	5.000,00	5.000,00	**5.000,00**	5.000,00	5.000,00	5.000,00

Sonstige Geschäftsaufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier ist die Aufwendung (Weiterleitung Förderbetrag) im Rahmen einer eventuellen Verleihung des "Heimat-Preises" seit dem Jahr 2019 eingeplant. Die Gegenposition befindet sich unter Kto. 4591.

Zeilensumme	**5.806,27**	**6.100,00**	**6.100,00**	**6.100,00**	**6.100,00**	**6.100,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

5811110000	908,71	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen des Gebäudemanagements						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5811140000	1.878,74	2.400,00	**4.900,00**	4.900,00	4.900,00	4.900,00
Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5811150000	10.446,58	6.700,00	**23.800,00**	23.800,00	23.800,00	23.800,00
Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5811200000	1.063,41	2.700,00	**1.700,00**	1.700,00	1.700,00	1.700,00
Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**14.297,44**	**11.800,00**	**30.400,00**	**30.400,00**	**30.400,00**	**30.400,00**
Produktsumme:	**37.328,84**	**50.400,00**	**63.000,00**	**58.900,00**	**59.300,00**	**59.900,00**

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 04010101 Heimatmuseum und Ausstellungen

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4161000000	-10.722,92	-3.300,00	**-18.300,00**	-18.300,00	-18.300,00	-15.000,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-10.722,92**	**-3.300,00**	**-18.300,00**	**-18.300,00**	**-18.300,00**	**-15.000,00**
4 Öffentlich-rechtliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4321000000	0,00	-2.600,00	**-2.600,00**	-2.600,00	-2.600,00	-2.600,00
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Hier befindet sich der prognostizierte Ansatz für die Eintrittsgelder des Museums.						
Zeilensumme	**0,00**	**-2.600,00**	**-2.600,00**	**-2.600,00**	**-2.600,00**	**-2.600,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5255120000	109,50	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00
Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Ansatz für kleinere Beschaffungen.						
Zeilensumme	**109,50**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	12.886,35	4.500,00	**21.600,00**	21.600,00	21.600,00	17.100,00
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**12.886,35**	**4.500,00**	**21.600,00**	**21.600,00**	**21.600,00**	**17.100,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5238000000	0,00	700,00	**700,00**	700,00	700,00	700,00
Erstattungen an übrige Bereiche						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Gemäß Ratsbeschluss vom 29.09.2022 werden 25% der Eintrittsgelder des städt. Museums an den HGV weitergeleitet.						
5431190000	443,14	600,00	**600,00**	600,00	600,00	600,00
Sonstige Geschäftsaufwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Hier werden die Telefongebühren für das Museum inkl. W-LAN verbucht.						
5441000000	264,72	300,00	**300,00**	300,00	300,00	300,00
Steuern, Versicherungen, Schadenfälle						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Versicherung der Armillarsphäre (264,72 €).						
Zeilensumme	**707,86**	**1.600,00**	**1.600,00**	**1.600,00**	**1.600,00**	**1.600,00**
Produktsumme:	**2.980,79**	**300,00**	**2.400,00**	**2.400,00**	**2.400,00**	**1.200,00**

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 04010102 Büchereien

15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5318000000	1.000,00	1.000,00	**1.000,00**	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zuschuss an die öffentlichen Büchereien 750,00 € - Bücherei St.-Peter und Paul Medebach 250,00 € - Bücherei Düdinghausen						
Zeilensumme	**1.000,00**	**1.000,00**	**1.000,00**	**1.000,00**	**1.000,00**	**1.000,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5441000000	48,09	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00
Steuern, Versicherungen, Schadenfälle						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**48,09**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**
Produktsumme:	**1.048,09**	**1.100,00**	**1.100,00**	**1.100,00**	**1.100,00**	**1.100,00**

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 04010103 Förderung von Kirchengemeinden

13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5281000000	1.187,90	1.700,00	**1.700,00**	1.700,00	1.700,00	1.700,00
Aufwendungen für sonstige Sachleistungen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Martinsbrezel anlässlich der Martinszüge. Ansatz gem. Vorjahr.

Zeilensumme	**1.187,90**	**1.700,00**	**1.700,00**	**1.700,00**	**1.700,00**	**1.700,00**

15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5318000000	0,00	2.500,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zum Zeitpunkt der Haushaltserstellung war kein Erfordernis bekannt. Die in 2023 eingestellte Position wurde mit Durchführung der Maßnahme "Wegekapelle Medelon" abgeschlossen.

Zeilensumme	**0,00**	**2.500,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5441000000	24,49	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00
Steuern, Versicherungen, Schadenfälle						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Feuerversicherung Kirche Düdinghausen (alte Verpflichtung).

Zeilensumme	**24,49**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**

Produktsumme:	**1.212,39**	**4.300,00**	**1.800,00**	**1.800,00**	**1.800,00**	**1.800,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 05010100

Produktbezeichnung	Grundsicherung für Arbeitssuchende
Produktverantwortlich	Herr Frese
Ausschuss	Demographieausschuss
Produktbeschreibung	Beratung von (erwerbsfähigen) Arbeitssuchenden; Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes (inkl. Unterkunft und Heizung) sowie einmalige Leistungen (unter Beachtung vorrangiger Ansprüche); Leistungen zur Eingliederung in Arbeit; andere Maßnahmen/Vermittlungstätigkeit; Fallmanagement.

Ziel 1:	Neukunden (erwerbsfähige Leistungsberechtigte) erhalten ab 2014 bei Antragstellung ein Erst- oder Sofortangebot oder innerhalb von 15 Tagen ein Beratungsgespräch im Jobcenter.			
Zielgruppe 1:	erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Quote fristgerechte Erst-/Sofortangebote bzw. Beratungsgespr. v. Neukunden (erwerbsf. Leist.) (in %)	95,00	95,00	95,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:	Die durchschnittliche Bearbeitungszeit der Erstanträge soll nach Vorlage der vollständigen Unterlagen ab 2014 nicht länger als 15 Arbeitstage dauern.			
Zielgruppe 2:	erwerbsfähige Leistungsberechtigte u. Personen, die mit ihnen in einer BG leben	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	durchschnittl. Bearbeitungszeit d. Erstanträge nach Vorlage d. vollständ. Unterlagen (in Tagen)	8,87	15,00	15,00
Kennzahl 2:	-			

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Erstanträge im Haushaltsjahr	Anzahl	59	84	70	90
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	Anzahl	188	237	255	255
Bedarfsgemeinschaften	Anzahl	144	185	190	195
Arbeitslose/Arbeitssuchende gesamt (zum 30.09.)	Anzahl	78	111	120	140
Arbeitslose/Arbeitssuchende unter 25 Jahren (zum 30.09.)	Anzahl	6	9	9	13

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	3,470	3,680	3,640	4,430

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 05010100 Grundsicherung für Arbeitssuchende

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4142000000	-284.161,86	-270.000,00	**-298.000,00**	-309.900,00	-322.300,00	-335.200,00
Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Betrag wurde mit HSK abgestimmt (Erstattung für zusätzliche Stellenanteile berücksichtigt).						
4161000000	-2.175,00	-2.200,00	**-900,00**	0,00	0,00	0,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-286.336,86**	**-272.200,00**	**-298.900,00**	**-309.900,00**	**-322.300,00**	**-335.200,00**

6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4481000000	-43.162,87	-10.800,00	**-2.700,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen vom Land						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Gewährung von Integrationspauschalen nach dem Gesetz zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration in NRW (Landeszuweisung): 1. Im Jahr 2022 sind insgesamt 9 berechtigte Personen der Hansestadt Medebach zugewiesen worden. Die Integrationspauschale läuft zum 1. Quartal des Jahres 2024 aus. Daher ist für das Jahr 2024 ein Ansatz in Höhe von 2.700,00 € zu bilden. (9 * 100 * 3) anzusetzen. 2. Über die von der Bezirksregierung bislang überwiesene Integrationspauschale hinaus gibt es nach Auskunft des Ministeriums keine weiteren Zuwendungen für Integrationsmaßnahmen.						
Zeilensumme	**-43.162,87**	**-10.800,00**	**-2.700,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	15.602,32	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Dienstaufwendungen Beamte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5012000000	167.862,90	225.400,00	**255.200,00**	265.400,00	275.700,00	285.900,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	13.057,96	17.400,00	**20.000,00**	20.800,00	21.600,00	22.400,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	34.125,14	44.100,00	**52.400,00**	54.500,00	56.600,00	58.600,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**230.648,32**	**286.900,00**	**327.600,00**	**340.700,00**	**353.900,00**	**366.900,00**

14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	2.176,00	2.200,00	**900,00**	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**2.176,00**	**2.200,00**	**900,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5429120000	3.257,04	4.100,00	**4.600,00**	4.700,00	4.800,00	4.900,00
Nutzungsentgelte, Wartungskosten Software						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
EDV-Kosten für das Jobcenter/Sozialamt (derzeit rd. 2.200,00 €). Hinzu kommen seit 2020 Jahrespauschalbeiträge im Rahmen der e-Akte in Höhe von 270,00 € pro Arbeitsplatz (insgesamt 7). Orientierung des Ansatzes am voraussichtlichen Ergebnis 2023 unter Berücksichtigung von möglichen notwendigen Anpassungen. Im Nachhinein wurde bei der Ansatzbildung noch die angekündigte 10%-ige Kostensteigerung der SIT berücksichtigt.						

5431150000	0,00	1.000,00	**1.000,00**	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier wird ein vorsorglicher Ansatz für Abhilfen und Kosten-/Gebührenrechnungen von Rechtsanwälten gebildet.

Zeilensumme	**3.257,04**	**5.100,00**	**5.600,00**	**5.700,00**	**5.800,00**	**5.900,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811200000	32.965,83	44.000,00	**56.100,00**	56.100,00	56.100,00	56.100,00

Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**32.965,83**	**44.000,00**	**56.100,00**	**56.100,00**	**56.100,00**	**56.100,00**
Produktsumme:	**-60.452,54**	**55.200,00**	**88.600,00**	**92.600,00**	**93.500,00**	**93.700,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 05010200

Produktbezeichnung	Sozialhilfeleistungen
Produktverantwortlich	Herr Frese
Ausschuss	Demographieausschuss
Produktbeschreibung	Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, sonstige Leistungen.

Ziel 1:	Die durchschnittliche Bearbeitungszeit der Erstanträge soll nach Vorlage der vollständigen Unterlagen ab 2014 nicht länger als 15 Arbeitstage dauern.			
Zielgruppe 1:	Pers., die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht od. nicht ausreichend aus eigenen Kräften u. Mitteln beschaffen können	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	durchschnittl. Bearbeitungszeit d. Erstanträge nach Vorlage d. vollständ. Unterlagen (in Tagen)	3,40	15,00	15,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
hilfebedürftige Personen	Anzahl	99	98	110	110

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,920	0,930	0,960	0,730

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 05010200 Sozialhilfeleistungen

11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	8.184,99	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Dienstaufwendungen Beamte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5012000000	40.055,29	42.600,00	**45.000,00**	46.800,00	48.600,00	50.400,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	3.020,55	3.500,00	**3.500,00**	3.600,00	3.800,00	3.900,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	8.030,12	9.000,00	**9.100,00**	9.500,00	9.800,00	10.200,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**59.290,95**	**55.100,00**	**57.600,00**	**59.900,00**	**62.200,00**	**64.500,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811200000	11.365,23	8.400,00	**9.900,00**	9.900,00	9.900,00	9.900,00
Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**11.365,23**	**8.400,00**	**9.900,00**	**9.900,00**	**9.900,00**	**9.900,00**
Produktsumme:	**70.656,18**	**63.500,00**	**67.500,00**	**69.800,00**	**72.100,00**	**74.400,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 05010300

Produktbezeichnung	Leistungen für Asylbewerber
Produktverantwortlich	Herr Frese
Ausschuss	Demographieausschuss
Produktbeschreibung	Sämtliche Leistungen nach dem AsylbLG zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes, insbes. Grundleistungen für ausländische Flüchtlinge, Erstattungsverfahren nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz.

Ziel 1:	Die Stadt wird ab 2014 weiterhin für jeden aufgenommenen Asylbewerber eine Privatunterkunft bereitstellen und Leistungen gewähren.			
Zielgruppe 1:	ausländische Flüchtlinge	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Anteil der aufgenommenen Asylbewerber, denen eine Privatunterkunft bereitgestellt wird und Leistungen gewährt werden (in %)	100,00	100,00	100,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Asylbewerber	Anzahl	50	57	55	30

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	2,700	2,290	2,300	1,920

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 05010300 Leistungen für Asylbewerber

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4141000000	-575.750,00	-105.000,00	**-105.000,00**	-108.200,00	-111.400,00	-114.700,00

Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier sind die Landeszuweisungen nach dem FlüAG zu veranschlagen und zu verbuchen. Die Hochrechnung 2023 wird - unter Berücksichtigung von geringeren Ukraine-Fällen - als Grundlage für die Ansatzbildung 2024 verwendet.
Hinsichtlich der zukünftigen Zuweisungen ist davon auszugehen, dass weniger Erstattungsfälle zu berücksichtigen sind (Rückgang der abrechnungsfähigen Fälle).

4141140000	-96.018,82	-54.000,00	**-54.000,00**	0,00	0,00	0,00

Zuweisungen vom Land für Bestandsgeduldete

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Gemäß den Bescheiden der Landesregierung beläuft sich die Erstattung der sog. "Bestandsgeduldeten" auf rd. 96.000,00 €. Der o. a. Betrag wurde für die Jahre 2021 und 2022 ausgezahlt. Für die Jahre 2023/2024 ist ein Betrag von rd. 54.000,00 € anzusetzen.
Ab 2025 entfällt die Pauschale voraussichtlich.

4141150000	-12.000,00	-24.000,00	**-84.000,00**	-84.000,00	-84.000,00	-84.000,00

Zuweisungen vom Land für neue Geduldete

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Nach derzeitigem Stand beläuft sich die Erstattung der sog. "neuen Geduldeten" auf 12.000,00 € pro "neuem Geduldeten". Es wird von voraussichtlich sieben neuen Geduldeten im Jahre 2024 ausgegangen.

4161000000	-7.097,00	-3.000,00	**-2.200,00**	-300,00	-100,00	0,00

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-690.865,82**	**-186.000,00**	**-245.200,00**	**-192.500,00**	**-195.500,00**	**-198.700,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4480000000	-9.861,00	-1.000,00	**-1.000,00**	-1.000,00	-1.100,00	-1.100,00

Erstattungen, Kostenumlagen vom Bund

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Erstattungen in Rechtskreiswechslerfällen (betr. Realisierung vorrangiger Ansprüche, insb. Kindergeld). Für 2024 erscheint es vertretbar, wieder einen Ansatz in Höhe von 1.000,00 € zu bilden.
Das Ergebnis aus dem Jahr 2022 ist aufgrund der Kindergeldberechtigung der ukrainischen Flüchtlinge entsprechend hoch ausgefallen. Für die zukünftigen Jahre ist dies nicht mehr zu erwarten.

4482000000	-16.386,89	-2.500,00	**-20.000,00**	-20.600,00	-21.200,00	-21.900,00

Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Erstattungen für Rechtskreiswechsler durch den Hochsauerlandkreis an das Sozialamt (betr. Regelleistungen und Unterkunftskosten). Für 2024 erscheint es vertretbar, einen Ansatz in Höhe von 20.000,00 € zu bilden.
Aufgrund von bestehenden Mietverhältnissen zwischen einzelnen privaten Vermietern und der Hansestadt Medebach kommt es bei der Belegung der Wohnungen durch Geflüchtete zu einem Untermietverhältnis. Die Hansestadt Medebach zahlt die Miete direkt an den privaten Vermieter (Konto: 533117). Die Einzahlungen der Bewohner werden auf diesem Konto vereinnahmt. Hier handelt es sich um Bewohner, welche sich im Leistungsbezug des SGB II bzw. SGB XII befinden und bei denen die Kreiskasse entsprechend die Mietzahlung ausführt.

4488000000	-13.704,72	-2.000,00	**-5.000,00**	-5.200,00	-5.300,00	-5.500,00

Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Das Ergebnis aus dem Jahr 2022 ist aufgrund von Rückforderungen nach dem AsylbLG entsprechend hoch ausgefallen.
Aufgrund von bestehenden Mietverhältnissen zwischen einzelnen privaten Vermietern und der Hansestadt Medebach kommt es bei der Belegung der Wohnungen durch Geflüchtete zu einem Untermietverhältnis. Die Hansestadt Medebach zahlt die Miete direkt an den privaten Vermieter (Konto: 533117). Die Einzahlungen der Bewohner werden auf diesem Konto vereinnahmt.

Zeilensumme	**-39.952,61**	**-5.500,00**	**-26.000,00**	**-26.800,00**	**-27.600,00**	**-28.500,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

4582000000	-46.536,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Buchung 2022 entspricht der Auflösung bzw. Herabsetzung der Rückstellungen für die FlüAG-Sonderprüfungen 2019-2021.

4591120000	-93.689,52	0,00	**-20.000,00**	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00

Periodenfremde Erträge

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Buchungen 2022 betreffen Abrechnungen (Erstattungen) von u.a. Krankenkassen für Leistungen aus Vorjahren. Ansatzbildung nur schwer kalkulierbar. Daher wird ein pauschaler Ansatz in Höhe von 20.000,00 € veranschlagt. Aufgrund von rückwirkenden Zahlungen für "neue Geduldete" ist das Ergebnis des Jahres 2022 entsprechend hoch ausgefallen.

Zeilensumme	**-140.225,52**	**0,00**	**-20.000,00**	**-20.000,00**	**-20.000,00**	**-20.000,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	7.117,33	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Dienstaufwendungen Beamte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5012000000	74.583,20	84.200,00	**91.800,00**	95.500,00	99.100,00	102.800,00

Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5022000000	5.063,85	6.000,00	**7.100,00**	7.400,00	7.600,00	7.900,00

Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5032000000	16.827,02	18.400,00	**19.200,00**	19.900,00	20.700,00	21.500,00

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**103.591,40**	**108.600,00**	**118.100,00**	**122.800,00**	**127.400,00**	**132.200,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5251110000	1.213,39	1.500,00	**1.500,00**	1.500,00	1.600,00	1.600,00

Treib- und Betriebsstoffe

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Gemäß Hochrechnung 2023 zzgl. der geschätzten Energiekostenentwicklungen ist der Ansatz auf 1.500,00 € festzulegen.

5251120000	357,09	2.300,00	**2.300,00**	2.300,00	2.400,00	2.400,00

Reparaturaufwendungen (u.a. auch Inspektion, TüV etc.)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz des Vorjahres scheint weiterhin angesichts der Hochrechnung 2023 angemessen.

5251130000	414,31	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Steuern, Versicherungen Fahrzeuge

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz ist für die Kfz-Versicherung und -Steuer des Dienstfahrzeuges (Renault Kangoo) gedacht.
Die Verteilung der Unterhaltungskosten des Dienstfahrzeuges auf die restlichen Produkte entsprechend der Nutzung erfolgt im Zuge der Jahresabschlussarbeiten durch interne Leistungsverrechnung.

5291000000	27.956,91	22.200,00	**12.200,00**	4.600,00	4.600,00	4.600,00

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Im Haushalt 2024 sind die folgenden Positionen berücksichtigt:
- Kosten für weitere Sprachkurse für Personen aus der Ukraine bei dem Träger VHS: Da aufgrund des anhaltenden Krieges weiterhin mit Zuzügen aus der Ukraine gerechnet wird, wird in 2024 ein Haushaltsansatz von 7.600,00 € gebildet, für den Fall, dass der Kurs fortgeführt wird (in der mittelfristigen Planung keine Berücksichtigung).
- Kosten für Sprachkurse für geduldete und gestattete Flüchtlinge: Die jährlichen Kosten werden mit 4.600,00 € veranschlagt.

Zeilensumme	**29.941,70**	**26.500,00**	**16.500,00**	**8.900,00**	**9.100,00**	**9.100,00**

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	5.020,61	6.600,00	**6.000,00**	5.500,00	7.000,00	8.500,00
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5711110000	3.577,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen auf GVG´s						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**8.597,61**	**6.600,00**	**6.000,00**	**5.500,00**	**7.000,00**	**8.500,00**
15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5331110000	279.691,02	160.000,00	**150.000,00**	154.500,00	159.100,00	163.900,00
Grundleistungen nach dem AsylbIG						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Bis einschl. August 2023 sind bislang Grundleistungen in Höhe von 90.000,00 € gezahlt worden. Hochgerechnet auf das Jahr 2023 (durch 8 mal 12) wäre dann von Grundleistungen aufgerundet in Höhe von 135.000,00 € auszugehen. Es ist davon auszugehen, dass im Jahr 2024 noch vereinzelte Ukrainer leistungsberechtigt nach dem AsylbLG sind. Hinzu kommen Fälle anerkannter Flüchtlinge, die nach §12a AufenthG zugewiesen werden und die zumindest für einen Monat leistungsberechtigt nach dem AsylbLG sind. Unter Berücksichtigung einer anzunehmenden Leistungserhöhung ab dem 01.01.2024 und evtl. Neuzuweisungen erscheint es vertrebar, für 2024 einen Gesamtbetrag von 150.000,00 € zu veranschlagen. Aufgrund des Chancen-Aufenthaltsrechts werden voraussichtlich einige Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG in den Rechtskreis des SGB II wechseln. Dadurch ist ein geringerer Ansatz für das Jahr 2024 zu bilden.						
5331120000	94.119,61	120.000,00	**100.000,00**	103.000,00	106.100,00	109.300,00
Leistungen bei Krankheit ausserhalb von Einrichtungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Aufgrund des Chancen-Aufenthaltsrechts werden voraussichtlich einige Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG in den Rechtskreis des SGB II wechseln. Dadurch ist ein geringerer Ansatz für das Jahr 2024 zu bilden. Weiter ist davon auszugehen, dass noch vereinzelte Ukrainer und anerkannte Flüchtlinge nach § 12a AufenthG kurzzeitig leistungsberechtigt nach dem AsylbLG sind. Nach dem erfolgten Rechtskreiswechsel in das SGB II erfolgt die Anmeldung bei der gesetzlichen Krankenversicherung. Das Risiko von schwerwiegenden chronischen Erkrankungen besteht auch weiterhin.						
5331130000	0,00	2.000,00	**2.000,00**	2.100,00	2.100,00	2.200,00
Leistungen für werdende Mütter und Wöchnerinnen außerhalb von Einrichtungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5331140000	0,00	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00
Kosten für Gemeinnützige Arbeit						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5331150000	0,00	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00
Sonstige Leistungen -Sachleistungen-						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Erstausstattungen (Hausrat) werden unter dem Konto 533111 - Regelbedarf verbucht. An dieser Stelle wird ein Pauschalansatz in Höhe von 500,00 € für evtl. sonstige Notwendigkeiten angesetzt.						
5331160000	8.102,99	6.000,00	**8.000,00**	8.200,00	8.500,00	8.700,00
Sonstige Leistungen -Geldleistungen-						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
In dieser Summe sind Fahrtkosten zu Anhörungen oder sonst. aufenthaltsentscheidenden Terminen enthalten, die unter die Mitwirkungspflicht fallen. Hochrechnung der tatsächlich angefallenen Kosten 2023. Unter anderem werden auf diesem Konto die Aufwendungen für Bildung und Teilhabe verbucht. Auch hier ist davon auszugehen, dass im Jahr 2024 noch vereinzelte Ukrainer leistungsberechtigt nach dem AsylbLG sind.						

5331170000	243.753,87	250.000,00	**290.000,00**	298.700,00	307.700,00	316.900,00

Unterkunftskosten (Wohnung)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Bis einschl. August 2023 sind bislang Unterkunftskosten in Höhe von 155.000,00 € gezahlt worden. Hochgerechnet auf das Jahr 2023 (durch 8 mal 12) wäre dann von Unterkunftskosten aufgerundet in Höhe von 232.500,00 € zzgl. 20.000,00 € Nebenkostenabrechnungen auszugehen. Unter Berücksichtigung der Energiekostenentwicklung und Vorhaltekosten, welche teilweise erst seit Kurzem anfallen und dadurch in der Hochrechnung zum Jahr 2023 nicht ausreichend berücksichtigt sind, scheint es vertretbar, einen Ansatz von 290.000,00 € zu bilden. Enthalten sind ebenfalls Fälle anerkannter Flüchtlinge, die nach §12a AufenthG zugewiesen werden und ukrainischer Flüchtlinge, die zumindest für einen Monat leistungsberechtigt nach dem AsylbLG sind. Darüber hinaus sind seit dem 01.10.2017 die monatl. Mietkosten für das Lager in der Hengsbecke, seit dem 15.04.2022 die monatl. Mietkosten für das Lager in der Schulstraße und seit dem 01.04.2023 die monatl. Mietkosten für das Lager in dem Brüggerweg enthalten, um Gegenstände für Flüchtlinge in Medebach unterzustellen.
Darüber hinaus wird auf die Anmerkung des Kontos 4488 bzw. 4482 verwiesen.

5332110000	13.108,98	20.000,00	**10.000,00**	10.300,00	10.600,00	10.900,00

Leistungen bei Krankheit innerhalb von Einrichtungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Veranschlagung aufgrund von evtl. auftretenden schwerwiegenden chronischen Krankheiten.

5332120000	0,00	4.000,00	**4.000,00**	4.100,00	4.200,00	4.400,00

Leistungen für werdende Mütter und Wöchnerinnen innerhalb von Einrichtungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Vorsorglich wird ein Ansatz von 4.000,- € angesetzt.

Zeilensumme	**638.776,47**	**563.000,00**	**565.000,00**	**581.900,00**	**599.300,00**	**617.300,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5429120000	360,69	1.500,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Nutzungsentgelte, Wartungskosten Software

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

In den vergangenen Jahren wurden hier die Kosten für die Digitalisierung des Asylverfahrens (Fast-ID) veranschlagt. Dieses Verfahren soll ab dem Jahr 2024 nicht mehr eingesetzt werden. Somit entstehen auch keine Kosten.
Ob es ein Nachfolgemodell geben wird, ist derzeit noch unklar.

5431150000	6.537,45	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Das Ergebnis 2022 bezieht sich auf die Kosten im Rahmen der Gutachten für die Wertermittlungen der Immoblien "Im Riepen 16" und "Glindfelder Weg 11".

5499120000	5.530,11	30.000,00	**20.000,00**	20.000,00	20.000,00	20.000,00

Periodenfremde Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Im Rahmen der Sonderprüfung FlüAG 2017 wurde ein reduzierter Betrag (von 62.352,00 € auf 45.032,00 €) zur Erstattung angefordert; dieser Betrag ist der Bezirksregierung bereits erstattet und im Ergebnis 2020 berücksichtigt worden.
Im Rahmen der Sonderprüfung FlüAG 2018 wurde ein reduzierter Betrag (von 45.898,00 € auf 26.846,00 €) zur Erstattung angefordert. Dieser reduzierte Betrag ist im Jahr 2021 an die Bezirksregierung erstattet worden.
Im Rahmen der Sonderprüfung FlüAG 2019 wurde ein Betrag in Höhe von 8.660,- € zur Erstattung angefordert. Nach hiesiger Prüfung dürfte sich der Betrag weiter reduzieren. Die Rückmeldung von Seiten der Bezirksregierung Arnsberg bleibt abzuwarten; für 2020 ist voraussichtlich nichts oder nur ein sehr geringer Betrag zu erstatten.
Es wird davon ausgegangen, dass sich die Beträge weiter reduzieren werden, daher erscheint es vertretbar, einen Betrag in Höhe von 10.000,00 € im Jahr 2024 anzusetzen.

Hinzu kommen weitere periodenfremde Aufwendungen von rund 10.000,00 € (z.B. Abrechnungen der Krankenkassen der Vorjahre).

Zeilensumme	**12.428,25**	**31.500,00**	**20.000,00**	**20.000,00**	**20.000,00**	**20.000,00**
27 Ertr. aus internen Lei	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4811200000	-1.010,33	-3.000,00	**-3.000,00**	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00

Erträge aus interner Leistungsverrechnung Dienstfahrzeug

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-1.010,33**	**-3.000,00**	**-3.000,00**	**-3.000,00**	**-3.000,00**	**-3.000,00**

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811110000	2.896,59	10.600,00	**7.500,00**	7.500,00	7.500,00	7.500,00
Aufwendungen des Gebäudemanagements						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5811200000	16.482,91	16.600,00	**20.200,00**	20.200,00	20.200,00	20.200,00
Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**19.379,50**	**27.200,00**	**27.700,00**	**27.700,00**	**27.700,00**	**27.700,00**
Produktsumme:	**-59.339,35**	**568.900,00**	**459.100,00**	**524.500,00**	**544.400,00**	**564.600,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt **05010400**

Produktbezeichnung	Sonstige soziale Dienstleistungen
Produktverantwortlich	Herr Frese
Ausschuss	Demographieausschuss
Produktbeschreibung	Aufnahme und Erteilung von Auskünften in Rentenversicherungsangelegenheiten, Antragsaufnahme und Beratung bei Schwerbehindertenangelegenheiten, Wohnberechtigungsbescheinigungen, Elterngeld, Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht, Leistungen an Blinde und Gehörlose.

Ziel 1:	Zu diesem Produkt wurden keine Ziele gebildet.			
Zielgruppe 1:	-	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	-			
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Personen, die Hilfe in Rentenangelegenheiten suchen	Anzahl	175	180	200	200

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,350	0,270	0,270	0,450

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 05010400 Sonstige soziale Dienstleistungen

5 Privat-rechtliche Leis	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4421120000	-28,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erträge aus dem Verkauf von Waren, Dienstleistungen etc.						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Verbuchung Verkaufserlöse Notfalldosen. Es sind nur noch Restbestände vorhanden, deren Verkaufserlöse minimal sind.						
Zeilensumme	**-28,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5012000000	15.894,12	24.600,00	**26.000,00**	27.100,00	28.100,00	29.100,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	1.223,71	2.000,00	**2.000,00**	2.100,00	2.200,00	2.300,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	3.284,95	5.000,00	**5.400,00**	5.600,00	5.800,00	6.100,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**20.402,78**	**31.600,00**	**33.400,00**	**34.800,00**	**36.100,00**	**37.500,00**
15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5318000000	530,10	200,00	**200,00**	200,00	200,00	200,00
Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
VdK/Kriegsblinde.						
Darüber hinaus wurden in den Jahren 2022 und 2023 Auszahlungen im Rahmen der Ukraine-Hilfe getätigt.						
Zeilensumme	**530,10**	**200,00**	**200,00**	**200,00**	**200,00**	**200,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5429110000	51,13	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00
Mitgliedsbeiträge zu Verbänden etc.						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Weißer Ring.						
5431190000	20,70	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Sonstige Geschäftsaufwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Verbuchung Kauf von Notfalldosen.						
Zeilensumme	**71,83**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811200000	2.725,00	4.800,00	**5.700,00**	5.700,00	5.700,00	5.700,00
Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**2.725,00**	**4.800,00**	**5.700,00**	**5.700,00**	**5.700,00**	**5.700,00**
Produktsumme:	**23.701,71**	**36.700,00**	**39.400,00**	**40.800,00**	**42.100,00**	**43.500,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt **06010100**

Produktbezeichnung	Kindertageseinrichtungen
Produktverantwortlich	Herr Köster
Ausschuss	Demographieausschuss
Produktbeschreibung	Die Stadt Medebach unterhält keine Kindergärten in eigener Trägerschaft. Hier werden die Leistungen für die Kindergärten der Leisten'schen Stiftung sowie für die Fahrtkostenübernahmen zu den Kindergärten im Stadtgebiet Medebach dargestellt.

Ziel 1:	Ab 2014 soll weiterhin die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gefördert werden.			
Zielgruppe 1:	Familien	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Höhe der freiwillig übernommenen Fahrtkosten in diesem Bereich (in Euro)	65.944,00	74.000,00	75.000,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Kinder U3, die einen Kiga im Stadtgebiet besuchen	Anzahl	71	71	72	74
Kinder ab 3 J., die einen Kiga im Stadtgebiet besuchen	Anzahl	201	204	208	224
Freie Kiga-Plätze im Stadtgebiet	Anzahl	0	0	0	0
Kinder auf Warteliste befindlich	Anzahl	8	10	14	11
Tatsächl. Anzahl Kiga-Kinder	Anzahl			derzeit:	298

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,690	0,615	0,790	0,883

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 06010100 Kindertageseinrichtungen

11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	8.803,10	8.900,00	**7.200,00**	7.500,00	7.800,00	8.100,00
Dienstaufwendungen Beamte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5012000000	40.358,76	36.100,00	**41.500,00**	43.200,00	44.900,00	46.500,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	2.107,91	3.100,00	**4.400,00**	4.600,00	4.800,00	4.900,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	5.576,43	7.500,00	**7.200,00**	7.500,00	7.700,00	8.000,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5051000000	1.978,60	5.400,00	**6.000,00**	6.200,00	6.500,00	6.700,00
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5061000000	494,20	1.600,00	**1.400,00**	1.400,00	1.500,00	1.600,00
Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**59.319,00**	**62.600,00**	**67.700,00**	**70.400,00**	**73.200,00**	**75.800,00**

13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5291130000	65.943,53	74.000,00	**75.000,00**	76.500,00	78.000,00	79.600,00
Aufwendungen der Schülerbeförderung/Beförderung der Kindergartenkinder						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Die Kosten für die Beförderung werden regelmäßig überprüft und wenn erforderlich angepasst. Die Höhe des Ansatzes ist entsprechend der voraussichtlichen Entwicklung für 2024 angepasst worden. Aufgrund einer erforderlichen Ausweitung des Fahrangebotes durch Zuwachs der zur Beförderung anstehenden Kinder, kommt es zur entsprechenden Ansatzerhöhung.						
Zeilensumme	**65.943,53**	**74.000,00**	**75.000,00**	**76.500,00**	**78.000,00**	**79.600,00**

15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5312000000	3.320,00	3.400,00	**3.400,00**	3.400,00	3.400,00	3.400,00
Zuschüsse lfd. Zwecke an Gemeinden/GV						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Auflösung des Zuschusses für die Kindergartenerweiterung Hohoff im Jahr 2010 aus der aktiven Rechnungsabgrenzung (bis 2035).						
Zeilensumme	**3.320,00**	**3.400,00**	**3.400,00**	**3.400,00**	**3.400,00**	**3.400,00**

16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

5236000000	306.737,00	334.000,00	**389.000,00**	422.000,00	431.000,00	439.000,00

Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Veranschlagung entsprechend der aktuellen Berechnung des Trägers (Kath. Kindertageseinrichtungen Hochsauerland-Waldeck gem. GmbH) mit 10,3% Eigenanteil der Stadt Medebach (zuvor 9%; Umstellung innerhalb des Jahres 2020). Der vorläufige Ansatz orientiert sich an der bereits für das Jahr 2023 anteilig vorliegenden Kostenbeteiligungsberechnung. Der Ansatz 2024 beinhaltet bereits die zusätzliche Gruppe in Oberschledorn. Zusätzlich wird beim prognostizierten Ansatz 2024 berücksichtigt, dass - vorbehaltlich der noch ausstehenden Gremienbeschlüsse - ab August 2024 auch eine zusätzliche Gruppe im Kindergarten Hohoff vorhanden sein soll.
Hieraus ergibt sich ein Gesamtansatz für 2024 von 389.000,00 €.
In der mittelfristigen Planung wird eine jährliche Steigerung von 2% angenommen:
2024: 389.000,00 €
2025: 422.000,00 €
2026: 431.000,00 €
2027: 439.000,00 €.

5431130000	10,81	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00

Bürobedarf, Telefongebühren

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden minimale Beträge für die monatlichen Telekom-Rechnungen für den Aufzug im Kindergarten Hohoff verbucht.

5431190000	0,00	600,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Sonstige Geschäftsaufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Entgelt an das Rechenzentrum (SIT) im Rahmen von möglichen jährlichen Beitrags- und Bescheidanpassungserfordernissen.

Zeilensumme	**306.747,81**	**334.700,00**	**389.600,00**	**422.600,00**	**431.600,00**	**439.600,00**
27 Ertr. aus internen Lei	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4811010000	-100.484,10	-84.500,00	**-87.800,00**	-87.800,00	-87.800,00	-87.800,00

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Gebäudemanagement)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-100.484,10**	**-84.500,00**	**-87.800,00**	**-87.800,00**	**-87.800,00**	**-87.800,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811200000	6.912,19	9.600,00	**11.600,00**	11.600,00	11.600,00	11.600,00

Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**6.912,19**	**9.600,00**	**11.600,00**	**11.600,00**	**11.600,00**	**11.600,00**
Produktsumme:	**341.758,43**	**399.800,00**	**459.500,00**	**496.700,00**	**510.000,00**	**522.200,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt **06020100**

Produktbezeichnung	Jugendhilfe
Produktverantwortlich	Herr Köster
Ausschuss	Demographieausschuss
Produktbeschreibung	Unterstützung und finanzielle Förderung der Jugendarbeit in der Stadt Medebach, z.B. Offene Tür Kolpinghaus Medebach e.V., Jugendfreizeiten der Vereine.

Ziel 1:	Zu diesem Produkt wurden keine Ziele gebildet.			
Zielgruppe 1:	-	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	-			
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
-	-	-		-	

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,000	0,000	0,000	0,000

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 06020100 Jugendhilfe

4 Öffentlich-rechtliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4321160000	-4,24	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Rückerstattung Wasser- und Kanalgebühren						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-4,24**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4481000000	-51.317,01	0,00	**-40.000,00**	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00
Erstattungen, Kostenumlagen vom Land						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Bei den Buchungen 2022 und dem Ansatz 2024 handelt es sich um die anteiligen Kostenerstattungen des Landes für das Projekt "Youth & Arts", die diesem Produkt zuzuordnen sind.						
Zeilensumme	**-51.317,01**	**0,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5241130000	1.217,77	1.300,00	**1.300,00**	1.300,00	1.400,00	1.400,00
Aufwendungen für Grundbesitzabgaben						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Grundbesitzabgaben für Kinderspielplätze - Orientierung des Ansatzes an der Hochrechnung 2023.						
5255110000	204,92	1.500,00	**1.500,00**	1.500,00	1.600,00	1.600,00
Unterhaltung von Betriebsvorrichtungen, technische Anlagen und Maschinen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Kleinbeträge für die Kinderspielplätze.						
5291120000	1.237,60	3.000,00	**3.000,00**	3.100,00	3.100,00	3.200,00
Aufwendungen für Prüfungsgebühren (z. B. GPA etc.)						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Hier werden die Prüfungsgebühren für die jährliche Überprüfung der Spielgeräte veranschlagt. Hinzugekommen sind die Kleinspielfelder und Spielgeräte der modernisierten Schulhöfe. Der Ansatz ist entsprechend im Vorjahr angepasst worden.						
Zeilensumme	**2.660,29**	**5.800,00**	**5.800,00**	**5.900,00**	**6.100,00**	**6.200,00**
15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5318000000	3.059,00	7.000,00	**8.000,00**	7.000,00	7.000,00	7.000,00
Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						

Hier wird der Zuschuss für die Fahrt der Sekundarschule nach und von Locminé veranschlagt. Das Gymnasium fährt in geraden Jahren (2024) und die Sekundarschule in den ungeraden Jahren (2025). Seitens des Gymnasiums ist beabsichtigt, auch zukünftig für Medebacher Schüler/innen den Austausch mit der Partnerstadt Locminé aufrechterhalten zu wollen. Die Zuschüsse an das Gymnasium / die Sekundarschule sind weiterhin städtisch zu veranschlagen (2.500,00 €).

Ansonsten Zuschüsse für die Jugendlager Kolping:
1,50 € / Teilnehmer / Tag - Inlandsfreizeiten
3,00 € / Teilnehmer / Tag - Internat. Freizeiten
(2.500,00 €)

= insgesamt 5.000,00 €

Enthalten sind hier außerdem 2.000,00 € an Zuschüssen für Spielgeräte auf von Interessengemeinschaften/Vereinen betreuten Spielplätzen.
Die Zuschussgewährung erfolgt anhand einer Prioritätenliste (jährlich 4x 500,00 €).
Im Jahr 2024 werden ausnahmsweise zusätzlich 1.000,00 € für den Spielplatz in Berge bereitgestellt.

Seit dem Jahr 2020 wird der bisher hier veranschlagte Zuschuss für die Kinder-Klima-Konferenz unter dem neuen Produkt 14010100 Umweltschutzmaßnahmen geführt.

5339110000	61.646,67	18.500,00	**63.500,00**	63.500,00	63.500,00	63.500,00

Jugendfördernde Maßnahmen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zuschuss an die Teiloffene Tür Kolpinghaus Medebach e.V.; Ansatz wie im Vorjahr für die Weiterführung des Ausbildungsvermittlungsprojektes. Hier wird wie in den Vorjahren ein Ansatz von 11.000,00 € gebildet.

Zusätzlich ist hier seit dem Jahr 2020 aufgrund eines Antrages der Jungen Union Medebach noch ein jährliches "Jugend-Budget" in Höhe von 2.500,00 € eingeplant, um das Engagement junger Menschen für ihre Kommune zu erhöhen und zukunftsorientierte Ideen der Jugendlichen im Stadtgebiet Medebach umsetzen zu können.

Im Jahr 2024 wird der Ansatz um weitere 50.000,00 € erhöht für das interkommunale Regionale-Projekt "Youth and Arts" (Nettobelastung 10.000,00 €, da Förderungen erhalten werden können). Der Ansatz ist jeweils für die Jahre 2025 - 2027 fortzuschreiben.

Die Buchung 2022 enthält unter anderem auch Beträge für das Projekt "Youth and Arts". Hier sind aber die Erträge unter Kto. 4481 dagegen zu rechnen.

Zeilensumme	**64.705,67**	**25.500,00**	**71.500,00**	**70.500,00**	**70.500,00**	**70.500,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5422000000	423,62	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Mieten und Pachten

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Pachten für Kinderspielplätze in Medelon, Berge, Österntorplatz. Ansatz wie im Vorjahr.

Zeilensumme	**423,62**	**500,00**	**500,00**	**500,00**	**500,00**	**500,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811140000	13,68	3.100,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811150000	302,54	2.200,00	**700,00**	700,00	700,00	700,00

Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**316,22**	**5.300,00**	**700,00**	**700,00**	**700,00**	**700,00**
Produktsumme:	**16.784,55**	**37.100,00**	**38.500,00**	**37.600,00**	**37.800,00**	**37.900,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt **07010100**

Produktbezeichnung	Krankenhausförderung
Produktverantwortlich	Herr Wasmuth
Ausschuss	Demographieausschuss
Produktbeschreibung	Das Produkt umfasst lediglich die Zahlungen für die Krankenhausinvestitionsförderung an das Land NRW.

Ziel 1:	Zu diesem Produkt wurden keine Ziele gebildet.			
Zielgruppe 1:	-	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	-			
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Höhe Krankenhausinvestitionspauschale im Haushaltsjahr	Euro	119.640	120.659	137.400	138.000

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,000	0,000	0,000	0,000

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 07010100 Krankenhausförderung

7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4583000000	-1.250,00	-1.300,00	**-1.300,00**	-1.100,00	0,00	0,00
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Jährliche Auflösung PRA der zugeordneten Allg. Investitionspauschale zur Zuwendung an das Krankenhaus Winterberg für die Anschaffung eines mobilen Röntgengerätes (bis 2025).

Zeilensumme	**-1.250,00**	**-1.300,00**	**-1.300,00**	**-1.100,00**	**0,00**	**0,00**

15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5318000000	1.250,00	1.300,00	**1.300,00**	1.100,00	0,00	0,00
Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Jährliche Auflösung Akt. Rechnungsabgrenzung (ARA) Zuwendung an das Krankenhaus Winterberg für die Anschaffung eines mobilen Röntgengerätes (bis 2025).

5399000000	120.659,00	137.400,00	**138.000,00**	158.000,00	180.000,00	205.000,00
Sonstige Transferaufwendungen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Krankenhausinvestitionsumlage; Basis ist die Zuweisung des Landes für Investitionen der Krankenhäuser. Die Veranlagung der Kommunen erfolgt gem. Verordnung zur Bestimmung der maßgebenden Einwohnerzahl nach § 96 Abs. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes über den Einwohnerschlüssel der von it.nrw jährlich zum Stichtag 31. Dezember des Vorvorjahres (hier: 31.12.2022) auf der Grundlage des Zensus 2011 fortgeschriebenen Bevölkerung.

Stand der Zahlen (Gesamtanteile der Gemeinden in NRW):
- 2024: Mitteilung StGB NRW vom 13.10.23: "Laut aktuellem Entwurfsstand für den Landeshaushalts 2024 (vgl. Kapitel 11 070 des Haushaltsplanentwurfs) entspricht der Ansatz für das kommende Jahr demjenigen des laufenden Jahres, so dass die gemeindliche Umlagebelastung im Haushaltsjahr 2024 im Vergleich zum aktuellen Haushaltsjahr voraussichtlich nicht steigen wird."
- 2025-2027: jeweils gleiche prozentuale Erhöhung wie von 2022 nach 2023 angenommen (waren 114%), da davon ausgegangen wird, dass es nach 2024 wieder Erhöhungen geben wird

Zeilensumme	**121.909,00**	**138.700,00**	**139.300,00**	**159.100,00**	**180.000,00**	**205.000,00**

Produktsumme:	**120.659,00**	**137.400,00**	**138.000,00**	**158.000,00**	**180.000,00**	**205.000,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 08010100

Produktbezeichnung	Turn- und Sporthallen
Produktverantwortlich	Herr Köster
Ausschuss	Demographieausschuss
Produktbeschreibung	Bereitstellung der städtischen Turn- und Sporthallen (Dreifachturnhalle, Einfachturnhalle am Hallenbad).

Ziel 1:	Die Belegungsstunden pro Jahr sollen ab 2014 gehalten werden.			
Zielgruppe 1:	Sportvereine, Schüler und Lehrkräfte, Bürger	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Belegungsstunden pro Jahr	6.700,00	6.500,00	4.500,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Belegungsstunden gesamt durch Sportvereine	Stunden	2.500	4.300	3.500	2.400
Belegungsstunden gesamt durch Schulen	Stunden	1.000	2.400	3.000	2.100

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,480	0,480	0,480	0,400

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 08010100 Turn- und Sporthallen

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4161000000	-417,25	-400,00	**-400,00**	-400,00	-400,00	-400,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-417,25**	**-400,00**	**-400,00**	**-400,00**	**-400,00**	**-400,00**
4 Öffentlich-rechtliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4321000000	-1.502,50	-1.400,00	**-600,00**	-1.200,00	-1.400,00	-1.400,00
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Unter Berücksichtigung der für 2024 anstehenden Sanierungsphase wird der Ansatz entsprechend herabgesetzt.						
Zeilensumme	**-1.502,50**	**-1.400,00**	**-600,00**	**-1.200,00**	**-1.400,00**	**-1.400,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5012000000	16.696,81	15.700,00	**19.000,00**	19.700,00	20.500,00	21.300,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	1.309,08	1.200,00	**1.500,00**	1.500,00	1.600,00	1.700,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	3.565,47	2.800,00	**4.100,00**	4.200,00	4.400,00	4.600,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**21.571,36**	**19.700,00**	**24.600,00**	**25.400,00**	**26.500,00**	**27.600,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5255120000	620,17	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00
Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Siehe Konto 529112. Pauschalansatz von 500,00 €. Höhere Instandsetzungen sind derzeit nicht bekannt.						
5291110000	395,68	300,00	**1.000,00**	1.000,00	1.000,00	1.100,00
Aufwendungen für Untersuchungen (Abwasserbeseitigung, Hallenbad etc.)						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Hierunter werden v.a. die Untersuchungen auf Legionellen in der Trinkwasser-Installation der Turnhallen verbucht. Aufgrund der in 2024 anstehenden Sanierungsmaßnahme ist mit zusätzlichen Beprobungseinheiten zu rechnen. Der Ansatz wurde aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre bei der Einfachturnhalle entsprechend erhöht.						
5291120000	0,00	600,00	**600,00**	600,00	600,00	600,00
Aufwendungen für Prüfungsgebühren (z. B. GPA etc.)						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Die Sportgeräte werden regelmäßg überprüft, Reparaturen sind anschl. vom Hausmeister oder ggf. durch Fachfirmen zu tätigen.						
Zeilensumme	**1.015,85**	**1.400,00**	**2.100,00**	**2.100,00**	**2.100,00**	**2.200,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	417,25	700,00	**500,00**	700,00	900,00	1.100,00
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**417,25**	**700,00**	**500,00**	**700,00**	**900,00**	**1.100,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

5431130000	61,03	200,00	**200,00**	200,00	200,00	200,00

Bürobedarf, Telefongebühren

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Veranschlagung erfolgt anteilsmäßig, Ansatz entsprechend der Vorjahre.

5431190000	0,00	0,00	**2.500,00**	1.000,00	0,00	0,00

Sonstige Geschäftsaufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Vorsorglicher Ansatz für eventuell erforderliche Kompensationskosten für Hallenbelegungen.

5441000000	113,32	200,00	**200,00**	200,00	200,00	200,00

Steuern, Versicherungen, Schadenfälle

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Ansatz entsprechend der Vorjahre.

Zeilensumme	**174,35**	**400,00**	**2.900,00**	**1.400,00**	**400,00**	**400,00**
27 Ertr. aus internen Lei	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4811030000	-32.459,59	-78.100,00	**-65.500,00**	-65.500,00	-65.500,00	-65.500,00

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Turnhallennutzung)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-32.459,59**	**-78.100,00**	**-65.500,00**	**-65.500,00**	**-65.500,00**	**-65.500,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811110000	77.963,85	138.200,00	**183.300,00**	183.300,00	183.300,00	183.300,00

Aufwendungen des Gebäudemanagements

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**77.963,85**	**138.200,00**	**183.300,00**	**183.300,00**	**183.300,00**	**183.300,00**
Produktsumme:	**66.763,32**	**80.500,00**	**146.900,00**	**145.800,00**	**145.900,00**	**147.300,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 08010200

Produktbezeichnung	Sportaußenanlagen
Produktverantwortlich	Herr Köster
Ausschuss	Demographieausschuss
Produktbeschreibung	Bereitstellung und Betrieb der städtischen Sportplätze in der Kernstadt sowie in Oberschledorn.

Ziel 1:	Die Höhe der jährlich als Aufwand veranschlagten anteiligen Auflösung von Zuschüssen, die die Sportplätze im Stadtgebiet betreffen, soll ab 2014 (sofern Bedarf besteht) beibehalten werden.			
Zielgruppe 1:	Sportvereine, Schüler und Lehrkräfte, Bürger	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Höhe der jährlichen Auflösung von Zuschüssen (in Euro)	20.000,00	21.300,00	22.300,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Sportplätze im Stadtgebiet	Anzahl	10	10	10	10
Kunstrasenplätze im Stadtgebiet	Anzahl	2	2	2	2

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,000	0,000	0,000	0,000

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 08010200 Sportaußenanlagen

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4161000000	-7.277,00	-7.300,00	**-7.300,00**	-7.300,00	-7.300,00	-7.300,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-7.277,00**	**-7.300,00**	**-7.300,00**	**-7.300,00**	**-7.300,00**	**-7.300,00**
5 Privat-rechtliche Leis	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4411130000	-80,00	-100,00	**-100,00**	-100,00	-100,00	-100,00
Erträge aus Pachten						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Pachterträge für Sportplätze.						
Zeilensumme	**-80,00**	**-100,00**	**-100,00**	**-100,00**	**-100,00**	**-100,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4583000000	-20.000,00	-21.300,00	**-22.300,00**	-22.300,00	-22.300,00	-22.300,00
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Jährliche Auflösung PRA der zugeordneten Sport- bzw. Schulpauschale für die Zuschüsse zum Sportplatzneubau Medebach (bis 2030) und Oberschledorn (bis 2032) sowie jährliche Auflösung PRA der zugeordneten Allg. Investitionspauschale für die Zuwendungen für die Breitensportanlage des TuS Medebach (bis 2032).						
Zeilensumme	**-20.000,00**	**-21.300,00**	**-22.300,00**	**-22.300,00**	**-22.300,00**	**-22.300,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5211120000	0,00	15.000,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Unterhaltung der Grundstücke						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Im Jahr 2023 ist die Kunststofflaufbahn auf dem Sportplatz Medebach im Zugangsbereich repariert worden. Für 2024 sind keine Maßnahmen zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung bekannt. Der Ansatz wird somit für 2024 auf Null abgesenkt.						
5211130000	0,00	2.500,00	**0,00**	0,00	0,00	2.500,00
Unterhaltung der baulichen Anlagen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Pauschalansatz, u.a. für Standsicherheitsprüfungen an den Fluchtlichtmasten der Sportplätze im Rhythmus von 6 Jahren - wieder in 2027 vorzunehmen.						
Zeilensumme	**0,00**	**17.500,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**2.500,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	7.277,00	7.400,00	**7.400,00**	7.400,00	7.400,00	7.400,00
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**7.277,00**	**7.400,00**	**7.400,00**	**7.400,00**	**7.400,00**	**7.400,00**
15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5317000000	20.000,00	21.300,00	**22.300,00**	22.300,00	22.300,00	22.300,00
Zuschüsse lfd. Zwecke an private Unternehmen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Jährliche Auflösung Akt. Rechnungsabgrenzung Zuschuss Kunstrasen Medebach (bis 2030) und Oberschledorn (bis 2032) sowie Zuwendungen für die Breitensportanlage des TuS Medebach (bis 2032).						
Zeilensumme	**20.000,00**	**21.300,00**	**22.300,00**	**22.300,00**	**22.300,00**	**22.300,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5422000000	288,17	300,00	**300,00**	300,00	300,00	300,00
Mieten und Pachten						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Pachtzinsen für Sportplätze.						
Zeilensumme	**288,17**	**300,00**	**300,00**	**300,00**	**300,00**	**300,00**

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811150000	0,00	700,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**0,00**	**700,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
Produktsumme:	**208,17**	**18.500,00**	**300,00**	**300,00**	**300,00**	**2.800,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 08020100

Produktbezeichnung	Zuschussleistungen für Sportzwecke
Produktverantwortlich	Herr Köster
Ausschuss	Demographieausschuss
Produktbeschreibung	Förderung des Sports, Gewährung von Zuschüssen an Sportvereine.

Ziel 1:	Die finanzielle Förderung der heimischen Sportvereine soll ab 2014 auf dem jetzigen Stand erhalten bleiben.			
Zielgruppe 1:	Sportvereine	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Höhe der finanziellen Unterstützung der heimischen Sportvereine durch die Stadt (in Euro)	11.746,68	15.000,00	22.800,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Sportvereine, die im Haushaltsjahr von der Stadt Medebach finanziell unterstützt werden	Anzahl	14	14	14	14

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,000	0,000	0,000	0,000

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 08020100 Zuschussleistungen für Sportzwecke

15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5318000000	11.746,68	15.000,00	**22.800,00**	15.300,00	15.300,00	15.300,00

Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

260,00 € - Leistungssportler
600,00 € - Stadtsportverband Richtlinie 5.3.3
300,00 € - Sportlerball Richtlinie 5.3.3
1.000,00 € - Fußballstadtmeisterschaften (Jugend)
3.800,00 € - Übungsleiterzuschüsse Richtlinie 5.3.1
4.000,00 € - 8 Rasenplätze á 500,00 € für Sportplätze Richtlinie 5.3.2
720,00 € - 6 Tennisplätz á 120,00 € Richtlinie 5.3.2
1.100,00 € - für Sportplatz Medebach lt. Vertrag vom 01.04.2010
500,00 € - für Sportplatz Oberschledorn lt. Vertrag vom 01.04.2012
3.000,00 € - Zuschüsse an die Sportvereine nach den Richtlinien 5.3.5

= rd. 15.300,00 €

Für ein neues Kleinspielfeld in Deifeld wird im Jahr 2024 zusätzlich eine städtische Zuwendung aus der Sportförderrichtlinie in Höhe von 7.500,00 € eingeplant.
Weitere Anträge der Vereine lagen zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs nicht vor.

Zeilensumme	**11.746,68**	**15.000,00**	**22.800,00**	**15.300,00**	**15.300,00**	**15.300,00**
Produktsumme:	**11.746,68**	**15.000,00**	**22.800,00**	**15.300,00**	**15.300,00**	**15.300,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt **08030100**

Produktbezeichnung	Bereitstellung des Hallenbades
Produktverantwortlich	Herr Köster
Ausschuss	Demographieausschuss
Produktbeschreibung	Bereitstellung und Betrieb des städtischen Hallenbades.

Ziel 1:	Zu diesem Produkt wurden keine Ziele gebildet.			
Zielgruppe 1:	-	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	-			
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Belegungsstunden gesamt durch Schulen	Stunden	0	426	600	650
Nutzungsstunden gesamt durch Schulen	Stunden	0	300	400	400
Nutzungsstunden gesamt durch Vereine	Stunden	0	870	550	800
Besucher Hallenbad (Schulen)	Anzahl	0	735	3.000	3.400
Besucher Hallenbad (Gäste)	Anzahl	0	16.074	15.000	24.000

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	2,140	2,140	2,140	2,040

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 08030100 Bereitstellung des Hallenbades

4 Öffentlich-rechtliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4321000000	-38.215,80	-50.000,00	**-52.000,00**	-52.000,00	-52.000,00	-52.000,00
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Haushaltsansatz ist unter Berücksichtigung der zu erwartenden Eintrittsgelder 2024 und der wieder hinzugetretenen Nutzung durch die MPS Goddelsheim entsprechend angepasst worden.

Zeilensumme	**-38.215,80**	**-50.000,00**	**-52.000,00**	**-52.000,00**	**-52.000,00**	**-52.000,00**

11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5012000000	88.564,50	104.200,00	**121.000,00**	125.900,00	130.700,00	135.600,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5019000000	1.126,25	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5022000000	7.529,69	7.500,00	**8.200,00**	8.600,00	8.900,00	9.200,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5032000000	20.902,84	21.700,00	**26.900,00**	28.000,00	29.100,00	30.200,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5039000000	341,15	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**118.464,43**	**133.400,00**	**156.100,00**	**162.500,00**	**168.700,00**	**175.000,00**

13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5255120000	454,38	800,00	**800,00**	800,00	800,00	800,00
Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Pauschalansatz der Vorjahre.

5281110000	1.668,82	4.000,00	**3.000,00**	3.100,00	3.100,00	3.200,00
Aufwendungen für die Beschaffung von Verbrauchsmaterial Labor						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz ist entsprechend den gemachten Erfahrungswerten für 2024 angepasst worden.

5291110000	1.134,67	1.600,00	**1.800,00**	1.800,00	1.900,00	1.900,00
Aufwendungen für Untersuchungen (Abwasserbeseitigung, Hallenbad etc.)						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier ist eine angekündigte Preissteigerung für 2024 berücksichtigt.

5412120000	411,32	400,00	**400,00**	400,00	400,00	400,00
Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**3.669,19**	**6.800,00**	**6.000,00**	**6.100,00**	**6.200,00**	**6.300,00**

14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	62,00	300,00	**500,00**	500,00	800,00	1.100,00
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5711110000	294,88	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen auf GVG´s						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**356,88**	**300,00**	**500,00**	**500,00**	**800,00**	**1.100,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5232000000	868,87	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen an Gemeinden (GV)						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Buchung 2022 betrifft eine Kostenerstattung für externe Schwimmmeistertätigkeiten.

5429110000	260,00	300,00	**300,00**	300,00	300,00	300,00
Mitgliedsbeiträge zu Verbänden etc.						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Mitgliedschaft im Bundesfachverband.

5431130000	551,56	700,00	**700,00**	700,00	700,00	700,00
Bürobedarf, Telefongebühren						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Ansatz orientiert sich an der Hochrechnung 2023.

5431190000	259,68	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00
Sonstige Geschäftsaufwendungen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Kosten für die Bereitstellung des elektronischen Zahlungsverkehrs des Kasseneintrittssystems.

5441000000	39,34	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00
Steuern, Versicherungen, Schadenfälle						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Ansatz wie im Vorjahr.

Zeilensumme	**1.979,45**	**1.600,00**	**1.600,00**	**1.600,00**	**1.600,00**	**1.600,00**
27 Ertr. aus internen Lei	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4811020000	-7.816,73	-19.200,00	**-19.200,00**	-19.200,00	-19.200,00	-19.200,00
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Wärmekosten)						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

4811060000	-37.420,34	-64.800,00	**-67.200,00**	-67.200,00	-67.200,00	-67.200,00
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Schulschwimmen)						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-45.237,07**	**-84.000,00**	**-86.400,00**	**-86.400,00**	**-86.400,00**	**-86.400,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811110000	113.517,32	302.300,00	**238.900,00**	238.900,00	238.900,00	238.900,00
Aufwendungen des Gebäudemanagements						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**113.517,32**	**302.300,00**	**238.900,00**	**238.900,00**	**238.900,00**	**238.900,00**
Produktsumme:	**154.534,40**	**310.400,00**	**264.700,00**	**271.200,00**	**277.800,00**	**284.500,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 09010100

Produktbezeichnung	Erstellung von Bauleitplänen
Produktverantwortlich	Herr Tielke
Ausschuss	Bauausschuss
Produktbeschreibung	Dieses Produkt umfasst alle Leistungen, die für die Erstellung von Bauleitplänen (Flächennutzungspläne, Bebauungspläne sowie städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen) erforderlich sind.

Ziel 1:	Anträge auf Einleitung von Bauleitplanverfahren sollen ab 2014 dem Bauausschuss in seiner nächsten Sitzung zur Vorberatung vorgelegt und in der darauf folgenden Sitzung der Stadtvertretung entschieden werden. Innerhalb v. 4 Monaten nach Entscheidung über die Einleitung des Bauleitplanverfahrens sollen die Entwürfe der Pläne u. Begründungen einschl. der Umweltberichte der Stadtvertretung zur Beratung vorgelegt werden.			
Zielgruppe 1:	Einwohner	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Quote der innerhalb der Frist bearbeiteten Anträge auf Bauleitplanung (in %)	100,00	100,00	100,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
bearbeitete Bauleitplanverfahren gesamt	Anzahl	10	9	9	9
bearbeitete Bauleitplanverfahren für Wohnbauflächen	Anzahl	8	8	7	8
bearbeitete Bauleitplanverfahren für Gewerbeflächen	Anzahl	2	1	2	1

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	1,000	1,000	1,010	0,910

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 09010100 Erstellung von Bauleitplänen

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4161000000	-1.454,00	-1.500,00	**-600,00**	0,00	0,00	0,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-1.454,00**	**-1.500,00**	**-600,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
4 Öffentlich-rechtliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4311000000	-2.722,00	-3.000,00	**-3.000,00**	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
Verwaltungsgebühren						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Pauschalansatz. Der Vorjahresansatz wird übernommen.						
Zeilensumme	**-2.722,00**	**-3.000,00**	**-3.000,00**	**-3.000,00**	**-3.000,00**	**-3.000,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4487000000	0,00	-5.000,00	**-5.000,00**	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Kostenerstattungen Dritter für bauplanungsrechtliche Leistungen. Es handelt sich dabei um einen Pauschalansatz.						
Zeilensumme	**0,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	39.266,67	37.800,00	**42.300,00**	44.000,00	45.700,00	47.400,00
Dienstaufwendungen Beamte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5012000000	28.882,03	73.000,00	**25.400,00**	26.400,00	27.400,00	28.500,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	2.208,85	6.000,00	**2.000,00**	2.000,00	2.100,00	2.200,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	6.037,78	15.100,00	**5.200,00**	5.400,00	5.700,00	5.900,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5051000000	14.503,20	21.200,00	**31.400,00**	32.700,00	34.000,00	35.200,00
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5061000000	4.066,80	6.400,00	**7.500,00**	7.800,00	8.100,00	8.400,00
Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**94.965,33**	**159.500,00**	**113.800,00**	**118.300,00**	**123.000,00**	**127.600,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

5281000000	4.180,20	45.000,00	**30.000,00**	30.600,00	31.200,00	31.800,00

Aufwendungen für sonstige Sachleistungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz für das Jahr 2024 beinhaltet die Aufwendungen an externe Büros und Gutachter.
Im Jahr 2024 ist ein Erweiterungsschritt für das Gewerbe- und Industriegebiet "Holtischer Weg" in Medebach geplant, der über den B-Plan Nr. 44 hinaus geht. Ebenso sind Verfahren zur Änderung des FNP und Aufstellung des B-Planes Nr. 51 "Zur Mühlheide II" in Oberschledorn anhängig.
An dieser Stelle würden auch die Kosten für die Bauleitplanung für die Neuansiedlung des Edeka-Marktes am neuen Standort sowie eine mögliche Nachfolge-Nutzung des bisherigen Standortes verbucht. Auch die Kosten für die Bauleitplanung im Rahmen möglicher Photovoltaik-Projekte würden hieraus gezahlt.
Aus diesem Haushaltsansatz sind zudem seit Ende 2019 auch jährlich 2.800,00 € für die Software zur Bauantragsbearbeitung aufzubringen.

Zeilensumme	**4.180,20**	**45.000,00**	**30.000,00**	**30.600,00**	**31.200,00**	**31.800,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	1.454,00	1.500,00	**600,00**	0,00	0,00	0,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**1.454,00**	**1.500,00**	**600,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811200000	12.229,26	24.500,00	**19.500,00**	19.500,00	19.500,00	19.500,00

Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**12.229,26**	**24.500,00**	**19.500,00**	**19.500,00**	**19.500,00**	**19.500,00**
Produktsumme:	**108.652,79**	**221.000,00**	**155.300,00**	**160.400,00**	**165.700,00**	**170.900,00**

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 09010101 Wohnungsbauförderung

15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5318000000	0,00	25.000,00	**25.000,00**	25.000,00	25.000,00	25.000,00
Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Kommunales Gebäudeförderprogramm: Bezugnehmend auf das Leaderprojekt zum Thema Leerstandsmanagement sollen Anreize für die Nutzung bzw. den Kauf privater Wohnobjekte geschaffen werden.
Im Rahmen der Beschlüsse zum Haushalt 2021 hat der Rat u.a. entschieden, den Antragstellern, die Kinder haben (kindergeldberechtigt sind), ab dem 01.04.2021 eine zusätzliche Förderung von 750,00 € pro Kind zu gewähren, um das Programm noch attraktiver für junge Familien zu gestalten. Die Ergänzungen erfolgten kostenneutral, d.h. der Ansatz war nicht zu erhöhen, da der Ansatz in den Jahren zuvor ohnehin nie komplett ausgeschöpft wurde.

Zeilensumme	**0,00**	**25.000,00**	**25.000,00**	**25.000,00**	**25.000,00**	**25.000,00**
Produktsumme:	**0,00**	**25.000,00**	**25.000,00**	**25.000,00**	**25.000,00**	**25.000,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 10010100

Produktbezeichnung	Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produktverantwortlich	Herr Köster
Ausschuss	Bauausschuss
Produktbeschreibung	Erfüllung der Aufgaben des Denkmalschutzgesetzes.

Ziel 1:	Die ordnungsgemäße und fachgerechte Unterhaltung der Denkmale im Stadtgebiet soll ab 2014 weiterhin bedarfsgerecht erfolgen, sodass die Denkmale erhalten bleiben.			
Zielgruppe 1:	Einwohner, Eigentümer von Denkmalen, Besucher	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Anzahl der Denkmale	74	74	74
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
-	-	-		-	

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,048	0,085	0,050	0,085

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 10010100 Denkmalschutz und Denkmalpflege

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4141000000	-11.361,25	-12.000,00	**-12.000,00**	0,00	0,00	0,00
Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Für das Jahr 2024 ist erneut beabsichtigt, das in 2022 begonnene städtische Denkmalförderprogramm weiterzuführen. Hierzu sind bereits im Jahr 2023 die entsprechenden Anträge auf Gewährung von Pauschalmitteln des Landes i.H.v. 12.000,- € gestellt und die Aufwandsposition unter diesem Produkt (Kto. 5318) mit der Gesamtsumme des Programms i.H.v. 20.000,- € beplant worden. Die Umsetzung des Förderprogramms ist an die Gewährung der beantragten Pauschalmittel des Landes gekoppelt. Die Entscheidung über die im Jahr 2024 durchgeführten Maßnahmen wird durch den Rat erfolgen.

Zeilensumme	**-11.361,25**	**-12.000,00**	**-12.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	2.198,79	2.300,00	**4.800,00**	5.000,00	5.200,00	5.400,00
Dienstaufwendungen Beamte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5012000000	707,00	800,00	**800,00**	800,00	800,00	900,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5022000000	55,79	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5032000000	135,27	200,00	**100,00**	200,00	200,00	200,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5051000000	1.978,60	1.300,00	**4.000,00**	4.200,00	4.300,00	4.500,00
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5061000000	494,20	400,00	**900,00**	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**5.569,65**	**5.100,00**	**10.700,00**	**11.300,00**	**11.600,00**	**12.100,00**
15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5318000000	18.935,40	20.000,00	**20.000,00**	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Siehe Erläuterungen bei Kto. 4141.

Zeilensumme	**18.935,40**	**20.000,00**	**20.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811200000	996,95	800,00	**1.800,00**	1.800,00	1.800,00	1.800,00
Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**996,95**	**800,00**	**1.800,00**	**1.800,00**	**1.800,00**	**1.800,00**
Produktsumme:	**14.140,75**	**13.900,00**	**20.500,00**	**13.100,00**	**13.400,00**	**13.900,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 10020100

Produktbezeichnung	Leistungen nach dem Wohngeldgesetz
Produktverantwortlich	Herr Frese
Ausschuss	Demographieausschuss
Produktbeschreibung	Beratung und Gewährung von Wohngeld als Miet- oder Lastenzuschuss.

Ziel 1:	Die durchschnittliche Bearbeitungszeit der Wohngeldanträge soll nach Vorlage der vollständigen Unterlagen ab 2014 nicht länger als 15 Arbeitstage dauern.			
Zielgruppe 1:	Personen mit geringem Einkommen	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	durchschnittliche Bearbeitungszeit in Tagen (nach Vorlage der vollständigen Unterlagen)	2,23	20,00	20,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Wohngeldanträge	Anzahl	103	50	90	90

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,310	0,330	0,330	0,200

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 10020100 Leistungen nach dem Wohngeldgesetz

11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	4.982,26	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Dienstaufwendungen Beamte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5012000000	11.347,93	12.100,00	**12.900,00**	13.400,00	14.000,00	14.500,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	848,68	1.200,00	**1.000,00**	1.000,00	1.100,00	1.100,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	2.245,56	2.700,00	**2.600,00**	2.700,00	2.800,00	2.900,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**19.424,43**	**16.000,00**	**16.500,00**	**17.100,00**	**17.900,00**	**18.500,00**

16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5429120000	2.264,42	2.300,00	**2.600,00**	2.700,00	2.800,00	2.900,00
Nutzungsentgelte, Wartungskosten Software						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Nutzungsentgelt für das Wohngeldprogramm (WGPlus). Die Höhe des Ansatzes orientiert sich am Ergebnis der vergangenen Jahre unter Berücksichtigung der angekündigten 10%-igen Preiserhöhung der SIT.						
Zeilensumme	**2.264,42**	**2.300,00**	**2.600,00**	**2.700,00**	**2.800,00**	**2.900,00**

28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811200000	4.851,83	2.500,00	**2.800,00**	2.800,00	2.800,00	2.800,00
Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**4.851,83**	**2.500,00**	**2.800,00**	**2.800,00**	**2.800,00**	**2.800,00**

Produktsumme:	**26.540,68**	**20.800,00**	**21.900,00**	**22.600,00**	**23.500,00**	**24.200,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 11010100

Produktbezeichnung	Abfallbeseitigung
Produktverantwortlich	Herr Harbeke
Ausschuss	Umweltausschuss
Produktbeschreibung	In diesem Produkt sind alle Tätigkeiten des Bereichs Abfallbeseitigung enthalten (z.B. Einsammeln aller anfallenden Abfälle sowie Beseitigung oder Verwertung, Ahndung von Verstößen, Erstellung und Überwachung der Abrechnungen).

Ziel 1:	Der Kostendeckungsgrad gemäß Gebührenkalkulation soll ab 2014 100 % betragen.			
Zielgruppe 1:	Einwohner	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Kostendeckungsgrad (%) (ohne Berücks. Entnahme Übersch. Vorjahre)	100	100	100
Kennzahl 2:	0			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Aufwendungen im Bereich der Abfallbeseitigung	Euro	761.589	759.260	923.123	1.001.700
eingenommene Gebühren im Bereich der Abfallbeseitigung	Euro	732.899	735.758	902.000	944.400
Höhe der sonstigen Erträge im Bereich der Abfallbeseitigung	Euro	28.690	23.502	47.100	56.700
Hausmüll in to	Tonnen	1.025	956	1.005	1.010
Sperrmüll in to	Tonnen	295	235	290	295
Biomüll in to	Tonnen	1.316	1.203	1.260	1.260
Papier in to	Tonnen	498	476	500	500
Elektro in to	Tonnen	65	56	60	60
		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
		2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:		0,000	0,000	0,000	0,000

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 11010100 Abfallbeseitigung (Gebührenhaushalt)

4 Öffentlich-rechtliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4321140000	-735.757,93	-902.000,00	**-944.400,00**	-956.400,00	-956.400,00	-956.400,00
Benutzungsgebühren Abfallbeseitigung						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Erträge aus der Veranlagung von E/EGW, aufgestellten Mülltonnen und Sperrmüll.

4381000000	-21.769,33	0,00	**-12.000,00**	0,00	0,00	0,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenausgleich						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Für 2024 kann der restliche Überschuss aus der Rücklage gebührenreduzierend eingesetzt werden.

Zeilensumme	**-757.527,26**	**-902.000,00**	**-956.400,00**	**-956.400,00**	**-956.400,00**	**-956.400,00**
5 Privat-rechtliche Leis	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4421120000	-1.554,20	-2.000,00	**-1.700,00**	-1.700,00	-1.700,00	-1.700,00
Erträge aus dem Verkauf von Waren, Dienstleistungen etc.						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Verkauf Abfallsäcke für Rest- und Biomüll.

Zeilensumme	**-1.554,20**	**-2.000,00**	**-1.700,00**	**-1.700,00**	**-1.700,00**	**-1.700,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4482000000	0,00	-45.100,00	**-43.000,00**	-43.000,00	-43.000,00	-43.000,00
Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Abfallbeseitigung der Hansestadt Medebach wird aufgrund des Ausschreibungsergebnisses seit dem 01.01.2023 durch die Fa. Lobbe Entsorgung durchgeführt. Ein Teil der der Hansestadt Medebach in Rechnung gestellten Transportkosten wird durch den AHSK erstattet, diese Erstattung wird unter diesem Konto dargestellt.

Zeilensumme	**0,00**	**-45.100,00**	**-43.000,00**	**-43.000,00**	**-43.000,00**	**-43.000,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4561000000	-178,50	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Bußgelder						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-178,50**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5291000000	236.163,86	402.200,00	**404.700,00**	404.700,00	404.700,00	404.700,00
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Kosten Fa. Lobbe für Einsammlung und Transport der Abfälle, Tonnenwechsel, Abfallsäcke sowie Miete und Containerabfuhr. Nach dem Ausschreibungsergebnis und der kalkulierten Müllmenge ist ein Ansatz von 404.700,00 € einzukalkulieren.

5291180000	437.346,00	475.000,00	**521.000,00**	521.000,00	521.000,00	521.000,00
Aufwendungen für die Mülldeponien des Kreises (Abfallbeseitigung)						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Ansatz beinhaltet Abfallentsorgungsgebühren für Haus-, Sperr- und Biomüll sowie die Reinigung der Containerstandorte. Der Abfallbetrieb des Hochsauerlandkreises hat für das Jahr 2024 eine Gebührenerhöhung in Aussicht gestellt. Bei der Kalkulation 2024 wurde die voraussichtlich erwartbare Gebührenanpassung durch den AHSK in Ansatz gebracht, ferner wurden die durchschnittlichen Müllmengen der Vorjahre bei der Ansatzbildung berücksichtigt.

5291200000	1.297,64	4.000,00	**4.000,00**	4.000,00	4.000,00	4.000,00
Aufwendungen für die Beseitigung "Wilder Müllkippen, Baum- und Strauchschnitt" (Abfallbeseitigung)						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Kosten für Aktionen "Saubere Landschaft" sowie Annahme von Baum- und Strauchschnitt. Kosten Beseitigung wilder Müllkippen.

5291230000	28.252,50	26.500,00	**26.700,00**	26.700,00	26.700,00	26.700,00

Aufwendungen für die Beseitigung von Elektroschrott (Abfallbeseitigung)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Einsammlung und Transportkosten Elektroschrott zum Containersammelplatz in Brilon. Anpassung an das Ausschreibungsergebnis und die kalkulierte Elektroschrottmenge unter Einbeziehung der Kostenbeteiligung für die Annahme der Elektroaltgeräte beim Entsorgungszentrum in Brilon.

Zeilensumme	**703.060,00**	**907.700,00**	**956.400,00**	**956.400,00**	**956.400,00**	**956.400,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	1.160,00	1.200,00	**1.200,00**	1.200,00	1.200,00	1.200,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Anlegung der beiden Wendeplätze "Auf der Sunder" und "Zum Grunewald" als Wendemöglichkeit für die Müllfahrzeuge sind investive Maßnahmen im Bereich der Abfallbeseitigung. Hierfür fallen kalkulatorische Abschreibungen von jährlich rd. 600,00 € und kalkulatorische Zinsen von jährlich 200,00 € an. An dieser Stelle werden die bilanziellen Abschreibungen veranschlagt, die ggf. etwas abweichen können (NKF vs. KAG).

Zeilensumme	**1.160,00**	**1.200,00**	**1.200,00**	**1.200,00**	**1.200,00**	**1.200,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5431150000	19.218,50	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Für eine im Jahr 2022 durchgeführte europaweite Ausschreibung sind im Jahr 2022 Kosten in Höhe von 19.218,50 € entstanden. Für das Jahr 2024 ist keine Ansatzbildung notwendig.

5431190000	68,99	0,00	**200,00**	200,00	200,00	200,00

Sonstige Geschäftsaufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Sperrmüllbeauftragung kann auch digital auf dem Bürgerportal der städt. Homepage erfolgen. Hierbei ist es erforderlich, dass der Bürger die zu entrichtende Kostenbeteiligung in Höhe von 20,00 € bargeldlos im Voraus an die Hansestadt Medebach leistet. Für die Bereitstellung dieser digitalen Dienstleistung fallen Gebühren an, die von der Hansestadt Medebach zu tragen sind.

5441000000	2.312,65	2.400,00	**2.500,00**	2.500,00	2.500,00	2.500,00

Steuern, Versicherungen, Schadenfälle

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Versicherung für stillgelegte Hausmülldeponien im Stadtgebiet mit Haftung nach dem Umweltschadensgesetz. Der Ansatz des Vorjahres ist geringfügig zu erhöhen.

5499120000	121,98	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Periodenfremde Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Buchung 2022 entspricht Absetzungen von offenen Posten (Abfallgebühren) für vergangene Jahre.

Zeilensumme	**21.722,12**	**2.400,00**	**2.700,00**	**2.700,00**	**2.700,00**	**2.700,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811140000	1.068,15	2.000,00	**2.200,00**	2.200,00	2.200,00	2.200,00

Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811150000	4.761,19	6.300,00	**6.500,00**	6.500,00	6.500,00	6.500,00

Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811170000	28.154,63	30.000,00	**32.500,00**	32.500,00	32.500,00	32.500,00

Verwaltungskostenerstattung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

5811210000	36,46	100,00	**200,00**	200,00	200,00	200,00

Interne Verrechnung der kalkulatorischen Zinsen des AV

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Anlegung der beiden Wendeplätze "Auf der Sunder" und "Zum Grunewald" als Wendemöglichkeit für die Müllfahrzeuge sind investive Maßnahmen im Bereich der Abfallbeseitigung. Hierfür fallen kalkulatorische Abschreibungen von jährlich rd. 600,00 € und kalkulatorische Zinsen von jährlich 200,00 € an.

Zeilensumme	**34.020,43**	**38.400,00**	**41.400,00**	**41.400,00**	**41.400,00**	**41.400,00**
Produktsumme:	**702,59**	**600,00**	**600,00**	**600,00**	**600,00**	**600,00**

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 11010101 Abfallbeseitigung - DSD (nicht im Gebührenhaushalt)

6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4487000000	-45.245,30	-48.100,00	**-45.500,00**	-45.500,00	-45.500,00	-45.500,00
Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Unter diesem Ansatz werden die von den Systembetreibern des Dualen Systems angeforderten Mitbenutzungsentgelte im Bereich PPK (Pappe, Papier, Karton) sowie die Nebenentgelte, die für die Herrichtung, Unterhaltung und Reinigung der Containerstandplätze (Glas) und die Abfallberatung zu entrichten sind, gebucht. Nach aktueller Rechtsprechung des VG Düsseldorf zu § 22 Abs. 4 Verpackungsgesetz sind diese Entgelte sowie die dazugehörigen Aufwendungen aus der Abfallgebührenkalkulation herauszurechnen und werden daher unter diesem neuen Produkt dargestellt.
Es wird darauf hingewiesen, dass die bisherige Anlage 7 zur Abstimmungsvereinbarung mit dem Systembetreibern des Dualen Systems zum 31.12.2022 ausgelaufen ist. Nach schwierigen und langwierigen Verhandlungen des AHSK mit den Systembetreibern konnte sich schlussendlich auf eine Verlängerung der bisherigen Regelungen bis zum 31.12.2023 geeinigt werden. Die ausgewiesenen Erträge 2024 sind auf der Grundlage der bisherigen Anlage 7 zur Abstimmungsvereinbarung ermittelt worden, diese können in ihrer Höhe zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abschließend verlässlich prognostiziert werden. Die entsprechenden neuen Vertragsverhandlungen für die Jahre 2024 und 2025 sollen in Kürze durch den AHSK aufgenommen werden.

Zeilensumme	**-45.245,30**	**-48.100,00**	**-45.500,00**	**-45.500,00**	**-45.500,00**	**-45.500,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5291000000	32.015,48	52.000,00	**52.500,00**	52.500,00	52.500,00	52.500,00
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Anteilige Kosten für den DSD-Anteil (40 %) der Papiereinsammlung und -transport (Fa. Lobbe), Leistung des AHSK für PPK-Entsorgung (Handling etc.) sowie die Containermiete, -abfuhr und Deponierung. Hier erfolgt in Abstimmung mit dem Bauamt jeweils eine hälftige Kostenaufteilung auf die Produkte Abfallbeseitigung und Gemeindestraßen. Die Kostenübernahme im Bereich der Abfallbeseitigung erfolgt wiederum hälftig auf die Produkte 11010100 und 11010101.

Zeilensumme	**32.015,48**	**52.000,00**	**52.500,00**	**52.500,00**	**52.500,00**	**52.500,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811140000	2.756,45	3.000,00	**3.300,00**	3.300,00	3.300,00	3.300,00
Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811150000	6.076,04	6.000,00	**6.500,00**	6.500,00	6.500,00	6.500,00
Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811170000	7.038,66	7.500,00	**8.000,00**	8.000,00	8.000,00	8.000,00
Verwaltungskostenerstattung						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**15.871,15**	**16.500,00**	**17.800,00**	**17.800,00**	**17.800,00**	**17.800,00**
Produktsumme:	**2.641,33**	**20.400,00**	**24.800,00**	**24.800,00**	**24.800,00**	**24.800,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt **11020100**

Produktbezeichnung	Abwasserbeseitigung (entfällt ab 01.01.2012)
Produktverantwortlich	Herr Tielke
Ausschuss	Bauausschuss
Produktbeschreibung	Durch die Gründung der Stadtwerke Medebach Anstalt öffentlichen Rechts entfällt dieses Produkt seit dem 01.01.2012.

Ziel 1:				
Zielgruppe 1:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Kennzahlen		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:				

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt **11030100**

Produktbezeichnung	Dienstleistungen für die Stadtwerke Medebach AöR
Produktverantwortlich	Herr Wasmuth
Ausschuss	Bauausschuss
Produktbeschreibung	Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erbringen Leistungen für die Stadtwerke Medebach AöR, die im Rahmen von pauschalisierten Kostenerstattungen vergütet werden.

Ziel 1:	Zu diesem Produkt wurden keine Ziele gebildet.			
Zielgruppe 1:	-	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	-			
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
-	-	-		-	

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	1,120	1,120	1,120	1,260

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 11030100 Dienstleistungen für das Wasserwerk

6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4485000000	-19.491,60	-14.800,00	**-14.800,00**	-15.400,00	-16.000,00	-16.600,00

Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden die Verwaltungskostenerstattungen von den Stadtwerken Medebach AöR (Bereich Wasserversorgung) veranschlagt.
Die Buchungen an dieser Stelle sind meist höher als die Veranschlagungen, da hier zusätzlich noch die Erstattungen für die Leistungen der Bauhofmitarbeiter und des städtischen Fuhrparks durch die Stadtwerke, die im Vorhinein nicht kalkuliert werden können, verbucht werden.
Der Ansatz berücksichtigt auch die Ergebnisse der Organisationsuntersuchung (teilweise Neubewertung der anteiligen Arbeiten der Stadt für die Stadtwerke bzw. der Stadtwerke für die Stadt).

Zeilensumme	**-19.491,60**	**-14.800,00**	**-14.800,00**	**-15.400,00**	**-16.000,00**	**-16.600,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	8.856,75	9.200,00	**8.400,00**	8.800,00	9.100,00	9.400,00

Dienstaufwendungen Beamte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5012000000	49.983,30	49.200,00	**60.300,00**	62.700,00	65.100,00	67.500,00

Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5022000000	4.491,14	4.000,00	**4.800,00**	5.000,00	5.200,00	5.400,00

Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5032000000	10.404,84	10.400,00	**12.600,00**	13.100,00	13.700,00	14.200,00

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5051000000	3.482,62	5.100,00	**7.500,00**	7.800,00	8.100,00	8.400,00

Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5061000000	876,78	1.400,00	**1.600,00**	1.700,00	1.800,00	1.800,00

Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**78.095,43**	**79.300,00**	**95.200,00**	**99.100,00**	**103.000,00**	**106.700,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5499120000	1.162,41	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Periodenfremde Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**1.162,41**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
27 Ertr. aus internen Lei	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4811070000	-15.536,19	-23.000,00	**-6.800,00**	-6.800,00	-6.800,00	-6.800,00

Verwaltungskostenerstattungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-15.536,19**	**-23.000,00**	**-6.800,00**	**-6.800,00**	**-6.800,00**	**-6.800,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811140000	64,88	1.100,00	**200,00**	200,00	200,00	200,00

Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

5811150000	2.336,55	12.200,00	**5.400,00**	5.400,00	5.400,00	5.400,00
Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5811200000	9.039,02	12.100,00	**16.300,00**	16.300,00	16.300,00	16.300,00
Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**11.440,45**	**25.400,00**	**21.900,00**	**21.900,00**	**21.900,00**	**21.900,00**
Produktsumme:	**55.670,50**	**66.900,00**	**95.500,00**	**98.800,00**	**102.100,00**	**105.200,00**

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 11030101 Dienstleistungen für das Abwasserwerk

6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4485000000	-62.648,00	-63.800,00	**-55.800,00**	-58.000,00	-60.300,00	-62.700,00

Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden die Verwaltungskostenerstattungen von den Stadtwerken Medebach AöR (Bereich Abwasserbeseitigung) verbucht und daneben Erstattungen für die Leistungen der Bauhofmitarbeiter und des städtischen Fuhrparks durch die Stadtwerke.
Der Ansatz berücksichtigt auch die Ergebnisse der Organisationsuntersuchung (teilweise Neubewertung der anteiligen Arbeiten der Stadt für die Stadtwerke bzw. der Stadtwerke für die Stadt).

Zeilensumme	**-62.648,00**	**-63.800,00**	**-55.800,00**	**-58.000,00**	**-60.300,00**	**-62.700,00**
27 Ertr. aus internen Lei	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4811070000	-15.536,19	-23.000,00	**-29.400,00**	-29.400,00	-29.400,00	-29.400,00

Verwaltungskostenerstattungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-15.536,19**	**-23.000,00**	**-29.400,00**	**-29.400,00**	**-29.400,00**	**-29.400,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811140000	133,00	600,00	**300,00**	300,00	300,00	300,00

Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811150000	252,72	4.200,00	**600,00**	600,00	600,00	600,00

Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**385,72**	**4.800,00**	**900,00**	**900,00**	**900,00**	**900,00**
Produktsumme:	**-77.798,47**	**-82.000,00**	**-84.300,00**	**-86.500,00**	**-88.800,00**	**-91.200,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 12010100

Produktbezeichnung	Gemeindestraßen
Produktverantwortlich	Herr Tielke
Ausschuss	Bauausschuss
Produktbeschreibung	Dieses Produkt beinhaltet die erforderlichen Leistungen für den Neubau und die Unterhaltung von Gemeindestraßen (einschl. der erforderlichen Nebenanlagen wie Ampeln, Verkehrsinseln, Beschilderungen und Beleuchtung) wie Planung, Ausschreibung, Vergabe, Auftragsabwicklung, bauliche Unterhaltung.

Ziel 1:	Der Neubau der Straßen im Gemeindegebiet soll ab 2014 grundsätzlich anhand der allgemein anerkannten Regeln der Technik erfolgen. Als Mindeststandard wird ein normgerechtes frostsicheres Planum hergestellt.			
Zielgruppe 1:	gesamte Bevölkerung	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Anteil der normgerecht gebauten/ausgebauten Straßen an allen gebauten/ausgebauten Straßen	100,00	100,00	100,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:	Bei der Unterhaltung der Straßen ist ab 2014 weiterhin die Verkehrssicherheit vorrangig.			
Zielgruppe 2:	gesamte Bevölkerung	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Anteil der Unterhaltungsmaßnahmen, bei denen die Verkehrssicherheit besonders berücksichtigt wurde, an allen Unterhaltungsmaßnahmen	100,00	100,00	100,00
Kennzahl 2:	-			

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Ausgaben pro m² Straße(Vollausbau)	Euro	500	500	500	500
Anteil d. Gesamtlänge/Gesamtfläche v. städt. Mitarb. durchgef. Arbeiten	Prozent	35	36	37	36
Anteil d. Gesamtlänge/Gesamtfläche v. ext. Unternehmen durchgeführte Arbeiten	Prozent	65	64	63	64

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	1,700	1,700	2,150	2,050

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 12010100 Gemeindestraßen

2 Zuwendungen und allg	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4121000000	-2.215,31	-17.000,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Bedarfszuweisungen vom Land						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Im Rahmen des Städtebauförderprojektes "Barrierefreie Oberstraße" wurden im Jahr 2023 noch an zwei Stellen in der Oberstraße in Medebach die Bordsteine abgesenkt. Dies erfolgte auf Höhe der "Marien-Apotheke" und bei der Straßeneinmündung zum Nordwall. Die Kosten hierfür wurden im Jahr 2023 in den Ergebnisplan eingestellt, da keine investive Verbuchung möglich war. Es konnten aber 60% Städtebaufördermittel gegenübergestellt werden (=rd. 17.000,00 €).

4161000000	-172.011,07	-187.500,00	**-202.800,00**	-251.400,00	-294.700,00	-320.400,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

4161110000	-3.948,67	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Ausbuchung Sonderposten Auflösung aufgrund Anlagenabgang						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Buchung 2022 entspricht der Berechnung der Sonderabschreibung im Rahmen der teilweisen Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED - hier: Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen. Der Restbetrag wird in 2023 gebucht.

Zeilensumme	**-178.175,05**	**-204.500,00**	**-202.800,00**	**-251.400,00**	**-294.700,00**	**-320.400,00**
4 Öffentlich-rechtliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4371000000	-238.667,57	-252.000,00	**-233.500,00**	-280.200,00	-382.900,00	-440.900,00
Auflösung Sonderposten Beiträge						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

4371110000	-1.760,74	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Ausbuchung Sonderposten für Beiträge						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Buchung 2022 entspricht der Berechnung der Sonderabschreibung im Rahmen der teilweisen Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED - hier: Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Straßenbau-/Erschließungsbeiträgen. Der Restbetrag wird in 2023 gebucht.

Zeilensumme	**-240.428,31**	**-252.000,00**	**-233.500,00**	**-280.200,00**	**-382.900,00**	**-440.900,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4485000000	-130,50	-100,00	**-100,00**	-100,00	-100,00	-100,00
Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

An dieser Stelle wird die Erstattung der Stadtwerke für das Ausschreibungsprogramm BuildUp veranschlagt. Die Stadtwerke beteiligen sich mit 50 % an den Kosten.

4488000000	-8.412,81	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Buchungen 2022 stellen Kostenerstattungen durch Privatpersonen im Zusammenhang mit Beschädigungen/Straßenunterhaltungsarbeiten an Gemeindestraßen und Treppenanlagen dar.

Zeilensumme	**-8.543,31**	**-100,00**	**-100,00**	**-100,00**	**-100,00**	**-100,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4582000000	-6.259,86	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Buchungen 2022 betreffen die Auflösung einer Rückstellung für die Abrechnung der Stromversorgung der Straßenbeleuchtung sowie von anteiligen Prozesskostenrückstellungen.

4583000000	-304,61	-300,00	**-300,00**	-300,00	-200,00	0,00

Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Jährliche Auflösung PRA des Zuschusses durch die Kirchengemeinde für den Bau des Parkplatzes an der Kirche in Medebach (bis 2026).

4591120000	-2.611,98	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Periodenfremde Erträge

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Buchung 2022 betrifft einen Preisnachlass auf Netznutzung für vergangene Jahre, der erst später abgerechnet wurde (Bereich: Straßenbeleuchtung).

Zeilensumme	**-9.176,45**	**-300,00**	**-300,00**	**-300,00**	**-200,00**	**0,00**
8 Aktivierte Eigenleistu	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4711000000	-10.032,74	-10.000,00	**-10.000,00**	-10.400,00	-10.800,00	-11.200,00

Aktivierte Eigenleistungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der städtische Ingenieur betreut z.T. eigene Baumaßnahmen. Hierfür werden die anteiligen Stunden erfasst und anhand der Bruttopersonalkosten zum Jahresende bei den hergestellten Anlagen aktiviert. Orientierung am Durchschnitt der Vorjahre.

Zeilensumme	**-10.032,74**	**-10.000,00**	**-10.000,00**	**-10.400,00**	**-10.800,00**	**-11.200,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	9.741,76	9.500,00	**10.600,00**	11.000,00	11.400,00	11.800,00

Dienstaufwendungen Beamte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5012000000	87.651,85	95.500,00	**120.000,00**	124.800,00	129.600,00	134.400,00

Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5022000000	6.836,84	7.500,00	**9.100,00**	9.500,00	9.800,00	10.200,00

Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5032000000	18.168,70	19.500,00	**25.900,00**	26.900,00	27.900,00	29.000,00

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5051000000	3.625,80	5.300,00	**7.900,00**	8.200,00	8.500,00	8.800,00

Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5061000000	1.016,70	1.600,00	**1.900,00**	2.000,00	2.000,00	2.100,00

Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**127.041,65**	**138.900,00**	**175.400,00**	**182.400,00**	**189.200,00**	**196.300,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

5211130000	60.713,44	80.000,00	**66.000,00**	66.500,00	67.000,00	67.500,00

Unterhaltung der baulichen Anlagen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Neubau von Straßenbeleuchtungsanlagen ist im investiven Teil des Haushaltes veranschlagt. Hier werden lediglich die für die Unterhaltung/Umsetzung/Instandsetzung der Straßenbeleuchtung erforderlichen Kosten veranschlagt.
Zum 01.01.2020 wurde der Vertrag zur Unterhaltung der Straßenbeleuchtung neu abgeschlossen bzw. zu besseren Konditionen verlängert.
Für die Ansatzbildung 2024 wird zunächst von der gleichen prozentualen Preiserhöhung der Westenergie AG wie im letzten Jahr ausgegangen, da noch keine anderslautende Information für das Jahr 2024 vorliegt. Zudem wird, wie in den Vorjahren, ein entsprechender Zugang von neuen Leuchten in 2024 berücksichtigt. Für die Ansatzbildung 2024 wird die Hochrechnung 2023 unter Berücksichtigung der beiden vorgenannten Faktoren zugrunde gelegt.

Außerdem sind hier jährlich zusätzlich Mittel für die Unterhaltung der sonstigen baulichen Anlagen (u.a. Wasserspiel auf dem Marktplatz) sowie für die eventuelle Demontage von Straßenlampen eingeplant. Diese orientieren sich am Durchschnitt der Buchungen 2021 und 2022 sowie der Hochrechnung 2023 (jeweils ohne zusätzlich eingeplante einmalige Leistungen).

Insgesamt ergibt sich somit - wie auch schon im Vorjahr, als pauschal zusätzliche energiebedingte Kosten berücksichtigt waren, die isoliert werden konnten - ein Ansatz von rd. 66.000,00 €.

In der mittelfristigen Planung wird eine jährliche Erhöhung von 500,00 € für die Berücksichtigung der jährlichen Preisanpassung, neuer Leuchten und einer eventuellen Erhöhung der sonstigen Kosten eingeplant.

Im Ansatz 2023 waren zusätzlich einmalige Kosten i.H.v. 14.000,00 € für die Erneuerung der Betonabdeckung der Stützmauer "Ölfestraße" (Bereich Ehrenmal bzw. Haus Tepel) eingeplant, daher lag der Gesamtansatz 2023 bei 80.000,00 €.

5221010000	222.482,02	209.000,00	**200.000,00**	204.000,00	208.100,00	212.200,00

Unterhaltung des Straßen- und Wegenetzes

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Ausführung von Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an Stadtstraßen durch externe Firmen.
Die Stadt Medebach hat in den 80er-Jahren verkehrsberuhigte Zonen mit Verbundsteinpflasterung hergestellt. Hieraus haben sich aufgrund erheblicher Schäden zahlreiche verkehrsgefährdende Situationen ergeben. Hier muss weiterhin großflächig instandgesetzt werden.
Die Unterhaltung der Bänke im Stadtgebiet an Gemeindestraßen wird ebenfalls unter dieser Kontierung verbucht.

Laut gpaNRW (überörtliche Prüfung der Stadt Medebach im Jahr 2019) sollte die Stadt Medebach die jährlich aufzubringenden Aufwendungen für die Unterhaltung des Straßen- und Wegenetzes erhöhen. Geht man von der Berechnung der gpaNRW (Berechnungsgrundlage: 2016) aus, müssten an dieser Stelle jährliche Unterhaltungsaufwendungen von rd. 168.000,00 € veranschlagt werden. Die Verwaltung schlägt daher vor, den Ansatz für die Unterhaltung der Gemeindestraßen inkl. Brückenprüfungen/-sanierungen dauerhaft auf diesen Betrag zu erhöhen.

Aufgrund der Preissteigerungen empfiehlt die Verwaltung die Erhöhung des Ansatzes auf 200.000,00 €. Darin enthalten sind u.a. umfangreiche Sanierungsmaßnahmen an den gepflasterten Straßen der Kernstadt (Hinterstraße, Weddelstraße, Martinstraße, Ostwall, Junkernhof, s.o.) sowie bei Bedarf weitere Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich der Straße "Am Scheidt" in Dreislar. (Erster Abschnitt im Zufahrtsbereich von der Kreuzung Medeloner Straße bis zur Zufahrt Museum/Feuerwehr)

5221040000	30.269,45	40.000,00	**40.000,00**	40.800,00	41.600,00	42.400,00

Unterhaltung von Bäumen (Pflege, Fällen, Ersatzbepflanzungen)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Für 2024 wird ein Pauschalansatz von 70.000,00 € für anfallende Baumpflegearbeiten, Baumfällarbeiten und/oder Ersatzbepflanzungen (davon 40.000,00 € bei diesem Produkt (an Gemeindestraßen) und 30.000,00 € beim Produkt 13010100 (auf Parkanlagen/Grünflächen)) im Stadtgebiet veranschlagt. Die Beratungen in den Sitzungen des Umweltausschusses im Jahr 2021 haben die Notwendigkeit für die Erhöhung des Ansatzes deutlich gemacht. Dabei ist besonders anzumerken, dass aufgrund von Trockenheit und Borkenkäfer-Befall aus den Vorjahren immer noch ein erhöhter Aufwand für die Beseitigung von Totholz entstanden ist.

5241110000	55.710,37	115.000,00	**110.000,00**	112.200,00	114.400,00	116.700,00

Aufwendungen für Strom

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden die Aufwendungen für die Stromversorgung der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet verbucht.
Die Ansatzbildung für 2024 orientiert sich an der Hochrechnung für 2023 zzgl. eventueller neuer Leuchten und unter Berücksichtigung der jährlichen Stromersparnis durch die teilweise Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED.
Zum 01.01.2024 wird ein neuer Strompreis mit der Hochsauerlandenergie vereinbart. Sobald hier neue Erkenntnisse vorliegen, wird der Haushaltsansatz für die Jahre ab 2024 nochmals überprüft und ggf. angepasst.

5241130000	303.447,66	315.000,00	**315.000,00**	321.300,00	327.700,00	334.300,00

Aufwendungen für Grundbesitzabgaben

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Nutzung der Kanalisationsanlagen für die Straßenentwässerung ist Ursache für die Veranlagung zur Niederschlagswassergebühr.
Für 2024 wird das Ergebnis der Hochrechnung 2023 zuzüglich des Betrages für neu hinzukommende Straßenflächen veranschlagt.

5241170000	1.430,75	3.800,00	**3.000,00**	3.100,00	3.100,00	3.200,00

Aufwendungen für Müllabfuhr

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Kosten für die Entleerung der Straßenpapierkörbe. Orientierung an dem Ergebnis des Jahres 2022 und der Hochrechnung für 2023.

5255120000	12.314,45	13.500,00	**13.500,00**	13.800,00	14.000,00	14.300,00

Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Kosten für die Geräte und Ausrüstung des Bauhofs, die ausschließlich der Straßenunterhaltung dienen, sowie für die Anschaffung von Verkehrsschildern, soweit diese nicht investiv zu verbuchen sind.
Der Haushaltsansatz orientiert sich an den Durchschnittswerten der Vorjahre und an der gesteigerten Straßenunterhaltung nach personeller Umstellung beim städtischen Bauhof. Entsprechend wird er, wie im Vorjahr, auf 10.000,00 € festgelegt.
Zudem besteht ein hoher Austauschbedarf an Verkehrsschildern. Hierfür werden, wie im Vorjahr, 3.500,00 € zusätzlich veranschlagt.

Zeilensumme	**686.368,14**	**776.300,00**	**747.500,00**	**761.700,00**	**775.900,00**	**790.600,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	662.584,84	638.500,00	**655.800,00**	766.000,00	917.000,00	985.400,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5711110000	462,98	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Abschreibungen auf GVG´s

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**663.047,82**	**638.500,00**	**655.800,00**	**766.000,00**	**917.000,00**	**985.400,00**
15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5317000000	2.205,84	2.300,00	**2.300,00**	2.300,00	2.300,00	1.200,00

Zuschüsse lfd. Zwecke an private Unternehmen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Auflösung des Zuschusses an die Touristik für den Bau des Radweges Doppeltes Kreuz - Alter Weg Oberschledorn wird hier jährlich anteilig bis 2035 abgebildet (rd. 1.200,00 €).
Die Auflösung des Zuschusses für den Bau des Parkplatzes an der Kirche in Medebach wird hier jährlich anteilig bis 2026 abgebildet (rd. 1.100,00 €).

Zeilensumme	**2.205,84**	**2.300,00**	**2.300,00**	**2.300,00**	**2.300,00**	**1.200,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5422000000	35,00	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00

Mieten und Pachten

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Pachtzahlungen für Ortseingangsflächen.

5429120000	258,47	300,00	**300,00**	300,00	300,00	300,00

Nutzungsentgelte, Wartungskosten Software

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5431150000	2.500,00	5.000,00	**5.000,00**	5.000,00	5.000,00	5.000,00

Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier wird ein Ansatz für Prozesskosten gebildet. Maßgeblich dient er den Prozesskosten im Rahmen von Beitragserhebungen.

5441000000	11.310,08	11.500,00	**12.500,00**	12.800,00	13.000,00	13.300,00
Steuern, Versicherungen, Schadenfälle						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz orientiert sich an der Hochrechnung 2023.

5499120000	432,06	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Periodenfremde Aufwendungen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5732000000	13.949,93	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Restbuchwert Anlagenabgang Ausbuchung						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Buchung 2022 entspricht der Berechnung der Sonderabschreibung im Rahmen der teilweisen Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED - hier: Aufwendungen aus dem Abgang von AV. Der Restbetrag wird in 2023 gebucht.

Zeilensumme	**28.485,54**	**16.900,00**	**17.900,00**	**18.200,00**	**18.400,00**	**18.700,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811140000	14.826,05	20.900,00	**38.600,00**	38.600,00	38.600,00	38.600,00
Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811150000	74.525,44	108.400,00	**156.900,00**	156.900,00	156.900,00	156.900,00
Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811200000	15.618,89	21.300,00	**30.000,00**	30.000,00	30.000,00	30.000,00
Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**104.970,38**	**150.600,00**	**225.500,00**	**225.500,00**	**225.500,00**	**225.500,00**
Produktsumme:	**1.165.763,51**	**1.256.600,00**	**1.377.700,00**	**1.413.700,00**	**1.439.600,00**	**1.445.100,00**

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 12010101 Unterhaltung der Tiefgarage

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4161000000	-20.044,00	-20.200,00	**-20.200,00**	-20.200,00	-20.200,00	-20.200,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-20.044,00**	**-20.200,00**	**-20.200,00**	**-20.200,00**	**-20.200,00**	**-20.200,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4591120000	-231,30	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Periodenfremde Erträge						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-231,30**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5211130000	439,73	5.000,00	**5.000,00**	5.100,00	5.200,00	5.300,00
Unterhaltung der baulichen Anlagen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Mit dem Ansatz von jährlich 5.000,00 € werden die regelmäßig erforderlichen Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten in der Tiefgarage finanziert.						
5241110000	5.120,97	12.000,00	**12.000,00**	12.200,00	12.500,00	12.700,00
Aufwendungen für Strom						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Stromkosten für die Beleuchtung der Tiefgarage und des Marktplatzes, für die öffentlichen Veranstaltungen sowie Kosten Strombedarf der Wasserspiele.						
Zeilensumme	**5.560,70**	**17.000,00**	**17.000,00**	**17.300,00**	**17.700,00**	**18.000,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	32.482,00	32.900,00	**32.900,00**	32.900,00	32.900,00	32.900,00
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**32.482,00**	**32.900,00**	**32.900,00**	**32.900,00**	**32.900,00**	**32.900,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811140000	55,04	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00
Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5811150000	59,91	200,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00
Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**114,95**	**300,00**	**200,00**	**200,00**	**200,00**	**200,00**
Produktsumme:	**17.882,35**	**30.000,00**	**29.900,00**	**30.200,00**	**30.600,00**	**30.900,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 12010200

Produktbezeichnung	Wirtschaftswege
Produktverantwortlich	Herr Tielke
Ausschuss	Bauausschuss
Produktbeschreibung	Dieses Produkt beinhaltet die erforderlichen Leistungen für den Neubau und die Unterhaltung von Wirtschaftswegen wie Planung, Ausschreibung, Vergabe, Auftragsabwicklung, bauliche Unterhaltung und die Beseitigung verkehrsgefährdender Schäden.

Ziel 1:	Das Wirtschaftswegekonzept wurde im Jahr 2016 in enger Abstimmung zwischen der Stadt, Jagdgenossen, Ortsvorstehern, Forst, Tourismus und Einwohnern abgestimmt. Ab 2017 sollen die Wirtschaftswege gemäß des Konzeptes unterhalten werden.			
Zielgruppe 1:	gesamte Bevölkerung	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Anteil der sanierten/unterhaltenen Wirtschaftswege, bei denen die Belastung durch landwirtschaftliche Fahrzeuge besonders berücksichtigt wird	70,00	70,00	70,00
Kennzahl 2:	Ausgaben pro m² Wirtschaftsweg (Sanierung/Unterhaltung)	55,00	58,00	60,00
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
-					

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,650	0,650	1,180	0,725

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 12010200 Wirtschaftswege

2 Zuwendungen und allg	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4121000000	-15.797,03	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Bedarfszuweisungen vom Land						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Die Buchung 2022 betrifft die anteilige Landesförderung für die Severinusstraße.						
4161000000	-135.043,73	-114.100,00	**-106.100,00**	-110.300,00	-114.000,00	-117.000,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-150.840,76**	**-114.100,00**	**-106.100,00**	**-110.300,00**	**-114.000,00**	**-117.000,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4485000000	-130,49	-100,00	**-100,00**	-100,00	-100,00	-100,00
Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
An dieser Stelle wird die Erstattung der Stadtwerke für das Ausschreibungsprogramm BuildUp veranschlagt. Die Stadtwerke beteiligen sich mit 50 % an den Kosten.						
4487000000	-299,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
4488000000	-12.518,23	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Die Buchung 2022 betrifft die Kostenbeteiligung von Jagdgenossenschaften für die Unterhaltung von Wirtschaftswegen.						
Zeilensumme	**-12.947,72**	**-100,00**	**-100,00**	**-100,00**	**-100,00**	**-100,00**
8 Aktivierte Eigenleistu	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4711000000	-2.869,47	-2.000,00	**-2.500,00**	-2.600,00	-2.700,00	-2.800,00
Aktivierte Eigenleistungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Der städtische Ingenieur betreut z.T. eigene Baumaßnahmen. Hierfür werden die anteiligen Stunden erfasst und anhand der Bruttopersonalkosten zum Jahresende bei den hergestellten Anlagen aktiviert. Orientierung am Durchschnitt der Vorjahre.						
Zeilensumme	**-2.869,47**	**-2.000,00**	**-2.500,00**	**-2.600,00**	**-2.700,00**	**-2.800,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	6.494,29	6.300,00	**7.100,00**	7.300,00	7.600,00	7.900,00
Dienstaufwendungen Beamte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5012000000	36.510,64	38.600,00	**43.100,00**	44.800,00	46.500,00	48.200,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	2.945,88	3.300,00	**3.300,00**	3.400,00	3.600,00	3.700,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	7.540,34	8.300,00	**8.900,00**	9.200,00	9.600,00	9.900,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5051000000	2.417,20	3.500,00	**5.200,00**	5.500,00	5.700,00	5.900,00
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						

5061000000	677,80	1.100,00	**1.300,00**	1.300,00	1.400,00	1.400,00
Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**56.586,15**	**61.100,00**	**68.900,00**	**71.500,00**	**74.400,00**	**77.000,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5221010000	137.907,62	95.000,00	**80.000,00**	81.600,00	83.200,00	84.900,00
Unterhaltung des Straßen- und Wegenetzes						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der jährliche Ansatz beinhaltet folgende Positionen:
- Bauliche Unterhaltung der Wi.-Wege einschl. Pflege der Bankette,
- Brückenprüfungen,
- Brückensanierungen.

Für 2024 steht dem Bauhof ein Schlepper mit Anbaugeräten zur Unterhaltung der Wegeseitenbereiche (Bankette, Gräben, Hecken) zur Verfügung. Daher wird der Ansatz für 2024 auf 80.000,00 € reduziert.

5255120000	0,00	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00
Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Pauschalansatz für Geräte und Ausrüstung zur Unterhaltung der Wirtschaftswege.

Zeilensumme	**137.907,62**	**95.500,00**	**80.500,00**	**82.100,00**	**83.700,00**	**85.400,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	219.100,68	184.700,00	**173.100,00**	182.300,00	191.000,00	197.900,00
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**219.100,68**	**184.700,00**	**173.100,00**	**182.300,00**	**191.000,00**	**197.900,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5429120000	258,46	300,00	**300,00**	300,00	300,00	300,00
Nutzungsentgelte, Wartungskosten Software						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Das jährliche Nutzungsentgelt für die Ausschreibungssoftware des städtischen Ingenieurs für Gemeindestraßen und Wirtschaftswege wird anteilig auf diese beiden Produkte verteilt.

5431150000	0,00	2.000,00	**2.000,00**	2.000,00	2.000,00	2.000,00
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Aktuell liegen mehrere Fälle der Überbauung von Wirtschaftswegen vor. Dabei kann es zu Aufwendungen für Vermessungen und evtl. Verfahren kommen.

5431190000	214,20	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Sonstige Geschäftsaufwendungen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**472,66**	**2.300,00**	**2.300,00**	**2.300,00**	**2.300,00**	**2.300,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811140000	10.863,73	20.200,00	**28.300,00**	28.300,00	28.300,00	28.300,00
Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811150000	10.723,14	51.500,00	**24.400,00**	24.400,00	24.400,00	24.400,00
Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811200000	6.845,73	9.400,00	**11.800,00**	11.800,00	11.800,00	11.800,00
Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**28.432,60**	**81.100,00**	**64.500,00**	**64.500,00**	**64.500,00**	**64.500,00**

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produktsumme:	**275.841,76**	**308.500,00**	**280.600,00**	**289.700,00**	**299.100,00**	**307.200,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 12020100

Produktbezeichnung	Öffentlicher Personennahverkehr
Produktverantwortlich	Herr Tielke
Ausschuss	Bauausschuss
Produktbeschreibung	Das Produkt umfasst die Kosten für die Unterhaltung und Pflege der Buswartehäuschen.

Ziel 1:	Der Zustand der Buswartehäuschen im Stadtgebiet soll regelmäßig kontrolliert werden, sodass die Aufwendungen für Instandhaltungen bis 2024 sinken.			
Zielgruppe 1:	Bürger, Gäste, Schüler	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Aufw. für die Unterhaltung der Buswartehäuschen (in €)	2.477,85	5.000,00	5.000,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Buslinien gesamt	Anzahl	12	12	12	12
Bushäuschen	Anzahl	30	31	31	31

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,000	0,000	0,000	0,000

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 12020100 Öffentlicher Personennahverkehr

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4161000000	-13.383,00	-14.400,00	**-14.100,00**	-15.700,00	-17.300,00	-17.700,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-13.383,00**	**-14.400,00**	**-14.100,00**	**-15.700,00**	**-17.300,00**	**-17.700,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5221020000	2.477,85	5.000,00	**5.000,00**	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Unterhaltung der Buswartehäuschen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
An der Bushaltestelle am Marktplatz in Medebach ist die Entwässerungsrinne instandsetzungsbedürftig. Ebenso sind oftmals Scheiben zu ersetzen.						
Zeilensumme	**2.477,85**	**5.000,00**	**5.000,00**	**5.000,00**	**5.000,00**	**5.000,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	24.402,00	27.400,00	**26.300,00**	29.500,00	32.000,00	26.300,00
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**24.402,00**	**27.400,00**	**26.300,00**	**29.500,00**	**32.000,00**	**26.300,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5422000000	100,00	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00
Mieten und Pachten						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Pachtzinsen Bushaltestelle Düdinghausen Bushaltestelle Hallenberger Straße Bushaltestelle Küstelberger Straße Bushaltestelle Orkestraße, Medelon						
Zeilensumme	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811140000	1.180,73	0,00	**3.100,00**	3.100,00	3.100,00	3.100,00
Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5811150000	4.807,60	700,00	**11.200,00**	11.200,00	11.200,00	11.200,00
Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**5.988,33**	**700,00**	**14.300,00**	**14.300,00**	**14.300,00**	**14.300,00**
Produktsumme:	**19.585,18**	**18.800,00**	**31.600,00**	**33.200,00**	**34.100,00**	**28.000,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 12030100

Produktbezeichnung	Winterdienst
Produktverantwortlich	Herr Tielke
Ausschuss	Bauausschuss
Produktbeschreibung	Dieses Produkt umfasst die Vorhaltung und Durchführung des Winterdienstes auf allen städtischen Straßen auf Basis des Räum- und Streuplanes.

Ziel 1:	Der Kostendeckungsgrad gemäß Gebührenkalkulation soll (unter Berücksichtigung eines Allgemeinanteils von 10%) 90% betragen.			
Zielgruppe 1:	alle Verkehrsteilnehmer	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Kostendeckungsgrad (in %) (ohne Berücks. Entnahme Übersch. Vorjahre)	112,30	90,00	90,00
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:	Bei berechtigten Beschwerden im Bereich der Räum- und Streupflicht soll ab 2014 i.d.R. innerhalb von 2 Stunden Abhilfe geschaffen werden.			
Zielgruppe 2:	Bürger, alle Verkehrsteilnehmer	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	durchschnittliche Reaktionszeit bei berechtigten Beschwerden (in Std.)	1,00	1,00	1,00
Kennzahl 2:	-			

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
bei der Gebührenkalkulation zu berücksichtigende Kosten	Euro	223.208	168.057	222.700	227.600
bei der Gebührenkalkulation zu berücksichtigende Kosten abzgl. Anteil, der bei der Gemeinde bleibt	Euro	160.262	151.251	200.430	204.840
Höhe Winterdienstgebühren	Euro	160.262	188.732	177.930	159.840
Einsatzstunden Bauhofmitarbeiter	Stunden	1.064	600	700	700

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,000	0,000	0,000	0,000

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 12030100 Winterdienst

4 Öffentlich-rechtliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4321000000	-151.250,95	-177.900,00	**-159.800,00**	-186.100,00	-186.100,00	-196.800,00

Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Gebührenkalkulation für das Jahr 2024 wird in der Ratssitzung am 09.11.2023 beschlossen. Der nicht auf die Anlieger umzulegende Allgemeinanteil wird voraussichtlich, wie im Vorjahr, auf 10% festgesetzt. Die Verwaltung schlägt in der entsprechenden Verwaltungsvorlage vor, die Gebühren auf 1,28 € pro Frontmeter (2023: 1,38 €) festzulegen.

4381000000	0,00	-22.500,00	**-45.000,00**	-18.700,00	-18.700,00	-8.000,00

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenausgleich

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

In dem Sonderposten für Gebührenausgleiche (Winterdienst) ist noch der restliche Überschuss aus dem Jahr 2020 (nach Ausgleich des Fehlbetrages 2021) i.H.v. 45.035,81 € enthalten. Dieser Beitrag ist im Jahr 2024 gebührenreduzierend einzusetzen.
Das Jahr 2022 ist mit einem Überschuss i.H.v. von 37.481,53 € abgeschlossen worden. Dieser Überschuss könnte gleichmäßig in den beiden Jahren 2025 und 2026 eingesetzt werden (Beschluss hierüber wird erst später getätigt und kann auch anders lauten).
Im Jahr 2023 wird gemäß der aktuellen Hochrechnung voraussichtlich ein Überschuss i.H.v. rd. 8.000,00 € entstehen. Der Einsatz dieses Überschusses wird im Jahr 2027 gebührenreduzierend eingeplant (Beschluss hierüber wird erst später getätigt und kann auch anders lauten).

Zeilensumme	**-151.250,95**	**-200.400,00**	**-204.800,00**	**-204.800,00**	**-204.800,00**	**-204.800,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4488000000	-550,00	-500,00	**-500,00**	-500,00	-500,00	-500,00

Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Erstattung Winterdienst Amtsgericht Medebach (wird seit 2018 unter diesem Produkt verbucht).

Zeilensumme	**-550,00**	**-500,00**	**-500,00**	**-500,00**	**-500,00**	**-500,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4542010000	-263,80	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Erträge aus der Veräußerung von beweg. Sachen des AV

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-263,80**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5211130000	660,08	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Unterhaltung der baulichen Anlagen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Seit der Kalkulation 2018 ist auch ein Betrag für die Unterhaltung/eventuelle Instandsetzungen am Salzsilo eingeplant.

5251120000	2.734,73	2.600,00	**4.500,00**	4.500,00	4.500,00	4.500,00

Reparaturaufwendungen (u.a. auch Inspektion, TüV etc.)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5255120000	20,38	300,00	**200,00**	200,00	200,00	200,00

Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5281130000	17.360,14	22.500,00	**23.000,00**	23.000,00	23.000,00	23.000,00

Aufwendungen für die Lieferung von Streumitteln (Winterdienst)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5291160000	73.356,48	100.000,00	**73.000,00**	73.000,00	73.000,00	73.000,00

Aufwendungen für den Winterdienst durch private Unternehmen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Bezirk Medebach-Süd wird seit dem Winter 2023/2024 von einem Bauhofmitarbeiter übernommen. Der entsprechende Vertrag mit dem externen Dienstleister wurde fristgerecht gekündigt.
Die mit den Dienstleistern vereinbarten Preisanpassungen wurden entsprechend bei der Ansatzbildung berücksichtigt.

Zeilensumme	**94.131,81**	**125.900,00**	**101.200,00**	**101.200,00**	**101.200,00**	**101.200,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	5.705,57	4.700,00	**8.600,00**	8.700,00	8.800,00	9.200,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**5.705,57**	**4.700,00**	**8.600,00**	**8.700,00**	**8.800,00**	**9.200,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5231000000	9.868,91	14.200,00	**13.000,00**	13.000,00	13.000,00	13.000,00

Erstattungen an das Land

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Kostenerstattung für die Ausführung des Winterdienstes durch den Landesbetrieb Straßenbau NRW auf dessen Straßen im Stadtgebiet.

5232000000	3.236,82	6.600,00	**6.000,00**	6.000,00	6.000,00	6.000,00

Erstattungen an Gemeinden (GV)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5423000000	0,00	5.000,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Leasing

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Ansatzbildung nicht notwendig.

5431190000	1.409,80	1.600,00	**2.700,00**	2.700,00	2.700,00	2.700,00

Sonstige Geschäftsaufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden sonstige Geschäftsaufwendungen (u.a. eventuelle Anpassungen in der Veranlagungssoftware, laufende Kosten für GPS-Tracker etc.) verbucht.

5499120000	34,26	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Periodenfremde Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Das Ergebnis 2022 entspricht Absetzungen von offenen Posten (Winterdienstgebühren) für vergangene Jahre.

Zeilensumme	**14.549,79**	**27.400,00**	**21.700,00**	**21.700,00**	**21.700,00**	**21.700,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811140000	12.829,96	14.000,00	**20.000,00**	20.000,00	20.000,00	20.000,00

Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811150000	18.315,87	25.000,00	**35.000,00**	35.000,00	35.000,00	35.000,00

Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811170000	11.129,26	11.300,00	**11.800,00**	11.800,00	11.800,00	11.800,00

Verwaltungskostenerstattung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811210000	429,62	500,00	**2.500,00**	2.500,00	2.500,00	2.500,00

Interne Verrechnung der kalkulatorischen Zinsen des AV

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**42.704,71**	**50.800,00**	**69.300,00**	**69.300,00**	**69.300,00**	**69.300,00**

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produktsumme:	**5.027,13**	**7.900,00**	**-4.500,00**	**-4.400,00**	**-4.300,00**	**-3.900,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 13010100

Produktbezeichnung	Parkanlagen und Grünflächen
Produktverantwortlich	Herr Tielke
Ausschuss	Umweltausschuss
Produktbeschreibung	Dieses Produkt umfasst alle Leistungen, die für die Herstellung und Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen wie Parkanlagen erforderlich sind.

Ziel 1:	Die Verwaltung hat ein Grünflächenkataster erarbeitet, das mit den Ortsvorstehern beraten und abgestimmt wurde. Dieses ist Basis für die Organisation der Pflegearbeiten sowie die Ausführung durch Externe und Interne.			
Zielgruppe 1:	Einwohner, Besucher	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Kennzahlenbildung bei diesem Ziel nicht möglich			
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Aufwendungen im Bereich der Park- und Grünanlagen gesamt	Euro	160.012	195.155	247.700	247.700

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,500	0,500	1,050	0,600

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 13010100 Parkanlagen und Grünflächen

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4161000000	-6.564,02	-6.600,00	**-7.000,00**	-6.900,00	-6.900,00	-6.700,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-6.564,02**	**-6.600,00**	**-7.000,00**	**-6.900,00**	**-6.900,00**	**-6.700,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4485000000	-5.000,00	-5.000,00	**-5.000,00**	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Die Touristik-Gesellschaft Medebach mbH beteiligt sich jährlich mit pauschal 5.000 € an den Aufwendungen im Bereich der Parkanlagen und Grünflächen.						
4488000000	-329,39	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-5.329,39**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4583000000	-1.000,00	-1.000,00	**-400,00**	0,00	0,00	0,00
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Jährliche Auflösung PRA der zugeordneten Allg. Investitionspauschale für den Zuschuss für den Mehrgenerationengarten (bis 2024).						
4591120000	-30,14	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Periodenfremde Erträge						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Periodenfremde Erträge und Aufwendungen sind im Vorfeld meist schlecht kalkulierbar, daher keine Ansatzbildung.						
Zeilensumme	**-1.030,14**	**-1.000,00**	**-400,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5012000000	44.532,83	41.000,00	**34.900,00**	36.300,00	37.700,00	39.100,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5019000000	8.839,92	23.900,00	**29.500,00**	30.700,00	31.800,00	33.000,00
Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	3.013,74	3.400,00	**2.700,00**	2.800,00	2.900,00	3.000,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	9.184,61	8.600,00	**7.300,00**	7.600,00	7.800,00	8.100,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5039000000	2.314,16	7.500,00	**8.700,00**	9.100,00	9.400,00	9.800,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**67.885,26**	**84.400,00**	**83.100,00**	**86.500,00**	**89.600,00**	**93.000,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

5211120000	52.519,38	36.000,00	**42.000,00**	42.800,00	43.700,00	44.600,00

Unterhaltung der Grundstücke

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz beinhaltet die Aufwendungen für die Bepflanzung der Beete, den Blumenschmuck sowie Mäh- und Pflegearbeiten.
Der Ansatz für das Jahr 2024 orientiert sich am Ergebnis 2022 (rd. 52.500,00 €) und an der Hochrechnung 2023 (rd. 48.000,00 €), unter Berücksichtigung des Einsatzes des zusätzlichen Bauhofmitarbeiters.

5221040000	16.024,36	30.000,00	**30.000,00**	30.600,00	31.200,00	31.800,00

Unterhaltung von Bäumen (Pflege, Fällen, Ersatzbepflanzungen)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Für 2024 wird ein Pauschalansatz von 70.000,00 € für anfallende Baumpflegearbeiten, Baumfällarbeiten und/oder Ersatzbepflanzungen (davon 40.000,00 € bei Produkt 12010100 (an Gemeindestraßen) und 30.000,00 € bei Produkt 13010100 (auf Parkanlagen/Grünflächen)) im Stadtgebiet veranschlagt.

5241000000	1.749,70	2.800,00	**2.500,00**	2.600,00	2.600,00	2.700,00

Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Bildung des Ansatzes orientiert sich am Durchschnitt der Ergebnisse der Vorjahre (zuzüglich des neuen Dorfplatzes in Referinghausen (ehem. Düdinghauser Straße 1) seit 2023).

5241110000	648,31	2.500,00	**2.500,00**	2.600,00	2.600,00	2.700,00

Aufwendungen für Strom

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Stromkosten entstehen für die Parkanlagen in Dreislar, Medelon und Küstelberg.

5255120000	652,98	3.000,00	**3.000,00**	3.100,00	3.100,00	3.200,00

Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden die Kosten für die Geräte und Ausrüstung des Bauhofes verbucht, die ausschließlich der Pflege und Unterhaltung der Grünanlagen dienen.

Zeilensumme	**71.594,73**	**74.300,00**	**80.000,00**	**81.700,00**	**83.200,00**	**85.000,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	8.504,16	9.300,00	**9.400,00**	10.000,00	10.600,00	11.000,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**8.504,16**	**9.300,00**	**9.400,00**	**10.000,00**	**10.600,00**	**11.000,00**
15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5317000000	1.000,00	1.000,00	**400,00**	0,00	0,00	0,00

Zuschüsse lfd. Zwecke an private Unternehmen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Jährliche Auflösung Akt. Rechnungsabgrenzung Zuschuss Mehrgenerationengarten (bis 2024).

Zeilensumme	**1.000,00**	**1.000,00**	**400,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5422000000	25,56	100,00	**400,00**	400,00	400,00	400,00

Mieten und Pachten

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Pachtzins:
Jugendzeltplatz Medelon, Österstraße 2 (GBA-Erstattung).

Zeilensumme	**25,56**	**100,00**	**400,00**	**400,00**	**400,00**	**400,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811140000	7.094,88	11.800,00	**18.500,00**	18.500,00	18.500,00	18.500,00

Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

5811150000	29.744,63	53.900,00	**72.700,00**	72.700,00	72.700,00	72.700,00
Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5811200000	9.304,87	12.900,00	**14.200,00**	14.200,00	14.200,00	14.200,00
Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**46.144,38**	**78.600,00**	**105.400,00**	**105.400,00**	**105.400,00**	**105.400,00**
Produktsumme:	**182.230,54**	**235.100,00**	**266.300,00**	**272.100,00**	**277.300,00**	**283.100,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 13020100

Produktbezeichnung	Friedhofswesen
Produktverantwortlich	Herr Tielke
Ausschuss	Bauausschuss
Produktbeschreibung	Dieses Produkt umfasst alle Leistungen, die für die Herstellung und Unterhaltung der Grünflächen, Wege, Grabreihen, Gebäude und Anlagen auf den Friedhöfen erforderlich sind sowie die Arbeiten für die Gebührenkalkulation und -erhebung.

Ziel 1:	Die aktualisierte, gutachterlich geprüfte Gebührenkalkulation erreicht die Kostendeckung nach KAG NRW. Dabei wurden sämtliche Kosten und Leistungen aller betroffenen Produkte berücksichtigt.			
Zielgruppe 1:	die gesamte Bevölkerung	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Jährl. Kostendeckungsgrad (in %) gem. Kalkulation (vgl. DS Nr. 0215/2016 & 0337/2016) (Angaben ermittelt durch Produktverant-wortlichen gem. seiner Gebührenkalkulation)	36,89	33,73	33,61
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Kosten Friedhofswesen (Angaben ermittelt durch Kämmerei gem. Produkt 13020100)	Euro	129.446	145.653	157.700	158.300
Gebühreneinnahmen Friedhofswesen (KAG) (Angaben ermittelt durch Kämmerei gem. Produkt 13020100)	Euro	k.A.	50.991	50.000	50.000
sonstige Erträge Friedhofswesen (Angaben ermittelt durch Kämmerei gem. Produkt 13020100)	Euro	2.614	2.733	3.200	3.200
Bestattungen (nur städt. Friedhöfe)	Anzahl	31	33	35	34

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,000	0,000	0,000	0,000

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 13020100 Friedhofswesen

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4141110000	-280,00	-800,00	**-800,00**	-800,00	-800,00	-800,00
Zuweisungen vom Land für die Pflege der Kriegsgräber						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
4141120000	-1.665,99	-1.700,00	**-1.700,00**	-1.700,00	-1.700,00	-1.700,00
Zuweisungen vom Land für die Unterhaltung des jüdischen Friedhofs						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
4161000000	-708,00	-700,00	**-700,00**	-700,00	-700,00	-700,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-2.653,99**	**-3.200,00**	**-3.200,00**	**-3.200,00**	**-3.200,00**	**-3.200,00**
4 Öffentlich-rechtliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4321000000	-50.990,60	-50.000,00	**-50.000,00**	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Die Friedhofsgebührenkalkulation wird überarbeitet und angepasst. Die kalkulierten Benutzungsgebühren 2024, die hier unter Produkt 13020100 veranschlagt werden, wurden ermittelt anhand der derzeitigen Gebührensätze und des Durchschnitts der Sterbefälle 2020-2023 unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Rechnungsabgrenzung.						
Zeilensumme	**-50.990,60**	**-50.000,00**	**-50.000,00**	**-50.000,00**	**-50.000,00**	**-50.000,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4488000000	-79,05	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-79,05**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5211120000	11.011,72	5.500,00	**8.800,00**	9.000,00	9.200,00	9.300,00
Unterhaltung der Grundstücke						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Der Ansatz orientiert sich an der Hochrechnung 2023.						
5211130000	1.044,73	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00
Unterhaltung der baulichen Anlagen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Pauschalansatz von 500,00 €.						
5211140000	1.862,34	1.700,00	**1.700,00**	1.700,00	1.700,00	1.700,00
Unterhaltung des jüdischen Friedhofs						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5211150000	280,00	800,00	**800,00**	800,00	800,00	800,00
Unterhaltung der Kriegsgräber						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5221040000	949,03	5.000,00	**5.000,00**	5.100,00	5.200,00	5.300,00
Unterhaltung von Bäumen (Pflege, Fällen, Ersatzbepflanzungen)						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
An dieser Stelle werden die Aufwendungen für Baumschnitte oder ggf. -fällungen und Ersatzbepflanzungen im Bereich der Kommunalfriedhöfe veranschlagt.						

5241000000	9.633,15	9.000,00	**9.500,00**	9.700,00	9.900,00	10.100,00

Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5241130000	5.432,85	5.500,00	**6.000,00**	6.100,00	6.200,00	6.400,00

Aufwendungen für Grundbesitzabgaben

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz 2024 orientiert sich an der Hochrechnung für 2023.

5241170000	1.826,66	3.500,00	**3.000,00**	3.100,00	3.100,00	3.200,00

Aufwendungen für Müllabfuhr

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5255120000	151,65	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5291250000	4.770,00	8.000,00	**6.500,00**	6.600,00	6.800,00	6.900,00

Aufwendungen für die Grabbereitung durch private Unternehmen (Friedhofswesen)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Ansatz für die Kosten der Grabbereitung durch externe Unternehmer.

5412110000	0,00	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Aufwendungen für Fortbildungsmaßnahmen einschl. Reisekostenvergütung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**36.962,13**	**40.500,00**	**42.800,00**	**43.600,00**	**44.400,00**	**45.200,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	19.380,50	20.900,00	**22.600,00**	25.300,00	25.800,00	25.900,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**19.380,50**	**20.900,00**	**22.600,00**	**25.300,00**	**25.800,00**	**25.900,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5422000000	0,00	200,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Mieten und Pachten

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Miete für das Prüfgerät zur Überprüfung der Standfestigkeit von Grabsteinen.
Ansatz entfällt ab 2024, weil ein entsprechendes Gerät gekauft werden soll.

5429110000	232,75	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Mitgliedsbeiträge zu Verbänden etc.

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5429120000	634,75	700,00	**700,00**	700,00	700,00	700,00

Nutzungsentgelte, Wartungskosten Software

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Jährliche Kosten für die Friedhofs-Software.

5431190000	0,00	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Sonstige Geschäftsaufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Kosten für Info-Material. Aufgrund der sich wandelnden Bestattungskultur und daraus resultierender Änderungen wird auch das Info-Material laufend angepasst.

5441000000	35,14	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00

Steuern, Versicherungen, Schadenfälle

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

5732000000	933,88	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Restbuchwert Anlagenabgang Ausbuchung						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**1.836,52**	**2.000,00**	**1.800,00**	**1.800,00**	**1.800,00**	**1.800,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811110000	27.392,98	63.600,00	**60.400,00**	60.400,00	60.400,00	60.400,00
Aufwendungen des Gebäudemanagements						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5811140000	2.052,46	3.400,00	**5.400,00**	5.400,00	5.400,00	5.400,00
Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5811150000	6.412,78	17.700,00	**14.700,00**	14.700,00	14.700,00	14.700,00
Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5811170000	51.615,31	9.600,00	**10.600,00**	10.600,00	10.600,00	10.600,00
Verwaltungskostenerstattung						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**87.473,53**	**94.300,00**	**91.100,00**	**91.100,00**	**91.100,00**	**91.100,00**
Produktsumme:	**91.929,04**	**104.500,00**	**105.100,00**	**108.600,00**	**109.900,00**	**110.800,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 13030100

Produktbezeichnung	Wald/Forstwirtschaft/Wasserbau
Produktverantwortlich	Herr Wasmuth
Ausschuss	Umweltausschuss
Produktbeschreibung	Dieses Produkt beinhaltet alle Leistungen im Bereich Wald, Forst und Wasserbau, insbesondere die Bewirtschaftung der städtischen Waldflächen, Regulierung von Wild- und Forstschäden.

Ziel 1:	Zu diesem Produkt wurden keine Ziele gebildet.			
Zielgruppe 1:	-	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	-			
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Aufwendungen im Bereich dieses Produkts gesamt	Euro	140.011	118.976	137.500	130.200
Erträge im Bereich dieses Produkts gesamt	Euro	252.319	271.973	110.400	103.100
Erlöse Holzverkauf	Euro	150.313	216.928	50.000	40.000
Holzwerbungskosten	Euro	56.186	41.720	35.000	25.000
Holzeinschlag in fm	fm	5.783	3.763	1.350	1.100
Aufforstungen in ha	ha	0,0	10,6	10,60	12,2

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,198	0,198	0,230	0,228

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 13030100 Wald/Forstwirtschaft/Wasserbau

2 Zuwendungen und allg	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4121000000	-7.475,40	-13.000,00	**-14.600,00**	-14.600,00	-14.600,00	-14.600,00

Bedarfszuweisungen vom Land

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Als eine neue Zuweisung eigener Art ist seit dem GFG 2022 eine kommunale Klima- und Forstpauschale vorgesehen. Die mit den großflächigen Extremwetterereignissen Dürre, Sturm und Borkenkäferbefall verbundenen Aufarbeitungs- und Transporttätigkeiten haben die kommunale Waldinfrastruktur stark beeinträchtigt.
Mit der Klima- und Forstpauschale wird das Ziel verfolgt, die Gemeinden angesichts der sie treffenden erhöhten Gemeinwohlverpflichtung im Hinblick auf die Erholungsfunktion des Waldes bei der Wiederherstellung der kommunalen und touristischen Waldinfrastruktur, der Wiederherstellung von Sicherung und Ordnung und bei der Beseitigung und Bekämpfung der Kalamitäten zu unterstützen.
Der Ansatz ist gemäß der Ende Oktober 2023 erschienenen Modellrechnung zum GFG 2024 gebildet worden.
Der Betrag wird bei der Stadt Medebach hälftig beim Produkt 13030100 (zur Finanzierung von Holzwerbungskosten und sonstigen Unterhaltungskosten im Rahmen der Wald- und Forstwirtschaft) und hälftig unter I13030102 (zur Finanzierung von Wiederaufforstungsmaßnahmen) veranschlagt.
Gesamtsumme: 29.600,00 € -> somit werden investiv 15.000,00 € und im Ergebnishaushalt der Rest (= rd. 14.600,00 €) veranschlagt.
In den Jahren der mittelfristigen Planung wird mangels anderer Informationen der gleiche Betrag eingeplant.

4161000000	-39.263,04	-38.500,00	**-41.700,00**	-49.100,00	-63.900,00	-65.100,00

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-46.738,44**	**-51.500,00**	**-56.300,00**	**-63.700,00**	**-78.500,00**	**-79.700,00**
5 Privat-rechtliche Leis	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4411140000	-3.184,51	-3.900,00	**-3.800,00**	-3.800,00	-3.800,00	-3.800,00

Erträge aus Jagdpachtgeld/Fischereipacht

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier wird der geschätzte Anteil am Jagdpachtgeld verbucht, der auf die Waldflächen entfallen dürfte. Der Restbetrag ist bei Produkt 01070100 Grundstücks- und Gebäudemanagement zu finden.
Der Ansatz wird im Vergleich zum Vorjahr leicht gesenkt.
Die Erträge aus Fischereipacht sind seit 2018 komplett unter Produkt 13030101 veranschlagt.

4421110000	-216.927,62	-50.000,00	**-40.000,00**	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00

Erträge aus Holzverkäufen einschl. Nebennutzungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Holzverkaufspreise schwanken. Der Ansatz ist stark witterungs- und vor allem kalamitätsabhängig.

Zeilensumme	**-220.112,13**	**-53.900,00**	**-43.800,00**	**-43.800,00**	**-43.800,00**	**-43.800,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4488000000	-5.122,92	-5.000,00	**-3.000,00**	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00

Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Für die städtischen Wälder wurde für 2022 eine Zuwendung zur Förderung von Maßnahmen zur Bewältigung der Folgen von Extremwetterereignissen aufgrund des bisher angefallenen Kalamitätsholzes beantragt und in Höhe von rd. 5.000,00 € erhalten. Ob auch für das Jahr 2024 eine ähnliche Beantragung möglich ist, ist derzeit noch nicht bekannt. Solange keine genaueren Informationen vorliegen, wird ein Pauschalansatz gebildet. Im Jahr 2023 wurde bisher nichts erhalten.

Zeilensumme	**-5.122,92**	**-5.000,00**	**-3.000,00**	**-3.000,00**	**-3.000,00**	**-3.000,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	7.946,32	8.500,00	**9.200,00**	9.500,00	9.900,00	10.200,00

Dienstaufwendungen Beamte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5012000000	5.461,26	7.200,00	**5.600,00**	5.800,00	6.100,00	6.300,00

Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5022000000	453,71	700,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5032000000	1.007,50	1.600,00	**1.200,00**	1.200,00	1.200,00	1.300,00

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5051000000	4.937,10	7.200,00	**10.700,00**	11.100,00	11.500,00	12.000,00

Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5061000000	1.074,50	1.700,00	**2.200,00**	2.100,00	2.200,00	2.300,00

Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**20.880,39**	**26.900,00**	**29.400,00**	**30.200,00**	**31.400,00**	**32.600,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5211120000	0,00	2.500,00	**2.500,00**	2.600,00	2.600,00	2.700,00

Unterhaltung der Grundstücke

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Kosten für Verbissschutzmittel f. Douglasienkulturen sowie kleinere Unterhaltungsmaßnahmen, Kalkung etc.

5221010000	5.917,95	20.000,00	**15.000,00**	15.300,00	15.600,00	15.900,00

Unterhaltung des Straßen- und Wegenetzes

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Unterhaltung der Wege, Freischneiden von Wegen sowie Erhalt und Reparatur von Wegesperren und Wegeschildern.
Teilweise müssen Wege vor einem möglichen Ausbau freigeschnitten werden.
Aufgrund des hohen Anteils an Kalamitätsholz (Borkenkäfer, Windwurf etc.) wird eine überdurchschnittlich hohe Abfuhr sowie verstärkt Unterhaltungsarbeiten an verschiedensten Stellen erwartet.

5291000000	101,15	0,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Pauschalansatz für sonstige Kosten im Bereich der Forstwirtschaft.

5291260000	41.719,92	35.000,00	**25.000,00**	25.500,00	26.000,00	26.500,00

Holzwerbungskosten

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Kosten für Holzwerbung und Rückung, Nachpflanzungen, Holzverkaufshilfe etc.

Zeilensumme	**47.739,02**	**57.500,00**	**42.600,00**	**43.500,00**	**44.300,00**	**45.200,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	40.673,27	43.100,00	**43.800,00**	54.100,00	72.100,00	73.500,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**40.673,27**	**43.100,00**	**43.800,00**	**54.100,00**	**72.100,00**	**73.500,00**
15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5379000000	822,92	900,00	**900,00**	900,00	900,00	900,00

Zweckverbandsumlagen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Wasserverband Nuhne: 822,92 €.

Zeilensumme	**822,92**	**900,00**	**900,00**	**900,00**	**900,00**	**900,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

5429110000	6.001,93	9.000,00	**8.000,00**	8.200,00	8.300,00	8.500,00

Mitgliedsbeiträge zu Verbänden etc.

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Beiträge zur Berufsgenossenschaft, FBG Orke, FBG Freigrafschaft, Waldbesitzerverband und PEFC.

5441000000	466,12	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Steuern, Versicherungen, Schadenfälle

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Waldbrandversicherungen FBG Freigrafschaft und FBG Orke, Grundbesitzabgaben Stadtkasse.

Zeilensumme	**6.468,05**	**9.500,00**	**8.500,00**	**8.700,00**	**8.800,00**	**9.000,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811200000	2.392,68	4.100,00	**5.000,00**	5.000,00	5.000,00	5.000,00

Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**2.392,68**	**4.100,00**	**5.000,00**	**5.000,00**	**5.000,00**	**5.000,00**
Produktsumme:	**-152.997,16**	**31.600,00**	**27.100,00**	**31.900,00**	**37.200,00**	**39.700,00**

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 13030101 Gewässerunterhaltung

5 Privat-rechtliche Leis	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4411140000	-2.465,00	-2.500,00	**-2.500,00**	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
Erträge aus Jagdpachtgeld/Fischereipacht						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Hier werden seit dem Jahr 2018 die Erträge aus Fischereipacht eingeplant und verbucht (wurden vorher mit den Jagdpachtgeldern zusammen unter den Produkten 01070100 bzw. 13030100 veranschlagt/verbucht).						
Zeilensumme	**-2.465,00**	**-2.500,00**	**-2.500,00**	**-2.500,00**	**-2.500,00**	**-2.500,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5211130000	0,00	4.000,00	**5.000,00**	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Unterhaltung der baulichen Anlagen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Die Reparatur von Teilstücken bzw. von weggefaulten Pfosten (Sicherheitsrisiko) an der Holzbrücke über der Orke zwischen Spielplatz und Info-Punkt in Medelon konnte in 2023 bisher noch nicht vollständig abgearbeitet/abgerechnet werden (geschätzte Kosten: 4.000,00 €). Daher wird der Betrag nach 2024 verschoben. Darüber hinaus befindet sich hier ein jährlicher Pauschalansatz von 1.000,00 € für sonstige Bedarfe.						
5221010000	0,00	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00
Unterhaltung des Straßen- und Wegenetzes						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Unterhaltung von Wegen an Gewässern (z.B. am Weddelsee), soweit die Stadt Medebach hier unterhaltungspflichtig ist. Es wird ein Pauschalansatz gebildet.						
5221030000	24.996,42	30.000,00	**25.000,00**	25.500,00	26.000,00	26.500,00
Unterhaltung von Bach- und Flußläufen, Seen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Pauschalansatz für die Gewässerunterhaltung im Stadtgebiet Medebach. Aufgrund zunehmender Uferabbrüche und Aufwuchsentfernungen an Gewässern werden dauerhaft höhere Kosten erwartet. Auch Baumpflegearbeiten und Baumfällungen an Gewässern fallen unter diese Kontierung. Zusätzlich sind hier seit dem Jahr 2019 jährliche Unterhaltungskosten für die Renaturierungsmaßnahmen in der Medebacher Kernstadt und im Ortsteil Berge (Mahd und Entsorgung des Schnittgutes) zu berücksichtigen. Anpassung des Ansatzes an das Ergebnis 2022 und die Hochrechnung 2023.						
Zeilensumme	**24.996,42**	**34.500,00**	**30.500,00**	**27.000,00**	**27.500,00**	**28.000,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811140000	604,43	600,00	**1.600,00**	1.600,00	1.600,00	1.600,00
Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5811150000	735,10	2.700,00	**1.600,00**	1.600,00	1.600,00	1.600,00
Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**1.339,53**	**3.300,00**	**3.200,00**	**3.200,00**	**3.200,00**	**3.200,00**
Produktsumme:	**23.870,95**	**35.300,00**	**31.200,00**	**27.700,00**	**28.200,00**	**28.700,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 14010100

Produktbezeichnung	Umweltschutzmaßnahmen
Produktverantwortlich	Herr Wasmuth
Ausschuss	Umweltausschuss
Produktbeschreibung	Dieses Produkt ist vor dem Hintergrund der aktuellen Umweltentwicklungen und der konkreten Beschlüsse zum Vogelschutzmaßnahmenplan (VMP) für das EU-Vogelschutzgebiet Medebacher Bucht im Rahmen der Beschlüsse zum Haushalt 2019 neu angelegt worden. Das Produkt beinhaltet Verwaltungsaufgaben im Umweltschutz, u.a. im Rahmen des vorgenannten Vogelschutzmaßnahmenplanes und für den Landschaftspflegeverein.

Ziel 1:	Zu diesem Produkt wurden keine Ziele gebildet.			
Zielgruppe 1:	-	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	-			
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Investive Auszahlungen im Rahmen des Vogelschutzmaßnahmenplanes	Euro	55.676	231	10.000	10.000
Aufwendungen im Ergebnishaushalt im Rahmen des Vogelschutzmaßnah-menplanes (ohne Personalkosten)	Euro	4.974	25.127	30.000	30.000
Sonstige Aufwendungen im Rahmen von Umweltschutzmaßnahmen unter 14010100 (mit Personalkosten)	Euro	31.424	66.409	165.100	118.000

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,215	0,165	0,170	0,165

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 14010100 Umweltschutzmaßnahmen

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4161000000	-5.577,00	-5.600,00	**-5.600,00**	-5.600,00	-5.600,00	-5.600,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-5.577,00**	**-5.600,00**	**-5.600,00**	**-5.600,00**	**-5.600,00**	**-5.600,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4482000000	0,00	0,00	**-1.200,00**	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00
Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Unter den Aufwendungen ist ein jährlicher Haushaltsansatz von insgesamt 3.750,00 € für das Projekt "Prädatorenmanagement" enthalten. Dieser setzt sich zusammen aus 2.500,00 € Anteil der Stadt Medebach und 1.250,00 € Anteil der Stadt Hallenberg. Die Zahlung der Stadt Hallenberg wird an dieser Stelle als Ertrag dargestellt.						
Zeilensumme	**0,00**	**0,00**	**-1.200,00**	**-1.200,00**	**-1.200,00**	**-1.200,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	7.946,32	8.500,00	**9.200,00**	9.500,00	9.900,00	10.200,00
Dienstaufwendungen Beamte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5012000000	2.489,22	3.100,00	**22.300,00**	23.200,00	24.100,00	25.000,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	209,75	300,00	**2.000,00**	2.000,00	2.100,00	2.200,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	512,02	700,00	**4.500,00**	4.700,00	4.800,00	5.000,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5051000000	4.937,10	7.200,00	**10.700,00**	11.100,00	11.500,00	12.000,00
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5061000000	1.074,50	1.700,00	**2.000,00**	2.100,00	2.200,00	2.300,00
Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**17.168,91**	**21.500,00**	**50.700,00**	**52.600,00**	**54.600,00**	**56.700,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

5291000000	25.126,78	155.000,00	**70.000,00**	40.000,00	40.000,00	40.000,00

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier sowie unter I14010101 werden Mittel für die Umsetzung von Maßnahmen aus dem Vogelschutzmaßnahmenplan für das EU-Vogelschutzgebiet Medebacher Bucht bereitgestellt.
Nach bisherigen Vorgesprächen kommen Maßnahmen wie Zaunbau, Anlegung Blühstreifen, Pflegemaßnahmen von Wegestreifen, sonstigen Grundstücken, Anlegung von Naturschutzflächen, Pachtzinsen, Entgelte für Pflegeleistungen, Unterstützung des Projektes "Prädatorenmanagement" etc. in Betracht.
Es wird daher, wie im Vorjahr, bei den Investitionsmaßnahmen unter I14010101 ein Ansatz von 10.000,00 € (v.a. für die Anlegung von Zäunen und Hecken) und an dieser Stelle ein Ansatz von 30.000,00 € (für die restl. Maßnahmen) gebildet.
Einige Teillprojekte sind gut angelaufen und sollen erweitert werden. Weiterhin sind viele Ideen für neue Projekte und Teilmaßnahmen vorhanden.
Hierin enthalten ist auch eine jährliche Summe von insgesamt 3.750,00 € für das Projekt "Prädatorenmanagement". Diese setzt sich zusammen aus 2.500,00 € Anteil der Stadt Medebach und 1.250,00 € Anteil der Stadt Hallenberg (siehe Ertragskonto). Sollten jeweils am Jahresende noch Mittel übrig sein, werden diese dann jeweils auf das nächste Jahr übertragen.

Zudem wird hier seit dem Jahr 2023 ein Pauschalbetrag von 10.000,00 € für mögliche Umsetzungsmaßnahmen und die Weiterführung des fortgeschriebenen Klimaschutzkonzeptes vorgesehen.

Weiterhin ist hier im Jahr 2024 der Eigenanteil im Rahmen des Naturschutzgroßprojektes für Medebach veranschlagt (Planungskosten) (30.000,00 €).

Im letzten Jahr waren hier zusätzlich noch Mittel für den Ankauf von Öko-Punkten veranschlagt. Diese Mittel werden voraussichtlich nicht benötigt.

Zeilensumme	**25.126,78**	**155.000,00**	**70.000,00**	**40.000,00**	**40.000,00**	**40.000,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	5.523,24	6.000,00	**6.000,00**	6.600,00	7.300,00	8.000,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**5.523,24**	**6.000,00**	**6.000,00**	**6.600,00**	**7.300,00**	**8.000,00**
15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5318000000	8.152,41	12.500,00	**12.500,00**	12.500,00	12.500,00	12.500,00

Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden 10.000,00 € als jährlicher Zuschuss (projektbezogen) an den Landschaftspflegeverein veranschlagt.

Zudem ist hier ein jährlicher Zuschuss in Höhe von 2.500,00 € für die Kinder-Klima-Konferenz im Center Park Hochsauerland enthalten. Die bisherigen Veranstaltungen waren ein riesiger Werbeeffekt für die gesamte Stadt/ Region.

Zeilensumme	**8.152,41**	**12.500,00**	**12.500,00**	**12.500,00**	**12.500,00**	**12.500,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5429110000	100,00	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00

Mitgliedsbeiträge zu Verbänden etc.

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier wird der Mitgliedsbeitrag für den Landschaftspflegeverein (jährlich 100,00 €) veranschlagt.

Zeilensumme	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**100,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811200000	2.259,75	3.300,00	**8.700,00**	8.700,00	8.700,00	8.700,00

Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**2.259,75**	**3.300,00**	**8.700,00**	**8.700,00**	**8.700,00**	**8.700,00**
Produktsumme:	**52.754,09**	**192.800,00**	**141.200,00**	**113.700,00**	**116.400,00**	**119.200,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 15010100

Produktbezeichnung	Wirtschaftsförderung
Produktverantwortlich	Herr Aufmhof
Ausschuss	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Förderung des Handwerks und der Wirtschaft.

Ziel 1:	Ab 2014 sollen jährlich mindestens 5 Projekte zur Förderung der Wirtschaft im Stadtgebiet durchgeführt werden.			
Zielgruppe 1:	Unternehmer, Existenzgründer, Bürger, Verwaltung	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Anzahl der durchgeführten Projekte im Stadtgebiet	15	15	15
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:	Anmerkung zur o.a. Kennzahl: Insbesondere im Jahr 2019 lag der Fokus auf unseren Großveranstaltungen: Gewerbeschau, Stadtjubiläum, Bundesschützenfest. Hierneben gab es diverse weitere Projekte.			
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Gewerbe im Stadtgebiet (nur anzeigepflichtige Gewerbe, d.h. keine freien Berufe) **	Anzahl	775	767	770	770
Angebot städtische Gewerbeflächen in m²	m²	*	*	*	15.900
Anzahl Anfragen u. Beratungen	Anzahl	200	200	200	200
Sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze (12/2022)	Anzahl			derzeit:	2.534

* abh. von der hohen Anzahl an Kaufwilligen & der Mglk. zur Erweiterung

** Zum 31.12.2021 lagen 775 anzeigepflichtige Unternehmen vor. Hierzu gehören auch PV-Anlagen-Betreiber und Ferienwohnungen. Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie und weiterer existenzbedrohender Krisen sind leider Gewerbeabmeldungen in den nächsten Monaten nicht auszuschließen.

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	1,030	1,030	1,050	2,004

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 15010100 Wirtschaftsförderung

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4141000000	-3.098,25	0,00	**-17.700,00**	-16.200,00	-1.800,00	0,00
Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Veranschlagung entspricht den Erträgen im Rahmen des Förderprogramms "Zukunftsfähige Innenstädte" (Baustein Verfügungsfonds). Weitere Erläuterungen hierzu siehe unter Kto. 5291.
Die Buchung 2022 war ebenfalls eine Zuwendung hierfür.

4148000000	0,00	-2.000,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Unter dieser Position wurde 2023 eine Zuwendung für den Medebacher Weihnachtszauber (Weihnachtsmarkt) in Höhe von 2.000 € in Medebach veranschlagt.

4161000000	-13.567,00	-13.700,00	**-13.700,00**	-15.400,00	-15.400,00	-15.400,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-16.665,25**	**-15.700,00**	**-31.400,00**	**-31.600,00**	**-17.200,00**	**-15.400,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4481000000	-680,00	-600,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen vom Land						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Bisherige Erträge (Land) Bildungsschecks.

4482000000	-1.598,46	0,00	**-500,00**	-500,00	-500,00	-500,00
Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Erträge (HSK) Bildungsschecks.

4487000000	-11.091,00	-200,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier wurde seit 2018 der Ertrag aus der monatlichen Nutzungsgebühr für die Leerrohreinheit Oberschledorn verbucht. Die Vereinbarung über die Zahlung ist ausgelaufen.
Im Jahr 2022 wurden hier zusätzlich die restlichen Kostenübernahmen eines Einzelhandelkonzeptes verbucht.

4488000000	-8.503,46	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Buchungen 2022 sind Erstattungen des Gewerbe- und Verkehrsvereins für zunächst übernommene Kosten.

Zeilensumme	**-21.872,92**	**-800,00**	**-500,00**	**-500,00**	**-500,00**	**-500,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4583000000	-110.506,79	-115.600,00	**-115.600,00**	-106.600,00	-7.500,00	-7.500,00
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Jährliche Auflösung PRA der zugeordneten Allg. Investitionspauschale sowie der Landeszuwendungen für die Projekte Breitbandversorgung Gewerbegebiet 2012 (bis 2021), Breitbandversorgung unterversorgter Ortsteile (Deifeld, Wissinghausen, Referinghausen und Titmaringhausen) (bis 2026), Breitbandversorgung unterversorgter Ortsteile (Berge, Dreislar, Küstelberg) (bis 2026) und Breitbandversorgung 3. Call Gewerbegebiet (bis 2027) sowie jährliche Auflösung PRA der zugeordneten Allg. Investitionspauschale zur Finanzierungsbeteiligung am Aufbau einer Sanitärinfrastruktur (Container) im Gewerbegebiet (bis 2032).

Zeilensumme	**-110.506,79**	**-115.600,00**	**-115.600,00**	**-106.600,00**	**-7.500,00**	**-7.500,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

5011000000	1.589,50	1.700,00	**1.800,00**	1.900,00	2.000,00	2.100,00
Dienstaufwendungen Beamte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5012000000	59.970,71	64.800,00	**107.400,00**	111.700,00	116.000,00	120.300,00
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5022000000	5.526,71	5.300,00	**8.700,00**	9.000,00	9.400,00	9.700,00
Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5032000000	11.565,20	12.700,00	**21.100,00**	21.900,00	22.800,00	23.600,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5051000000	987,42	1.400,00	**2.100,00**	2.200,00	2.300,00	2.400,00
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
5061000000	214,90	300,00	**400,00**	400,00	400,00	500,00
Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**79.854,44**	**86.200,00**	**141.500,00**	**147.100,00**	**152.900,00**	**158.600,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5291000000	39.646,23	25.000,00	**67.500,00**	62.400,00	33.600,00	30.000,00
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						

Für 2024 wird wieder ein Ansatz in Höhe von 25.000,00 € gebildet, was in etwa dem Durchschnitt der letzten Jahre entspricht und somit die notwendigen Aktivitäten der Wirtschaftsförderung sicherstellt (inkl. der u.a. Sonderprojekte). Hinzu kommt ein Betrag über 5.000,00 € als Unterstützungszuwendung an die Touristik-Gesellschaft bzw. Gewerbeverein für die Durchführung der Marktplatzveranstaltungen (Straßenmalerfestival, Weihnachtszauber, MedeBeat, MedeRun,...) Diese Veranstaltungen können trotz diverser Sponsoringzusagen und Beteiligungen der Touristik-Gesellschaft nicht kostendeckend durchgeführt werden.

Aktuell befinden sich folgende Projekte in der Fortführung:
- interkommunales Projekt "Komm aufs Land.Arzt". Lfd. Kosten für Messen, Veranstaltugnen, Marketing rd. 1.000,00 €
- interkommunales Projekt "FAMIGO", jährliche Lizenzgebühren rd. 1.000,00 €
- interkommunales Projekt "Hand ans Werk", jährliche Kosten für Marketing, Veranstaltungen, rd. 1.000,00 €.

= 30.000,00 €

Zusätzlich wird im Jahr 2024 eine städtische Zuwendung in Höhe von 2.000,00 € für die Gewerbeschau 2024, welche am 25./26.05.2024 stattfinden wird, eingeplant.

Im Rahmen des Förderprogramms "Zukünftsfähige Innenstädte" (Nachfolge "Sofortprogramm Innenstädte") wurde eine Gesamtförderung für die Jahre 2024 bis 2026 für diverse Maßnahmen beantragt. Diese Förderbeträge sowie die dazu gehörigen Kosten werden pauschal investiv unter I15020102 veranschlagt, da zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht feststeht, welche Projekte zu welchem Zeitpunkt tatsächlich bewilligt und durchgeführt werden können. Einzige Ausnahme ist der Baustein "Verfügungsfonds", welcher ebenfalls mit beantragt wurde. Dieser wird aus den Summen herausgerechnet und hier im Ergebnishaushalt veranschlagt. Die Entscheidung über die Bewilligung erfolgt voraussichtlich im November.
Kosten insgesamt: rd. 71.500,00 € -> aufgeteilt auf die folgenden Jahre: 2024: 35.500,00 €, 2025: 32.400,00 €, 2026: 3.600,00 €.
Beantragte Förderung insgesamt: rd. 35.750,00 € -> aufgeteilt auf die folgenden Jahre: 2024: 17.750,00 €, 2025: 16.200,00 €, 2026: 1.800,00 €

Somit Gesamtansatz 2024: 67.500,00 €.

Wenn die Ansätze für den Verfügungsfonds nicht in voller Höhe anfallen sollten, verfällt der Restbetrag und ist nicht für andere Bereiche einzusetzen.

Zeilensumme	**39.646,23**	**25.000,00**	**67.500,00**	**62.400,00**	**33.600,00**	**30.000,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

5711000000	16.219,00	16.400,00	**16.400,00**	111.700,00	111.700,00	111.700,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**16.219,00**	**16.400,00**	**16.400,00**	**111.700,00**	**111.700,00**	**111.700,00**
15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5317000000	110.506,79	115.600,00	**115.600,00**	106.600,00	7.500,00	7.500,00

Zuschüsse lfd. Zwecke an private Unternehmen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Jährliche Auflösung Akt. Rechnungsabgrenzung im Rahmen der Projekte Breitbandversorgung Gewerbegebiet 2012 (bis 2021), Breitbandversorgung unterversorgter Ortsteile (Deifeld, Wissinghausen, Referinghausen und Titmaringhausen) (bis 2026), Breitbandversorgung unterversorgter Ortsteile (Berge, Dreislar, Küstelberg) (bis 2026) und Breitbandversorgung 3. Call Gewerbegebiet (bis 2027) sowie jährliche Auflösung Akt. Rechnungsabgrenzung Finanzierungsbeteiligung am Aufbau einer Sanitärinfrastruktur (Container) im Gewerbegebiet (bis 2032).

Zeilensumme	**110.506,79**	**115.600,00**	**115.600,00**	**106.600,00**	**7.500,00**	**7.500,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811200000	10.634,14	13.200,00	**24.200,00**	24.200,00	24.200,00	24.200,00

Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**10.634,14**	**13.200,00**	**24.200,00**	**24.200,00**	**24.200,00**	**24.200,00**
Produktsumme:	**107.815,64**	**124.300,00**	**217.700,00**	**313.300,00**	**304.700,00**	**308.600,00**

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 15010101 Wochenmarkt

5 Privat-rechtliche Leis	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4411120000	-100,00	-100,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erträge aus Nebenkostenabrechnungen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der bisherige Marktbeschicker hat seine Tätigkeit auf dem Marktplatz Medebach in 2023 eingestellt, ein neuer Marktbeschicker konnte nicht gefunden werden. Daher entfällt diese Haushaltsposition.

Zeilensumme	**-100,00**	**-100,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5499120000	15,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Periodenfremde Aufwendungen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**15,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
Produktsumme:	**-85,00**	**-100,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 15020100

Produktbezeichnung	Förderung des Tourismus
Produktverantwortlich	Herr Aufmhof
Ausschuss	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Förderung des Tourismus im Rahmen der Mitgliedschaft in der Touristik GmbH Medebach.

Ziel 1:	Die Anzahl der Übernachtungen in Hotels und sonstigen gewerblichen Unterkünften im Stadtgebiet soll sich bis 2024 erhöhen.			
Zielgruppe 1:	Besucher	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Anzahl der Übernachtungen in Hotels und sonstigen gewerblichen Unterkünften im Stadtgebiet	880.000	850.000	880.000

Aufgrund der Corona-Pandemie und der hiermit verbundenen Einschränkungen wurden für 2022 ursprünglich 730.000 Übernachtungen prognostiziert, eine Anpassung erfolgte nun aber.
Erfreulicher Weise war die Nachfrage und das Buchungsverhalten im Jahr 2022 deutlich positiver, sodass mit rd. 840.000 Übernachtungen gerechnet werden kann anstatt mit 730.000.
Welche weiteren Einschnitte vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie und des Ukraine-Kriegs (u.a. Energieknappheit) auch noch im Jahr 2023 erfolgen, bleibt abzuwarten.
Somit wird aber für das Jahr 2023 zunächst mit Übernachtungen auf Vorjahresniveau kalkuliert. Für 2024 ist das Ziel wieder ohne Einschränkungen auf Höchstwerte

Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Übernachtungen pro Gast	Anzahl	4	4	4	4
Übernachtungen Center Parcs	Anzahl	542.000	830.000	810.000	830.000
Übernachtungen restl. Betriebe	Anzahl	44.000	50.000	40.000	50.000

Bezüglich "Übernachtungen Center Parcs" siehe Anmerkungen unter der o.a. Kennzahl.

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,530	0,530	0,530	0,530

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 15020100 Förderung des Tourismus

2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4161000000	-8.252,00	-7.900,00	**-16.100,00**	-23.900,00	-24.300,00	-24.300,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-8.252,00**	**-7.900,00**	**-16.100,00**	**-23.900,00**	**-24.300,00**	**-24.300,00**
4 Öffentlich-rechtliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4321160000	-13,77	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Rückerstattung Wasser- und Kanalgebühren						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Zeilensumme	**-13,77**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
5 Privat-rechtliche Leis	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4411110000	-449,30	-400,00	**-400,00**	-400,00	-400,00	-400,00
Erträge aus Mieten						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Mieterträge Caravansäule (alter Kirmesplatz).						
4411130000	-2.022,58	-2.100,00	**-2.100,00**	-2.100,00	-2.100,00	-2.100,00
Erträge aus Pachten						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Pachtertrag für die Nutzung des Skihangs am Schloßberg. Bei den Aufwendungen besteht die Gegenposition für die Pachtweiterleitung an das Land.						
Zeilensumme	**-2.471,88**	**-2.500,00**	**-2.500,00**	**-2.500,00**	**-2.500,00**	**-2.500,00**
6 Kostenerstattungen u	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4482000000	-1.890,68	-1.500,00	**-1.700,00**	-1.700,00	-1.700,00	-1.700,00
Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
An dieser Stelle werden ab dem Jahr 2021 die Kostenerstattungen der laufenden Kosten für den neuen Bühnenanhänger (mobile Veranstaltungsbühne; gemeinsame Anschaffung mit der Stadt Lichtenfels) veranschlagt. Die Kosten werden aus den Vermietungserlösen erstattet und durch die Stadt Lichtenfels an die Stadt Medebach gezahlt. Eventuell darüber hinaus gehende Vermietungserlöse werden auf einem separaten Konto gesammelt und für spätere Reinvestitionen eingesetzt.						
4485000000	-53.954,73	-56.900,00	**-62.300,00**	-64.600,00	-66.900,00	-69.300,00
Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Die Personalaufwendungen des entsprechenden Mitarbeiters der Stadt Medebach, die anteilig auf die Aufgabe des Geschäftsführers der Touristik-Gesellschaft Medebach mbH fallen, werden der Stadt von dieser erstattet. Zudem: Erstattung anteiliger Mitgliedsbeitrag Sauerland Tourismus für Sauerland Radwelt über 5.760,00 €. Außerdem Veranschlagung und Verbuchung der Erstattung der durch die Stadt Medebach gezahlten Versicherung für das Fahrzeug HSK-ME-875 der Touristik-Gesellschaft Medebach mbH durch diese (rd. 600,00 € - Kosten siehe Konto 525113).						
4488000000	-500,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen						
☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)						
Die Buchung 2022 entspricht der ant. Kostenerstattung für das Auf- und Abhängen der Winterbeleuchtung. Wird ggf. in 2024 auch wieder hier verbucht (im letzten Jahr aus Energiespargründen nicht aufgehängt).						
Zeilensumme	**-56.345,41**	**-58.400,00**	**-64.000,00**	**-66.300,00**	**-68.600,00**	**-71.000,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

4583000000	-9.154,74	-12.800,00	**-12.800,00**	-12.800,00	-12.800,00	-12.800,00

Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Jährliche Auflösung PRA der zugeordneten Allg. Investitionspauschale und des zugeordneten hälftigen Überschusses der 850-Jahr-Feier für den Zuschuss für die Ortseingangsschilder/Gestaltung Marktplatz (Wasserspiel) (bis 2039) sowie der zugeordneten Allg. Investitionspauschale für den Zuschuss für Bänke im Stadtgebiet (bis 2035), die Zuwendung für das Grundstück "Pfeffermühle" (bis 2042), die Zuwendung für den Parkplatz- und Wegebau Aventura (bis 2034) sowie die Zuwendung für den Parkplatzbau in der Hasenkammer (bis 2037).

4591110000	-1.871,52	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Versicherungsleistungen, Schadensersätze

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Erstattung Kaskoschaden in 2022.

4591120000	-16,11	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Periodenfremde Erträge

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-11.042,37**	**-12.800,00**	**-12.800,00**	**-12.800,00**	**-12.800,00**	**-12.800,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5012000000	34.286,04	41.400,00	**45.700,00**	47.500,00	49.400,00	51.200,00

Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Personalaufwendungen des entsprechenden Mitarbeiters der Stadt Medebach, die anteilig auf die Aufgabe des Geschäftsführers der Touristik-Gesellschaft Medebach mbH fallen, werden der Stadt von dieser erstattet. Diese Erstattung wird als Ertrag unter Kto. 4485 verbucht.

5022000000	3.594,80	3.400,00	**3.900,00**	4.100,00	4.200,00	4.400,00

Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Personalaufwendungen des entsprechenden Mitarbeiters der Stadt Medebach, die anteilig auf die Aufgabe des Geschäftsführers der Touristik-Gesellschaft Medebach mbH fallen, werden der Stadt von dieser erstattet. Diese Erstattung wird als Ertrag unter Kto. 4485 verbucht.

5032000000	6.294,19	7.700,00	**8.000,00**	8.400,00	8.700,00	9.000,00

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Personalaufwendungen des entsprechenden Mitarbeiters der Stadt Medebach, die anteilig auf die Aufgabe des Geschäftsführers der Touristik-Gesellschaft Medebach mbH fallen, werden der Stadt von dieser erstattet. Diese Erstattung wird als Ertrag unter Kto. 4485 verbucht.

Zeilensumme	**44.175,03**	**52.500,00**	**57.600,00**	**60.000,00**	**62.300,00**	**64.600,00**
13 Aufw. für Sach- und	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5241110000	220,11	500,00	**600,00**	600,00	600,00	600,00

Aufwendungen für Strom

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Stromaufwand für die Caravansäule am "Kirmesplatz".

5241130000	237,63	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Aufwendungen für Grundbesitzabgaben

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

GBA-Aufwand für die Caravansäule.
Insgesamt zeichnet sich ein leicht steigender Verbrauch wegen Zunahme des touristischen Reiseverkehrs im Wohnmobilsektor ab.

5251120000	2.239,52	300,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Reparaturaufwendungen (u.a. auch Inspektion, TüV etc.)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier wird seit dem Jahr 2021 ein geringer Pauschalansatz für evtl. notwendig werdende Reparaturaufwendungen für den neuen Bühnenanhänger (mobile Veranstaltungsbühne; gemeinsame Anschaffung mit der Stadt Lichtenfels) veranschlagt. Die Kosten werden aus den Vermietungserlösen erstattet.

5251130000	1.094,33	1.000,00	**1.000,00**	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Steuern, Versicherungen Fahrzeuge

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Versicherung für das Fahrzeug (Ford Courir, HSK-ME-875) der Touristk-Gesellschaft Medebach mbH in Höhe von rd. 600,00 €. Betrag wird durch die Touristik-Gesellschaft Medebach mbH erstattet (siehe Konto 4485).

Zudem wird hier seit dem Jahr 2021 die Kfz-Steuer (rd. 100,00 €) sowie die Versicherung bei der Provinzial (rd. 300,00 €) für den neuen Bühnenanhänger (mobile Veranstaltungsbühne; gemeinsame Anschaffung mit der Stadt Lichtenfels) veranschlagt. Die Kosten werden aus den Vermietungserlösen erstattet.

5291000000	3.323,18	15.000,00	**15.000,00**	15.000,00	15.000,00	15.000,00

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Pauschalansatz. Der Ansatz wurde in Vorjahren auf jährlich 15.000,00 € erhöht, da bereits bekannt ist, dass hiervon jährlich rd. 10.000,00 € Fixkosten im Rahmen von Leader, die auch anfallen, wenn keine konkreten Projekte durchgeführt werden (z.B. Kofinanzierungsbeitrag für das Regionalmanagement (LAG-Magenement)), zu zahlen sind. Ansonsten fallen hierunter u.a. Aufwendungen wie z.B. die anteiligen Kosten im Zusammenhang mit dem Auf- und Abhängen sowie dem regelmäßigen Austausch von Lichterketten und Leuchtmitteln der Winterbeleuchtung.
Dieser Ansatz erscheint auch für das Jahr 2024 weiterhin angemessen.

Zeilensumme	**7.114,77**	**17.300,00**	**17.600,00**	**17.600,00**	**17.600,00**	**17.600,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5711000000	8.667,00	8.200,00	**17.100,00**	26.400,00	27.200,00	27.300,00

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**8.667,00**	**8.200,00**	**17.100,00**	**26.400,00**	**27.200,00**	**27.300,00**
15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5317000000	9.154,74	12.800,00	**12.800,00**	12.800,00	12.800,00	12.800,00

Zuschüsse lfd. Zwecke an private Unternehmen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Jährliche Auflösung Akt. Rechnungsabgrenzung Zuschuss Ortseingangsschilder/Gestaltung Marktplatz (Wasserspiel) (bis 2039), Bänke Stadtgebiet (bis 2035), Grundstück "Pfeffermühle" (bis 2042), Parkplatz- und Wegebau Aventura (bis 2034) sowie Parkplatzbau in der Hasenkammer (bis 2037).

5318000000	3.185,81	12.600,00	**15.000,00**	15.000,00	15.000,00	15.000,00

Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Jährlicher Pauschalansatz von 5.000,00 € für kurzfristige Leader-Projekte, hier bleibt die Entwicklung abzuwarten.
Zudem jährlich 2.000,00 € städtischer Anteil Förderzuschuss Rothaarsteigverein (Netto-Veranschlagung).
Zusätzlich werden analog 2022 und 2023 insgesamt 1.000,00 € für das Leader-Projekt "Schulhoffestivals", 2.000,00 € als Eigenanteil für Kleinprojekte im Rahmen von Leader und 5.000,00 € für das Leader-Projekt "Digitale Dörfer" eingeplant.

Zeilensumme	**12.340,55**	**25.400,00**	**27.800,00**	**27.800,00**	**27.800,00**	**27.800,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5422000000	2.736,58	2.900,00	**2.900,00**	2.900,00	2.900,00	2.900,00

Mieten und Pachten

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Gestattungsentgelte Skihang Küstelberg (2.100,00 €).
Gegenposition ist unter Konto 441113 veranschlagt.

Zudem wird hier seit dem Jahr 2021 die Miete für den Stellplatz für den neuen Bühnenanhänger (mobile Veranstaltungsbühne; gemeinsame Anschaffung mit der Stadt Lichtenfels) in Höhe von rd. 800,00 € veranschlagt. Die Kosten werden aus den Vermietungserlösen erstattet.

5429110000	22.400,00	22.300,00	**22.400,00**	22.400,00	22.400,00	22.400,00

Mitgliedsbeiträge zu Verbänden etc.

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Seit dem 01.01.2022 beträgt der Mitgliedsbeitrag an den Sauerland Tourismus einschl. Sauerland Radwelt (Verschmelzung zum 01.01.2022) 22.000,00 €. Der Anteil der Radwelt beträgt 5.760,00 €. Dieser ist wiederum der Touristik-Gesellschaft in Rechnung zu stellen, da Sauerland Tourismus der Stadt Medebach nur einen Gesamtbeitrag in Rechnung stellt.
Weitere Beiträge:

250,00 € - Rothaarsteigverein
150,00 € - HanseWeb Lübeck

5441000000	195,74	200,00	**300,00**	300,00	300,00	300,00

Steuern, Versicherungen, Schadenfälle

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Inventarversicherung Infozentrum Medebach.

Zeilensumme	**25.332,32**	**25.400,00**	**25.600,00**	**25.600,00**	**25.600,00**	**25.600,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811110000	10.864,91	42.900,00	**18.000,00**	18.000,00	18.000,00	18.000,00

Aufwendungen des Gebäudemanagements

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811140000	2.499,78	6.000,00	**6.500,00**	6.500,00	6.500,00	6.500,00

Aufwendungen für den Einsatz des Fuhrparks (Bauhof)

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811150000	9.841,16	31.800,00	**22.700,00**	22.700,00	22.700,00	22.700,00

Aufwendungen für den Einsatz der Bauhofsmitarbeiter

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5811200000	6.314,02	8.000,00	**9.900,00**	9.900,00	9.900,00	9.900,00

Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**29.519,87**	**88.700,00**	**57.100,00**	**57.100,00**	**57.100,00**	**57.100,00**
Produktsumme:	**49.024,11**	**135.900,00**	**107.400,00**	**109.000,00**	**109.400,00**	**109.400,00**

Produkthaushalt 2024

Hansestadt Medebach

Produkt 16010100

Produktbezeichnung	Steuern und allgemeine Zuweisungen
Produktverantwortlich	Herr Wasmuth
Ausschuss	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Dieses Produkt bildet die Erträge/Aufwendungen sowie die Ein-/ Auszahlungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs und der Kreisumlagenerhebung ab. Ferner wird die kommunale Steuererhebung hier dargestellt.

Ziel 1:	Es soll bis spätestens 2024 auf eine Reduzierung des prozentualen Anteils der Kreisumlage an den gesamten Aufwendungen (ohne Aufw. für ILV) hingewirkt werden (Basisjahr 2012: 29,10%).			
Zielgruppe 1:	Rat, Ausschüsse, Verwaltung	2022	2023	2024
Kennzahl 1:	Anteil der Kreisumlage an den gesamten Aufwendungen (ohne Aufw. aus int. LV) (in %)	33,88	31,56	32,48
Kennzahl 2:	-			
Ziel 2:				
Zielgruppe 2:		2022	2023	2024
Kennzahl 1:				
Kennzahl 2:				

Indikatoren		Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
Beschreibung	Maßstab	2021	2022	2023	2024
Höhe der Kreisumlage	Euro	6.627.378	6.824.557	7.271.300	8.019.800
Veränderung der Kreisumlage im Vergleich zum Vorjahr in Euro	Euro	255.784	197.180	446.743	748.500
Höhe Gesamtaufw. (ohne int. LV)	Euro	19.679.038	20.145.864	23.040.000	24.693.300
Höhe der Haushaltsposition "Steuern und ähnliche Abgaben"	Euro	10.559.013	10.258.490	9.654.700	11.011.300
Höhe der Schlüsselzuweisungen vom Land nach dem GFG	Euro	1.679.573	2.889.468	4.113.700	2.903.600
Höhe der Corona- u. Kriegsbedingten-Isolierung (außerordentlicher Ertrag bei Produkt 16010100)	Euro	2.017.157	1.576.758	2.541.100	0

	Ergebnis	Ergebnis	Prognose	Prognose
	2021	2022	2023	2024
Stellenanteile für dieses Produkt:	0,360	0,410	0,410	0,480

gem. Stellenplan des jeweiligen Haushaltsjahres

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 16010100 Steuern und allgemeine Zuweisungen

1 Steuern und Ähnliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4011000000 Grundsteuer A	-72.693,89	-72.400,00	**-79.500,00**	-80.500,00	-81.500,00	-82.400,00

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz wird zunächst an die Hochrechnung 2023 angepasst: rd. 72.100,00 €.

Der Hebesatz lag bisher bei 290% (letzte Erhöhung zum 01.01.2019).
Aufgrund der schwierigen Finanzlage für 2024, empfiehlt die Verwaltung den Hebesatz auf 320 % zu erhöhen. Hieraus ergibt sich ein Haushaltsansatz von 79.500,00 €.
Die Hebesatzerhöhung macht einen Anstieg von 7.400,00 € aus.

Entwicklung in der mittelfristigen Planung gemäß den Orientierungsdaten des Landes: +1,2% 2025, +1,2% 2026, +1,1% 2027.
Bezüglich der Grundsteuerreform wird auf die Anmerkungen zu Kto. 4012 verwiesen.

Bezüglich der Ende Oktober erschienenen Herbst-Steuerschätzung wird auf die Anmerkungen auf der zweiten Seite des Vorberichts verwiesen.

4012000000 Grundsteuer B	-1.452.165,70	-1.438.000,00	**-1.537.500,00**	-1.556.000,00	-1.574.700,00	-1.592.000,00

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz wird zunächst an die Hochrechnung 2023 angepasst: rd. 1.448.000,00 €.

Der Hebesatz lag bisher bei 490% (letzte Erhöhung zum 01.01.2019).
Der fiktive Hebesatz des Landes, der für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen herangezogen wird (501%), würde somit, wie auch schon im Vorjahr, über dem Hebesatz der Stadt Medebach liegen. Dies würde sich weiterhin negativ auf die Höhe der zukünftigen Schlüsselzuweisungen, die die Stadt erhält, auswirken, da das Land so in diesem Bereich eine höhere städtische Steuerkraft zugrunde legt als sie tatsächlich vorliegt.
Aus diesem Grund sowie aufgrund der schwierigen Finanzlage in 2024 schlägt die Verwaltung vor, den Hebesatz auf 520% zu erhöhen. Hieraus würden sich Mehrerträge von insgesamt 89.500,00 € ergeben, sodass der Haushaltsansatz 2024 nunmehr bei 1.537.500,00 € liegt.

Die Auswirkungen der Umsetzung der Grundsteuerreform ab dem 01.01.2025 sind noch nicht im Einzelnen bekannt und finden daher in der mittelfristigen Planung keine Berücksichtigung. Es ist jedoch ohnehin angedacht, dass die Gemeinden ihre Hebesätze so anpassen sollen, dass die Erträge sich im Vergleich zu vorher in ihrer Höhe nicht bzw. nicht merklich aufgrund der Grundsteuerreform ändern. Das Land NRW wird insofern voraussichtlich die zukünftigen aufkommensneutralen Hebesätze ab 2025 kommunenscharf bekannt geben.
Entwicklung in der mittelfristigen Planung gemäß den Orientierungsdaten des Landes: +1,2% 2025, +1,2% 2026, +1,1% 2027.

Bezüglich der Ende Oktober erschienenen Herbst-Steuerschätzung wird auf die Anmerkungen auf der zweiten Seite des Vorberichts verwiesen.

4013000000 Gewerbesteuer	-3.791.288,79	-3.025.000,00	**-4.190.000,00**	-4.471.000,00	-5.486.000,00	-5.656.000,00

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Hebesatz liegt seit dem 01.01.2015 bei 440 %.

Die Bildung des Ansatzes 2024 orientiert sich, wie in den Vorjahren, zunächst an der Summe der Vorauszahlungen und angepassten Vorauszahlungen 2023 und 2024 (abweichendes Wirtschaftsjahr) mit Bescheiddatum 2023 (da Buchungsdatum = Bescheiddatum), die so dann auch den angeforderten Vorauszahlungen 2024 (nach jetzigem Stand) entsprechen werden. Der Ansatz für 2024 wird also, analog des Vorjahres, zunächst anhand der aktuell berechneten VZ für 2024 gebildet.
Auf diese Weise ergibt sich ein Ansatz 2024 von rd. 3.670.000,00 €.

Corona- und kriegsbedingte Isolierungen dürfen ab dem Haushaltsjahr 2024 nicht mehr vorgenommen werden.

In den letzten Jahren hat die endgültige Buchung bei der Gewerbesteuer aber regelmäßig etwas höher gelegen als im Zuge des jeweiligen Haushaltsansatzes, auf Basis der aktuellen Vorauszahlungen, kalkuliert. Im Durchschnitt der letzten (abgeschlossenen) Jahre ergab sich hier ein Mehrertrag von rd. 520 T€ im Vergleich zur Planung. Grund ist, dass die endgültige Veranlagungen für Vorjahre oft eher höhere Nachzahlungen als Rückzahlungen ergeben haben.
Unter der Voraussetzung, dass sich dieser Trend auch in den Jahren ab 2024 fortsetzt, wird daher der ursprüngliche, auf Basis der derzeitigen Vorauszahlungen kalkulierte Haushaltsansatz 2024 von 3.670.000,00 € um diese 520 T€ auf 4.190.000,00 € erhöht. Es handelt sich insofern um eine Risikoveranschlagung.

Entwicklung in der mittelfristigen Planung gemäß Orientierungsdaten des Landes: +6,7% 2025, +4,8% 2026, +3,1% 2027. Aufgrund aktuell geplanter Gewerbegebietserweiterungen wird davon ausgegangen, dass die GewSt sich mittelfristig noch positiver entwickelt. Daher wird ab 2026 ein zusätzlicher Betrag von 800.000,00 € (=rd. 20% des Ansatzes 2024) berücksichtigt.

Bezüglich der Ende Oktober erschienenen Herbst-Steuerschätzung wird auf die Anmerkungen auf der zweiten Seite des Vorberichts verwiesen.

4021000000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-3.655.093,11	-3.831.000,00	**-3.925.000,00**	-4.195.800,00	-4.426.600,00	-4.621.400,00

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Hochrechnung für das Jahr 2023 wird gemäß den Orientierungsdaten des Landes zur Ermittlung des Ansatzes 2024 mit 5,5% erhöht: -3.659.057,66 € zzgl. 5,5% = -3.860.305,83 €.
Ab 2024 gibt es neue Schlüsselzahlen. Diesbezüglich hat der StGB NRW am 12.09.23 Infos über die vorläufigen neuen Schlüsselzahlen des Landes bekannt gegeben (die endgültigen Zahlen werden voraussichtlich Ende des Jahres über die entsprechende Verordnung für die Jahre 2024-2026 veröffentlicht; Änderungen sind dann noch möglich). Als neue vorläufige Schlüsselzahl im Rahmen des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer für die Stadt Medebach für die Zeit ab 2024 wird 0,0003904 (vorher 0,000383900) berücksichtigt. Hieraus ergibt sich für das Jahr 2024 ein Ansatz von rd. 3.925.000,00 €.

Werte gem. den OD des Landes für die mittelfristige Planung: +6,9% 2025, +5,5% 2026, +4,4% 2027.

Hinweis StGB NRW:
"Die Landesregierung hält trotz der laufenden Gesetzgebungsverfahren auf Bundesebene (etwa zum Wachstumschancengesetz) und trotz des derzeit schlecht laufenden Gemeindeanteils an der Einkommensteuer an den Orientierungsdaten auf Basis der Mai-Steuerschätzung fest, lediglich versehen mit textlichen Hinweisen zu Änderungsrisiken, jedoch ohne konkretere Werte dazu."
In den OD des Landes heißt es dazu: "Die finanziellen Auswirkungen von geplanten Steuerrechtsänderungen sind in der Haushalts- und Finanzplanung daher ergänzend zu berücksichtigen." und "Aufgrund der aktuellen gesamtwirtschaftlichen Risiken sollten die Kommunen ihrer Haushaltsplanung eine eher vorsichtige Prognose zugrunde legen."
Der StGB NRW schreibt weiter:
"Auf unsere Bitte hin wurde verabredet, sich später im Jahr – etwa z. Z. der Herbst-Steuerschätzung – noch einmal über die Auswirkungen der Gesetzgebungsverfahren auf Bundesebene für NRW auszutauschen. Das Finanzministerium hat darauf hingewiesen, dass die aktuell diskutierten Einnahmerisiken ggf. sogar noch unterzeichnet sein könnten; bei den Kommunen zeige sich das vor allem bei der Gewerbesteuer."
Es könnte also in der nächsten Zeit oder ggf. auch erst über die Änderungslisten noch zu einer Anpassung (voraussichtlich Verschlechterung) dieser derzeit auf Grundlage der OD des Landes gebildeten HH-Ansätze kommen. Die Hochrechnung 2023 wurde anhand der derzeitigen Buchungen gebildet (da niedriger als die Werte gem. der OD des Landes), aber für die Werte ab 2024 wurden bisher die OD des Landes zugrunde gelegt, ohne Abzüge zu berechnen (da Höhe/Berechnung hier unklar wäre).

Bezüglich der Ende Oktober erschienenen Herbst-Steuerschätzung wird auf die Anmerkungen auf der zweiten Seite des Vorberichts verwiesen.

4022000000	-705.813,77	-714.500,00	**-692.000,00**	-712.100,00	-725.600,00	-739.400,00

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Hochrechnung für das Jahr 2023 wird gemäß den Orientierungsdaten des Landes zur Ermittlung des Ansatzes 2024 mit 4,8% erhöht: -700.089,76 € zzgl. 4,8% = -733.694,07 €.
Ab 2024 gibt es neue Schlüsselzahlen. Diesbezüglich hat der StGB NRW am 12.09.23 Infos über die vorläufigen neuen Schlüsselzahlen des Landes bekannt gegeben (die endgültigen Zahlen werden voraussichtlich Ende des Jahres über die entsprechende Verordnung für die Jahre 2024-2026 veröffentlicht; Änderungen sind dann noch möglich). Als neue vorläufige Schlüsselzahl im Rahmen des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer für die Stadt Medebach für die Zeit ab 2024 wird 0,000350427 (vorher 0,000371322) berücksichtigt. Hieraus ergibt sich für das Jahr 2024 ein Ansatz von rd. 692.000,00 €.

Werte gem. den OD des Landes für die mittelfristige Planung: +2,9% 2025, +1,9% 2026, +1,9% 2027.

Hinweis StGB NRW:
"Die Landesregierung hält trotz der laufenden Gesetzgebungsverfahren auf Bundesebene (etwa zum Wachstumschancengesetz) [...] an den Orientierungsdaten auf Basis der Mai-Steuerschätzung fest, lediglich versehen mit textlichen Hinweisen zu Änderungsrisiken, jedoch ohne konkretere Werte dazu."
In den OD des Landes heißt es dazu: "Die finanziellen Auswirkungen von geplanten Steuerrechtsänderungen sind in der Haushalts- und Finanzplanung daher ergänzend zu berücksichtigen." und "Aufgrund der aktuellen gesamtwirtschaftlichen Risiken sollten die Kommunen ihrer Haushaltsplanung eine eher vorsichtige Prognose zugrunde legen." sowie "Insgesamt ist zu berücksichtigen, dass die aktuelle Situation weiterhin von vielen Unwägbarkeiten gekennzeichnet ist, wodurch vor allem in der mittleren Frist nicht unerheblicher Prognosekorrekturbedarf entstehen könnte. Dies insbesondere deshalb, weil der aktuellen Steuerschätzung die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Frühjahrsprojektion 2023 der Bundesregierung zugrunde liegen...", während aktuellere Prognosen teilweise etwas schlechtere Vorhersagen treffen.
Der StGB NRW schreibt weiter:
"Auf unsere Bitte hin wurde verabredet, sich später im Jahr – etwa z. Z. der Herbst-Steuerschätzung – noch einmal über die Auswirkungen der Gesetzgebungsverfahren auf Bundesebene für NRW auszutauschen. Das Finanzministerium hat darauf hingewiesen, dass die aktuell diskutierten Einnahmerisiken ggf. sogar noch unterzeichnet sein könnten; bei den Kommunen zeige sich das vor allem bei der Gewerbesteuer."
Es könnte also in der nächsten Zeit oder ggf. auch erst über die Änderungslisten noch zu einer Anpassung (voraussichtlich Verschlechterung) dieser derzeit auf Grundlage der OD des Landes gebildeten HH-Ansätze kommen. Die Hochrechnung 2023 wurde anhand der derzeitigen Buchungen gebildet (da niedriger als die Werte gem. der OD des Landes), aber für die Werte ab 2024 wurden bisher die OD des Landes zugrunde gelegt, ohne Abzüge zu berechnen (da Höhe/Berechnung hier unklar wäre).

Bezüglich der Ende Oktober erschienenen Herbst-Steuerschätzung wird auf die Anmerkungen auf der zweiten Seite des Vorberichts verwiesen.

4031000000	-62.221,06	-60.000,00	**-52.500,00**	-52.500,00	-52.500,00	-52.500,00

Vergnügungssteuer

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Seit dem 01.01.2015 neue Berechnungsgrundlage (statt Einspielergebnis nun Spieleinsatz), daher war in 2015 eine Anpassung des Steuersatzes von 10 % auf 4 % notwendig.
Die Ertragsentwicklung bei der Vergnügungssteuer war in den letzten Jahren generell zurückgehend. Zunächst spielte hier die Corona-Pandemie eine Rolle. Inzwischen scheint die allgemeine Resonanz geringer zu sein. Gründe könnten die allgemeinen Kostensteigerungen sein. Evtl. liegt es teilweise auch daran, dass Automaten in den betreffenden Betrieben ausgetauscht wurden.

4032000000	-52.697,38	-52.000,00	**-55.000,00**	-55.000,00	-55.000,00	-55.000,00

Hundesteuer

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Ansatz kann etwas erhöht werden, da im Nachgang an die im Sommer 2023 versandten Briefe rd. 30 neue Hundeanmeldungen erfolgt sind.

4034000000	-75.551,10	-73.000,00	**-70.000,00**	-70.000,00	-70.000,00	-70.000,00

Zweitwohnungssteuer

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Orientierung des Ansatzes 2024 am derzeitigen Ergebnis 2023 unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Entwicklung bis zum Jahresende.
Im Moment sinken die Erträge tendenziell etwas. Der weitere Trend bleibt abzuwarten.
Bereits im Jahr 2020 ist die Berechnungsgrundlage der Zweitwohnungssteuer aus rechtlichten Hintergründen geändert worden.

4051000000	-390.965,07	-388.800,00	**-409.800,00**	-428.200,00	-452.200,00	-471.600,00

Kompensationsleist.§20-21 GFG

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Kompensationsleistungen nach § 20 GFG (Familienleistungsausgleich) sowie nach § 21 GFG (Steuervereinfachung).

Die aktualisierten Eckpunkte zum GFG 2024 sowie die Arbeitskreisrechnung sind den Kommunen Ende August zugegangen.

Inzwischen ist Ende Oktober auch die Modellrechnung zum GFG 2024 erschienen. Nach dieser wurde dieser Haushaltsansatz berechnet. Änderungen können sich bis zur Festsetzung immer noch ergeben.

Entwicklung in der mittelfristigen Planung gemäß den Orientierungsdaten des Landes (am 12.09.23 aktualisiert): +4,5% 2025, +5,6% 2026, +4,3% 2027.

Bezüglich der Ende Oktober erschienenen Herbst-Steuerschätzung wird auf die Anmerkungen auf der zweiten Seite des Vorberichts verwiesen.

Zeilensumme	**-10.258.489,87**	**-9.654.700,00**	**-11.011.300,00**	**##########**	**##########**	**##########**
2 Zuwendungen und a	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4111000000	-2.889.468,00	-4.113.700,00	**-2.903.600,00**	-3.034.300,00	-3.204.200,00	-3.342.000,00

Schlüsselzuweisungen vom Land

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Schlüsselzuweisungen des Landes nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz.
Die aktualisierten Eckpunkte zum GFG 2024 sowie die Arbeitskreisrechnung sind den Kommunen Ende August zugegangen. Ende Oktober ist die Modellrechnung zum GFG 2024 veröffentlicht worden.
Änderungen bis zur Festsetzung können sich noch ergeben.

Entwicklung in der mittelfristigen Planung gemäß den Orientierungsdaten des Landes (am 12.09.23 aktualisiert): +4,5% 2025, +5,6% 2026, +4,3% 2027.

Bezüglich der Ende Oktober erschienenen Herbst-Steuerschätzung wird auf die Anmerkungen auf der zweiten Seite des Vorberichts verwiesen.

4131000000	-300.000,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Allgemeine Zuweisungen vom Land

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Im Haushaltsjahr 2022 hat die Stadt Medebach vom Land eine allgemeine Zuwendung zur Krisenbewältigung der Corona-Pandemie in Höhe von 300.000,00 € erhalten. Für die Jahre 2023 ff. wurde eine solche Zahlung nicht mehr in Aussicht gestellt.

4141000000	-351.965,50	-351.900,00	**-352.000,00**	-352.000,00	-352.000,00	-352.000,00

Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Aufwands- und Unterhaltungspauschale: Diese pauschale Zuweisung wird den Gemeinden seit dem GFG 2019 als allgemeines Deckungsmittel im Hinblick auf die bei allen Gemeinden zugenommenen Bedürfnisse im Bereich der Unterhaltung bzw. Sanierung gemeindlicher Infrastruktur finanzkraftunabhängig zugewiesen. Auf eine Zweckbindung wird zugunsten flexibler Einsatzmöglichkeiten verzichtet.

Die aktualisierten Eckpunkte zum GFG 2024 sowie die Arbeitskreisrechnung sind den Kommunen Ende August zugegangen. Ende Oktober ist auch die Modellrechnung zum GFG 2024 veröffentlicht worden.
Änderungen bis zur Festsetzung können sich noch ergeben.

Für die Jahre der mittelfristigen Planung wird hier, wie in den Vorjahren, der Ansatz des Haushaltsjahres übernommen.

4161120000	-360.000,00	-360.000,00	**-360.000,00**	-360.000,00	-360.000,00	-235.000,00

Konsumtive Verwendung von Zuwendungen des Landes

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier wird die konsumtive Auflösung von Zuwendungen des Landes (Sport- und Schul-/Bildungspauschale) veranschlagt.

4182000000	-83.247,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Allgemeine Umlagen v. Gemeinden						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Der Kreisausschuss des Hochsauerlandkreises hatte in seiner Sitzung am 16.12.2020 beschlossen, aus den im Jahr 2020 gezahlten Mitteln des Bundes zur finanziellen Entlastung der kommunalen Haushalte eine Zuweisung an die Städte und Gemeinden im Hochsauerlandkreis in Höhe von 2.850.000,00 € zu gewähren (Rest verbleibt beim Kreis und verbessert dort entsprechend das Jahresergebnis des HSK!). Berechnungsmaßstab der jeweiligen Zuweisung war die Kreisumlagebemessungsgrundlagen des Jahres 2020.
Die Leistung erfolgte als zweckfreie Pauschalzuweisung, die einmalig in einem der Jahre 2020, 2021 oder 2022 von den Städten und Gemeinden zur finanziellen Unterstützung ihrer vielfältigen Infrastrukturaufgaben abgerufen werden konnte.
Auf die Stadt Medebach entfiel ein Betrag von 83.247,00 €.
Die Stadt Medebach hat den Betrag von 83.247,00 € komplett im Jahr 2022 abgerufen und entsprechend auch komplett im Jahr 2022 verbucht.
Entsprechend ist an dieser Stelle seit dem Jahr 2023 kein Haushaltsansatz mehr zu bilden, da es sich um eine einmalige Zahlung gehandelt hat, solange keine weiteren Auskehrungen o.ä. an die Gemeinden seitens des Hochsauerlandkreises verlautet werden.

Zeilensumme	**-3.984.680,50**	**-4.825.600,00**	**-3.615.600,00**	**-3.746.300,00**	**-3.916.200,00**	**-3.929.000,00**
7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4511110000	-241.196,18	-217.500,00	**-217.500,00**	-217.500,00	-217.500,00	-217.500,00
Stromkonzessionsabgaben						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Westenergie AG hat vor einiger Zeit über den Rückgang des Konzessionsabgabevolumens informiert. Die Corona-Krise und die damit verbundene schwache Wirtschaftslage führten zu einem rückläufigen Strombedarf. Verstärkt wird der KA-Rückgang durch einen steigenden Anteil der Stromerzeugung mittels erneuerbarer Energien. Die Westenergie AG hatte daher eine moderate Abschlagssenkung veranlasst.
Der Rückgang aufgrund der erneuerbaren Energien ist nach wie vor da, sodass der Rückgang der Abschläge nach wie vor berechtigt erscheint. Es ist davon auszugehen, dass wegen den knapper werdenden Energieressourcen, den steigenden Preisen, dem Umweltgedanken etc. der Stromverbrauch weiterhin sinken wird. Es wird daher für das Jahr 2024 mit 7,5% weniger Konzessionsabgaben (im Vergleich zu der jetzigen Abschlagshöhe) gerechnet (evtl. erst zeitversetzt über die Abrechnung 2024 bemerkbar).

4511120000	-18.675,75	-12.500,00	**-14.500,00**	-14.500,00	-14.500,00	-14.500,00
Gaskonzessionsabgaben						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Westenergie AG hat vor einiger Zeit über den Rückgang des Konzessionsabgabevolumens informiert. Überall dort, wo das Arbeits- und das öffentliche Leben coronabedingt tangiert wurde, wurde spürbar weniger Strom und Gas verbraucht. Verstärkt wird der KA-Rückgang durch einen steigenden Anteil der Energieerzeugung mittels erneuerbarer Energien. Die je Kilowattstunde abgerechnete Konzessionsabgabe sinkt mit dem Strom- und Gasverbrauch. Die Westenergie AG hatte daher eine moderate Abschlagssenkung veranlasst.

Der Rückgang aufgrund der erneuerbaren Energien ist nach wie vor da, sodass der Rückgang der Abschläge nach wie vor berechtigt erscheint. Es ist davon auszugehen, dass wegen den knapper werdenden Energieressourcen, den steigenden Preisen, dem Umweltgedanken etc der Gasverbrauch weiter sinken wird. Es wird daher für das Jahr 2024 mit 7,5% weniger Konzessionsabgaben (im Vergleich zu der jetzigen Abschlagshöhe) gerechnet (evtl. erst zeitversetzt über die Abrechnung 2024 bemerkbar).

4562000000	-7.082,00	-5.400,00	**-9.700,00**	-9.700,00	-9.700,00	-9.700,00
Säumniszuschläge						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Orientierung des Ansatzes am Durchschnitt der erzielten Ergebnisse der letzten Jahre.

4562100000	0,00	-10.800,00	**-11.000,00**	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00

Festkonto Mahngebühren und Verzinsung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden die Nachzahlungszinsen im Rahmen der Gewerbesteuer veranschlagt.
Lt. Beschluss des BVerfG vom 08.07.2021 (veröffentlicht am 18.08.2021) dürfen ab dem Veranlagungszeitraum 01.01.2019 keine Nachzahlungs- und Erstattungszinsen auf der Grundlage des § 233a i.V.m. § 238 Abs. 1 Satz 1 AO mehr festgesetzt werden (Ausnahme: Vertrauensschutz der Bescheidempfänger im Rahmen von Erstattungszinsen bei bereits bestandskräftigen Bescheiden).
Der Gesetzgeber war verpflichtet, bis zum 31.07.2022 eine verfassungsgemäße Neuregelung der Verzinsungszeiträume ab dem 01.01.2019 zu treffen.
Der alte Prozentsatz betrug 6% pro Jahr. Der rückwirkend ab dem 01.01.2019 anzuwendende Prozentsatz beträgt nun 1,8% pro Jahr.
Die Umsetzung in der MACH-Software wird in der 2. Jahreshälfte 2023 erfolgen.
Der Ansatz 2024 wird, wie bereits im Vorjahr, gebildet, indem sich zunächst am Durchschnitt der Ergebnisse der Vorjahre orientiert wird, und hierauf basierend die Senkung des Zinssatzes berücksichtigt wird.

4562111000	-10.005,78	-10.600,00	**-7.900,00**	-7.900,00	-7.900,00	-7.900,00

Festkonto Mahngebühren und Verzinsung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden die Mahngebühren und Stundungszinsen veranschlagt.
Anpassung des Ansatzes an den Durchschnitt der erzielten Ergebnisse der letzten Jahre.

4583110000	-123.257,73	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Ertrag aus Einzel- und Pauschalwertberichtigungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Keine Ansatzbildung, da hier nicht jährlich eine Buchung im Jahresabschluss erfolgt (im Voraus nicht vorhersehbar). Es wird hier auf die Ausführungen zum Konto 547311 bei diesem Produkt verwiesen.
Im Jahr 2022 sind ausnahmsweise keine Aufwendungen aus Einzelwertberichtigungen und Pauschalwertberichtigungen entstanden und an dieser Stelle ausnahmsweise ein - relativ hoher - Ertrag, weil die Summe aus Einzelwert- und Pauschalwertberichtung gesunken ist (insbesondere, da offene Posten in diesem Bereich aufgrund von Uneinbringlichkeit abgesetzt wurden).

4591000000	-2.349,34	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Andere sonstige ordentliche Erträge

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Buchungen 2022 betreffen die Annahme von Beträgen im Jahr 2022, die dann im Jahr 2023 an die Stadtwerke weitergeleitet wurden, da die Beträge zwar in 2022 an die Stadt überwiesen worden sind, aber eigentlich den Stadtwerken zustehen.

4591120000	-97.896,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Periodenfremde Erträge

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Periodenfremde Erträge sind meist nicht im Vorfeld vorhersehbar, daher keine Ansatzbildung.

Die Buchung 2022 betrifft die Auskehrung eines Teils des Jahresüberschusses 2021 durch den Hochsauerlandkreis an die kreisangehörigen Gemeinden.

Zeilensumme	**-500.462,78**	**-256.800,00**	**-260.600,00**	**-260.600,00**	**-260.600,00**	**-260.600,00**
11 Personalaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5011000000	9.943,87	10.400,00	**8.200,00**	8.500,00	8.800,00	9.100,00

Dienstaufwendungen Beamte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5012000000	11.086,49	12.000,00	**17.200,00**	17.900,00	18.600,00	19.300,00

Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5022000000	866,33	1.000,00	**1.200,00**	1.200,00	1.300,00	1.300,00

Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5032000000	2.368,36	2.500,00	**3.600,00**	3.700,00	3.900,00	4.000,00

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5051000000	4.563,51	6.600,00	**9.700,00**	10.100,00	10.500,00	10.900,00

Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

5061000000	995,47	1.600,00	**1.900,00**	1.900,00	2.000,00	2.100,00

Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**29.824,03**	**34.100,00**	**41.800,00**	**43.300,00**	**45.100,00**	**46.700,00**
14 Bilanzielle Abschreib	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5701000000	0,00	0,00	**0,00**	0,00	132.100,00	132.100,00

Abschreibungen Bilanzierungshilfe Corona u. Ukraine-Krieg

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden, je nach Beschlusslage, ab dem Jahr 2026 die jährlichen Aufwendungen aus den Abschreibungen der Corona-Bilanzierungshilfe und Ukraine-Bilanzierungshilfe (coronabedingte und kriegsbedingte Mehraufwendungen und Mindererträge, die isoliert werden konnten und daher über eine Bilanzierungshilfe bilanziert wurden und ab 2026 über max. 50 Jahre abgeschrieben werden) veranschlagt und verbucht.

Zeilensumme	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**132.100,00**	**132.100,00**
15 Transferaufwendung	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5341000000	313.298,37	240.700,00	**333.300,00**	355.700,00	436.400,00	450.000,00

Gewerbesteuerumlage

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

4.190.000,00 € / 440 % * 35 % = rd. 333.300,00 €

5374000000	4.159.805,39	4.311.000,00	**4.900.000,00**	5.177.000,00	5.417.000,00	5.602.000,00

Kreisumlage allgemein

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zu zahlende Kreisumlage gemäß dem Entwurf des Kreishaushaltes 2024 (Info durch den Kreiskämmerer auf der Kämmerertagung am 31.08.2023): 4.920.286,00 €.
Da sich die Umlagegrundlagen (Steuerkraft und Schlüsselzuweisungen der Gemeinden) in Summe erheblich erhöht haben, hat der Kreis schon alleine durch den sogenannten "Mitnahmeeffekt" (d.h. auch wenn der Hebesatz der Kreisumlage gar nicht erhöht werden würde) Mehrerträge von rd. 8 Mio. €.
Der Hebesatz wird von 32,50% um 2,45%-Punkte auf 34,95% angehoben.
Insgesamt steigt die Zahllast an den Kreis aufgrund der beiden vorgenannten Faktoren um fast 20 Mio. € in Summe und um über 610 T€ für die Stadt Medebach.

Im Nachhinein wurden aber die Schlüsselzuweisungen gem. Modellrechnung zum GFG 2024 und somit auch die Umlagegrundlagen nochmals korrigiert. Dies berücksichtigt, ergibt sich eine geringe Änderung, sodass die Stadt Medebach hiernach eine Kreisumlage für 2024 in Höhe von rd. 4.900.000,00 € zu zahlen hat - im Vergleich zum Vorjahr immer noch eine Steigerung von rd. 589 T€.

Eine erhebliche Hebesatzsenkung bis zur Verabschiedung des Kreishaushaltes 2024 wird von den kreisangehörigen Gemeinden dringend gefordert.

Die mittelfristige Planung kann nach den Orientierungsdaten für die Entwicklung der Umlagegrundlagen (aktualisiert am 12.09.2023) berechnet werden: +5,64% 2025, +4,62% 2026, +3,40% 2027.

5375000000	2.626.217,19	2.912.000,00	**3.077.000,00**	3.251.000,00	3.402.000,00	3.518.000,00

Kreisumlage, Mehrbelastung Jugendamt

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zu zahlende Jugendamtsumlage gemäß dem Entwurf des Kreishaushaltes 2024 (Info durch den Kreiskämmerer auf der Kämmerertagung am 31.08.2023): 3.090.136,00 €.
Da sich die Umlagegrundlagen (Steuerkraft und Schlüsselzuweisungen der Gemeinden) in Summe erheblich erhöht haben, hat der Kreis schon alleine durch den sogenannten "Mitnahmeeffekt" Mehrerträge von rd. 4,5 Mio. €.
Der Hebesatz verbleibt bei 21,95%.

Im Nachhinein wurden aber die Schlüsselzuweisungen gem. Modellechnung zum GFG 2024 und somit auch die Umlagegrundlagen nochmals korrigiert. Dies berücksichtigt, ergibt sich eine geringe Änderung, sodass die Stadt Medebach hiernach eine Jugendamtsumlage für 2024 in Höhe von rd. 3.077.000,00 € zu zahlen hat. Im Vergleich zum Vorjahr macht dies eine Steigerung von rd. 165 T€ für die Stadt Medebach im Bereich der Jugendamtsumlage und dies auch ohne Hebesatzerhöhung.

Die mittelfristige Planung kann nach den Orientierungsdaten für die Entwicklung der Umlagegrundlagen (aktualisiert am 12.09.2023) berechnet werden: +5,64% 2025, +4,62% 2026, +3,40% 2027.

5376010000	101.919,05	108.100,00	**136.000,00**	141.000,00	146.000,00	151.000,00

Finanzierungsbeteiligung an den Kosten der Unterkunft des Kreises

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zu zahlende 25%-ige Finanzierungsbeteiligung an den Kosten der Unterkunft des Kreises (SGB II) gemäß dem Entwurf des Kreishaushaltes 2024 (Info durch den Kreiskämmerer auf der Kämmerertagung am 31.08.2023): rd. 136.000,00 €.

In der mittelfristigen Planung Erhöhung gemäß der Prognose in den Orientierungsdaten des Landes der letzten Jahre (in diesem Jahr keine Angabe) für die Ausgaben für soziale Leistungen: jährlich rd. +3,0%.

5376020000	14.509,04	15.200,00	**15.300,00**	15.800,00	16.300,00	16.800,00

Drogen- und Suchtberatung

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Beitrag zur Drogen- und Suchtberatung an den Hochsauerlandkreis: rd. 15.300,00 €
(Stand: Betrag gemäß Kreishaushaltsentwurf 2024 - Mitteilung der Kreiskämmerei per Email am 05.09.23).

Wie bei den anderen sozialen Ausgaben wird derzeit mit einer jährlichen Erhöhung von 3% geplant.

5376030000	24.025,80	33.100,00	**27.500,00**	28.100,00	28.700,00	29.300,00

Kreis VHS

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

VHS-Umlage an den Hochsauerlandkreis: rd. 27.500,00 €
(Stand: Betrag gemäß Kreishaushaltsentwurf 2024 - Mitteilung der Kreiskämmerei per Email am 05.09.23).

Wie bei den anderen Sachausgaben wird derzeit mit einer jährlichen Erhöhung von 2% geplant.

Zeilensumme	**7.239.774,84**	**7.620.100,00**	**8.489.100,00**	**8.968.600,00**	**9.446.400,00**	**9.767.100,00**
16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5473110000	0,00	35.000,00	**35.000,00**	35.000,00	35.000,00	35.000,00

Aufwand aus Einzel- und Pauschalwertberichtigungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Diese Position wird im Jahresabschluss bebucht. Es handelt sich hierbei um Aufwendungen, die im Zuge von Einzel- bzw. Pauschalwertberichtigungen entstehen. Die Stadtkasse überprüft im Rahmen des Jahresabschlusses sämtliche offene Forderungen. Sofern diese offenen Forderungen durch Erfahrungen, Insolvenzen etc. als zurzeit uneinbringlich klassifiziert werden, werden sie einzelwertberichtigt. Anschließend erfolgt eine 3%-ige Pauschalwertberichtigung auf die verbliebenen Forderungen.

Bis einschließlich 2017 wurde hier, da eine konkrete Aussage über die Höhe bei der Haushaltsaufstellung noch nicht möglich ist, auf eine Ansatzbildung verzichtet. Es erscheint jedoch angemessener, sich für die Ansatzbildung auf einen Durchschnittswert der letzten Jahre, in denen ein entsprechender Aufwand verbucht wurde, zu beziehen. Entsprechend wird seit dem Jahr 2018 vorgegangen. Der Ansatz wurde an den Durchschnitt der Ergebnisse der letzten Jahre angepasst.

Im Jahr 2022 sind durch entsprechende Absetzungen von betroffenen Fällen ausnahmsweise höhrere Erträge (siehe Konto 458311 bei diesem Produkt) und keine Aufwendungen entstanden. Im Durchschnitt der letzten Jahre kommt man an dieser Stelle trotzdem noch auf Aufwendungen von rd. 35.000,00 €.

5499120000	19.121,06	16.000,00	**11.000,00**	11.000,00	11.000,00	11.000,00

Periodenfremde Aufwendungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Periodenfremde Aufwendungen sind meist nicht im Vorfeld vorhersehbar. Hier werden jedoch jährlich auch die Absetzungen von Säumniszuschlägen, Nachzahlungszinsen und Mahngebühren aus Vorjahren geprüft und ggf. verbucht. Daher erfolgt hierfür eine Ansatzbildung für 2024 ff. (Durchschnitt der Vorjahre).

5732100000	0,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

RBW Anlagenabgang Bilanzierungshilfe Corona u. Ukraine-Krieg

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**19.121,06**	**51.000,00**	**46.000,00**	**46.000,00**	**46.000,00**	**46.000,00**
20 Zinsen und sonstige	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5520000000	5.473,11	5.300,00	**6.400,00**	7.200,00	8.100,00	9.100,00

Aufzinsung Rückstellungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Diese Position wird im Jahresabschluss bebucht. Es handelt sich um die Aufzinsung der Rückstellungen für den Vorstandsvorsitzenden der Stadtwerke Medebach AöR, dessen Beamtenverhältnis bei der Stadt Medebach mit Ablauf des 31.12.2013 offiziell geendet hat, sodass die Pensions- und Beihilferückstellungen für ihn in die sonstigen Rückstellungen umzugliedern waren und die Rückstellungen bis zum Eintritt seiner Pension aufgezinst werden.

5599110000	0,00	12.000,00	**14.000,00**	14.000,00	14.000,00	14.000,00

Verzinsung Gewerbesteuer

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden die Erstattungszinsen im Rahmen der Gewerbesteuer veranschlagt.
Lt. Beschluss des BVerfG vom 08.07.2021 (veröffentlicht am 18.08.2021) dürfen ab dem Veranlagungszeitraum 01.01.2019 keine Nachzahlungs- und Erstattungszinsen auf der Grundlage des § 233a i.V.m. § 238 Abs. 1 Satz 1 AO mehr festgesetzt werden (Ausnahme: Vertrauensschutz der Bescheidempfänger im Rahmen von Erstattungszinsen bei bereits bestandskräftigen Bescheiden).
Der Gesetzgeber war verpflichtet, bis zum 31.07.2022 eine verfassungsgemäße Neuregelung der Verzinsungszeiträume ab dem 01.01.2019 zu treffen.
Der alte Prozentsatz betrug 6% pro Jahr, der rückwirkend ab dem 01.01.2019 anzuwendende Prozentsatz beträgt nun 1,8% pro Jahr.
Die Umsetzung in der MACH-Software erfolgt voraussichtlich im 2. Halbjahr 2023.
Der Ansatz 2024 wird daher, wie bereits im Vorjahr, gebildet, indem sich zunächst am Durchschnitt der Ergebnisse der Vorjahre orientiert wird, und hierauf basierend die Senkung des Zinssatzes berücksichtigt wird.
Im nächsten Jahr ist dann zu überprüfen, ob der Ansatz ggf. anzupassen ist.

Zeilensumme	**5.473,11**	**17.300,00**	**20.400,00**	**21.200,00**	**22.100,00**	**23.100,00**
23 Außerordentliche Ertr	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4911000000	-1.576.758,29	-2.541.100,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Außerordentliche Erträge

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Außerplanmäßiger Ertrag zum Ausgleich der finanziellen Corona-Schäden und kriegsbedingten finanziellen Auswirkungen in der Ergebnisplanung gemäß NKF-CUIG-E. Die gesetzliche Grundlage wurde für die Jahre ab 2024 nicht verlängert.

Zeilensumme	**-1.576.758,29**	**-2.541.100,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
27 Ertr. aus internen Lei	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4811070000	-97.937,86	-58.400,00	**-62.900,00**	-62.900,00	-62.900,00	-62.900,00

Verwaltungskostenerstattungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

4811110000	-466,08	-600,00	**-2.700,00**	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00

Interne Leistungsverrechnung der kalkulatorischen Zinsen des AV

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zeilensumme	**-98.403,94**	**-59.000,00**	**-65.600,00**	**-65.600,00**	**-65.600,00**	**-65.600,00**
28 Aufw. aus internen L	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5811200000	3.921,33	5.200,00	**7.200,00**	7.200,00	7.200,00	7.200,00

Interne Leistungsverrechnung: Interne Dienste

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Zeilensumme	**3.921,33**	**5.200,00**	**7.200,00**	**7.200,00**	**7.200,00**	**7.200,00**
Produktsumme:	**-9.120.681,01**	**-9.609.500,00**	**-6.348.600,00**	**-6.607.300,00**	**-7.467.600,00**	**-7.573.300,00**

Teilergebnisplan - Kontenübersicht -

Produkt: 16010101 Kredite und Zinsen

7 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4591000000	-0,03	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Andere sonstige ordentliche Erträge						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Ausbuchung von Rundungsdifferenzen im unteren Cent-Bereich von Darlehenszinsen und Tilgungsleistungen zwischen Darlehensübersicht und Buchhaltungsprogramm im Jahresabschluss.

Zeilensumme	**-0,03**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

16 Sonstige ordentliche	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
5431190000	83,30	200,00	**200,00**	200,00	200,00	200,00
Sonstige Geschäftsaufwendungen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Pauschalansatz, vor allem für die Kosten der Verlängerung des LEI.

Erläuterungen zum LEI: Die Commerzbank ist seit Anfang Januar 2018 gesetzlich dazu verpflichtet, alle für Kunden ausgeführte Transaktionen in Wertpapiere oder sonstige Finanzinstrumente (z.B. Derivate) an die Aufsichtsbehörde zu melden. Zur Identifizierung des Kunden wird dessen Rechtsträger-Kennung (englisch "Legal Entity Identifier" - LEI) angegeben. Der LEI ist eine nach international einheitlichen Regeln vergebene zwanzigstellige Kennung, die eindeutig einer juristischen Person oder Gesellschaft (z.B. GbR) zugeordnet ist. Aus diesem Grund musste die Stadt Medebach Ende 2017 kostenpflichtig einen LEI beantragen. Nun muss jährlich kostenpflichtig die Aktualität der Authentifizierungsdaten durch den LEI-Besitzer bestätigt werden, damit der LEI jeweils für ein weiteres Jahr seine Gültigkeit behält.

5499000000	0,01	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Ausbuchung von Rundungsdifferenzen im unteren Cent-Bereich von Darlehenszinsen und Tilgungsleistungen zwischen Darlehensübersicht und Buchhaltungsprogramm im Jahresabschluss.

Zeilensumme	**83,31**	**200,00**	**200,00**	**200,00**	**200,00**	**200,00**

19 Finanzerträge	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27
4615000000	-383.171,98	-402.000,00	**-387.000,00**	-470.000,00	-578.000,00	-633.000,00
Zinserträge verbundene Unternehmen						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Die Stadtwerke Medebach AöR übernehmen anhand der ihr zugeordneten Darlehen die Zinsaufwendungen. Da eine Übertragung zur AöR mit höheren Kosten (Aussage fast aller Banken) verbunden ist, wurde im Sinne der Steuer- und Gebührenzahler auf die Formalie der Übertragung verzichtet und stattdessen eine interne Darlehensvereinbarung mit Übernahme der Zins- und Tilgungsleistungen durch die Stadtwerke geschlossen. Entsprechend wird mit neuen, durch die Stadt zur Weiterleitung an die Stadtwerke aufzunehmenden Darlehen verfahren.
Der Zinsanteil, der im Jahr 2024 auf die Stadtwerke entfällt, beträgt rd. 387.000,00 €.

4616120000	-607,64	0,00	**-11.000,00**	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
Zinserträge aus Geldeinlagen (Festgelder, Sparbücher etc.)						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zinserträge aus Geldanlagen (Festgelder, Sparbücher etc.), öffentlich-rechtliche Banken und Sparkassen betreffend.
Zuletzt konnten Erträge aus Festgeld-Zinsen der BayernLB generiert werden, die an dieser Stelle auch für das Jahr 2024 in entsprechender kalkulierter Höhe eingeplant werden.

4617120000	-2,12	-100,00	**-1.500,00**	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
Zinserträge aus Geldeinlagen (Festgelder, Sparbücher etc.)						

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Zinserträge aus Geldanlagen (Festgelder, Sparbücher etc.), private Banken sowie Genossenschaftsbanken betreffend.
Zuletzt konnten Erträge aus Termingeld-Zinsen der Volksbank Sauerland generiert werden, die an dieser Stelle auch für das Jahr 2024 in entsprechender kalkulierter Höhe eingeplant werden.

Zeilensumme	**-383.781,74**	**-402.100,00**	**-399.500,00**	**-476.000,00**	**-584.000,00**	**-639.000,00**

20 Zinsen und sonstige	Ergebnis 22	Ansatz 23	Ansatz 24	Ansatz 25	Ansatz 26	Ansatz 27

5515000000	1.552,50	21.700,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00

Zinsaufwendungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Im Rahmen der Ausgliederung des Abwasserbereichs wurde festgestellt, dass in den vergangenen Jahren dieser Liquiditätsüberschüsse ausgewiesen hat. Diese Überschüsse waren in den liquiden Mitteln der Stadt Medebach enthalten und wurden seit 2017 jährlich zurückgeführt. Daher handelte es sich hierbei um Ausleihungen der Stadtwerke an die Stadt. Die Zinsen, die die Stadt Medebach hierfür an die Stadtwerke Medebach AöR zu zahlen hatte, wurden unter dem Konto 5515 veranschlagt.
Im Sommer 2023 hat die Stadt Medebach die restliche Darlehenssumme komplett an die Stadtwerke Medebach AöR zurückgezahlt, sodass zukünftige Tilgungs- und Zinszahlungen entfallen. Die Gründe für die Sondertilgung lagen für die Stadt Medebach in der Entwicklung der Darlehenszinsen (abhängig vom 3-Monats-Euribor und daher zuletzt stark steigend) und dem relativ komfortablen Bestand an liquiden Mitteln im Sommer 2023, die eine komplette Rückzahlung möglich machten.

5516000000	265.140,10	405.000,00	**381.000,00**	524.000,00	643.000,00	711.000,00

Zinsaufwendungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden die Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite veranschlagt, die an Sparkassen, Landesbanken und sonstige öffentlich-rechtliche Kreditinstitute zu zahlen sind. Daneben wurden hier bis einschl. 2022 Strafzinsen/Verwahrentgelte in diesem Bereich verbucht.
Das Ergebnis für 2023 fällt in diesem Bereich im Vergleich zur Planung voraussichtlich besser aus, da im Bereich des Kernhaushaltes die Kreditaufnahmen aufgrund des aktuell noch vorhandenen Bestandes an liquiden Mitteln vermieden bzw. reduziert werden können.
Aufgrund der aktuellen Zinsentwicklung und der Aufnahme neuer Darlehen für die Stadt und AöR werden die Aufwendungen in diesem Bereich ab 2024 jedoch im Vergleich zur Hochrechnung 2023 steigen.
Da zum geplanten Altschuldenerlass des Landes noch keine konkreten Informationen vorliegen, wird dieser zunächst nicht berücksichtigt. Dieser soll aber nach aktuellem Stand ohnehin erst zum Jahr 2025 kommen.

5517000000	146.704,76	135.000,00	**118.000,00**	104.000,00	91.000,00	78.000,00

Zinsaufwendungen an Kreditinstitute

☐ coronabedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste) ☐ Kriegsbedingte Auswirkungen (siehe Details in separater Liste)

Hier werden die Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite veranschlagt, die an sämtliche private Banken sowie alle Genossenschaftsbanken zu zahlen sind. Daneben wurden hier bis einschl. 2022 Strafzinsen/Verwahrentgelte in diesem Bereich verbucht.
Da sowohl die nächsten Umschuldungen/Prolongationen als auch die nächsten Aufnahmen neuer Darlehen voraussichtlich im Bereich von Kto. 5516 erfolgen werden, muss der Haushaltsansatz unter diesem Konto nicht erhöht werden, sondern sinkt sogar weiter, da der in diesem Bereich vorhandene Darlehensrestbestand und somit auch die Summe der zu zahlenden Zinsen abnimmt.
Da zum geplanten Altschuldenerlass des Landes noch keine konkreten Informationen vorliegen, wird dieser zunächst nicht berücksichtigt. Dieser soll aber nach aktuellem Stand ohnehin erst zum Jahr 2025 kommen.

Zeilensumme	**413.397,36**	**561.700,00**	**499.000,00**	**628.000,00**	**734.000,00**	**789.000,00**
Produktsumme:	**29.698,90**	**159.800,00**	**99.700,00**	**152.200,00**	**150.200,00**	**150.200,00**

Investive Maßnahmen

Bereichsgliederung

I01…	Innere Verwaltung
I02…	Sicherheit und Ordnung
I03…	Schulträgeraufgaben
I04…	Kultur
I05…	Soziale Leistungen
I06…	Kinder- und Jugendhilfe
I08…	Sportförderung
I09…	Räumliche Planung und Entwicklung
I11…	Ver- und Entsorgung
I12…	Verkehrsflächen und -anlagen
I13…	Natur- und Landschaftspflege
I14…	Umweltschutzmaßnahmen
I15…	Wirtschaft und Tourismus
I16…	Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I01010101						
Bezeichnung:	Papierlose/Digitale Ratsarbeit						
Projektverantwortlicher	Herr Köster						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen							
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen					-25		
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-25**		

☐ Abw. Ansatz

Erläuterungen
Hier wird erst wieder für die nachfolgende Legislaturoperiode der Stadtvertretung eine Investitionsmaßnahme im Jahr 2025 anstehen.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I01030101						
Bezeichnung:	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens einschl. EDV-A						
Projektverantwortlicher	Herr Köster						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	2124						☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-36198	-50	-74		-10	-10	-10 ☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen							☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-34.074**	**-50**	**-74**		**-10**	**-10**	**-10**

Erläuterungen

- Der technische Bereich ist stets aktuell zu halten. Hierfür wird ein jährlicher Pauschalansatz von 10.000,00 € eingeplant. Ersatzbeschaffungen erfolgen erst dann, wenn es sich technisch nicht anders lösen lässt.
- Die Implementierung des Dokumenten-Management-Systems DOXIS in den Verwaltungsablauf ist in 2023 mit der ersten Stufe der digitalen Aktenführung gestartet. Im Rahmen der hierauf aufbauenden Ergänzungs- und Erweiterungserfordernisse, die zeitlich aufeinander aufbauen, ist die ursprünglich geplante Umstellung der zentralen Postverarbeitung noch nicht erfolgt. Weiter liegen der Verwaltung durch die Einführung von DOXIS bezüglich des Systems und der darzustellenden Ablaufprozesse weitergehende Erkenntnisse vor, die im Rahmen der Fortführung der Digitalisierung zu berücksichtigen sind. Zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung und vorbehaltlich der zum Ende 2023 beabsichtigten Detailplanung, ist für den Kauf der entsprechenden Hardwareausstattung ein Ansatz von 25.000,00 € einzuplanen. Sollte sich eine Miet-/Leasingoption als wirtschaftlicher herausstellen, würde diese für die Umsetzung gewählt werden.
- Die seit 2022 angekündigte, durch die SIT geplante Umstellung der dortigen Office-Version bzw. Windows-Server-Version ist auch in 2023 nicht erfolgt. Um hier entsprechend reagieren zu können (Beschaffung von RDS-CALs) und den Zugriff auf die Systeme und Fachverfahren auch weiterhin zu gewährleisten, wird der Vorjahresansatz in Höhe von 5.000,00 € entsprechend fortgeführt.
- Im Bereich der Arbeitsplatzausstattungen unter Berücksichtigung der durchgängigen Absicht, die Verwaltung vollständig mit höhenverstellbaren Schreibtischen auszurüsten, ist die Fortführung auch für 2024 beabsichtigt. Hierfür wird ein Ansatz in Höhe von 10.000,00 € gebildet.
- Für eventuelle Ergänzungen im Rahmen der verzögerten Aktivierung der digitalen Aktenführung, werden für zusätzliche Module die bisher nicht aktivierten Mittel in Höhe von 5.000,00 € erneut eingeplant.
- Zur Erneuerung der nicht mehr ansehnlich gewordenen mobilen Stellwände für Ausstellungen, Präsentationen und Veranstaltungen sowie für die Neuanschaffung eines Rednerpultes wird ein Ansatz in Höhe von 9.000,00 € gebildet.
- Erneuerung des Haupt-Netzwerk-Switches: 10.000,00 €. Die im Einsatz befindliche Einheit ist seit Bezug des Rathauses 2010 in Betrieb und konnte bisher durch kostengünstige Teilaustausche betriebsbereit gehalten werden. Sie stellt die grundlegende Basis für die digitale Arbeit im Rathaus dar und besteht aus insgesamt 6 Modulen mit je 24 Netzwerkschnittstellen. Aufgrund des Alters des Gerätes und der Tatsache, dass immer wieder Komponenten ausfallen, ist in naher Zukunft mit einem Totalausfall des Gerätes zu rechnen, welches einen Stillstand der Verwaltung zur Folge hätte.

--> 10.000,00 € (Grundansatz) + 25.000,00 € + 5.000,00 € + 10.000,00 € + 5.000,00 € + 9.000,00 € + 10.000,00 € = 74.000,00 €

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I01030301						
Bezeichnung:	Anschaffung von Fahrzeugen für den Bauhof						
Projektverantwortlicher	Herr Tielke						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen							
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen	1380						
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-4391	-386	-203		-15	-15	-15
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							

☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-3.011**	**-386**	**-203**		**-15**	**-15**	**-15**

Erläuterungen
An dieser Stelle werden Ansätze für die Beschaffung von Fahrzeugen und Anbauteilen gebildet. Für das Jahr 2024 sind folgende Beschaffungen geplant: 1. Lkw, 6-Tonner, 3-Seiten-Kipper ohne Anhänger, Kabine für 3 Personen, Werkzeugaufbau: 90.000,00 €, 2. Zusätzliches Fahrzeug für Hausmeister, gebrauchter Klein-Kastenwagen: 15.000,00 € (Veranschlagung hier gewesen, da organisatorisch dem Bauhof zugeordnet), 3. Zusätzliches Fahrzeug für Bauhof/Techniker: Gebrauchter Kleinwagen, Allrad, geländetauglich: 15.000,00 €, 4. In der Sitzung der Stadtvertretung am 25.05.2023 wurde der Auftrag für die Beschaffung des Profi-Mähgerätes für 83.000,00 € erteilt. Dieses wird erst im Jahr 2024 geliefert. Der Kaufpreis wird daher 2024 veranschlagt.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I01030302						
Bezeichnung:	Erwerb von beweglichen Sachen Bauhof						
Projektverantwortlicher	Herr Tielke						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen							☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-4959	-27	-25		-3	-3	-3 ☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen							☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-4.959**	**-27**	**-25**		**-3**	**-3**	**-3**

Erläuterungen
Der Bauhof erwirbt Geräte und Ausrüstungsgegenstände für die Bereitstellung der Leistung für andere Produkte. Grundsätzlich werden solche Anschaffungen beim jew. Produkt verbucht. Allerdings werden vielfach Geräte erworben, die für mehrere Produkte genutzt werden können. Damit muss eine zentrale Veranschlagung erfolgen. Der Aufwand wird über die int. Leistungsverrechnung auf die entsprechenden Produkte verteilt. In 2024 soll die begonnene Regalbühne erweitert und ausgestattet werden. Aktuell sind die Fundamente hergestellt. Gegenüber der Kostenberechnung aus 2023 hat sich eine wesentliche Preissteigerung ergeben. Voraussichtliche Kosten 2024: 22.000,00 €. Zudem jährlicher Pauschalansatz von 3.000,00 €.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I01060102						
Bezeichnung:	Anschaffung von Software im Finanzbereich						
Projektverantwortlicher	Herr Wasmuth						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen							☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen		-5	-5				☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen							☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-5**	**-5**				

Erläuterungen
Das Projekt (Umstellung auf MACH M2 mit den Komponenten eRechnung und Rechnungsworkflow) ist zunächst abgeschlossen. Hier könnte im Rahmen der Digitalisierung der Verwaltung bzw. ab dem Zeitpunkt, wenn vermehrt XRechnungen eingehen, aber noch die Möglichkeit geprüft werden, ob eine Erweiterung des Rechnungsworkflows dahingehend möglich ist, dass per Email und Online-Portale eingehende Rechnungen automatisch in den Rechnungsworkflow eingespielt werden und von dort zunächst den Abteilungen zur Sichtung zugehen, bevor der eigentliche Rechnungsworkflow (Kontierung und Verbuchung) startet. Für eine eventuelle Umsetzung (falls umsetzbar) werden im Jahr 2024 vorsorglich Auszahlungen in Höhe von 5.000,00 € veranschlagt.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I01070104						
Bezeichnung:	Feuerwehrgerätehaus Medebach						
Projektverantwortlicher	Herr Harbeke						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen							
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-202648	-36	-15				
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-1187						
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							

☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-203.835**	**-36**	**-15**				

Erläuterungen
Die Umbaumaßnahmen im und am Feuerwehrgerätehaus in Medebach wurden größtenteils bis Ende des Jahres 2022 abgeschlossen und abgerechnet. Im Jahr 2023 sind der Außenanstrich sowie Pflasterarbeiten mit Eigenleistung der Feuerwehrkameraden durchgeführt worden. Nichtsdestotrotz ist für das Jahr 2024 nach jetzigem Stand ein Restbetrag von 10.000,00 € (für Pflasterarbeiten (nur Material) im hinteren Grundstücksbereich sowie Restarbeiten zur Balkonabdichtung) zu berücksichtigen. Zusätzlich ist ein neuer Beamer für den Lehrgangssaal im Feuerwehrhaus anzuschaffen: 1.500,00 €. Für die Alarmvisiualisierung in der Fahrzeughalle sind zwei Alarmdisplays (Hardware) anzuschaffen, inkl. notwendiger Elektroarbeiten sind hierfür 3.500,00 € einzuplanen.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I01070105						
Bezeichnung:	Grundschulgebäude in Medebach						
Projektverantwortlicher	Herr Tielke						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen							
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken			-60				
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4864	-270	-55				
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							

☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-4.864**	**-270**	**-115**				

Erläuterungen
Im Zuge des voraussichtlich ab 2026 bestehenden Rechtsanspruches auf einen OGS-Platz muss kurz- bis mittelfristig ein Raumkonzept erarbeitet werden. Dabei müssen auch die derzeitigen Räumlichkeiten im Schulzentrum und am Standort Oberschledorn sowie eventuelle Ausweitungsmöglichkeiten auf umliegende Grundstücke mit berücksichtigt werden. Eventuelle Umbau- bzw. Anbaukosten sind in den nächsten Haushalten zu berücksichtigen. Für 2024 wird ein Pauschalansatz für Grundlagenermittlung und Vorplanung von 40.000,00 € veranschlagt. Evtl. können die Kosten anteilig schon in 2023 verausgabt werden. Die Kosten für die Ausführungsarbeiten im Jahr 2025 werden im nächsten Haushalt dargestellt. Um die OGS-Erweiterung zu realisieren, ist voraussichtlich auch Grunderwerb notwendig. Hierfür werden im Jahr 2024 Auszahlungen von 60.000,00 € eingeplant. Außerdem wird im Jahr 2024 an der Grundschule am Standort Medebach ein neuer Zaun errichtet. Hierfür werden 15.000,00 € veranschlagt.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070106
Bezeichnung:	Grundschulgebäude in Oberschledorn
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	71209							☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken		-63						☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-103193							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-31.984**	**-63**						

Erläuterungen
Die Ein- und Auszahlungen des Jahres 2022 beziehen sich auf die Errichtung eines Soccergrounds und die sonstige Umgestaltung des Schulhofes.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I01070107						
Bezeichnung:	Sanierungsarbeiten Dreifachturnhalle						
Projektverantwortlicher	Herr Tielke						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen		100	1065		30		
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-33928	-200	-1791		-50		
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							

☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-33.928**	**-100**	**-726**		**-20**		

Erläuterungen
In der Ratssitzung am 07.10.2021 wurde der aktuelle Planungsstand vorgestellt. Für die Maßnahme wurde im Bereich der Städtebauförderung eine Zuwendung beantragt. Für das Haushaltsjahr 2023 wurde keine Förderzusage erteilt. Die Zuwendung wurde daher erneut beantragt mit dem Ziel der Ausführung in 2024. Der Förderbescheid wurde inzwischen durch den Regierungspräsidenten übergeben. Der Fördersatz beträgt 60%. Die Kostensituation (Planung und Ausführung) gestaltet sich gemäß den aktuellen Erkenntnissen, soweit die Maßnahme planmäßig durchgeführt werden kann, wie folgt: - 2023: 150.000,00 € (Planung), - 2024: 1.976.000,00 € (Durchführung), - 2025: 50.000,00 € (Restkosten), = insgesamt rd. 2.176.000,00 € Kosten. Hinweis: Die v.g. Kosten wurden aber vor der massiven Preissteigerung der Jahre 2022/2023 ermittelt. Insofern kann es bei der Vergabe der Gewerke zu erhöhten Kosten kommen. Von den Durchführungskosten 2024 sind die Abbruchkosten im Ergebnishaushalt darzustellen und daher hier im investiven Teil von den o.a. Auszahlungen abzuziehen. Es wird zunächst von Abrisskosten in Höhe von rd. 200.000,00 € ausgegangen (falls konkretere Werte vorliegen, wird dieser Betrag nochmals angepasst). Auf diese Weise verbleiben an dieser Stelle in 2024 noch Auszahlungen in Höhe von 1,776 Mio. €. Die Dreifachturnhalle wird im Winterhalbjahr intensiver genutzt als im Sommerhalbjahr. Nach Auskunft der Planer beträgt die Bauzeit ca. sieben Monate. Es ist daher geplant, in der 2. Jahreshälfte 2023 Ausschreibungen und Vergaben zu veranlassen. Die Ausführung soll Ende März 2024 beginnen. Ziel ist die Wiederinbetriebnahme zum Winter 2024/2025. Den vorgenannten Kosten werden noch 15.000,00 € für die Beschaffung von neuen Gerätschaften in 2024 hinzugefügt (ggf. später noch Verschiebung in den HH 2025): 1.776.000,00 € + 15.000,00 € = 1.791.000,00 €.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070108
Bezeichnung:	Sanierungsmaßnahmen am Gebäude der Sekundarschule (ehem. Verb
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	177407				350			☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-285849	-15	-15		-700			☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-4533							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-112.975**	**-15**	**-15**		**-350**		

Erläuterungen
Die Ein- und Auszahlungen 2022 beziehen sich hauptsächlich auf die Umgestaltung des Schulhofes. Die Schulleitung hat die Erweiterung des Fachbereiches Technik angeregt. Dazu soll der bestehende Technikraum auf der Grünfläche in Richtung des Hallenbades erweitert werden. In 2023 begann die Grundlagenermittlung. Die Kosten für die vorbereitenden Planungen werden mit 15.000,00 € angesetzt. Aktuell liegen keine prüffähigen Daten vor. Die Verwaltung schätzt die Baukosten auf ca. 700.000,00 € und veranschlagt diese für 2025. Die Kosten werden während der Planungsfortschritte aktualisiert. Ggf. wären im Haushalt 2025 zusätzlich im Ergebnisplan Abrisskosten für den derzeitigen Gebäudebestand zu veranschlagen, falls ein Ansetzen des Anbaus hieran nicht ohne Probleme möglich sein sollte. Für das Projekt sollen Fördermittel von 350.000,00 € beantragt werden.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070110
Bezeichnung:	Sanierungsmaßnahmen am Feuerwehrgerätehaus Oberschledorn
Projektverantwortlicher	Herr Harbeke
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-566							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-566**							

Erläuterungen

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070111							
Bezeichnung:	Erwerb und Sanierung von Flüchtlingsunterkünften							
Projektverantwortlicher	Herr Frese							
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	-6537							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-275	-300					☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-6.537**	**-275**	**-300**					

Erläuterungen
Hier werden die Kosten für die geplante dezentrale Unterbringung geflüchteter Personen abgebildet (Ratsbeschluss v. 10.08.2023). Falls bis Haushaltsbeschluss konkrete Zahlen/Planungen feststehen, wird der Haushaltsansatz nochmals angepasst.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070112
Bezeichnung:	Hallenbad im Schulzentrum
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	405473	100						☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen	1141							☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1067231	-200	-8					☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-660.617**	**-100**	**-8**					

Erläuterungen
Aufstellen einer Ladesäule mit zwei Ladepunkten im Jahr 2024, unter anderem zur Nutzung für die E-Mofas der Sekundarschule: rd. 8.000,00 €. Derzeit ist keine Förderung ersichtlich (nur für nicht-öffentliche Säulen), es wird sich aber diesbezüglich bis zum Haushaltsbeschluss noch weiter erkundigt. Die Säule soll auf dem Hallenbad-Parkplatz aufgestellt werden, daher erfolgt die Veranschlagung unter dieser Inv.-Maßnahme.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070115
Bezeichnung:	Verlagerung bzw. Neubau des Feuerwehrgerätehauses Düdinghausen
Projektverantwortlicher	Herr Harbeke
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-3945							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-3.945**							

Erläuterungen
Die im Jahr 2022 entstandenen Kosten beziehen sich auf die Anschaffung neuer Stühle für das FWGH Düdinghausen.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I01070118						
Bezeichnung:	Erneuerung der Heizungsanlagen im Schulzentrum						
Projektverantwortlicher	Herr Tielke						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen							
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-20	-200		-300		
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							

☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-20**	**-200**		**-300**		

Erläuterungen
Die Heizungsanlage des Hallenbades und der Einfachturnhalle wurde einschl. des BHKW für den Anschluss des Schulzentrums konzeptioniert. Das Schulzentrum wird derzeit mit jeweils zwei Heizkesseln im ehemaligen Gymnasium und der ehemaligen Hauptschule beheizt. Durch den Anschluss an die Heizanlage des Hallenbades ergeben sich nennenswerte Einsparungen bei den Heizkosten. Die Ansätze für die Jahre 2024 (hauptsächlich Planung und ggf. erste Ausführungsarbeiten) und 2025 (Ausführung) sind Pauschalansätze. Eine konkrete Kostenberechnung wird noch erarbeitet, sodass sich die Beträge für 2025 im nächsten Haushalt noch erhöhen könnten. Aktuell gibt es allerdings keine attraktiven Fördermöglichkeiten für das Projekt. Hier werden aktuell zahlreiche Möglichkeiten geprüft. Ergänzend sollte im Rahmen der veranschlagten Beträge auch ein Anschluss der Dreifachturnhalle mit überprüft werden (ggf. auch bei I01070107 zu buchen; dies wäre dann nochmals zu überprüfen).

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070119
Bezeichnung:	Sanierungsmaßnahmen an der Friedhofskapelle Medebach
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-230	-50					☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-230**	**-50**					

Erläuterungen
Restzahlungen im Rahmen der durchgeführten Investitionsmaßnahme.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070120
Bezeichnung:	Feuerwehrgerätehaus Deifeld
Projektverantwortlicher	Herr Harbeke
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	166838	20						☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen		50	50					☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-283188	-466	-283					☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-116.350**	**-396**	**-233**				

Erläuterungen
Nach Rücksprache mit der Bauleitung fallen für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Deifeld für folgende Gewerke noch Restkosten im Jahr 2024 an (Stand Anfang November 2023): - Elektroarbeiten: 15.000,00 € - Außenputz: 34.000,00 € - Metallbauarbeiten: 8.500,00 € - Malerarbeiten: 14.000,00 € - Bodenbelag Fahrzeughalle: 17.000,00 € - Vinylboden: 10.000,00 € - Planungskosten: 38.000,00 € - Garten- und Landschaftsbau: 94.500,00 € - Mobiliar: 42.000,00 € - Schließanlage und Restkosten Heizung: 10.000,00 € Gesamtsumme: rd. 283.000,00 € Im Rahmen der Herstellung der Außenanlagen werden nach Rücksprache mit der Bauleitung Eigenleistungen der Feuerwehrkameraden in Höhe von rd. 20.000,00 € eingeplant. Diese sind bereits vom Ansatz 2024 (beim "Garten- und Landschaftsbau") abgezogen. Ein Verkauf des alten FWGH könnte 2024 realistisch sein.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070121
Bezeichnung:	Feuerwehrgerätehaus Küstelberg
Projektverantwortlicher	Herr Harbeke
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-20	-20					☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-20**	**-20**					

Erläuterungen
Vorsorglich wird ein Planungsansatz für einen möglichen Anbau an das bestehende Feuerwehrgerätehaus in Küstelberg in 2024 veranschlagt.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070122
Bezeichnung:	Beschaffungen für die Hausmeisterwerkstatt
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-654	-3	-4		-4	-4	-4	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-654**	**-3**	**-4**		**-4**	**-4**	**-4**	

Erläuterungen
Es handelt sich um einen jährlichen Pauschalansatz. Dieser wird aufgrund der allgemeinen Kostensteigerungen auf 4.000,00 € erhöht.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070124
Bezeichnung:	Umbaumaßnahmen Heimatmuseum
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	26696							☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-42811							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-16.115**							

Erläuterungen

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070125							
Bezeichnung:	Rathaus Österstraße 1							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	7730							☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10573							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-2.843**							

Erläuterungen
Die Ein- und Auszahlungen 2022 betreffen die Anschaffung einer Ladesäule für das Dienstfahrzeug (E-Auto).

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070126
Bezeichnung:	Erneuerung Feuerwehrgerätehaus Berge
Projektverantwortlicher	Herr Harbeke
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	232							☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen		15	15					☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	-1946							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-175							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-1.889**	**15**	**15**					

Erläuterungen
Das bisherige Feuerwehrgerätehaus soll nach Fertigstellung des Neubaus veräußert werden. Hierfür werden Verkaufserlöse in Höhe von 15.000,00 € erzielt (im Ergebnishaushalt nicht zu veranschlagen, da Verbuchung von Abgang und Verkauf gegen die Allgemeine Rücklage erfolgen wird). Erneute Veranschlagung in 2024, da die Veräußerung im vergangenen Jahr nicht abgeschlossen werden konnte.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070127							
Bezeichnung:	Dorfgemeinschaftsraum Berge							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-227							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-227**							

Erläuterungen

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070128							
Bezeichnung:	Umbaumaßnahmen FWGH Referinghausen							
Projektverantwortlicher	Herr Harbeke							
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen			-12					☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**-12**					

Erläuterungen
Das FWGH Ref. entwässert aktuell in eine Grube mit angeschlossener Versickerung. Diese Art der Abwasserbeseitigung ist unzulässig. In 2024 wird eine abflusslose Grube mit Füllstandsanzeiger nachgerüstet. Die bestehende Sickergrube wird zur Behandlung des Regenwassers weiter genutzt. Die Kosten betragen ca. 12.000,00 €.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070130
Bezeichnung:	Erwerb und Erweiterung des Kindergarten Hohoff
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	-8767							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5430	-25	-443					☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-14.197**	**-25**	**-443**					

Erläuterungen
Unter Vorbehalt der noch ausstehenden Gremienbeschlüsse soll aufgrund der zukünftig anhand der Kinderzahlen ermittelten benötigten Kindergartenplätze eine weitere Gruppe im Kindergarten Hohoff entstehen. Diese soll ab August 2024 zur Verfügung stehen. Die Baukosten werden durch das Planungsbüro einschließlich Anlage der Außenanlagen (Herrichtung und Einzäunung) auf rd. 433.000,00 € geschätzt (VV 0660/02023). Daneben werden im Jahr 2024 pauschal 10.000,00 € für eventuelle weitere Umgestaltungs- und Anpassungsmaßnahmen des Außengeländes und des Gebäudes eingeplant.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I01070201							
Bezeichnung:	Ankauf von Waldflächen							
Projektverantwortlicher	Herr Wasmuth							
zuständiger Ausschuss:	Umweltausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken		-20	-15		-15	-15	-15	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-20**	**-15**		**-15**	**-15**	**-15**	

Erläuterungen
Aufgrund der derzeitigen Lage in der Waldwirtschaft (Borkenkäfer und Windwürfe etc.) werden teilweise Waldgrundstücke zum Kauf angeboten. In 2023 konnte eine Waldfläche in Größe von rd. 8.000 qm erworben werden. Bei passenden Grundstücken könnte die Stadt entsprechend weitere Flächen erwerben. Daher wird ein Pauschalansatz gebildet.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I01070202						
Bezeichnung:	Unbebaute städtische Grundstücke						
Projektverantwortlicher	Herr Wasmuth						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen							
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen	72934						
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	-195482	-536	-925		-200	-200	-200
- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							

☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-122.548**	**-536**	**-925**		**-200**	**-200**	**-200**

Erläuterungen
In den Jahren 2024 ff. ist der Ankauf von Erweiterungsflächen (neue Baugebietsflächen in einzelnen Ortsteilen sowie Gewerbegebietserweiterung) sowie landwirtschaftlicher Flächen (Tauschflächen) vorgesehen. Die Berechnung der dafür voraussichtlichen benötigten Mittel wurde für den Haushaltsplan zunächst unter der Annahme vorgenommen, dass die gewünschten Flächen angekauft werden können. Allerdings wird analog dem Beschluss aus dem Jahr 2023 vorgesehen bzw. eingeplant, dass es voraussichtlich zum Teil zu Grundstückstauschgeschäften kommt, sodass für diesen Anteil keine Zahlung abfließt (jedoch ein Aufwand in Höhe der abgehenden Tauschfläche und Ertrag in Höhe des fiktiven Verkaufserlöses gebucht sowie die entsprechenden Bilanzbuchungen getätigt werden). Daher wird der ursprünglich berechnete Ansatz für 2024 (1.425.000,00 €) um 500.000,00 € auf nunmehr 925.000,00 € gesenkt. Bei Bedarf (falls statt der Tauschgeschäfte doch mehr tatsächliche Ankäufe gelingen sollten) sollten die Mehrkosten überplanmäßig genehmigt werden.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I02010101
Bezeichnung:	Investive Anschaffungen im Bereich der Ordnungsverwaltung
Projektverantwortlicher	Herr Harbeke
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen		-3	-3					☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-3**	**-3**					

Erläuterungen
Einplanung eines Pauschalansatzes für den Bereich der Ordnungsverwaltung (z.B. für evtl. notwendige IT-Ausstattung im Rahmen der Umstellung im Antragsprozess des Passwesens).

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I02070101						
Bezeichnung:	Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen für die Feuerwehr						
Projektverantwortlicher	Herr Harbeke						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen							
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen		2					
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-136571	-569	-332		-275	-344	
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							

☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-136.571**	**-567**	**-332**		**-275**	**-344**	

Erläuterungen
Nach dem Brandschutzbedarfsplan 2022 - 2026 sind folgende Fahrzeugbeschaffungen vorgesehen: Aufgrund der aktuellen Preis- und Liefersituation wird im Folgenden auf die im Brandschutzbedarfsplan ausgewiesenen Beträge weiterhin ein Kostenzuschlag von 25 % eingeplant: 2023: - Ersatzbeschaffung KdoW Medelon: 75.000,00 € - Neubeschaffung TLF Medebach: 494.000,00 € Nach der aktuellen Planung wird derzeit davon ausgegangen, dass die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel für die Ersatzbeschaffung des KdoW Medelon vollständig im Jahr 2023 verausgabt werden können. Für die Beschaffung des TLF 3000 sind für das Haushaltsjahr 2024 noch Restmittel von rd. 263.000,00 € einzustellen, da die Auslieferung des Fahrzeuges erst in 2024 erfolgen kann; s.u. 2024: - Restkosten TLF 3000 LZ Medebach: 263.000,00 € - Neubeschaffung MTF Deifeld: 68.750,00 € 2025: - Beschaffung GW-L2 Medebach: 275.000,00 € 2026: - Ersatzbeschaffung eines MTF LZ Medebach: 68.750,00 € - Neubeschaffung GW-L Oberschledorn: 275.000,00 € Für die Haushaltsjahre 2027 ff. bleiben die Ergebnisse der dann notwendigen Fortschreibung des BBP abzuwarten.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I02070102						
Bezeichnung:	Sachanlagen für die Feuerwehr						
Projektverantwortlicher	Herr Harbeke						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	6700						☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen	333						☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-46261	-38	-185		-27	-27	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen							☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-39.228**	**-38**	**-185**		**-27**	**-27**	

Erläuterungen

Nach dem Brandschutzbedarfsplan 2022 - 2026 und einem Abstimmungsgepräch der Wehrleitung mit Bürgermeister Grosche am 26.06.2023 sind folgende persönliche und feuerwehrtechnische Ausrüstungsgegenstände ab dem Haushaltsjahr 2024 vorgesehen:

Aufgrund der aktuellen Preis- und Liefersituation wird im Folgenden auf die im Brandschutzbedarfsplan ausgewiesenen Beträge ein Kostenzuschlag in Höhe von 25 % eingeplant:

2024:

- Hupfschutzkleidung (Jacken/Hosen/Helme) Atemschutzgeräteträger 160.000,00 €
- Steckleitern LZ Medebach 1.300,00 €
- Stromerzeuger HLF 10 Oberschledorn 6.000,00 €
- Schaumpistole 800,00 €
- Adalit Lampen mit Akku LZ Medebach 4.000,00 €
- Tablet Einsatzleiter ELW 1 (LZ Medebach) 1.500,00 €
- Uniformjacken 625,00 €
- Motorsägen/Schutzbekleidung 1.250,00 €
- Digitaler Funkbedarf/Meldeempfänger 2.500,00 €
- Ausrüstung Kinderfeuerwehr 1.250,00 €
- Ausrüstung Jugendfeuerwehr 5.000,00 €

2025:

- Hupfschutzkleidung (Jacken/Hosen/Helme) für nachrückende Atemschutzgeräteträger 16.000,00 €
- Uniformjacken 625,00 €
- Motorsägen/Schutzbekleidung 1.250,00 €
- Digitaler Funkbedarf/Meldeempfänger 2.500,00 €
- Ausrüstung Kinderfeuerwehr 1.250,00 €
- Ausrüstung Jugendfeuerwehr 5.000,00 €

2026:

- Hupfschutzkleidung (Jacken/Hosen/Helme) für nachrückende Atemschutzgeräteträger 16.000,00 €
- Uniformjacken 625,00 €
- Motorsägen/Schutzbekleidung 1.250,00 €
- Digitaler Funkbedarf/Meldeempfänger 2.500,00 €
- Ausrüstung Kinderfeuerwehr 1.250,00 €
- Ausrüstung Jugendfeuerwehr 5.000,00 €

Für die Haushaltsjahre 2027 ff. bleiben die Ergebnisse der dann notwendigen Fortschreibung des BBP abzuwarten. Die jährlichen Beträge für die Kinderfeuerwehr und die Jugendfeuerwehr bleiben bestehen und werden dann auch wieder jeweils mit beim Ansatz berücksichtigt.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I02070103
Bezeichnung:	Feuerwehrpauschale
Projektverantwortlicher	Herr Harbeke
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	79737	80	85		85	85	85	☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**79.737**	**80**	**85**		**85**	**85**	**85**	

Erläuterungen
Das Land NRW gewährt jährlich eine Pauschale für Investitionen im Feuerwehrbereich. Diese Pauschale hat im Jahr 2023 bei rd. 85.000,00 € gelegen.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I02070106						
Bezeichnung:	Maßnahmen und Anschaffungen Katastrophenschutz						
Projektverantwortlicher	Herr Harbeke						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	146200						
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-13358	-261	-293				
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							

☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**132.842**	**-261**	**-293**				

Erläuterungen
Die Einzahlungen 2022 entsprechen der Förderung im Rahmen des Sonderförderprogramms Sirenen (Bundesprogramm). Die Kosten für die Umstellung der Sirenenanlagen entstehen erst in den Jahren 2023 bzw. 2024. Die Auszahlungen 2022 sind für die Anschaffung eines Zapfwellengenerators (Netzersatzanlage/Stromaggregat) für die Feuerwehr im Stadtgebiet entstanden. Nach Mitteilung des beauftragten Unternehmens kann die Umrüstung der Sirenenanlagen erst im Jahre 2024 durchgeführt werden, nach den vorliegenden Auftragsbestätigungen ist daher für die Sirenenumrüstung ein Gesamtbetrag von rd. 200.000,00 € im Haushalt 2024 zu veranschlagen. Zwischenzeitlich hat die Landesregierung ein eigenes Sirenenförderprogramm für Neuanträge, die bisher nicht im Bundesprogramm gestellt wurden, aufgelegt. In Abstimmung mit der Wehrleitung ist für den Bereich der Wohnsiedlung im Bungalowpark Orketal ein entsprechender Förderantrag gestellt worden. Zwischenzeitlich wurde diesem Förderantrag entsprochen und eine Landesförderung in Höhe von rd. 7.000,00 € bewilligt. Entgegen dem Förderprogramm des Bundes ist diese Maßnahme im Jahr 2023 kassenwirksam abzurechnen. Die notwendigen Planungen für die Notstromversorgung des Schulzentrums sind bisher noch nicht vollständig abgeschlossen, für das Rathaus sind die notwendigen Elektroinstallationsarbeiten eingeleitet worden. Die Beschaffung der notwendigen Notstromaggregate steht für beide Gebäudekomplexe noch aus. Daher wird auch dieser Kostenansatz aus dem Jahr 2023 vorsorglich in das Jahr 2024 in einer Gesamtsumme von 61.000,00 € übertragen. Hinzu kommen als Anschaffungsnebenkosten die Elektroinstallationsmaßnahmen am Schulzentrum, die ca. 15.000,00 € betragen werden. Im Rahmen der zunehmenden Extremwetterlagen mit Starkregenereignissen wird im Bereich des Hochwasserschutzes ein vorsorglicher pauschaler Ansatz in Höhe von 5.000,00 € gebildet (z.B. Beschaffung von Sandsäcken etc.). Für die Beschaffung von drei Satellitentelefonen über den Hochsauerlandkreis sind im Haushaltsjahr 2024 zudem Auszahlungen in Höhe von insgesamt rd. 6.000,00 € einzuplanen. Zudem ist die Anschaffung einer mobilen Sirene mit Durchsagemöglichkeit für die Alarmierung der Bevölkerung (z.B. bei Unwetter-/Extremwetterlagen sowie für bisher unversorgte Splittersiedlungen) vorgesehen. Da noch unklar ist, ob die Auslieferung noch im Jahr 2023 erfolgen kann, werden die Kosten vorsichtshalber in 2024 nochmals veranschagt: rd. 6.000,00 €.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I03010101						
Bezeichnung:	Anlagevermögen der GS Medebach (ab 2016 beide Standorte hierunter						
Projektverantwortlicher	Herr Köster						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	47002	18	14				
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-124256	-87	-74		-9	-9	-9
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							

☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-77.254**	**-69**	**-60**		**-9**	**-9**	**-9**

Erläuterungen
Folgende Standardansätze sind im Gesamtansatz enthalten: - Standort Medebach: 4.000,00 € - Standort Oberschledorn: 3.000,00 € - Pauschalansatz OGS-Ausstattung: 2.000,00 € Zusätzlich in 2024: Im Rahmen der nachhaltigen und ganzheitlichen Ausstattung der Schulstandorte in Medebach, soll die begonnene Ausstattung mit neuem Mobiliar in Klasseneinheiten und unter Berücksichtigung der ganzheitlichen Nutzung mit Blick auf die Ausprägung der OGS weiter durchgeführt werden (24.000,00 €). Ebenfalls ist die Anschaffung von weiteren iPad-Sätzen (3 x je 15 Einheiten) für die inzwischen vorhandenen fest in den Klassenräumen verbauten Ladeschränke beabsichtigt. Hierfür werden 25.000,00 € veranschlagt. Weiter ist folgender aus dem DigitalPakt stammender Ansatz zu berücksichtigen: Im Rahmen des Digitalpakt-Förderprogramms sind derzeit für die Grundschule noch Rest-Mittel von knapp 16.000,00 € für 2024 vorhanden (inkl. Eigenanteil). Im Jahr 2023 erfolgte bereits eine entsprechende Beschaffung. Diese zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 16.000,00 € werden hier für die Ersatzbeschaffung von 2 digitalen Tafeleinheiten eingeplant. Ein entsprechender Ansatz bei den Einzahlungen aus Zuwendungen und den Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen ist folglich im Haushalt 2024 gebildet worden. 9.000,00 € + 24.000,00 € + 25.000,00 € + 16.000,00 € = 74.000,00 €

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I03010301
Bezeichnung:	Anlagevermögen Sekundarschule (ehem. Verbundschule) Medebach
Projektverantwortlicher	Herr Köster
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	387	27						☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-104798	-72	-54		-15	-15	-15	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-7500							☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-111.911**	**-45**	**-54**		**-15**	**-15**	**-15**

Erläuterungen
Zur Vorhaltung eines homogenen Bildungsangebotes an den Standorten der Sekundarschule und dessen stetiger Erweiterung wird, wie in den Vorjahren, ein pauschaler Ansatz für Anschaffungen in Höhe von 15.000,00 € eingeplant. Zusätzliche Anschaffungspositionen (außerhalb des Pauschalansatzes): Mobiliare Ausstattung zur Einrichtung des Büros des stellv. Schulleiters (8.000,00 €). Aufgrund der vorhandenen Möglichkeiten zur Anschaffung von digitalen Arbeitsgeräten, wird auch für das Jahr 2024 zunächst auf die Beschaffung von weiteren mobilen Einheiten verzichtet. Die Entwicklung und der sich ergebende Bedarf für Folgejahre bleibt weiterhin abzuwarten. Die Mittel des Digitalpakt-Förderprogramms konnten bereits im Jahr 2023 vollständig abgerufen und verausgabt werden. Ebenso stehen aus dem Programm „Gute Schule 2020“ keine Mittel mehr zur Verfügung. Im Jahr 2023 konnte, durch Fördermittel unterstützt, der pädagogische Server erfolgreich und zukunftssicher erneuert werden. Für die in der Sekundarschule im Einsatz befindliche Fachsoftware NetMan for school ergibt sich nun das Erfordernis der Neuinstallation und des Versionsupdates. Für die Beschaffung des erforderlichen Softwarepakets entstehen Kosten in Höhe von 25.000,00 €. Für das Verkehrserziehungstraining sollen E-Mofas für die Sekundarschule angeschafft werden. Für die Anschaffung von vier Elektromofas im unteren Preissegment soll dabei insgesamt ein Ansatz von 6.000,00 € in 2024 gebildet werden. 15.000,00 € + 8.000,00 € + 25.000,00 € + 6.000,00 € = 54.000,00 €

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I04010101							
Bezeichnung:	Investitionen im Bereich der Heimat- und Kulturpflege							
Projektverantwortlicher	Herr Köster							
zuständiger Ausschuss:	Demographieausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen			-10					☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**-10**					

Erläuterungen
Im Jahr 2024 wird ein Betrag von 10.000,00 € als städtischer Zuschuss für die Sanierung der Orgel in der katholischen Kirche in Medebach eingeplant.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I05010301
Bezeichnung:	Erwerb von beweglichen Sachen Asylbewerber
Projektverantwortlicher	Herr Frese
zuständiger Ausschuss:	Demographieausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-11422	-18	-12		-12	-12	-12	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-11.422**	**-18**	**-12**		**-12**	**-12**	**-12**	

Erläuterungen
Für die Erstausstattung der Wohnungen von neuen Asylbewerbern mit Möbeln/Haushaltsgeräten wird ein pauschaler Ansatz in Höhe von 12.000,00 € gebildet.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I08010101
Bezeichnung:	Bewegliche Sachen des Anlagevermögens für Turn- und Sporthallen
Projektverantwortlicher	Herr Köster
zuständiger Ausschuss:	Demographieausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen		-5	-2		-2	-2	-2	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-5**	**-2**		**-2**	**-2**	**-2**	

Erläuterungen
Pauschalansatz in Höhe von jährlich 2.000,00 €.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I08010201
Bezeichnung:	Herstellung / Erneuerung von städtischen Sportanlagen
Projektverantwortlicher	Herr Köster
zuständiger Ausschuss:	Demographieausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	26831							☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-15000							☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**11.831**							

Erläuterungen
Die Einzahlungen 2022 sind noch im Rahmen der Förderung des neuen Pumptrack bzw. der neuen Outdoor-Fitness-Anlage in Referinghausen eingegangen. Die Auszahlungen 2022 entsprechen dem städtischen Zuschuss für die Errichtung einer Breitensportanlage durch den TuS Medebach (zusätzlich Anteil aus dem Schulbudget der Sekundarschule, siehe I03010301).

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I08030101							
Bezeichnung:	Bewegliche Sachen des Anlagevermögens für das Hallenbad							
Projektverantwortlicher	Herr Köster							
zuständiger Ausschuss:	Demographieausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-295	-5	-3		-3	-3	-3	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-295**	**-5**	**-3**		**-3**	**-3**	**-3**	

Erläuterungen
Pauschalansatz in Höhe von jährlich 3.000,00 €.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010101
Bezeichnung:	Niederschlagsentwässerung BG Söhler Weg
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken			-20					☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen			-300					☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**-320**					

Erläuterungen
Die Beseitigung des Niederschlagswassers aus dem BG Söhler Weg in Medelon soll gemäß dem Konzept des Ingenieurbüros Gröticke und Partner erfolgen.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010107
Bezeichnung:	Grunderwerb für Bau von Straßen sowie Fuss- und Radwegen
Projektverantwortlicher	Herr Wasmuth
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	-645	-50	-25		-15	-15	-15	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-645**	**-50**	**-25**		**-15**	**-15**	**-15**	

Erläuterungen
Geplant sind bzw. in Frage kommen mehrere Radwegeteilstücke im Stadtgebiet Medebach. Je nach Realisierung wird vor dem eigentlichen Bau Grunderwerb erforderlich.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010111
Bezeichnung:	Dorferneuerungsmaßn/Referingh.
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	5735							☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-575							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**5.160**							

Erläuterungen
Die Ein- und Auszahlungen 2022 sind noch im Rahmen der Herstellung eines Dorfplatzes in Referinghausen (ehemalige "Düdinghauser Straße 1") entstanden.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010113
Bezeichnung:	Dorferneuerungsmaßnahmen in Oberschledorn
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	9000							☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**9.000**							

Erläuterungen
Die Einzahlung 2022 betrifft eine Zahlung im Rahmen der Kuma-Endabrechnung.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010122
Bezeichnung:	Erschließung des Baugebietes "Zum Sürendahl" in Düdinghausen
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	9975							☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**9.975**							

Erläuterungen

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010124							
Bezeichnung:	Neugestaltung des Marktplatzes und des umliegenden Innenstadtkerns							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	180000		40					☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-8924	-270	-130		-10			☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**171.076**	**-270**	**-90**		**-10**		

Erläuterungen
Einplanung von 50.000,00 € für die Auszahlung von Schlussrechnungen für die Umgestaltung des Marktplatzes, die im Jahr 2023 ausgeführt wurde. Im Haushaltsansatz 2024 enthalten sind auch Mittel für die Fertigstellungspflege sowie die Säuberung der befestigten Flächen. Der Ansatz für das Jahr 2025 beinhaltet die Fertigstellungspflege. Zusätzlich sind im Jahr 2024 insgesamt 80.000,00 € für die Erstellung eines Verkehrskonzeptes im Zuge des ISEK veranschlagt (Untersuchung der Oberstraße bezüglich der Anlegung von Radwegen, der Barrierefreiheit etc.). Es können 40.000,00 € Förderungen gegenübergestellt werden. Da sich voraussichtlich hieraus investive bauliche Maßnahmen ergeben werden, werden auch die Kosten und Fördermittel für die Konzepterstellung investiv veranschlagt. Abhängig vom Ergebnis werden die sich ergebenden Umsetzungsmaßnahmen im Haushalt 2025 ff. veranschlagt.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I12010126						
Bezeichnung:	Ausbau von Fuß- und Radwegen im Stadtgebiet						
Projektverantwortlicher	Herr Tielke						
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	144862	460	200		160	160	160
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	-24829						
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-60502	-655	-250		-200	-200	-200
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							

☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**59.531**	**-195**	**-50**		**-40**	**-40**	**-40**

Erläuterungen
Die Auszahlungen 2022 sind für den Kauf von Ökopunkten für den Bau des Fuß-/Radweges "Hasenkammer", Planungs- und Ausschreibungskosten im Rahmen diese Radweges, erste Kosten im Rahmen des Bürgerradweges Hesborn-Medelon sowie die Entschärfung der Kurve am Radweg "Langeln" in Oberschledorn entstanden. Die Einzahlungen 2022 beziehen sich ebenfalls bereits auf den Bau des Fuß-/Radweges "Hasenkammer" (Landesförderung). Für 2024 ist der Bau des Geh- und Radweges Ortsausgang Dreislar Richtung Neukirchen geplant. Aufgrund der Topographie und der Bodenverhältnisse werden überdurchschnittlich hohe Kosten entstehen. Diese werden im weiteren Planungsprozess konkretisiert. Mit den veranschlagten Pauschalansätzen könnten aber auch andere Radwege wie z.B. der geplante Weg zwischen Düdinghausen und Oberschledorn gebaut bzw. mitfinanziert werden.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010127
Bezeichnung:	Erweiterung der Straßenbeleuchtungsanlage
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen		200						☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-311507	-26	-14		-4	-4	-4	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-311.507**	**174**	**-14**		**-4**	**-4**	**-4**	

Erläuterungen
Die Auszahlungen 2022 sind im Rahmen der teilweisen Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED angefallen. Die Förderung von 200.000,00 € ist erst im Jahr 2023 eingegangen. Antrag des Ortsteils Dreislar zum Austausch der bestehenden Straßenbeleuchtung im Dorfkern. Hierfür werden Auszahlungen i.H.v. 10.000,00 € im Haushaltsjahr 2024 eingeplant. Da keine weiteren konkreten Anträge vorliegen, wird daneben ein jährlicher Pauschalansatz von 4.000,00 € gebildet.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010129							
Bezeichnung:	Ausbau der K 53 in der Ortsdurchfahrt Referinghausen							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen		339	125					☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken		-8						☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3000	-485	-50					☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-3.000**	**-154**	**75**					

Erläuterungen
Die getätigten Auszahlungen 2022 sowie die Planansätze des Jahres 2023 betreffen die Herstellung des Gehweges an der K 53 in Referinghausen. In 2024 werden noch Restsummen auf Schlussrechnungen ausgezahlt. Die Einzahlungen 2024 betreffen die geplante KAG-Förderung.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010131
Bezeichnung:	Ausbau und Erweiterung des Baugebietes Ringelfeldweg
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-54609							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-54.609**							

Erläuterungen
Die Auszahlungen 2022 betreffen Planungskosten und sonstige vorbereitende Kosten im Rahmen des Endausbaus der Baustraßen "Zur Mausmecke", "Kohlwiese", "Auf dem Goldborn" und "Auf dem Blech".

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010140							
Bezeichnung:	Ausbau der Straße Im Lückenhag in Oberschledorn							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten		70						☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-139843	-50						☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-139.843**	**20**						

Erläuterungen

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010149							
Bezeichnung:	Erwerb von Straßenmobilar und inv. Ausstattungsgegenständen zur Str							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	7377		6					☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2897							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-30901	-19	-14		-2	-2	-2	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-26.421**	**-19**	**-8**		**-2**	**-2**	**-2**

Erläuterungen
Die Ein- und Auszahlungen 2022 sind hauptsächlich für den Erwerb von Geschwindigkeitsanzeigen, Pflanzbehältern und Schildern für 30er-Zonen entstanden. Pauschalansatz von 2.000,00 € jährlich. Die Dorfgemeinschaft Referinghausen hat die Anschaffung eines weiteren Geschwindigkeitsanzeigegerätes beantragt, dieses soll nach Fertigstellung der K 53 am Ortsausgang Referinghausen Richtung Düdinghausen aufgestellt werden. Nach überschläglicher Kostenermittlung sind Gesamtkosten (inkl. Elektro- und Montagearbeiten) in Höhe von rd. 6.000,00 € zu erwarten. Die Dorfgemeinschaft Referinghausen hat sich bereit erklärt, auch weiterhin eine Kostenbeteiligung von 50 % zu übernehmen. Die Frauen-Union Medebach hat sich bereiterklärt, im Rahmen der Anschaffung eines weiteren Geschwindigkeitmessgerätes 50% der Kosten zu übernehmen. Dieses soll z.B. an der Grundschule aufgestellt werden. Auch hierfür werden im Jahr 2024 Kosten von 6.000,00 € berücksichtigt.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I12010152						
Bezeichnung:	Ausbau der K53 in Düdinghausen						
Projektverantwortlicher	Herr Tielke						
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen		85	35				☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-103443	-20					☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-1794						☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen							☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-105.237**	**65**	**35**				

Erläuterungen
Die entstandenen Kosten 2022 sowie die Planansätze 2023 betreffen die Erneuerung der Gehwege im OT Düdinghausen entlang der K 53. In 2024 wird noch die Restförderung i.H.v. 35.000,00 € abgerufen.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010154
Bezeichnung:	Abrechnung von Straßen- und Wegebaumaßnahmen
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	11500	27	27		27	27	27	☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	13053							☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**24.553**	**27**	**27**		**27**	**27**	**27**	

Erläuterungen
Hier werden Einzahlungen im Rahmen der Abrechnung von Straßen- und Wegebaumaßnahmen (Kostenbeteiligungen/Zuwendungen/Beiträge) veranschlagt und verbucht, soweit sie nicht direkt bei einer speziellen Investitionsmaßnahme abgebildet/veranschlagt/verbucht werden.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I12010158						
Bezeichnung:	Anlegung von Parkplätzen und sonstigen Plätzen						
Projektverantwortlicher	Herr Tielke						
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen			152		97		
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-13165	-23	-235		-121		
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		-54					
- sonstige Investitionsauszahlungen							

☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-13.165**	**-77**	**-83**		**-24**		

Erläuterungen
Die Auszahlungen 2022 betreffen Planungskosten im Rahmen des Dorfplatzes Dreislar. Im Jahr 2023 wurde neben einem Ansatz für weitere Planungskosten für das vorgenannte Projekt auch ein Ansatz für die städtische Kostenbeteiligung am Parkplatzbau in der Hasenkammer eingeplant. ---- Für den Ortsteil Dreislar wurde bereits im Jahr 2021 ein Antrag auf Berücksichtigung von Planungskosten für die Umgestaltung des ehemaligen Schulhofes (heute Platz vor dem Schwerspatmuseum, den Räumen der Knappenkapelle sowie dem FWGH) gestellt. Hier sollen die aktuellen Anforderungen an eine dörfliche Aufenthalts- und Parkfläche unter Berücksichtigung der Interessen der örtlichen Vereine und Anlieger berücksichtigt werden. Für das Projekt wurde inzwischen eine Förderung aus Dorferneuerungsmitteln (65%) bewilligt. Hierfür wurden zuvor die Planungen aufgenommen. Eine aktuelle Kostenschätzung schließt mit rd. 383.000,00 € brutto inkl. Honorar des Planers ab. Dabei werden die Kosten bis einschließlich 2024 auf rd. 255.000,00 € geschätzt. Hiervon wurden bereits Planungskosten in Höhe von 13.165,00 € verbucht und ausbezahlt. Weitere Zahlungen sind bis Ende 2023 nicht zu erwarten, sodass in 2024 noch ein Betrag von 241.835,00 € verbleiben würde. Die Restkosten in Höhe von rd. 128.000,00 € werden voraussichtlich erst im Jahr 2025 anfallen. Es können Eigenleistungen der Dorfgemeinschaft Dreislar in Höhe von 15.000,00 € berücksichtigt werden. Diese werden jeweils hälftig von den Planansätzen 2024 und 2025 abgezogen (somit je 7.500,00 €). Von den Gesamtkosten fällt ein Anteil von rd. 54.000,00 € auf die Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus (Treppenaufgang). Der Eigenanteil der Kirche (35% = rd. 18.900,00 €) wird der Stadt Medebach voraussichtlich im Jahr 2025 erstattet. Dies berücksichtigt, werden folgende Beträge im Haushalt 2024 veranschlagt: 2024: - 234.335,00 € => 235 T€ Auszahlungen, - 152.317,75 € => 152 T€ Einzahlungen (65% Förderung). 2025: - 120.500,00 € => 121 T€ Auszahlungen, - 78.325,00 € => 78 T€ Einzahlungen (65% Förderung), - 18.900,00 € => 19 T€ Einzahlungen (Erstattung Eigenanteil Kirchengemeinde für den Treppenaufgang).

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010159
Bezeichnung:	Herstellung von Zaunanlagen und Mauern
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1200	-5	-5		-5	-5	-5	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-1.200**	**-5**	**-5**		**-5**	**-5**	**-5**	

Erläuterungen
Pauschalansatz in Höhe von jährlich 5.000,00 €.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010161
Bezeichnung:	Gestaltung Parzelle unterhalb der Kirche in Medelon
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	20490							☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3709							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**16.781**							

Erläuterungen

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010162							
Bezeichnung:	Herstellung einer Baustraße "Am Scheidt" Dreislar							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	7180		180					☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen			-200					☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**7.180**		**-20**					

Erläuterungen
Das Baugebiet Am Scheidt II soll in 2024 erschlossen werden. Die Kosten für den Straßenbau (Baustraße) werden auf 200.000,00 € geschätzt.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010163
Bezeichnung:	Schaffung Fußwegeverbindung CenterParc - Stadtmitte
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4631							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-4.631**							

Erläuterungen
Die Auszahlungen 2022 betreffen Neuanpflanzungen (Naschhecke) am Stadterlebnisweg.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010165
Bezeichnung:	Ausbau der Straße "Zum Anspel" in Düdinghausen
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	73282							☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-400							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**72.882**							

Erläuterungen

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010171							
Bezeichnung:	Erneuerung Straße Alter Bahndamm							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	2700							☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**2.700**							

Erläuterungen

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010173							
Bezeichnung:	Ausbau der Straße "Zum Hillekopf"							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten		540	540					☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-600	-600					☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-60**	**-60**					

Erläuterungen
Der Ausbau der Straße "Zum Hillekopf" wurde in 2023 mit den Anliegern abgestimmt. Das Ausbauprogramm wurde beschlossen. Da sich die Vorlage des Leistungsverzeichnisses seitens des Planungsbüros stark verzögerte, erfolgt die Ausschreibung im Herbst 2023. Der Bau beginnt im Frühjahr 2024.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010176
Bezeichnung:	Erneuerung der Straße "Am Knebelsberg" in Medebach
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	27449							☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**27.449**							

Erläuterungen

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010177							
Bezeichnung:	Erweiterung Straßennetz/Infrastruktur Gewerbegebiet							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	-94116							☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-60000							☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-154.116**							

Erläuterungen
Die Zahlungen 2022 betreffen zum einen die Weiterleitung des Anteils der Stadtwerke an den zuvor eingenommenen Beiträgen an diese und zum anderen die städtische Kostenbeteiligung am Sanitärcontainer im Gewerbegebiet in Medebach.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010180
Bezeichnung:	Ausbau der Straße Alter Kirchplatz in Medelon
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten		210						☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-11945							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-9590							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-21.535**	**210**						

Erläuterungen

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010188
Bezeichnung:	Straßenbaumaßnahmen
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen					3987		1058	☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten					1884	1777	3478	☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-29258	-350	-350		-7626	-2425	-5224	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-29.258**	**-350**	**-350**		**-1755**	**-648**	**-688**

Erläuterungen
Die Auszahlungen 2022 betreffen vorbereitende Kosten im Rahmen des Projektes "Umbau Kernstadt Süd". Umsetzung des Straßenbauprogramms für die Jahre 2025 bis 2027 ff. gemäß Beschluss der Stadtvertretung vom 10.11.2022 und nachträglichen Änderungen. Die im Jahr 2024 auszubauenden Straßen werden mit den kalkulierten Kosten und voraussichtlichen Beiträgen/KAG-Förderungen direkt unter den jeweiligen Investitionsmaßnahmen veranschlagt. Die mittelfristige Planung (2025-2027) wird nicht unter den jeweiligen Investitionsmaßnahmen, sondern gesammelt an dieser Stelle dargestellt. Für das Jahr 2024 werden unter dieser Investitionsmaßnahme Planungskosten für die Straßenausbauten/-erneuerungen der nächsten Jahre berücksichtigt.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010189
Bezeichnung:	Ausbau der Hardtstraße in Medebach
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1120							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-1.120**							

Erläuterungen

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010190							
Bezeichnung:	Böschungssicherung Ortsausgang Referinghausen							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-105						☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-105**						

Erläuterungen
In 2023 wurden die Felsprofilierung und die Installation des Sicherungsnetzes ausgeschrieben. Nach Rücksprache und Ortstermin mit dem beauftragten Unternehmen ist es vorgesehen, die Maßnahme ab Mitte November zu beginnen. Die Bauzeit beträgt rd. zwei Wochen. Daher wird voraussichtlich in 2023 noch eine komplette Abrechnung möglich sein.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I12010191						
Bezeichnung:	Erneuerung der Schützenstraße						
Projektverantwortlicher	Herr Tielke						
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen			709				
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen			-888				
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**-179**				

☐ Abw. Ansatz

Erläuterungen
Ausbau gem. Straßenbauprogramm.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010193
Bezeichnung:	Endausbau Mühlenweg Medelon
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten		140						☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**140**						

Erläuterungen

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010194							
Bezeichnung:	Erschließung des Baugebietes "Gelängeweg"							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten		200	200		10	10	10	☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	-99686							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20255	-70						☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-27017							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-146.958**	**130**	**200**		**10**	**10**	**10**	

Erläuterungen
Im Jahr 2024 erfolgt die Abrechnung der Erschließungsbeiträge für die hergestellte Baustraße.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010195
Bezeichnung:	Ausbau der Straße "Am Kreuzberg" in Düdinghausen
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten		121						☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-96135							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-299							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-96.434**	**121**						

Erläuterungen

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010197							
Bezeichnung:	Ausbau der Straßen "Auf der Rütze"/"Zur Rütze" in Küstelberg							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten		742	742					☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-825	-825					☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-83**	**-83**					

Erläuterungen
Der Ausbau wurde in 2023 mit den Anliegern abgestimmt und vom Rat beschlossen. Da das Planungsbüro das Leistungsverzeichnis mit starker Verzögerung vorgelegt hat, erfolgt die Ausschreibung im Herbst 2023. Baubeginn ist das Frühjahr 2024.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010198							
Bezeichnung:	Erneuerung der "Ahornstraße" in Medebach							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen		184						☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-161617	-60						☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-161.617**	**124**						

Erläuterungen

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010201							
Bezeichnung:	Neubau und Erweiterung von Wirtschaftswegen							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	132052	63	63		63	63	63	☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-177092	-90	-90		-90	-90	-90	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-45.040**	**-27**	**-27**		**-27**	**-27**	**-27**

Erläuterungen
Die investiven Einzahlungen (Landesförderung) sowie Auszahlungen 2022 betreffen die Wirtschaftswege "An der Lücke, Berge", "Saalbruck, Dreislar", "Howackerweg, Dreislar" sowie "Am kahlen Pön, Titmaringhausen". Fortsetzung des etablierten Wirtschaftswegebauprogramms. Das im Jahr 2016 erarbeitete Wirtschaftswegebaukonzept wird dabei in einigen Fällen beachtet. Vgl. hierzu auch Ratsbeschluss vom 11.10.2018 (Vorlage 0870/2018). Sofern die Landesförderung gewährt wird, könnte in 2024 die vorliegende Sanierungsliste weiter abgearbeitet werden. Die letztendliche Entscheidung über das jährliche Ausbauprogramm treffen der Bauausschuss und die Stadtvertretung.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12010207							
Bezeichnung:	Erneuerung von Brücken							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen					-530	-150	-150	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-530**	**-150**	**-150**	

Erläuterungen
In den nächsten Jahren steht noch die Erneuerung einiger weiterer Brücken an. Im Jahr 2025 soll sowohl die Brücke in der Mauritiusstraße (280.000,00 €) als auch die Brücke in der Straße "Auf der Burg" (250.000,00 €) erneuert werden. Über weitere Erneuerungen wird fortlaufend beraten.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12020101
Bezeichnung:	Anlegen bzw. Verbesserung von Bushaltestellen im Stadtgebiet
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen		36	25		40	24		☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-75	-43		-60	-42	-15	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-39**	**-18**		**-20**	**-18**	**-15**	

Erläuterungen
Es handelt sich um einen Pauschalansatz in Höhe von jährlich 15.000,00 €. Die Einzelmaßnahmen werden mit dem Bauausschuss abgestimmt. Ferner ist der barrierefreie Umbau von drei Haltestellen gemäß Nahverkehrsplan vorgesehen. Bei den Kosten und der möglichen Förderung handelt es sich bisher um eine grobe Schätzung. Die Beträge sind entsprechend zur nächsten Haushaltsplanaufstellung noch einmal anzupassen. 2024: Medelon (Landstraße): 28.000,00 € (evtl. bis zu 90% Förderungen) 2025: Medebach Marktplatz: 45.000,00 € (90% Förderungen) 2026: Oberschledorn Mitte: 27.000,00 € (evtl. bis zu 90% Förderungen).

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I12030101
Bezeichnung:	Erwerb von beweglichen Sachen (Winterdienst)
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-33080	-5	-5		-5	-5	-5	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-33.080**	**-5**	**-5**		**-5**	**-5**	**-5**	

Erläuterungen
Die Buchungen 2022 betreffen die Anschaffung von Salzstreuer und Schneeschild für den Weidemann Teleskopradlader sowie eines Salzstreuers für den Unimog. Pauschalansatz in Höhe von jährlich 5.000,00 €.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I13010101
Bezeichnung:	Bewegliche Sachen des Anlagevermögens für Park- und Gartenanlage
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Umweltausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen	-675	-5	-5		-5	-5	-5	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-675**	**-5**	**-5**		**-5**	**-5**	**-5**	

Erläuterungen
Pauschalansatz in Höhe von jährlich 5.000,00 € für nicht detailliert vorhersehbaren Anschaffungsbedarf.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I13010102							
Bezeichnung:	Herrichtung von Grünflächen und Parkanlagen							
Projektverantwortlicher	Herr Tielke							
zuständiger Ausschuss:	Umweltausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen		19						☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	-4938							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1777	-37	-5		-5	-5	-5	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-6.715**	**-18**	**-5**		**-5**	**-5**	**-5**	

Erläuterungen
Die Auszahlungen 2022 betreffen Restkosten für das Ehrenmal Dreislar sowie Baumanpflanzungen im Gewerbegebiet. Die Planansätze 2023 wurden für die Aufwertung der Baulücke in der Österstraße 2 gebildet. Pauschalansatz von jährlich 5.000,00 €.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I13020101
Bezeichnung:	Bewegliche Sachen des Anlagevermögens für Friedhöfe
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen		-3	-3		-3	-3	-3	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-3**	**-3**		**-3**	**-3**	**-3**	

Erläuterungen
Pauschalansatz von 3.000,00 €.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I13020102
Bezeichnung:	Erweiterung und Gestaltung von Friedhöfen
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Bauausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10532	-5	-74		-10	-10	-10	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-10.532**	**-5**	**-74**		**-10**	**-10**	**-10**

Erläuterungen
Die Auszahlungen 2022 sind für verschiedene Maßnahmen auf den Kommunalfriedhöfen in Oberschledorn, Küstelberg, Medelon und Medebach angefallen. Planungen 2024: Berge: - Erneuerung der Treppe: 12.000,00 €, - Gedenkfelsen für neue Grabart: 1.500,00 € Dreislar: - Erneuerung des Zauns: 25.000,00 € Düdinghausen: - Anlegung einer neuen Urnengrabart (Urnenerdgrabsysteme) („Urnen-Baum-/Wiesengräber“ als Alternative zum Friedwald) einschließlich Materialkosten und Baggerstunden für zusätzliche Bäume: 15.000,00 €. Diese Grabart wurde bereits in 2023 angelegt, die Kosten müssen dem OT Düd. bis 31.03.2024 erstattet werden. - Ergänzend wurde eine zweite Ausbaustufe dieser Grabart vorbereitet. Die Fertigstellung soll gem. Wunsch des Ortsteils in 2024 erfolgen. Kosten: 5.000,00 €. Oberschledorn: - Übernahme der Grabart aus Düdinghausen einschl. Heckenbepflanzung: 15.000,00 €

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I13030101						
Bezeichnung:	Bau von Forst- und Rückewegen						
Projektverantwortlicher	Herr Wasmuth						
zuständiger Ausschuss:	Umweltausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen		18	108		54	54	27
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-20	-120		-60	-60	-30
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-2**	**-12**		**-6**	**-6**	**-3**

☐ Abw. Ansatz

Erläuterungen
Im Rahmen des neu aufgelegten Förderprogramms "5-Punkte-Sofortprogramm zum Wiederaufbau der Wälder in NRW" wird u.a. der Forstwegebau gefördert. Es wurden in Abstimmung mit dem zuständigen Forstbeamten zahlreiche Anträge auf Wegebau erarbeitet. Je nach Bewilligungszeitpunkt und Bewilligungsausmaß der Anträge ist es vorgesehen, im Jahr 2024 einige Forstwege zu erneuern, instand zu setzen bzw. zu bauen. Daher wird ein recht hoher Ausgabeansatz gebildet. Allerdings sind nach dem Programm Fördermittel in Höhe von 90% in Aussicht gestellt, sodass der städt. Anteil bei entsprechender Gewährung relativ gering wäre.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I13030102						
Bezeichnung:	Wiederaufforstungsmaßnahmen						
Projektverantwortlicher	Herr Wasmuth						
zuständiger Ausschuss:	Umweltausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	7475	13	15		15	15	15
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	-108976	-160	-160		-160	-160	
- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							

☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-101.501**	**-147**	**-145**		**-145**	**-145**	**15**

Erläuterungen
Aufgrund der teilweise gravierenden Schäden im städt. Wald durch Borkenkäfer, Windwürfe etc. sind größere Wiederaufforstungsmaßnahmen notwendig. Aufgrund des vorgelegten und beschlossenen "Wiederbewaldungs-Konzeptes" müssen rd. 10 ha Fläche in jedem Jahr (bisher über vier Jahre) aufgeforstet werden. Als eine neue Zuweisung eigener Art ist seit dem GFG 2022 eine kommunale Klima- und Forstpauschale vorgesehen. Die mit den großflächigen Extremwetterereignissen Dürre, Sturm und Borkenkäferbefall verbundenen Aufarbeitungs- und Transporttätigkeiten haben die kommunale Waldinfrastruktur stark beeinträchtigt. Mit der Klima- und Forstpauschale wird das Ziel verfolgt, die Gemeinden angesichts der sie treffenden erhöhten Gemeinwohlverpflichtung im Hinblick auf die Erholungsfunktion des Waldes bei der Wiederherstellung der kommunalen und touristischen Waldinfrastruktur, der Wiederherstellung von Sicherung und Ordnung und bei der Beseitigung und Bekämpfung der Kalamitäten zu unterstützen. Der Ansatz ist gemäß der Ende Oktober 2023 erschienenen Modellrechnung zum GFG 2024 gebildet worden. Der Betrag wird bei der Stadt Medebach hälftig beim Produkt 13030100 (zur Finanzierung von Holzwerbungskosten und sonstigen Unterhaltungskosten im Rahmen der Wald- und Forstwirtschaft) und hälftig unter I13030102 (zur Finanzierung von Wiederaufforstungsmaßnahmen) veranschlagt. Gesamtsumme: 29.600,00 € -> somit werden investiv 15.000,00 € und im Ergebnishaushalt der Rest (= rd. 14.600,00 €) veranschlagt. In den Jahren der mittelfristigen Planung wird mangels anderer Informationen der gleiche Betrag eingeplant.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I13030104						
Bezeichnung:	Renaturierung des Bachlaufs "Medebach"						
Projektverantwortlicher	Herr Tielke						
zuständiger Ausschuss:	Umweltausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen					320		
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen					-400		
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							

☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-80**		

Erläuterungen
Die Verkastung des Medebach ist im Bereich zwischen den Straßen "Auf der Burg" und "Mauritiusstraße" erneuerungsbedürftig. Mit einer Renaturierungsmaßnahme soll im Jahr 2025 eine ökologische Aufwertung des Gewässers bei gleichzeitiger Inwertsetzung des Wohnquartiers erfolgen. Renaturierungsmaßnahmen werden mit 80 % der anrechenbaren Kosten gefördert. Sofern der Förderantrag bewilligt wird, soll die Baumaßnahme 2025 erfolgen. Aktuell prüft die Bezirksregierung anhand des Konzeptes des Büros Klein die Förderfähigkeit der Maßnahme. Eine abschließende Entscheidung der Bez.-Reg. Arnsberg steht aber noch aus. Mittelfristig ist geplant, den Medebach im Bereich von der Ahornstraße bis zur Bahnhofstraße zu öffnen. Dies würde dem Sinn der WRRL (Europäische Wasserrahmenrichtlinie) entsprechen und die Möglichkeit bieten, die Ortseingangssituation attraktiver zu gestalten. Auftaktgespräche mit der Bezirksregierung Arnsberg zur grundsätzlichen Förderfähigkeit eines solchen Renaturierungsprojektes haben bereits stattgefunden. Weitergehende Planungen, die über das Stadium von Skizzen hinausgehen, sind erforderlich. Die Bez.-Reg. hat nach Kenntnisnahme der vorliegenden Konzepte signalisiert, dass von dort aus eine Förderung nach ISEK als passender beurteilt wird.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I13030105						
Bezeichnung:	Renaturierung des Bachlaufs "Wilde Aa" in Oberschledorn						
Projektverantwortlicher	Herr Tielke						
zuständiger Ausschuss:	Umweltausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen		480					
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken		-100	-80				
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-600	-140				
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							

☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-220**	**-220**				

Erläuterungen
In Oberschledorn soll eine ökologische Verbesserung an der Wilden Aa erfolgen. Dazu sind eine großräumige Verlegung der Wilden Aa sowie strukturelle Verbesserungsmaßnahmen geplant. Ergänzend soll auch die Erosion im Hangbereich des KUMA-Gebäudes gestoppt werden. Die Maßnahme soll von der Petrus-Cramer-Straße bis zum Ortsausgang Richtung Düdinghausen durchgeführt werden. Während der Projektabstimmung signalisierte die UNB des HSK, dass diese Maßnahme (Gestaltung der Auenlandschaft) im Jahr 2025 durch den HSK aus Ersatzgeldern umgesetzt werden soll. Die Stadt Medebach muss lediglich den Grunderwerb (80 T€) tätigen. Die Grunderwerbspläne des Büros Klein liegen der Verwaltung bereits vor. Zudem hat die Stadt Medebach die Nebenkosten (Planungskosten i.H.v. 60 T€ sowie Kanalverlegung an der Wilden Aa i.H.v. 80 T€) selbst zu tragen.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I13030106						
Bezeichnung:	Renaturierung Referinghausen						
Projektverantwortlicher	Herr Tielke						
zuständiger Ausschuss:	Umweltausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen					52		
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen					-65		
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-13**		

☐ Abw. Ansatz

Erläuterungen
Mit dieser Maßnahme soll die Gewässerdurchlässigkeit im Bereich eines ehemaligen Flößwehrs wiederhergestellt werden. Die Maßnahme wird mit 80 % der zuwendungsfähigen Kosten gefördert. Ein Förderantrag wird Ende 2023 gestellt.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I13030107
Bezeichnung:	Investive Maßnahmen im Rahmen der Gewässerunterhaltung
Projektverantwortlicher	Herr Tielke
zuständiger Ausschuss:	Umweltausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen			-10					☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			**-10**					

Erläuterungen
Der Ortsteil Dreislar hat die Attraktivierung des Bachlaufs "Ölfe" im Bereich des Dorfplatzes beantragt. Nachdem der Bericht der Unteren Naturschutzbehörde eingeht, wird das beauftragte Unternehmen im Jahr 2024 die Umgestaltung vornehmen. Hierfür werden pauschal 10.000,00 € veranschlagt.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I13030109						
Bezeichnung:	Renaturierung Referinghausen II						
Projektverantwortlicher	Herr Tielke						
zuständiger Ausschuss:	Umweltausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen					144		
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken					-30		
- Auszahlungen für Baumaßnahmen					-150		
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					**-36**		

Abw. Ansatz

Erläuterungen
Der Absturz in Referinghausen soll beseitigt werden. Das Land NRW bezuschusst die Maßnahme mit 80%. Die Planungen liegen als Vorentwurf vor. Der notwendige Grunderwerb gestaltet sich sehr komplex. Daher kann eine Umsetzung voraussichtlich erst 2025 erfolgen.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I14010101
Bezeichnung:	Investitionsmaßnahmen im Rahmen des Vogelschutzmaßnahmenplans
Projektverantwortlicher	Herr Wasmuth
zuständiger Ausschuss:	Umweltausschuss

+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	-231							☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-18	-25		-10	-10	-10	☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-231**	**-18**	**-25**		**-10**	**-10**	**-10**

Erläuterungen
Hier sowie im Ergebnishaushalt unter Produkt 14010100 (Konto 5291) werden Mittel für die Umsetzung von Maßnahmen aus dem Vogelschutzmaßnahmenplan für das EU-Vogelschutzgebiet Medebacher Bucht bereitgestellt. Es kommen Maßnahmen wie Zaunbau, Anlegung Blühstreifen, Pflegemaßnahmen von Wegestreifen, sonstigen Grundstücken, Anlegung von Naturschutzflächen, Pachtzinsen, Entgelte für Pflegeleistungen etc. in Betracht. Es wird daher, wie im Vorjahr, unter dieser Position ein Ansatz von 10.000,00 € (v.a. für die Anlegung von Zäunen und Hecken) und im Ergebnishaushalt unter Produkt 14010100 (Konto 5291) ein Ansatz von 30.000,00 € (für die restl. Maßnahmen) gebildet. Aus dem vorgenannten Pauschalansatz von 10.000,00 € könnten aber ggf. auch investive Umsetzungsmaßnahmen aus dem fortgeschriebenen Klimaschutzkonzept umgesetzt werden. Zusätzlich wurden in 2023 weitere 8.000,00 € für die autochthone Anzuchtfläche für Wildrosen eingeplant. Die Maßnahme konnte in 2023 nicht umgesetzt werden. Für 2024 sind daher Mittel i.H.v. 15.000,00 € erneut einzuplanen (Anzuchtvertrag + Bewässerungssystem).

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I15010101						
Bezeichnung:	Breitbandversorgung in den Ortsteilen Düdinghausen, Oberschledorn,						
Projektverantwortlicher	Herr Aufmhof						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen							
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-83	-83				
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-83**	**-83**				

☐ Abw. Ansatz

Erläuterungen
Der Planansatz 2023 wird fortgeschrieben, da die Umsetzung erst im Jahr 2024 erfolgt und betrifft den städtischen Eigenanteil für den Komplettausbau der Ortslage Düdinghausen (6. Call).

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I15010104						
Bezeichnung:	Digitalisierung/Breitbandvers.						
Projektverantwortlicher	Herr Aufmhof						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen		12					
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-584	-584				
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-572**	**-584**				

Abw. Ansatz

Erläuterungen
Im Vorjahr waren hier bereits die Beträge im Rahmen des Bundesförderprogramms 6. Call (Ausbau der weißen Flecken im Stadtgebiet) einschl. dem 1. Nachtrag (einschl. Adressen in Oberschledorn) veranschlagt (Beteiligung erfolgt über den Hochsauerlandkreis). Der Ausbau erfolgt nun im Jahr 2024, sodass ein kompetter Übertrag erfolgt. Der Anteil der Stadtwerke (12.000,00 €) wurde bereits im Jahr 2023 angefordert und gezahlt.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I15020102						
Bezeichnung:	Investive Förderung des Tourismus						
Projektverantwortlicher	Herr Aufmhof						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen		23	594		28	3	
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-59	-692		-58	-7	
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							

☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		**-36**	**-98**		**-30**	**-4**	

Erläuterungen
Die Planansätze 2023 betreffen die Umgestaltung des Museumsgartens. Das Projekt wird im Jahr 2023 weitestgehend fertiggestellt und schlussabgerechnet. Lediglich die Staudenbepflanzung und das Anlegen einer Rasenfläche erfolgen erst im Frühjahr 2024. Hierfür sind noch 5.000,00 € in 2024 vorzusehen. Für das Jahr 2024 sind lt. dem Projektverantwortlichen die nachfolgenden Projekte vorgesehen. Die Zuordnung zur entsprechenden Investitionsmaßnahme und zum entsprechenden Konto sind noch zu konkretisieren, wenn das weitere Vorgehen (konkrete Umsetzungsmaßnahmen, Zeitpunkt, Bewilligung Förderung etc.) feststeht. Bis dahin werden diese Projekte aufgrund der Zuständigkeit des Projektverantwortlichen an dieser Stelle veranschlagt. - Antrag FöRiNah für Wallboxen und Fahrradabstellanlagen Marktplatz, Museum, AVENTURA, geplante Gesamtkosten 23.505,72 €, geplante Förderung 22.330,43 € - geplanter Antrag "Green Trails" gem. Machbarkeitsstudie, geplante Gesamtkosten 600.000 €, geplante Förderung 540.000 € (es wird davon ausgegangen, dass es sich um einen mehrjährigen Prozess handelt und daher Kosten noch in die Folgejahre verschoben werden) - Im Rahmen des Förderprogramms "Zukünftsfähige Innenstädte" (Nachfolge "Sofortprogramm Innenstädte") wurde eine Gesamtförderung für die Jahre 2024 bis 2026 für diverse Maßnahmen beantragt. Diese Förderbeträge sowie die dazu gehörigen Kosten werden zunächst komplett investiv an dieser Stelle veranschlagt, da zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht feststeht, welche Projekte zu welchem Zeitpunkt tatsächlich bewilligt und durchgeführt werden können. Einzige Ausnahme ist der Baustein "Verfügungsfonds", welcher ebenfalls mit beantragt wurde. Dieser wird aus den Summen herausgerechnet und wurde im Ergebnishaushalt veranschlagt (Produkt 15010100). Die Entscheidung über die Bewilligung erfolgt voraussichtlich im November. Kosten insgesamt (ohne Verfügungsfonds): rd. 126.500,00 € -> aufgeteilt auf die folgenden Jahre: 2024: 63.000,00 €, 2025: 57.600,00 €, 2026: 6.400,00 €. Beantragte Förderung insgesamt (ohne Verfügungsfonds): rd. 63.500,00 € -> aufgeteilt auf die folgenden Jahre: 2024: 31.500,00 €, 2025: 28.800,00 €, 2026: 3.200,00 €.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahme:	I16010101						
Bezeichnung:	Investitionspauschale						
Projektverantwortlicher	Herr Wasmuth						
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss						
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	1441406	1565	1581		1652	1744	1819
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen							
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten							
+ Sonstige Investitionseinzahlungen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken							
- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen							
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
- sonstige Investitionsauszahlungen							

☐ Abw. Ansatz

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**1.441.406**	**1565**	**1581**		**1652**	**1744**	**1819**

Erläuterungen
Allgemeine Investitionspauschale des Landes nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz. Die aktualisierten Eckpunkte sowie die Arbeitskreisrechnung zum GFG 2024 sind den Kommunen Ende August zugegangen. Ende Oktober ist auch die Modellrechnung zum GFG 2024 veröffentlicht worden. Änderungen bis zur Festsetzung können sich noch ergeben. Entwicklung in der mittelfristigen Planung gemäß den Orientierungsdaten des Landes (am 12.09.23 aktualisiert): +4,5% 2025, +5,6% 2026, +4,3% 2027. Bezüglich der Ende Oktober erschienenen Herbst-Steuerschätzung wird auf die Anmerkungen auf der zweiten Seite des Vorberichts verwiesen.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I16010102							
Bezeichnung:	Sportpauschale							
Projektverantwortlicher	Herr Wasmuth							
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	60000	60	60		60	60	60	☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**60.000**	**60**	**60**		**60**	**60**	**60**	

Erläuterungen
Sportpauschale des Landes nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz. Die aktualisierten Eckpunkte sowie die Arbeitskreisrechnung zum GFG 2024 sind den Kommunen Ende August zugegangen. Ende Oktober ist auch die Modellrechnung zum GFG 2024 veröffentlicht worden. Änderungen bis zur Festsetzung können sich noch ergeben. Für die Jahre der mittelfristigen Planung wird hier, wie in den Vorjahren, der Ansatz des Haushaltsjahres übernommen.

Teilfinanzplan B
Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Finanzplanung		
	2022	2023	2024		2025	2026	2027
	€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	1	2	3	4	5	6	7

Investitionsmaßnahme:	I16010103							
Bezeichnung:	Schulpauschale							
Projektverantwortlicher	Herr Wasmuth							
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss							
+ Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen	300000	300	300		300	300	300	☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagen								☐ Abw. Ansatz
+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten								☐ Abw. Ansatz
+ Sonstige Investitionseinzahlungen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für Baumaßnahmen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen für den Erwerb von Anlagevermögen								☐ Abw. Ansatz
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen								☐ Abw. Ansatz
- sonstige Investitionsauszahlungen								☐ Abw. Ansatz
= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**300.000**	**300**	**300**		**300**	**300**	**300**	

Erläuterungen
Schul- und Bildungspauschale des Landes nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz. Die aktualisierten Eckpunkte sowie die Arbeitskreisrechnung zum GFG 2024 sind den Kommunen Ende August zugegangen. Ende Oktober ist auch die Modellrechnung zum GFG 2024 veröffentlicht worden. Änderungen bis zur Festsetzung können sich noch ergeben. Für die Jahre der mittelfristigen Planung wird hier, wie in den Vorjahren, der Ansatz des Haushaltsjahres übernommen.

Anlagen zum Haushaltsplanentwurf

1. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

2. Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen

3. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

4. Schlussbilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung zum 31.12.2022

5. Entwicklung der Ausgleichsrücklage und der Allgemeinen Rücklage

6. Abschreibungstabelle der Hansestadt Medebach

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplanentwurf des Jahres 2024	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2025	2026	2027	2028	2029
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1	2	3	4	5	6
	0	0	0	0	0
Summe:	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	5.531	2.300	1.300	0	0

Zuwendungen an Fraktionen

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss 2022	Erläuterungen
		2024	2023		
		EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6
1.	CDU	0,00	0,00	0,00	
2.	FWG	0,00	0,00	0,00	
3.	SPD	0,00	0,00	0,00	
4.	FDP	0,00	0,00	0,00	

Zuwendungen an Fraktionen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: CDU				
Zweckbestimmung	**Geldwert**			**Erläuterungen**
	Haushaltsjahr 2024 EUR	**Vorjahr 2023 EUR**	**Mehr (+) Weniger (-) EUR**	
1	2	3	4	5
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 Hansesaal				
3.2 Besprechungsraum Rathaus Österstraße	70,52	70,52	0,00	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am 31.12.2022	Voraussichtlicher Stand am 01.01.2024	Voraussichtlicher Stand am 31.12.2024
	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3
1. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
1.1 von verbundenen Unternehmen	700	0	0
1.2 von Kreditinstituten davon Stadt Medebach (ohne Gute Schule 2020, da Übernahme Tilgung durch Land erfolgt) davon Stadtwerke Medebach AöR	17.295 4.358 12.937	16.338 4.108 12.230 (Höhe Kreditaufnahme bis Ende 23 für Stadtwerke noch unbekannt. Daher nicht mitberücksichtigt)	21.320 8.368 12.952
1.3 Zinsabgrenzung	32	32	32
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0**	**0**	**0**
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**1.109**	**1.100**	**1.100**
4. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	**33**	**30**	**30**
5. Sonstige Verbindlichkeiten	**144**	**150**	**150**
6. Erhaltene Anzahlungen	**1.116**	**1.120**	**1.120**
7. Summe aller Verbindlichkeiten	**20.429**	**18.770**	**22.762**

Stadt Medebach

Bilanz zum 31.12.2022

Aktivseite

	31.12.2022 €	31.12.2022 €	31.12.2022 €	31.12.2021 €
1. Aufwendungen für die Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit			4.064.958,68	2.488.200,39
2. Anlagevermögen				
2.1 Immaterielle Vermögensgegenstände			423.799,45	274.954,45
2.2 Sachanlagen				
2.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				
2.2.1.1 Grünflächen	1.786.886,59			1.729.602,43
2.2.1.2 Ackerland	1.855.026,65			1.767.699,64
2.2.1.3 Wald, Forsten	2.100.859,24			1.981.569,98
2.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	765.047,75	6.507.820,23		793.649,07
2.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				
2.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	1.730.221,00			1.736.867,00
2.2.2.2 Schulen	11.866.935,00			6.329.248,00
2.2.2.3 Wohnbauten	10.632,00			10.983,00
2.2.2.4 Grund und Boden mit fremden Bauten	49.685,46			49.685,46
2.2.2.5 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsbauten	6.939.217,24	20.596.690,70		6.884.504,23
2.2.3 Infrastrukturvermögen				
2.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	6.008.732,16			5.957.201,61
2.2.3.2 Brücken und Tunnel	2.669.337,00			2.728.939,00
2.2.3.3 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	20.021.390,58			19.989.615,00
2.2.3.4 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.853.295,00	30.552.754,74		1.899.591,00
2.2.4 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		56.358,00		34.042,00
2.2.5 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		1.603.043,00		1.669.624,00
2.2.6 Betriebs- und Geschäftsausstattung		2.339.404,00		1.894.880,00
2.2.7 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		1.170.639,84	62.826.710,51	5.648.452,50
2.3 Finanzanlagen				
2.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		4.357.988,55		4.357.988,55
2.3.2 Beteiligungen		159.302,47		159.302,47
2.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens		40.882,83		40.882,83
2.3.4 Ausleihungen				
2.3.4.1 an verbundene Unternehmen	12.936.928,22			13.213.240,54
2.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	7.074,97	12.944.003,19	17.502.177,04	7.072,85
3. Umlaufvermögen				
3.1 Vorräte				
3.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren		48.357,23		18.542,96
3.1.2 Grundstücke des Vorratsvermögens		1.030.262,96	1.078.620,19	1.160.059,34
3.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
3.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen				
3.2.1.1 Gebühren	34.406,61			72.029,41
3.2.1.2 Beiträge	69.622,19			208.082,19
3.2.1.3 Steuern	277.965,02			322.787,47
3.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	544.641,74			494.610,36
3.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	723.174,52	1.649.810,08		215.583,59
3.2.2 Privatrechtliche Forderungen				
3.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	222.572,57			242.559,43
3.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	9.109,50			10.146,46
3.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	18.550,19			13.906,89
3.2.2.4 gegen Beteiligungen	16.383,00	266.615,26		34.004,83
3.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		92.338,60	2.008.763,94	49.802,84
3.3 Liquide Mittel			4.872.467,06	4.144.227,99
4. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten			1.072.220,94	1.146.804,64
			93.849.717,81	89.780.944,40

Passivseite

	31.12.2022 €	31.12.2022 €	31.12.2022 €	31.12.2021 €
1. Eigenkapital				
1.1 Allgemeine Rücklage		18.927.545,24		18.927.545,24
1.2 Ausgleichsrücklage		7.048.304,56		5.001.572,75
1.3 Jahresüberschuss (+) bzw. Jahresfehlbetrag (-)		+ 2.594.242,07	28.570.091,87	+ 2.046.731,81
2. Sonderposten				
2.1 für Zuwendungen		30.865.334,36		25.923.340,36
2.2 für Beiträge		5.872.086,21		6.198.533,21
2.3 für den Gebührenausgleich		94.795,59		79.083,39
2.4 Sonstige Sonderposten		377.040,00	37.209.256,16	428.157,00
3. Rückstellungen				
3.1 Pensionsrückstellungen		5.142.663,00		4.822.212,00
3.2 Instandhaltungsrückstellungen		0,00		0,00
3.3 Sonstige Rückstellungen nach § 36 Abs. 4 und 5		801.181,31	5.943.844,31	833.150,85
4. Verbindlichkeiten				
4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen				
4.1.1 von verbundenen Unternehmen	700.000,00			750.000,00
4.1.2 von Kreditinstituten	17.780.760,15	18.480.760,15		18.318.313,60
4.2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.109.256,91		1.082.215,81
4.3 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		32.566,78		25.201,26
4.4 Sonstige Verbindlichkeiten		143.634,52		153.374,16
4.5 Erhaltene Anzahlungen		1.115.948,22	20.882.166,58	3.887.470,83
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten			1.244.358,89	1.304.042,13
			93.849.717,81	89.780.944,40

E R G E B N I S R E C H N. / - P L A N Jahr 2022

Kommune Gesamt: 510STADT Stadt Medebach - 510

	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist
	2021	2022	2022	2022
1	2	3	4	5
1 Steuern und Ähnliche Abgaben	10.559.012,64	8.680.500,00	10.258.489,87	1.577.989,87
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.641.681,98	5.743.500,00	6.631.578,18	888.078,18
3 Sonstige Transfererträge	49.251,07	49.000,00	50.128,00	1.128,00
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentg.	1.430.766,91	1.462.900,00	1.409.867,75	-53.032,25
5 Privat-rechtliche Leistungsentg.	358.574,62	276.500,00	418.435,98	141.935,98
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	628.039,56	365.900,00	711.374,70	345.474,70
7 Sonstige ordentliche Erträge	1.591.755,81	1.090.200,00	1.237.844,69	147.644,69
8 Aktivierte Eigenleistungen	47.158,29	22.000,00	61.846,68	39.846,68
9 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Ordentliche Erträge	19.306.240,88	17.690.500,00	20.779.565,85	3.089.065,85
11 Personalaufwendungen	-3.203.454,54	-3.570.800,00	-3.276.381,00	294.419,00
12 Versorgungsaufwendungen	-208.969,35	-299.300,00	-360.369,26	-61.069,26
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.814.915,29	-4.069.100,00	-3.831.027,66	238.072,34
14 Bilanzielle Abschreibungen	-2.092.361,80	-2.258.800,00	-2.242.516,63	16.283,37
15 Transferaufwendungen	-7.861.015,44	-7.914.900,00	-8.309.204,16	-394.304,16
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.037.657,33	-1.921.600,00	-1.707.494,63	214.105,37
17 Ordentliche Aufwendungen	-19.218.373,75	-20.034.500,00	-19.726.993,34	307.506,66
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	87.867,13	-2.344.000,00	1.052.572,51	3.396.572,51
19 Finanzerträge	402.371,99	384.200,00	383.781,74	-418,26
20 Zinsen und sonstige Aufwendungen	-460.664,51	-456.700,00	-418.870,47	37.829,53
21 FINANZERGEBNIS	-58.292,52	-72.500,00	-35.088,73	37.411,27
22 ERGEBNIS. D. LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	29.574,61	-2.416.500,00	1.017.483,78	3.433.983,78
23 Außerordentliche Erträge	2.017.157,20	2.087.200,00	1.576.758,29	-510.441,71
24 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25 AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	2.017.157,20	2.087.200,00	1.576.758,29	-510.441,71
26 JAHRESERGEBNIS	2.046.731,81	-329.300,00	2.594.242,07	2.923.542,07
27 Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00
28 JAHRESERG. n. Abzug glob. Minderaufw.	2.046.731,81	-329.300,00	2.594.242,07	2.923.542,07
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage				
29 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	12.400,00	0,00	-12.400,00
30 Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	-12.400,00	0,00	12.400,00
32 Verrechnete Aufw. bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
33 VERRECHNUNGSSALDO	0,00	0,00	0,00	0,00

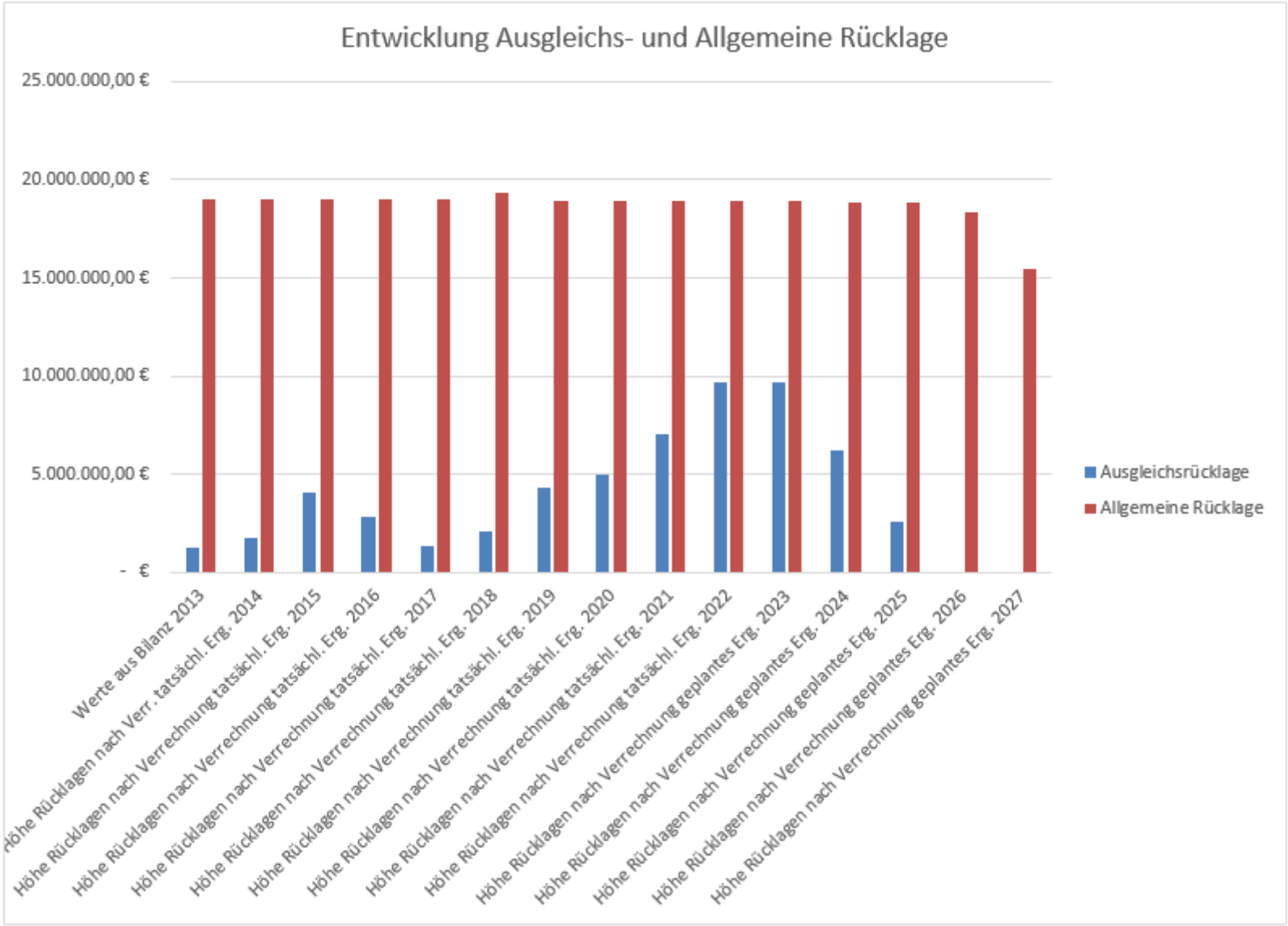
F I N A N Z R E C H N U N G Jahr 2022

Kommune Gesamt: 510STADT Stadt Medebach - 510

	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie-bener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist
	2021	2022	2022	2022
1	2	3	4	5
1 Steuern und ähnliche Abgaben	10.439.534,48	8.680.500,00	10.144.473,39	1.463.973,39
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.933.115,12	4.026.900,00	5.119.991,20	1.093.091,20
3 Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Öffentl.-rechtliche Leistungsentgelte	1.167.459,80	1.156.700,00	1.229.523,01	72.823,01
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	344.719,46	276.500,00	400.464,20	123.964,20
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	623.741,97	365.900,00	677.500,71	311.600,71
7 Sonstige Einzahlungen	1.283.062,86	541.500,00	848.019,01	306.519,01
8 Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	400.100,38	384.200,00	378.616,05	-5.583,95
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	17.191.734,07	15.432.200,00	18.798.587,57	3.366.387,57
10 Personalauszahlungen	-2.860.788,31	-3.286.300,00	-3.150.590,82	135.709,18
11 Versorgungsauszahlungen	-228.228,35	-265.500,00	-235.440,56	30.059,44
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	-3.639.239,19	-4.069.100,00	-3.719.994,44	349.105,56
13 Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	-456.732,72	-456.700,00	-410.410,20	46.289,80
14 Transferauszahlungen	-7.662.288,79	-7.764.300,00	-8.124.975,94	-360.675,94
15 Sonstige Auszahlungen	-1.423.926,95	-1.490.100,00	-1.359.555,14	130.544,86
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-16.271.204,31	-17.332.000,00	-17.000.967,10	331.032,90
17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	920.529,76	-1.899.800,00	1.797.620,47	3.697.420,47
18 Einz. a. Zuw. u. Zusch. für Invest.	2.727.192,05	4.430.000,00	3.484.465,05	-945.534,95
19 Einz. a. d. Veräuß. von Anlagen	7.697,76	403.000,00	75.787,58	-327.212,42
20 Einz. a. d. Veräuß. v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Einz. a. Beträgen u. Entgelten	1.059.654,65	2.378.000,00	40.802,03	-2.337.197,97
22 Sonst. Investitionseinzahlungen	818.148,60	824.400,00	824.312,32	-87,68
23 Einzahlungen a. Investitionstätigkeit	4.612.693,06	8.035.400,00	4.425.366,98	-3.610.033,02
24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken	-665.014,48	-744.000,00	-451.470,66	292.529,34
25 Ausz. f. Baumaßnahmen	-3.236.259,53	-6.425.000,00	-2.947.310,49	3.477.689,51
26 Ausz. f. d. Erwerb v. Anlagevermögen	-387.904,77	-1.108.000,00	-907.690,25	200.309,75
27Ausz. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28 Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-114.000,00	-82.500,00	31.500,00
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-999.192,72	-1.050.000,00	-548.000,00	502.000,00
30 Ausz. a. Investitionstätigkeit	-5.288.371,50	-9.441.000,00	-4.936.971,40	4.504.028,60
31 SALDO A. INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-675.678,44	-1.405.600,00	-511.604,42	893.995,58
32 FINANZMITTELÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG	244.851,32	-3.305.400,00	1.286.016,05	4.591.416,05
33 Aufnahme u. Rückflüsse v. Darlehen	2.509.485,89	2.230.000,00	548.000,00	-1.682.000,00
34 Aufn. v. Krediten z. Liquiditätssich.	0,00	0,00	0,00	0,00
35 Tilgung u. Gewährung v. Darlehen	-1.908.397,68	-1.133.800,00	-1.105.776,98	28.023,02
36 Tilg. v. Krediten. z. Liquiditätsich.	0,00	0,00	0,00	0,00
37 SALDO A. FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	601.088,21	1.096.200,00	-557.776,98	-1.653.976,98
38 ÄND. D. BEST. A. EIG. FINANZMITTELN	845.939,53	-2.209.200,00	728.239,07	2.937.439,07
39 Anfangsbestand an Finanzmitteln	3.298.288,46	334.088,00	4.144.227,99	3.810.139,99
41 LIQUIDE MITTEL	4.144.227,99	-1.875.112,00	4.872.467,06	6.747.579,06

Entwicklung Allgemeine Rücklage und Ausgleichsrücklage - HH 2024:

				Haushaltssicherungskonzept:	
				2 x hintereinander	einmalig
HPL 2024-2027	**Ausgleichs-rücklage**	**Allgemeine Rücklage**	**Verrechnung mit allg. Rücklage**	**5%**	**25%**
31.12.2013	1.219.338,13 €	19.032.425,85 €			
Überschuss lt. Jahresabschluss 2014	490.533,84 €	- €			
31.12.2014	1.709.871,97 €	19.032.425,85 €			
Überschuss lt. Jahresabschluss 2015	2.336.485,14 €	- €	- €	951.621,29 €	4.758.106,46 €
31.12.2015	4.046.357,11 €	19.032.425,85 €			
Fehlbedarf lt. Ergebnis 2016	- 1.192.079,49 €	- €	- €	951.621,29 €	4.758.106,46 €
Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €		
31.12.2016	2.854.277,62 €	19.032.425,85 €			
Fehlbedarf lt. Ergebnis 2017	- 1.542.059,69 €	- €	- €	951.621,29 €	4.758.106,46 €
Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €		
31.12.2017	1.312.217,93 €	19.032.425,85 €			
Überschuss lt. Ergebnis 2018	737.630,26 €	- €		951.621,29 €	4.758.106,46 €
Korrektur (Nachbilanzierung im Bereich der Wirtschaftswege) im Jahresabschluss 2018 (Verbuchung gegen die Allgemeine Rücklage)	- €		304.380,71 €		
Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- 14.854,17 €		
31.12.2018	2.049.848,19 €	19.321.952,39 €			
Überschuss lt. Ergebnis 2019	2.285.140,15 €	- €	- €	966.097,62 €	4.830.488,10 €
Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- 394.407,15 €		
31.12.2019	4.334.988,34 €	18.927.545,24 €			
Überschuss lt. Ergebnis 2020	666.584,41 €	- €	- €	946.377,26 €	4.731.886,31 €
Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €		
31.12.2020	5.001.572,75 €	18.927.545,24 €			
Überschuss lt. Ergebnis 2021	2.046.731,81 €	- €	- €	946.377,26 €	4.731.886,31 €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €		
31.12.2021	7.048.304,56 €	18.927.545,24 €			
Ergebnis lt. Ergebnis 2022	2.594.242,07 €	- €	- €	946.377,26 €	4.731.886,31 €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €		
31.12.2022	9.642.546,63 €	18.927.545,24 €			
Ergebnis lt. Plan 2023	48.900,00 €	- €	- €	946.377,26 €	4.731.886,31 €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- 30.400,00 €		
31.12.2023	9.691.446,63 €	18.897.145,24 €			
Ergebnis lt. Plan 2024	- 3.495.000,00 €	- €	- €	944.857,26 €	4.724.286,31 €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- 77.200,00 €		
31.12.2024	6.196.446,63 €	18.819.945,24 €			
Ergebnis lt. Plan 2025	- 3.625.100,00 €	- €	- €	940.997,26 €	4.704.986,31 €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €		
31.12.2025	2.571.346,63 €	18.819.945,24 €			
Ergebnis lt. Plan 2026	- 3.059.200,00 €	- €	- **487.853,37 €**	940.997,26 €	4.704.986,31 €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €		
31.12.2026	- €	18.332.091,87 €			
Ergebnis lt. Plan 2027	- 2.859.800,00 €	- €	- **2.859.800,00 €**	916.604,59 €	4.583.022,97 €
voraussichtl. Verrechnung allg. R. Erträge/Aufw. Abgang Vermögensgegenstände Sachanlagevermögen	- €	- €	- €		
31.12.2027	- €	15.472.291,87 €			


Entwicklung Ausgleichs- und Allgemeine Rücklage
25.000.000,00 €
20.000.000,00 €
15.000.000,00 €
10.000.000,00 €
5.000.000,00 €
- €
Ausgleichsrücklage
Allgemeine Rücklage
Werte aus Bilanz 2013
Höhe Rücklagen nach Verr. tatsächl. Erg. 2014
Höhe Rücklagen nach Verrechnung tatsächl. Erg. 2015
Höhe Rücklagen nach Verrechnung tatsächl. Erg. 2016
Höhe Rücklagen nach Verrechnung tatsächl. Erg. 2017
Höhe Rücklagen nach Verrechnung tatsächl. Erg. 2018
Höhe Rücklagen nach Verrechnung tatsächl. Erg. 2019
Höhe Rücklagen nach Verrechnung tatsächl. Erg. 2020
Höhe Rücklagen nach Verrechnung tatsächl. Erg. 2021
Höhe Rücklagen nach Verrechnung tatsächl. Erg. 2022
Höhe Rücklagen nach Verrechnung geplantes Erg. 2023
Höhe Rücklagen nach Verrechnung geplantes Erg. 2024
Höhe Rücklagen nach Verrechnung geplantes Erg. 2025
Höhe Rücklagen nach Verrechnung geplantes Erg. 2026
Höhe Rücklagen nach Verrechnung geplantes Erg. 2027

Abschreibungstabelle der Stadt Medebach

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzung in Jahren
1	**Betriebs- und Geschäftsausstattung**	
1.1	**EDV Ausstattung**	
1.1.1	Personalcomputer	5
1.1.2	Laptop/Notebook	5
1.1.3	Peripheriegeräte (Drucker, Scanner, Bildschirme etc.)	5
1.1.4	Beamer, Videobeamer	8
1.1.5	Großrechner, Server, Notstromversorgung für Serversystem (TAM)	4
1.1.6	Netzwerkverteiler (TAM)	15
1.2	**Büroausstattung**	
1.2.1	Fernseher, Videogeräte, DVD-Player, Telefonanlage	10
1.2.2	Digitalkamera, Kamera	5
1.2.3	Einrichtungsgegenstände (Schreibtische, Stellwände, Stühle etc.)	20
1.2.4	Diktiergeräte, Schreibmaschine und sonstige elektrische Bürogegenstände	5
1.2.5	Telefonanlage, Richtfunk, Zeiterfassungsterminal	15
1.3	**Schul-/Sportausstattung**	
1.3	Einrichtungsgegenstände (Schreibtische, Stellwände, Stühle, Regale, Tafeln etc.), Umleercontainer	20
1.3.1	Sportgeräte (Tore, Matten etc.)	10
1.3.2	Lehr- und Lernmittel (Instrumente, Vorführgeräte etc.), Tischbohrmaschine Werkraum, Tageslichtprojektor, Mikr	15
1.4	**Feuerwehrtechnische Ausstattung**	
1.4.1	Trenn- und schneidgeräte hydraulisch	20
1.4.2	Feuerwehrjacken/hosen, Feuerwehrhelme	8
1.4.3	Schutzanzüge (Chemie)	10
1.4.4	Atemschutzgeräte	12
1.4.5	Schweißgeräte	8
1.4.6	Wärmebildkamera	10
1.4.7	Schneeketten Feuerwehrfahrzeuge	20
1.4.8	tragbare Pumpen (Motorpumpen etc.)	15
1.4.9	Meldeempfänger, Funkgeräte, Gaswarngeräte	15
1.4.10	Pressluftatmer einschl. Flaschen	20
1.4.11	Prüfgeräte für Atemschutzwerkstatt, Hochleistungslüfter, elektrische Geräte	10
1.4.12	Leitstellenpult einschl. Rollcontainer etc.	20
1.4.13	Absturzsicherung, Höhenrettungsgerät, Stabilisierungsblock	8
1.4.14	Hebekissen	15
1.4.15	Oberflurhydranten	40
1.4.16	Druckschläuche	15
1.5	**Ausstattung Bauhof und Kläranlagen**	
1.5.1	Waschmaschine, Trockner, Kühlschrank, Elektroherd	10
1.5.2	Laborausstattung der Kläranlagen (Messgeräte, Rettungsgerät, etc.)	10
1.5.3	Alarmgeber, Alarmanlagen	15
1.5.4	Schneeketten für Fahrzeuge im Winterdienst	2
1.5.5	Gaswarngerät	15
1.5.6	Werkzeug elektrisch (z.B. Bohrmaschinen, Schleifer, Handsägen etc.)	10
1.5.7	Geräte motorgetrieben: Rasenmäher, Schneefräse, Förderband, Freischneider, Pumpen, Wacker, Kettensäge	7
1.5.8	Leitern und Gerüste, Mobilzäune	15
1.5.9	Geräte elektrobetrieben: Hochdruckreiniger, Rasenmäher, etc.	8
1.5.10	Sonden Abwassermessung	1
1.5.11	Tauchsonde Solitax	10
1.5.12	Handwagen	20
1.5.13	Verladeschienen, -hilfen	10
1.5.14	Kehrmaschine	9
1.6	**sonstige Ausstattung**	
1.6.1	Spielgeräte, Haartrockner	8
1.6.2	Museums- und Ausstellungsinventar (Vitrinen, Schränke, Stühle etc.)	20
1.6.3	Medizinisch-Technische Geräte (Defibrillator)	9
1.6.4	Geräte Friedhöfe (Kühlaggregate, Grabverbau, Laufroste etc.) aus Gebührenkalkulation	20
1.6.5	Photometer (Hallenbad)	10
2.	**Technische Anlagen und Maschinen**	
2.2	Heizungsanlagen	20
2.3	Tischkreissägen, Tischbohrmaschinen	12
2.4	Abwasserhebe- und -reinigungsanlagen (maschineller Teil) - Pumpen, Gebläse, Rechenanlagen etc.	20
2.5	Notstromaggregate, Stromgeneratoren, -umformer, Gleichrichter	20
2.6	Hallenbad maschinelle/technische Anlagen (z.B. Pumpen, Dosierungsanlagen etc.)	20
2.7	Aufzug, Hubanlagen	20
2.8	Klimaanlagen	15
3.	**Fahrzeuge**	
3.1	Baggerlader	12
3.2	Unimog	15
3.3	Feuerwehrfahrzeuge einschl. Anhänger	20
3.4	Anhänger, Auflieger	15
3.5	Kleintransporter, Mannschaftstransportfahrzeuge	10
3.6	Traktoren	12
4.	**Gebäude, bauliche Anlagen und Grundstückseinrichtungen**	
4.1	Gebäude	
4.1.1a	Schulen (massive Bauweise)	60
4.1.1b	Kindergartengebäude (massive Bauweise)	60
4.1.2	Feuerwehrgerätehäuser (massive Bauweise)	60
4.1.3	Garagen (massiv)	80
4.1.4	Garagen (teilmassiv)	40
4.1.5	Hallenbäder	60

Abschreibungstabelle der Stadt Medebach

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzung in Jahren
4.1.6	Hallen (massive Bauweise) - Turnhallen, Schützenhallen	60
4.1.7	Leichen-/Trauerhallen	80
4.1.8	Gemeindezentren, Bürgerhäuser, Saalbauten, Jugendheime	60
4.1.9	Verwaltungsgebäude, Bürogebäude	80
4.1.10	Wohngebäude	80
4.1.11	Pumpenhäuser	40
4.1.12	Vereinsheime (Sportheime)	50
4.1.13	Sportplätze (Rasen- und Hartplätze), Tennisplätze	20
4.1.14	Beleuchtungsanlagen	25
4.1.15	Lager sonstige Bauweise	25
4.1.16	Zaunanlagen	25
4.1.17	Holzzäune aus Eichenpfählen	15
4.1.18	Betriebsgebäude Kläranlagen	60
4.1.19	Trafostation	40
4.1.20	Lager (massiv)	50
4.1.21	Parkhäuser, Tiefgaragen	40
4.1.22	Stützmauern	30
4.1.23	Mauern auf Friedhöfen (keine Stützmauer, sondern Trockenmauer aus Schönheitsgründen)	20
4.1.24	Zelte	8
4.1.25	Toilettenwagen	9
4.1.26	(mobile) Bühnen	20
4.1.27	Hütte	10
5.	**Infrastrukturvermögen**	
5.1.	**Straßenvermögen**	
5.1.1	Straßen (Anlieger-, Hauptverkehrsstraßen) Wege, Plätze, Parkflächen	60
5.1.1	**Straßen (Anlieger-, Hauptverkehrsstraßen) Wege, Plätze, Parkflächen AB 31.12.2010**	40
5.1.2.1	Straßen- und Stadtmobilar (Buswartehäuschen, Verkehrsschilder, "Berliner Kissen")	20
5.1.2.2	Straßenlampen	25
5.1.3	Baustraße in Neubaugebieten	20
5.1.4	Bushaltestellen	50
5.1.4.1	**Bushäuschen/Wartehallen ab 31.12.2010**	30
5.1.5	wassergebundene Decken (Wirtschaftswege)	15
5.1.6	wassergebundene Decken (Fußwege) aus Gebührenkalkulation Friedhofswesen	20
5.1.7	gepflasterte Wegeflächen (Fußwege) aus Gebührenkalkulation Friedhofswesen	50
5.1.8	Brücken (Holzkonstruktion)	30
5.1.9	Brücken (Mauerwerk, Beton- oder Stahlkonstruktion, Verbundsystem)	80
5.1.10	Gasleitungen (auch Hausanschlüsse)	40
5.1.11	Natursteineinfassungen auf Friedhöfen	30
5.1.12	Streugutbehälter an Straßenrändern, Abfallsammler-Einfachtür	10
5.1.13	Rückewege für Holzabfuhr	5
5.1.14	Versorgungssäulen Caravan	10
5.1.15	Geschwindigkeitsanzeige	5
5.1.16	Brunnen	20
5.2.	**Kanalisationsanlagen**	
5.2.1	Beton, Stahlbeton für Misch- oder Schmutzwasserableitung	50
5.2.1.a	Beton, Stahlbeton für Regenwasserableitung	80
5.2.2	Steinzeug	80
5.2.3	duktiler Guss	80
5.2.4	Kunststoff	50
5.2.5	Straßeneinlaufbauwerk	60
5.2.5	**Straßeneinlaufbauwerk ab 31.12.2010**	40
5.2.6	Regenrückhaltebecken	40
5.2.6a	Entlastungsbauwerke (RÜ)	40
5.2.7	Rigole	30
5.2.8	Druckrohrleitungen	30
5.2.9	Schachtbauwerke (Beton)	50
5.2.10	Abwasserhebe- und -reinigungsanlagen (baulicher Teil)	40
5.2.11	Renaturierungsmaßnahmen an Flußläufen	50
5.2.12	inlinersanierte Kanäle	60
5.2.13	GFK Inliner Schlauchsanierung	50
6.	**Immaterielle Vermögensgegenstände**	
6.1	Software	5
6.2	Neue Homepage/Homepageerweiterungen (ab 1.000,00 € Kosten durch ext. Unternehmen) (ND dann analog S	5
6.3	Straßenbeleuchtungskörper	25
7.	**Grünanlagen**	
7.1	Hecken, Sträucher, Buschwerk, Bäume	60
NEU SEIT JAHRESABSCHLUSS 2016:		
8.	**Einrichtung Wohnungen Asylbewerber**	
8.1	Elektrogeräte (Kühlschrank, Herd, Waschmaschine etc.) (wenn gebraucht, dann nur die Hälfte -> 2 Jahre/24 Monate)	4
8.2	Sonstige Einrichtungsgegenstände (wenn gebraucht, dann nur die Hälfte -> 3 Jahre/36 Monate)	6
9.	**Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler**	
9.1	Ehrenmale, Mahnmale, Gedenksteine etc.	50